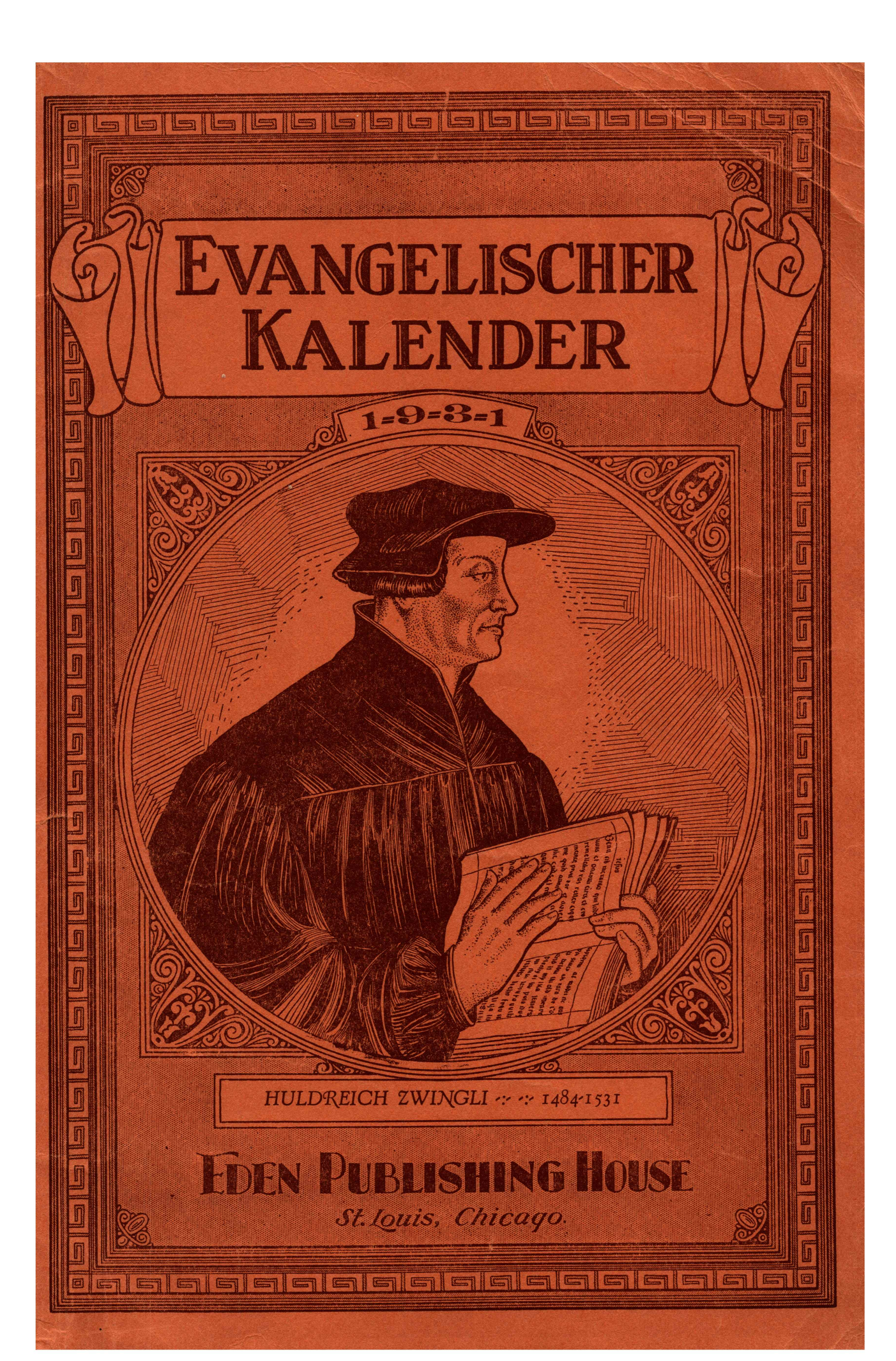


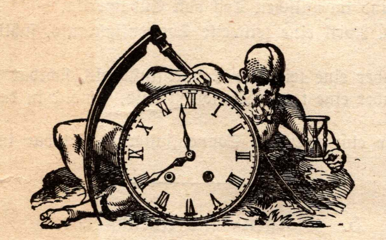
EVANGELISCHER KALENDER
1-9-3-1
HULDREICH ZWINGLI 1484-1531
EDEN PUBLISHING HOUSE
St. Louis, Chicago.



Evangelischer Kalender

auf das Jahr unsers Herrn

1931



Herausgegeben von der

Evangelischen Synode von Nord-Amerika

EDEN PUBLISHING HOUSE

ST. LOUIS — CHICAGO

1. Zeitberechnung.

Das Jahr 1931 nach der Geburt des Herrn ist ein gewöhnliches Jahr von 365 Tagen. Nach jüdischer Rechnung beginnt am 11. September beim Sonnenuntergang das Jahr 5692 nach Erschaffung der Welt. Nach dem mohammedanischen Kalender beginnt am 18. Mai beim Sonnenuntergang das Jahr 1350 nach der Flucht Mohammeds (Hedschra). Am 4. Juli beginnt das 156. Jahr der Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten von Amerika. Am 31. Oktober sind 414 Jahre seit dem Thesenanschlag Luthers verflossen.

---

2. Zeitangabe.

Die im Kalendarium angegebene Zeit ist die von St. Louis (38° 38′ nördliche Breite und 90° 15′ westliche Länge). Es ist das Zentralzeit. Die östliche Zeit ist eine Stunde früher, die Bergzeit („Mountain Time") eine, die westliche („Pacific Time") zwei Stunden später. Die Angaben über Auf- und Untergang der Sonne und des Mondes sind die Berechnungen für den 40. Breitengrad.

---

3. Die Jahreszeiten.

Der Frühling beginnt am 21. März 8 Uhr 7 Minuten morgens; der Sommer am 22. Juni 3 Uhr 28 Minuten morgens; der Herbst am 23. September 6 Uhr 24 Minuten abends; der Winter am 22. Dezember 1 Uhr 30 Minuten nachmittags.

---

4. Finsternisse im Jahr 1931.

Im Jahr 1931 gibt es drei Sonnenfinsternisse und zwei Mondfinsternisse.

1. Am 2. April eine totale Mondfinsternis, sichtbar auf dem westlichen Teil des Stillen Meers, in Asien, Australien, auf dem Indischen Meer, in Europa, Afrika, auf dem Atlantischen Meer und im östlichen Teil von Südamerika.

2. Am 17. und 18. April eine teilweise Sonnenfinsternis, sichtbar im östlichen Teil von Asien.

3. Am 12. September eine teilweise Sonnenfinsternis, sichtbar in Alaska.

4. Am 26. September eine totale Mondfinsternis, sichtbar in denselben Ländern wie die vom 2. April.

5. Am 11. Oktober eine teilweise Sonnenfinsternis, sichtbar im südlichen Teil von Südamerika.

---

5. Morgen- und Abendsterne.

Morgensterne.
(Westlich von der Sonne.)

Merkur: Vom 6. Januar bis 15. März; vom 30. April bis 29. Juni; vom 4. September bis 18. Oktober; vom 21. Dezember bis 31. Dezember.

Venus: Vom 1. Januar bis 7. September.

Mars: Vom 1. Januar bis 27. Januar.

Jupiter: Vom 1. Januar bis 6. Januar; vom 25. Juli bis 31. Dezember.

Saturn: Vom 5. Januar bis 13. Juli.

Uranus: Vom 5. April bis 11. Oktober.

Neptun: Vom 1. Januar bis 23. Februar; vom 29. August bis 31. Dezember.

Abendsterne.
(Oestlich von der Sonne.)

Merkur: Vom 1. Januar bis 6. Januar; vom 15. März bis 30. April; vom 29. Juni bis 4. September; vom 18. Oktober bis 21. Dezember.

Venus: Vom 7. September bis 31. Dezember.

Mars: Vom 27. Januar bis 31. Dezember.

Jupiter: Vom 6. Januar bis 25. Juli.

Saturn: Vom 1. Januar bis 5. Januar; vom 13. Juli bis 31. Dezember.

Uranus: Vom 1. Januar bis 5. April; vom 11. Oktober bis 31. Dezember.

Neptun: Vom 23. Februar bis 29. August.

---

6. Osterfeste bis 1938.

1931....... 5. April	1933.......16. April	1935.......21. April	1937.......28. März
1932.......27. März	1934....... 1. April	1936.......12. April	1938.......17. April

Neujahrs-Bitte.

Du hast uns, Herr,
Ein neues Jahr geschenkt;
Nimm hin den Dank,
Den stammelnd wir dir bringen
Für deine Treu und Gnad,
Die du uns zugedacht,
Für deine Vaterlieb,
Die über uns gewacht.

Ach, treuer Herr,
Geh mit ins neue Jahr!
Wir können hier
Ohn dich ja nimmer wandeln
Und aus uns selbst
Nicht rechtlich handeln.
Drum führ uns sicher, Herr,
An deiner treuen Hand
Als Pilger dieser Zeit
Ins ewge Vaterland!

Aus „Zum Feierabend“ von Friedrich Baltzer.

Die feste Hand im neuen Jahr.

Glänzend schien die Sonne auf den blendend weißen Schnee eines der höchsten Alpenberge, als ein Reisender seinem Führer folgte. Der Reisende konnte sich nicht satt sehen an all der Herrlichkeit und dem Schönen, das sich seinen Blicken darbot. Vertrauensvoll ließ er sich von seinem Führer leiten und folgte seinen Fußtapfen ohne Furcht, obgleich er von dem Weg, den er geführt wurde, gar nichts wußte. Auf einmal aber blieb er stehen und zögerte weiterzugehen, denn vorsichtig überschritt sein Führer einen engen, aber sehr tiefen und finstern Spalt, streckte dann seine starke Hand aus und bat den Herrn, ihm die seinige zu geben. Noch immer zögerte dieser und blickte in die Tiefe zu seinen Füßen. Der Führer beruhigte ihn und sagte mit großem Nachdruck: „Fassen Sie nur fest meine Hand; diese Hand hat noch niemals einen Menschen losgelassen!“ Nun ergriff der Fremde die ihm dargebotene Hand des Führers mit festem Griff, und der Abgrund wurde glücklich überschritten. — Faßt die Hand euers Heilandes fest, besonders jetzt, wo wir die Schwelle eines neuen Jahres überschritten haben. „Bochumer Gemeindebl.“

Wie der Chinese die Zeit bestimmt.

Auf eigentümliche Art bestimmt der Chinese, der keine Uhr besitzt, die Zeit. Davon erzählt der französische Reisende Le Hue folgendes aus seinen Erinnerungen: Eines Tages, als wir unsre zum Christentum bekehrten Chinesen gerade besuchen wollten, begegneten wir unterwegs einem Jungen, der einen Ochsen hütete. Wir fragten ihn im Vorbeigehen, ob es schon 12 Uhr

sei. Der Junge guckte nach der Sonne, aber sie steckte hinter dicken Wolken, so daß er diese Uhr nicht um Rat fragen konnte. „Der Himmel ist voll Wolken," sagte er, „aber wartet einen Augenblick!" Er lief in den benachbarten Bauernhof hinein und kam in einer Minute mit einer Katze auf dem Arm zurück. „Seht," sagte er, „es ist noch nicht 12 Uhr." Dabei zeigte er uns die Augen der Katze, indem er die Lider rückwärts schob. Wir sahen den Jungen erstaunt an, aber seine Miene blieb völlig ernsthaft, und die Katze war, obgleich ihr die Operation unangenehm schien, doch offenbar daran gewöhnt und benahm sich sehr verständig, als wäre es ihr eigentliches Geschäft, Uhr zu sein. Wir sagten: „Sehr gut, mein Junge, besten Dank!" und schämten uns, von dem Jungen uns belehren zu lassen.

Als wir unsre Freunde fanden, war es unser erstes, uns nach jener Katzen-Uhr zu erkundigen. Sie wunderten sich über unsre Unwissenheit und sammelten bald ein paar Dutzend Katzen aus der Nachbarschaft, um uns zu zeigen, daß die Uhren in den Augen alle richtig gingen. Die Pupillen (Augäpfel) der Katzenaugen werden nämlich bis mittags 12 Uhr immer kleiner und erreichen dann ihre engste Zusammenziehung in der Form einer feinen Linie, die wie ein Haar senkrecht über das Auge gezogen ist. Dann dehnen sie sich allmählich wieder aus, bis sie nachts 12 Uhr die Form einer großen Kugel erreichen. Man versicherte uns, daß jedes Kind bald eine große Fertigkeit und Genauigkeit in der Angabe der Zeit aus den Katzenaugen erreiche. Wir überzeugten uns sehr bald, daß diese Uhren sehr richtig gehen und genau die Zeit angeben.

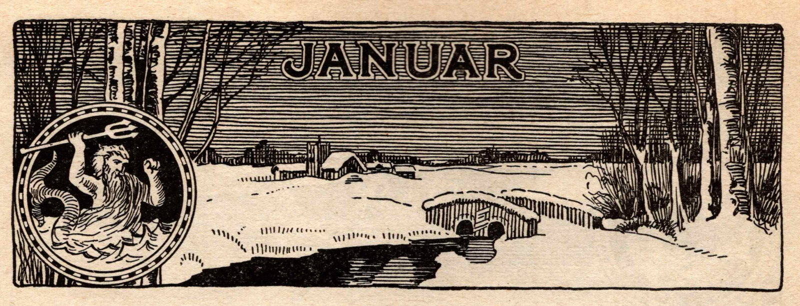
Vom rechten Baugrund.

Wer auf die **Welt**
Sein Herze stellt,
Der schafft sich bittres Leid;
Was sie verspricht,
Das hält sie nicht,
Ihr fehlt Beständigkeit.

Und wer es stellt,
Auf Gott **und** Welt
Dem winket nie die Ruh:
Geteiltes Herz
Schafft Sorg und Schmerz
Führt nicht dem Himmel zu.

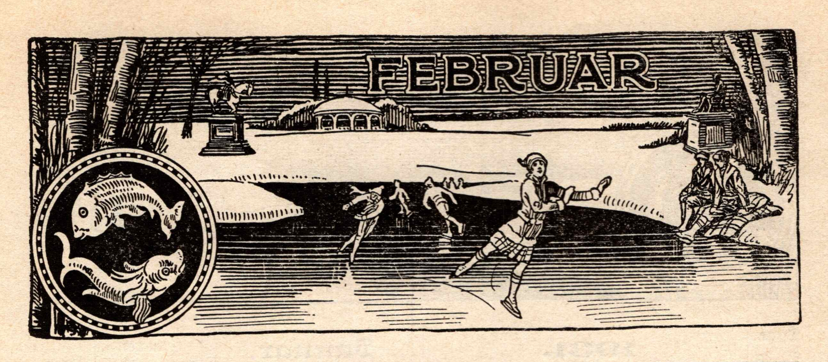
Auf **Gott allein,**
So soll es sein.
Er ist der rechte Hort:
Wer ihm vertraut,
Auf ihn nur baut,
Ist selig hier und dort. Julius Sturm.

Viel herzliche Grüße zur Jahreswende
Gesegneten Anfang und glückliches Ende!



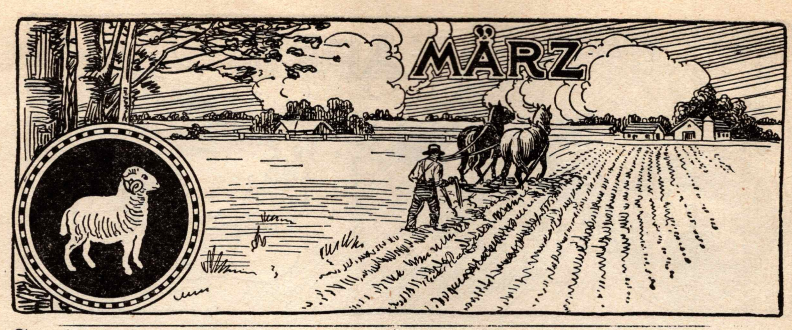
Tage. Woch.	Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		Januar. Bibel-Lese Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Unt'g U. M.	Mond-Untg. U. M.
D	1	**Neujahrstag**		Jes. 40, 1—8	7.22	4.45	4.29
F	2	J. K. Lavater	†1801	Luk. 2, 41—52	7.22	4.46	5.40
S	3	Postsparbank	1911	Luk. 3, 1—18	7.22	4.46	6.49
S	4	Moses Mendelssohn **Sonnt. n. Neujahr**	†1786	Joh. 8, 12—20 Ev. Matth. 2, 13—23 Ep. 1. Petri 4, 12—19	7.22	4.47	Aufg. Buß- und Bettag
M	5	Emil Frommel	*1828	Matth. 3, 13—17	7.22	4.48	6.09
D	6	**Epiphanias**		Matth. 4, 1—11	7.22	4.49	7.29
M	7	Kaiserin Augusta	†1890	Joh 1, 35—51	7.22	4.50	8.47
D	8	Diakonissenh., St. Louis	1893	Joh. 2, 1—12	7.22	4.51	10.02
F	9	Wilhelm Stolze	*1867	Joh. 2, 13—25	7.22	4.52	11.15
S	10	Karl v. Linné	†1778	Joh. 3, 1—16	7.22	4.53	morg.
S	11	Ezra Cornell **1. Sonnt. n. Epiphanias**	*1807	Joh. 10, 22—30 Ev. Luk. 2, 41—52 Ep. Röm. 12, 1—6	7.22	4.54	12.26 Der zwölfjährige Jesus
M	12	Oskar Plesch	†1888	Joh. 4, 5—26	7.22	4.55	1.37
D	13	Erdbeben in Italien	1915	Joh. 4, 27—42	7.21	4.56	2.47
M	14	Erste Staatsverfassung	1639	Joh. 4, 46—54	7.21	4.57	3.57
D	15	Joh. Oekolompadius	*1482	Luk. 4, 16—30	7.21	4.58	5.04
F	16	Theodosius d. Große	†375	Luk. 5, 1—11	7.20	4.59	6.05
S	17	Friedrich d. Weise	*1463	Mark. 1, 21—34	7.20	5.00	Untg.
S	18	Joh. Ph. Goebel **2. Sonnt. n. Epiphanias**	*1832	Joh. 14, 1—14 Ev. Joh. 2, 1—11 Ep. Röm. 12, 6—16	7.19	5.02	4.51 Die Hochzeit zu Kana
M	19	Heidelberger Katech.	1563	Mark. 1, 35—45	7.19	5.03	5.55
D	20	Joh. Mich. Hahn	†1819	Joh. 5, 1—16	7.18	5.04	6.57
M	21	Neuer Planet entdeckt	1930	Mark. 2, 1—12	7.18	5.05	7.59
D	22	Andre M. Ampere	*1775	Matth. 5, 1—16	7.17	5.06	8.59
F	23	Ph. J. Spener	*1635	Matth. 5, 17—26	7.17	5.07	9.58
S	24	Ernst Zahn	*1867	Matth. 5, 38—48	7.16	5.08	10.57
S	25	Chr. Aug. Bähr **3. Sonnt. n. Epiphanias**	*1795	Matth. 6, 1—15 Ev. Matth. 8, 1—13 Ep. Röm. 12, 17—21	7.15	5.10	11.58 Der Hauptmann zu Kapernaum
M	26	Karoline Fliedner	*1811	Matth. 6, 16—23	7.15	5.11	morg.
D	27	W. A. Mozart	*1756	Matth. 6, 24—34	7.14	5.12	1.01
M	28	Pastor Adolf Baltzer	†1880	Luk. 7, 1—10	7.13	5.13	2.08
D	29	L. Weber	†1921	Luk. 7, 11—17	7.12	5.14	3.17
F	30	Betsy Roß	†1835	Matth. 11, 2—15	7.12	5.16	4.27
S	31	Fr. Rückert	†1866	Luk. 7, 36—50	7.11	5.17	5.32

Mondwechsel: Vollmond d. 4., 7.15 morg. Letztes Viertel d. 10, 11.09 abds. Neumond d. 18., 12.36 nachm. Erstes Viertel d. 26, 6.05 abds.



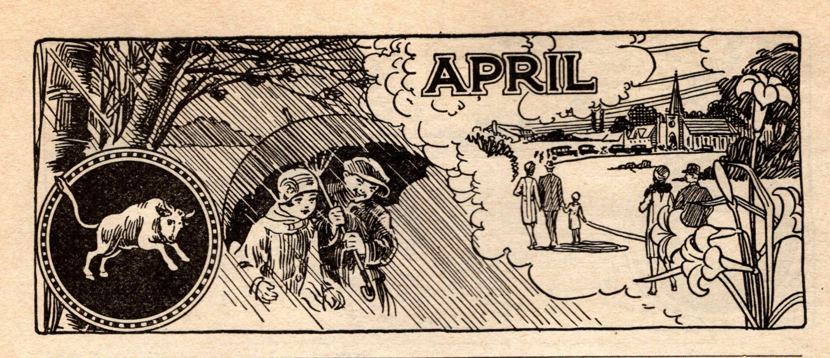
Tage. Woch.	Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		Februar. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. u. M.	Sonnen- Unt'g u. M.	Mond- Aufg. u. M.
S	1	Victor Herbert	*1859	Röm 7, 14—25	7.10	5.18	3.39
		Septuagesimä		Ev. Matth. 20, 1—16 Ep. 1. Kor. 9, 24—10, 5			Die Arbeiter im Weinberg
M	2	Wilhelm Steinhausen	*1846	Matth. 8, 18—27	7.09	5.19	4.59
D	3	Ed. v. Gebhardt	†1925	Matth. 8, 28—34	7.08	5.20	6.20
M	4	Alex. M. Mackay	†1890	Matth. 9, 18—26	7.07	5.22	7.40
D	5	K. Spitzweg	*1808	Matth. 9, 27—38	7.06	5.23	8.58
F	6	Gerh. v. Kügelgen	*1772	Mark. 6, 14—29	7.05	5.24	10.12
S	7	Adolph Stoecker	†1909	Matth. 14, 13—21	7.04	5.25	11.25
S	8	John Ruskin	*1819	Röm. 8, 1—9	7.03	5.26	morg.
		Sexagesimä		Ev. Luk. 8, 4—15 Ep. 2. Kor. 11, 19—12, 9			Das vierfache Ackerfeld
M	9	Dostojewski	†1881	Matth. 14, 22—36	7.02	5.28	12.38
D	10	1. Taufe in Grönland	1729	Matth. 15, 21—28	7.00	5.29	1.49
M	11	Thomas A. Edison	*1847	Mark. 7, 31—37	6.59	5.30	2.57
D	12	Abraham Lincoln	*1809	Mark. 8, 1—9	6.58	5.31	4.00
F	13	Cotton Mather	†1728	Mark. 8, 22—38	6.57	5.32	5.48
S	14	St. Valentinus		Matth. 17, 1—13	6.56	5.34	Untg.
S	15	Mich. Prätorius	*1571	Röm 8, 28—39	6.54	5.35	3.46
		Quinquagesimä		Ev. Luk. 18, 31—43 Ep. 1. Kor. 13, 1—13			Jesus verkündigt sein Leiden
M	16	Agnes Günther	†1911	Mark. 9, 14—29	6.53	5.36	4.48
D	17	**Fastnacht**		Luk. 10, 38—42	6.52	5.37	5.50
M	18	**Aschermittwoch**		Joh. 9, 1—17	6.51	5.38	6.51
D	19	Nikolaus Kopernikus	*1473	Joh. 11, 32—45	6.49	5.40	7.50
F	20	Pastor Louis Nollau	†1869	Luk. 17, 11—19	6.48	5.41	8.49
S	21	Pastor Geo. W. Wall	*1811	Mark. 10, 13—27	6.47	5.42	9.49
S	22	George Washington	*1732	Phil. 2, 5—11	6.45	5.43	10.52
		Invokavit		Ev. Matth. 4, 1—11 Ep. 2. Kor. 6, 1—10			Christi Versuchung
M	23	Franz Delitzsch	*1813	Mark. 10, 32—45	6.44	5.44	11.56
D	24	Th. Schaefer	†1913	Mark. 10, 46—52	6.42	5.45	morg.
M	25	Fr. v. Uhde	†1911	Luk. 19, 1—10	6.41	5.46	1.03
D	26	Elise Averdieck	*1808	Joh. 12, 1—11	6.40	5.47	2.10
F	27	H. W. Longfellow	*1807	Matth. 21, 1—11	6.38	5.49	3.15
S	28	Karl Hilty	*1833	Luk. 22, 1—6	6.37	5.50	4.14

Mondwechsel: Vollmond d. 2., 6.26 abds. Letztes Viertel d. 9., 10.10 vorm. Neumond d. 17., 7.11 morg. Erstes Viertel d. 25., 10.42 vorm.



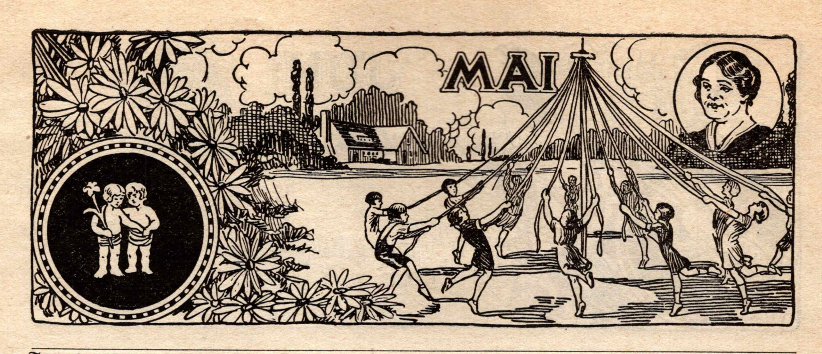
Tage. Woch.	Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		März. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Unt'g U. M.	Mond- Untg. U. M.
S	1	Suidbert **Reminiszere**	†713	2. Kor. 5, 15—21 Ev. Matth. 15, 21—28 Ep. 1. Theff. 4, 1—7	6.35	5.51	5.04 Kirchbau-kasse
M	2	John Wesley	†1791	Luk. 22, 7—16	6.34	5.52	5.46
D	3	Alex Graham Bell	*1847	Luk. 22, 24—30	6.32	5.53	Aufg.
M	4	Von Bodelschwingh	†1910	Joh. 13, 1—15	6.31	5.54	6.29
D	5	1. Freischule in U. S.	1694	Joh. 13, 21—35	6.29	5.55	7.47
F	6	Michelangelo	*1475	Matth. 26, 31—35	6.28	5.56	9.04
S	7	Georg Konrad Rieger	*1687	Luk. 22, 31—38	6.26	5.57	10.20
S	8	Pilgermiss. Chrischona **Okuli**	1840	Psalm 22 Ev. Luk. 11, 14—28 Ep. Eph. 5, 1—9	6.25	5.58	11.35 Diakonissen-sonntag
M	9	Dt. Evang. Miss.-Ges.	1865	Matth. 26, 36—46	6.23	5.59	morg.
D	10	Guido F. Verbeck	†1898	Luk. 22, 46—53	6.21	6.00	12.47
M	11	Benjamin West	†1820	Joh. 18, 2—11	6.20	6.01	1.53
D	12	George Westinghouse	†1914	Matth. 26, 48—56	6.18	6.02	2.52
F	13	Lazarus Spengler	*1497	Joh. 18, 12—24	6.17	6.04	3.40
S	14	G. F. Klopstock	†1803	Matth. 26, 57—68	6.15	6.05	4.20
S	15	Th. Wm. Jungk **Lätare**	*1851	Hebr. 5, 4—10 Ev. Joh. 6, 1—15 Ep. Gal. 4, 21—31	6.14	6.06	4.53 Die Speisung der 5000
M	16	Geiler v. Kaisersberg	*1445	Mark. 14, 66—72	6.12	6.07	5.20
D	17	Rudolf Stier	*1800	Luk. 22, 66—71	6.10	6.08	5.42
M	18	Friedrich Hebbel	*1813	Matth. 27, 3—10	6.09	6.09	6.03
D	19	S. Rodigast	†1708	Joh. 18, 28—38	6.07	6.10	Untg.
F	20	K. G. Zumpt	*1792	Luk. 23, 5—16	6.06	6.11	7.42
S	21	Nikolaus Dezius	†1541	Matth. 27, 15—23	6.04	6.12	8.44
S	22	Joh. Wolfgang Goethe **Judika**	†1832	Hebr. 9, 11—17 Ev. Joh. 8, 46—50 Ep. Hebr. 9, 11—15	6.02	6.13	9.48 Die Sündlosigkeit Jesu
M	23	Jakob Andreä	*1528	Matth. 27, 24—30	6.01	6.14	10.54
D	24	Thorwaldsen	†1844	Joh. 19, 4—16	5.59	6.15	12.00
M	25	Adolf Wagner	†1835	Luk. 23, 26—38	5.57	6.16	morg.
D	26	Pastor Wm. Binner	†1875	Joh. 19, 16—27	5.56	6.17	1.04
F	27	Röntgen	*1845	Luk. 23, 39—49	5.54	6.18	2.04
S	28	Pastor Oskar Lohr	*1824	Matth. 27, 39—49	5.52	6.19	2.56
S	29	S. Rutherford **Palmsonntag**	†1661	Hebr. 10, 11—23 Ev. Matth. 21, 1—9 Ep. Phil. 2, 5—11	5.51	6.20	3.40 Christi Einzug in Jerusalem
M	30	Friedr. Aug. Tholuck	*1799	Joh. 19, 28—30	5.49	6.21	4.16
D	31	Franz Abt	†1885	Matth. 27, 50—56	5.48	6.22	4.51

Mondwechsel: Vollmond d. 4., 6.36 morg. Letztes Viertel d. 10, 11.15 abds. Neumond d. 19., 1.51 morg. Erstes Viertel d. 26., 11.04 abds.



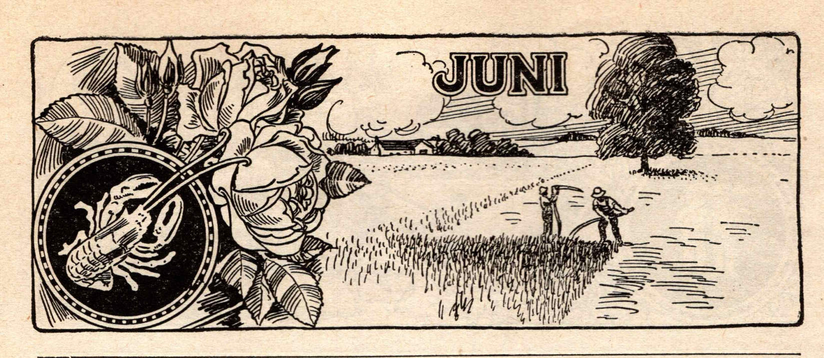
Tage Woch.	Tage Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		April. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Unt'g U. M.	Mond-Untg. U. M.
M	1	G. D. Krummacher	*1774	Joh. 19, 31—42	5.46	6.23	5.13
D	2	**Gründonnerstag**		Luk. 22, 7—20	5.44	6.24	Aufg.
F	3	G. Tersteegen	†1769	Jes. 53	5.43	6.25	7.52
		Karfreitag		Ev. Joh. 19, 1—42 Ep. Jes. 52, 13—53, 12		Christi Leiden und Sterben	
S	4	Bettina v. Arnim	*1785	Matth. 27, 57—60	5.41	6.26	9.09
S	5	Chr. Scriver	†1693	1. Kor. 15. 1—11	5.40	6.27	10.26
		Ostern		Ev. Mark. 16, 1—8 Ep. 1. Kor. 5, 6—8			Christi Auferstehung
M	6	Adolph Monod	†1856	Luk. 24, 1—11	5.38	6.28	11.38
D	7	W. v. Kaulbach	†1874	Joh. 20, 3—10	5.36	6.29	morg.
M	8	M. Chemnitz	†1586	Joh. 20, 11—18	5.35	6.30	12.42
D	9	S. Zeller	*1834	Matth. 28, 8—15	5.33	6.31	1.36
F	10	J. P. Lange	*1802	Luk. 24, 13—31	5.32	6.32	2.20
S	11	David Zeißberger	*1721	Luk. 24, 32—49	5.30	6.33	2.54
S	12	C. F. Spittler	*1782	1. Kor. 15, 12—34	5.29	6.34	3.23
		Quasimodogeniti		Ev. Joh. 20, 19—31 Ep. 1. Joh. 5, 4—10			Der zweifelnde Thomas
M	13	Edikt von Nantes	1598	Joh. 20, 24—31	5.27	6.35	3.47
D	14	G. F. Händel	†1759	Joh. 21, 1—14	5.26	6.36	4.09
M	15	Wilhelm Busch	*1833	Joh. 21, 15—25	5.24	6.37	4.28
D	16	Schwabacher Konferenz	1529	Matth. 28, 16—20	5.22	6.38	4.47
F	17	Friedrich König	*1774	Mark. 16, 14—20	5.21	6.39	Untg.
S	18	Luther in Worms	1521	Matth. 7, 13—29	5.20	6.40	7.39
S	19	Samuel Urlsperger	†1772	Joh. 7, 37—43	5.18	6.41	8.45
		Miserikordias Domini		Ev. Joh. 10, 12—16 Ep. 1. Petri 2, 11—20			Der gute Hirte
M	20	Joh. Bugenhagen	*1558	Matth. 13, 1—9	5.16	6.42	9.35
D	21	Pastor G. W. Wall	†1867	Matth. 13, 18—23	5.15	6.43	10.39
M	22	Immanuel Kant	*1724	Matth. 12, 24—30	5.14	6.44	11.39
D	23	Pastor Joseph Rieger	*1811	Matth. 12, 36—43	5.12	6.45	morg.
F	24	Martin Rinckart	*1586	Matth. 13, 31—35	5.11	6.46	12.53
S	25	Hermann Gundert	†1893	Matth. 13, 44—52	5.10	6.47	1.38
S	26	Gotth. Heinr. Schubert	*1780	Matth. 21, 42—46	5.08	6.48	2.15
		Jubilate		Ev. Joh. 16, 16—23 Ep. 1. Petri 2, 11—20			Distriktskasse
M	27	Tertullian	†220	Matth. 18, 21—35	5.07	6.49	2.46
D	28	Heinr. v. Treitschke	†1896	Matth. 20, 1—16	5.05	6.50	3.13
M	29	Samuel Hebich	*1803	Matth. 21, 28—32	5.04	6.51	3.38
D	30	Washingtons Einführung	1789	Matth. 21, 33—41	5.03	6.52	4.03

Mondwechsel: Vollmond d. 2., 2.06 nachm. Letztes Viertel d. 9., 2.15 nachm. Neumond d. 17., 7.00 abds. Erstes Viertel d. 25., 7.40 morg.



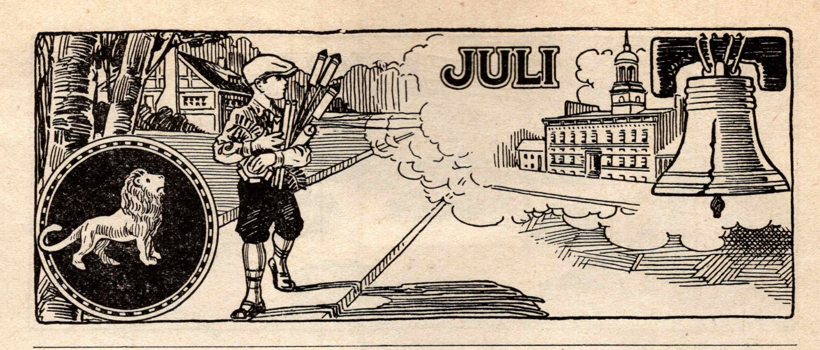
Tage. Woch.	Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		Mai. Bibel=Lese=Tafel.	Sonnen= Aufg. U. M.	Unt'g U. M.	Mond= Aufg. U. M.
F	1	David Livingstone	†1873	Matth. 22, 1—14	5.02	6.53	6.41
S	2	Büchsel	*1803	Matth. 25, 1—13	5.00	6.54	7.59
S	3	Nikolaus Hermann **Kantate**	†1561	1. Kor. 15, 46—58 Ev. Joh. 16, 5—15 Ep. Jak. 1, 17—21	4.59	6.55 Christi Heimgang zum Vater	9.15
M	4	Alexander Vinet	†1847	Matth. 25, 14—30	4.58	6.56	10.25
D	5	Ludwig Harms	*1808	Matth. 25, 31—46	4.57	6.57	11.25
M	6	Fr. Chr. Oetinger	*1702	Luk. 10, 25—37	4.55	6.58	morg.
D	7	Frau Oskar Lohr	†1890	Luk. 14, 16—24	4.54	6.59	12.14
F	8	Joh. Chr. Storr	†1773	Luk. 15, 1—10	4.53	7.00	12.53
S	9	Nikolaus Zinzendorf	†1760	Luk. 15, 11—32	4.52	7.01	1.25
S	10	Volkenning **Rogate**	*1796	1. Kor. 15, 46—58 Ev. Joh. 16, 23—30 Ep. Jak. 1, 22—27	4.51	7.02	1.50 Mutter=tag
M	11	Samuel Gobat	†1879	Luk. 16, 1—12	4.50	7.03	2.12
D	12	Erdmann Neumeister	*1671	Luk. 16, 19—21	4.49	7.04	2.33
M	13	Pastor Georg Fliedner	*1840	Luk. 18, 1—8	4.48	7.05	2.53
D	14	G. D. Fahrenheit **Himmelfahrt**	*1686	Apg. 1, 1—14 Ev. Mark. 16, 14—20 Ep. Apg. 1, 1—11	4.47	7.06	3.12 Christi Himmelfahrt
F	15	Alfred Rethel	*1816	Luk. 18, 9—14	4.46	7.07	3.33
S	16	Pastor A. Baltzer	*1817	Luk. 19, 11—28	4.45	7.08	Untg.
S	17	Niccolo Paganini **Exaudi**	†1840	Hes. 37, 1—13 Ev. Joh. 15, 26—16, 4 Ep. 1. Petri 4, 8—11	4.44	7.09	7.41 Der Geist der Wahrheit
M	18	Valerius Herberger	†1627	Joh. 10, 1—16	4.43	7.10	8.48
D	19	Nathaniel Hawthorne	*1864	Apg. 1, 15—26	4.42	7.11	9.53
M	20	Syn. Heidenmission	1884	Apg. 2, 1—13	4.41	7.12	10.49
D	21	Hudson Taylor	*1832	Apg. 2, 37—47	4.40	7.13	11.37
F	22	Fritz von Uhde	*1848	Apg. 3, 1—10	4.40	7.14	morg.
S	23	Wm. H. Bulwer	†1872	Apg. 5, 1—11	4.39	7.15	12.16
S	24	A. v. Droste=Hülshoff **Pfingsten**	†1848	Joel 3, 1—5 Ev. Joh. 14, 23—31 Ep. Apg. 2, 1—13	4.38	7.15 Ausgießung des Heiligen Geistes	12.49
M	25	Konstit. Konvent	1787	Apg. 5, 14—26	4.38	7.16	1.16
D	26	Augustin v. Canterbury	†604	Apg. 5, 27—32	4.37	7.17	1.42
M	27	Johann Kalvin	†1564	Apg. 7, 51—59	4.36	7.18	2.05
D	28	Carl Rinck	*1834	Apg. 8, 26—40	4.36	7.19	2.30
F	29	Patrick Henry	*1736	Apg. 9, 1—16	4.35	7.20	2.58
S	30	**Gräberschmückungstag**		Apg. 9, 17—31	4.35	7.20	Aufg.
S	31	J. Neander **Trinitatisfest**	†1680	2. Kor. 4, 7—14 Ev. Joh. 3, 1—15 Ep. Röm. 11, 33—36	4.34	7.21	8.04 Jesus und Nikodemus

Mondwechsel: Vollmond d. 1., 11.14 abds. Letztes Viertel d. 9., 6.48 morg. Neumond d. 17., 9.28 morg. Erstes Viertel d. 24., 1.39 nachm. Vollmond d. 31., 8.33 morg.



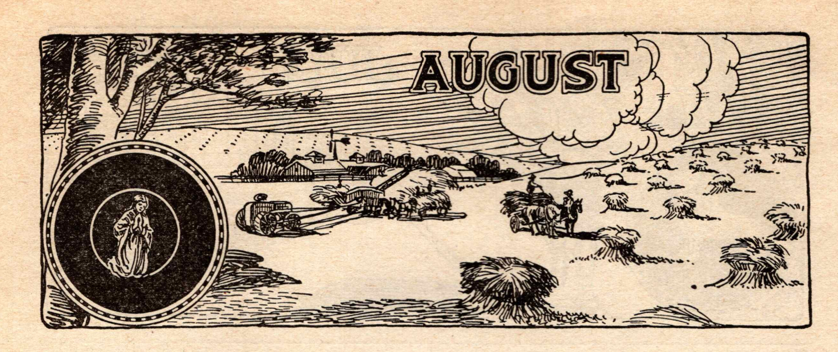
Tage. Woch.	Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		Juni. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. u. M.	Unt'g u. M.	Mond. Aufg- u. M.
M	1	Gottfried Menken	†1831	Apg. 10, 1—16	4.34	7.22	9.09
D	2	Wm. Carey	†1834	Apg. 10, 17—33	4.33	7.22	10.04
M	3	Stephen A. Douglas	†1861	Apg. 10, 34—48	4.33	7.23	10.53
D	4	Erste Bibel in Amer.	1743	Apg. 12, 1—17	4.32	7.24	11.23
F	5	Justus Jonas	*1493	Apg. 13, 1—15	4.32	7.24	11.52
S	6	Nathan Hale	*1755	Apg. 13, 38—52	4.32	7.25	morg.
S	7	Friedrich Wm. III. **1. Sonnt. n. Trinitatis**	†1840	2. Kor. 5, 10—21 Ev. Luk. 16, 19—31 Ep. 1. Joh. 4, 16—21	4.31	7.26	12.15 Der reiche Mann und Lazarus
M	8	Henry Clay Trumbull	*1830	Apg. 14, 1—18	4.31	7.26	12.37
D	9	John Howard Payne	*1791	Apg. 14, 19—28	4.31	7.27	12.56
M	10	André M. Ampere	†1836	Apg. 16, 1—15	4.31	7.28	1.15
D	11	Richard Strauß	*1864	Apg. 16, 16—28	4.31	7.28	1.35
F	12	Charles Kingsley	*1819	Apg. 16, 29—40	4.30	7.29	1.58
S	13	Eduard v. Gebhardt	*1838	Apg. 17, 1—15	4.30	7.29	2.25
S	14	**Flaggentag** **2. Sonnt. n. Trinitatis**	1777	Eph. 4, 1—13 Ev. Luk. 14, 16—24 Ep. 1. Joh. 3, 13—18	4.30	7.30	Untg. Kindertag
M	15	Edw. Grieg	*1843	Apg. 17, 16—34	4.30	7.30	7.41
D	16	Die heil. Elisabeth	*1207	Apg. 19, 8—20	4.30	7.30	8.41
M	17	Insp. F. Meusch	*1836	Apg. 19, 23—40	4.30	7.31	9.33
D	18	Geo. W. Goethals	*1858	Apg. 20, 1—16	4.30	7.31	10.16
F	19	J. Nettelbeck	†1824	Apg. 21, 17—30	4.30	7.31	10.50
S	20	Hamann	†1788	Apg. 21, 31—40	4.31	7.32	11.20
S	21	G. W. Leibnitz **3. Sonnt. n. Trinitatis**	*1646	Röm. 12, 1—18 Ev. Luk. 15, 1—10 Ep. 1. Petri 5, 6—11	4.31	7.32	11.46 Das verlorene Schaf
M	22	Leut. Greeley gef.	1884	Apg. 23, 11—31	4.31	7.32	morg.
D	23	Proseminar zu Elmhurst	1873	Apg. 24, 27—25, 12	4.31	7.32	12.10
M	24	Joh. Bugenhagen	*1485	Apg. 27, 1—17	4.31	7.32	12.34
D	25	General Custer	†1876	Apg. 27, 18—32	4.32	7.32	1.00
F	26	China f. Miss. eröffn.	1858	Apg. 27, 33—44	4.32	7.33	1.29
S	27	J. V. Andreä	†1654	Apg. 28, 11—20	4.32	7.33	2.05
S	28	Mord in Serajewo **4. Sonnt. n. Trinitatis**	1914	Psalm 136, 1—26 Ev. Luk. 6, 36—42 Ep. Röm. 8, 18—23	4.33	7.33	2.46 Der Splitter und Balken
M	29	Freiherr v. Stein	†1831	Apg. 28, 21—31	4.33	7.33	Aufg.
D	30	Gotthilf Heinr. Schubert	†1860	1. Mose 1, 1—22	4.34	7.33	8.42

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 8., 12.18 morg. Neumond d. 15., 9.01 abds. Erstes Viertel d. 22., 6.23 abds. Vollmond d. 29., 6.47 abds.



Tage. Woch.	Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		Juli. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. u. M.	Unt'g u. M.	Mond-Aufg. u. M.
M	1	Georg Chr. Lichtenberg	*1742	1. Mose 1, 23—31	4.34	7.33	9.06
D	2	Emmaus-Asyl eröffnet	1893	1. Mose 2, 7—18	4.34	7.33	9.39
F	3	Joel C. Harris	†1908	1. Mose 3, 1—15	4.35	7.32	10.08
S	4	**Unabhängigkeitserklär.**	1776	1. Mose 4, 1—16	4.36	7.32	10.34
S	5	J. Gramann	*1487	Psalm 91, 1—16	4.36	7.32	10.57
		5. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Luk. 5, 1—11 Ep. 1. Petri 3, 8—15			Der reiche Fischzug
M	6	J. A. Rothe	†1758	1. Mose 6, 13—22	4.37	7.32	11.19
D	7	Johannes Hus	*1369	1. Mose 7, 1—17	4.37	7.32	11.42
M	8	Graf Zeppelin	*1836	1. Mose 8, 1—14	4.38	7.31	morg.
D	9	Friede zu Tilsit	1807	1. Mose 11, 1—9	4.38	7.31	12.07
F	10	J. A. McNeill Whistler	*1834	1. Mose 12, 1—9	4.39	7.31	12.35
S	11	Gottfried Wm. Sacer	*1635	1. Mose 13, 1—13	4.40	7.30	1.08
S	12	Gustav Knack	*1806	Psalm 34, 1—23	4.40	7.30	1.48
		6. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Matth. 5, 20—26 Ep. Röm. 6, 3—11			Die Gerechtigkeit der Pharisäer
M	13	Fr. A. Krummacher	*1767	1. Mose 14, 8—20	4.41	7.29	2.37
D	14	A. G. Spangenberg	*1704	1. Mose 18, 1—10	4.42	7.29	Untg.
M	15	Rembrandt	*1607	1. Mose 18, 16—33	4.43	7.28	8.11
D	16	J. Chr. Blumhardt	*1805	1. Mose 19, 1—17	4.43	7.28	8.49
F	17	Fr. Starck	†1756	1. Mose 22, 1—13	4.44	7.27	9.21
S	18	Heinr. Bullinger	*1504	1. Mose 24, 1—15	4.45	7.27	9.48
S	19	Victor Aimé Huber	†1869	Psalm 25, 1—22	4.46	7.26	10.14
		7. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Mark. 8, 1—9 Ep. Röm. 6, 19—23			Jesus speist 4000 Mann
M	20	Petrus Lombardus	†1160	1. Mose 24, 17—33	4.46	7.25	10.38
D	21	Adolf Monod	*1802	1. Mose 24, 50—61	4.47	7.25	11.04
M	22	James W. Riley	†1916	1. Mose 27, 6—25	4.48	7.24	11.32
D	23	Insp. A. Irion	†1870	1. Mose 27, 30—45	4.49	7.23	morg.
F	24	Thomas A. Kempis	†1471	1. Mose 28, 10—22	4.50	7.22	12.05
S	25	Insp. F. Meusch	†1880	1. Mose 29, 1—18	4.51	7.21	12.45
S	26	Niederlande Unabh.	1581	Psalm 112, 1—10	4.52	7.21	1.34
		8. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Matth. 7, 15—23 Ep. Röm. 8, 12—17			Die falschen Propheten
M	27	Isaac Watts	*1674	1. Mose 31, 1—9	4.52	7.20	2.31
D	28	Anfang des Weltkriegs	1914	1. Mose 32, 4—21	4.53	7.19	3.34
M	29	Simon Dach	*1605	1. Mose 32, 22—33	4.54	7.18	Aufg.
D	30	William Penn	†1718	1. Mose 33, 1—16	4.55	7.17	8.20
F	31	John Ericson	*1803	1. Mose 37, 1—17	4.56	7.16	8.42

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 7., 5.52 abds. Neumond d. 15., 6.20 morg. Erstes Viertel d. 21., 11.16 abds. Vollmond d. 29., 12.48 nachm.



Tage. Woch.	Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		August. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Unt'g U. M.	Mond-Aufg. U. M.
S	1	Eidgenossenschaft	1291	1. Mose 37, 18—36	4.57	7.15	9.03
S	2	Preuß. Bibel-Gesell.	1814	Psalm 23, 1—6	4.58	7.14	9.22
		9. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Luk. 16, 1—9 Ep. 1. Kor. 10, 6—13	Der ungerechte Haushalter		
M	3	Eberh. v. Rothkirch	*1852	1. Mose 39, 1—6	4.59	7.13	9.41
D	4	Freih. v. Canstein	*1667	1. Mose 40, 1—19	5.00	7.12	10.01
M	5	Evang. Salzburger	1731	1. Mose 41, 14—25	5.01	7.10	10.24
D	6	Fenelon	*1651	1. Mose 41, 26—46	5.02	7.09	10.52
F	7	Velasquez	†1660	1. Mose 42, 1—17	5.03	7.08	11.25
S	8	Rudolf Schiestl	*1878	1. Mose 42, 18—34	5.04	7.07	morg.
S	9	Adoniram Judson	*1788	Psalm 46, 1—12	5.05	7.06	12.06
		10. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Luk. 19, 41—48 Ep. 1. Kor. 12, 1—11	Die Zerstörung Jerusalems		
M	10	Ph. Nikolai	*1556	1. Mose 43, 15—34	5.06	7.05	12.59
D	11	Weimarer Verfassung	1919	1. Mose 44, 1—18	5.06	7.03	2.03
M	12	Paul Speratus	†1551	1. Mose 44, 19—34	5.07	7.02	3.16
D	13	Rudolf von Gneist	*1816	1. Mose 45, 1—15	5.08	7.01	Untg.
F	14	Karl Büchsel	†1889	1. Mose 46, 1—7	5.09	7.00	7.49
S	15	Sir Walter Scott	*1771	Hiob 1, 6—22	5.10	6.58	8.15
S	16	Leonhard Käser	†1527	Hiob 19, 15—29	5.11	6.57	8.40
		11. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Luk. 18, 9—14 Ep. 1. Kor. 15, 1—10	Der Pharisäer und der Zöllner		
M	17	Ludwig von Hofmann	*1861	Hiob 2, 1—13	5.12	6.56	9.06
D	18	Guido Reni	†1642	Hiob 42, 1—13	5.13	6.54	9.33
M	19	Orville Wright	*1871	2. Mose 1, 1—14	5.14	6.53	10.05
D	20	Friedrich A. Brockhaus	†1823	2. Mose 2, 1—21	5.15	6.51	10.44
F	21	Brüdermission	1732	2. Mose 3, 1—15	5.16	6.50	11.30
S	22	Genfer Konvent	1864	2. Mose 4, 1—17	5.17	6.48	morg.
S	23	Increase Mather	†1723	Psalm 77, 1—21	5.18	6.47	12.25
		12. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Mark. 7, 31—37 Ep. 2. Kor. 3, 4—9	Heilung des Taubstummen		
M	24	Sam. Wilberforce	*1759	2. Mose 5, 1—18	5.19	6.46	1.25
D	25	Karl Aug. v. Hase	*1800	2. Mose 7, 1—13	5.20	6.44	2.30
M	26	Ulfilas	†383	2. Mose 7, 14—29	5.21	6.43	3.36
D	27	Joh. G. Hamann	*1730	2. Mose 8, 1—17	5.22	6.41	4.40
F	28	Augustin	†430	2. Mose 9, 1—18	5.23	6.40	Aufg.
S	29	Martin Boos	†1825	2. Mose 10, 1—15	5.24	6.38	7.28
S	30	Melanchthon-Seminar	1871	2. Mose 20, 1—17	5.24	6.36	7.47
		13. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Luk. 10, 23—37 Ep. Gal. 3, 15—22	Der barmherzige Samariter		
M	31	Joh. Oberlin	*1740	2. Mose 11, 1—10	5.25	6.35	8.06

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 6., 10.28 morg. Neumond d. 13., 2.27 nachm. Erstes Viertel d. 20., 5.36 morg. Vollmond d. 27., 9.10 abds.



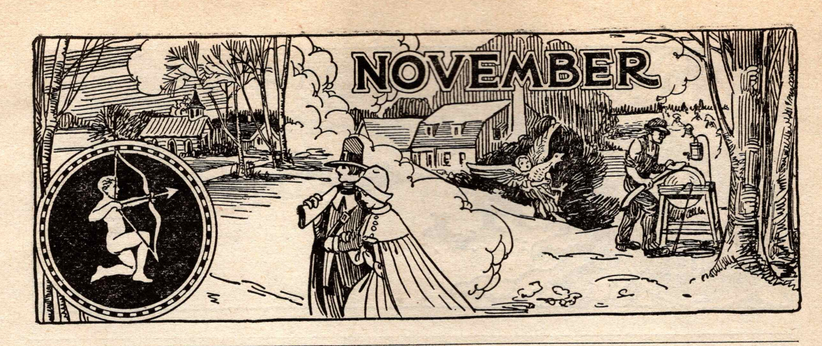
Tage. Woch.	Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		September. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. u. M.	Unt'g u. M.	Mond-Aufg. u. M.
D	1	Dora Rappard	*1842	2. Mose 12, 1—15	5.26	6.33	8.28
M	2	Baron v. Kottwitz	*1757	2. Mose 12, 21—36	5.27	6.32	8.53
D	3	Sadhu Sundar Singh	*1889	2. Mose 14, 10—31	5.28	6.30	9.22
F	4	Dryander	†1922	2. Mose 16, 1—15	5.29	6.28	9.59
S	5	Beyschlag	*1823	2. Mose 17, 1—16	5.30	6.27	10.46
S	6	K. Fr. Steinkopf **14. Sonnt. n. Trinitatis**	*1773	Psalm 66, 1—20 Ev. Luk. 17, 11—19 Ep. Gal. 5, 16—24	5.31 Predigt über Mission	6.25	11.43
M	7	**Arbeitertag.**		2. Mose 32, 1—14	5.32	6.24	morg.
D	8	Clemens Brentano	*1778	2. Mose 34, 1—10	5.33	6.22	12.51
M	9	Leo Tolstoi	*1828	4. Mose 13, 17—33	5.34	6.20	2.07
D	10	Fritz Binde	†1921	4. Mose 14, 1—24	5.35	6.19	3.26
F	11	Joh. Brenz	†1570	4. Mose 16, 12—32	5.36	6.17	4.45
S	12	Anselm Feuerbach	*1829	4. Mose 20, 1—13	5.37	6.16	Untg.
S	13	Farel **15. Sonnt. n. Trinitatis**	†1565	Richt. 9, 7—21 Ev. Matth. 6, 24—34 Ep. Gal. 5, 25—6, 10	5.38	6.14	7.05 Sorget nicht
M	14	Alex. v. Humboldt	*1769	5. Mose 34, 1—12	5.39	6.12	7.32
D	15	Pfannschmidt	*1819	Jos. 3, 1—17	5.40	6.11	8.04
M	16	Schills Offiziere	†1809	Jos. 6, 1—16	5.41	6.09	8.41
D	17	Emmanuel Geibel	*1815	Jos. 24, 1—16	5.42	6.07	9.26
F	18	Heinrich v. Kleist	*1777	Richt. 4, 1—16	5.43	6.06	10.18
S	19	Elias Schrenk	*1831	Richt. 6, 1—16	5.44	6.04	11.18
S	20	Joachim Nettelbeck **16. Sonnt. n. Trinitatis**	*1738	Psalm 78, 54—72 Ev. Luk. 7, 11—17 Ep. Eph. 3, 13—21	5.44	6.02 Der Jüngling zu Nain	morg.
M	21	Blaues Kreuz	1877	Richt. 7, 1—18	5.45	6.01	12.22
D	22	Wittenberg-Kirchent.	1848	Richt. 11, 29—40	5.46	5.59	1.28
M	23	Theophr. Paracelsus	†1541	Richt. 16, 4—20	5.47	5.57	2.33
D	24	John Marshall	*1755	Ruth. 1, 1—17	5.48	5.56	3.35
F	25	Alfred Vail	*1807	Ruth 2, 1—17	5.49	5.54	4.36
S	26	Philipp Nikolai	†1608	Ruth 4, 1—11	5.50	5.52	5.35
S	27	Union in Preußen **17. Sonnt. n. Trinitatis**	1817	Psalm 7, 1—18 Ev. Luk. 14, 1—11 Ep. Eph. 4, 1—6	5.51	5.51 Heilung des Wassersüchtigen	Aufg.
M	28	K. J. Phil. Spitta	†1859	1. Sam. 1, 9—18	5.52	5.49	6.32
D	29	Evang. Brüderbund	1913	1. Sam. 3, 1—14	5.53	5.48	6.56
M	30	Kaiserin Auguste	*1811	1. Sam. 4, 3—18	5.54	5.46	7.24

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 5., 1.21 morg. Neumond d. 11., 10.26 abds. Erstes Viertel d. 18., 2.37 nachm. Vollmond d. 26., 1.45 nachm.



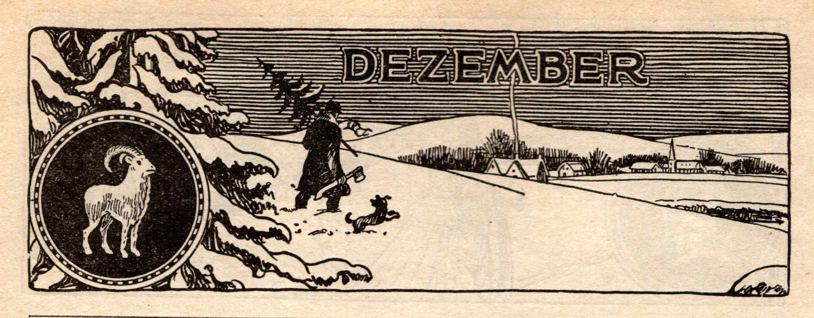
Tage. Woch.	Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		Oktober. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Unt'g U. M.	Mond- Aufg. U. M.
D	1	A. Oberländer	*1845	1. Sam. 7, 1—12	5.55	5.44	7.57
F	2	Von Hindenburg	*1847	1. Sam. 8, 10—22	5.56	5.43	8.37
S	3	Joh. Fr. Flattich	*1713	1. Sam. 9, 3—20	5.57	5.41	9.32
S	4	Karl Bädecker	†1859	Psalm 54, 1—9	5.58	5.39	10.34
		18. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Matth. 22, 34—46 Ep. 1. Kor. 1, 4—9	Erntedankfest		
M	5	Ludwig Knaus	*1829	1. Sam. 10, 17—27	5.59	5.38	11.44
D	6	Alfred Tennyson	†1892	1. Sam. 11, 1—15	6.00	5.36	morg.
M	7	James W. Riley	*1853	1. Sam. 15, 10—22	6.01	5.35	12.59
D	8	Christ. Joh. Riggenbach	*1818	1. Sam. 16, 10—23	6.02	5.33	2.15
F	9	Justus Jonas	†1555	1. Sam. 17, 1—11	6.03	5.31	3.33
S	10	J. Stark	*1680	1. Sam. 17, 34—51	6.04	5.30	4.51
S	11	Neu-Eden eingeweiht	1925	Psalm 3, 1—9	6.05	5.28	Untg.
		19. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Matth. 9, 1—8 Ep. Eph. 4, 22—28	Der Gichtbrüchige		
M	12	Carl Hilty	†1909	1. Sam. 18, 1—16	6.06	5.27	5.59
D	13	Rudolf Virchow	*1821	1. Sam. 20, 27—42	6.07	5.25	6.35
M	14	William Penn	*1644	1. Sam. 24, 1—13	6.08	5.24	7.17
D	15	Kirchenv. des Westens	1840	1. Sam. 26, 1—17	6.09	5.22	8.08
F	16	Lukas Cranach	†1553	1. Sam. 28, 5—19	6.10	5.21	9.08
S	17	Jakob Burckhardt	*1817	1. Sam. 31, 1—13	6.11	5.19	10.12
S	18	Heinr. v. Kleist	*1777	Spr. 15, 1—21	6.12	5.18	11.18
		20. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Matth. 22, 1—14 Ep. Eph. 5, 15—21	Die königliche Hochzeit		
M	19	Jonathan Swift	*1745	2. Sam. 7, 1—16	6.13	5.16	morg.
D	20	Karl Andree	*1808	2. Sam. 9, 1—13	6.14	5.15	12.24
M	21	Otto Stockmayer	*1838	2. Sam. 12, 1—13	6.16	5.13	1.27
D	22	Franz Liszt	*1811	2. Sam. 15, 1—16	6.17	5.12	2.28
F	23	Adalbert Stifter	*1805	2. Sam. 16, 5—14	6.18	5.11	3.28
S	24	O. Lohrs Abordnung	1867	2. Sam. 17, 1—14	6.19	5.09	4.27
S	25	William Hogarth	†1764	Psalm 10, 1—18	6.20	5.08	5.27
		21. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Joh. 4, 47—54 Ep. Eph. 6, 10—17	Der Sohn des Königischen		
M	26	Chr. Fr. Schwarz	*1726	2. Sam. 18, 1—15	6.21	5.07	Aufg.
D	27	Fr. Wilh. Dörpfeld	†1893	2. Sam. 18, 24—33	6.22	5.05	5.27
M	28	Predigersem. geweiht	1883	2. Sam. 24, 1—15	6.23	5.04	5.59
D	29	Bischof Hannington	†1885	1. Kön. 3, 5—15	6.24	5.03	6.38
F	30	Henri Dunant	†1910	1. Kön. 3, 17—28	6.26	5.02	7.27
S	31	Thesenanschlag	1517	1. Kön. 5, 15—32	6.27	5.00	8.25

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 4., 2.15 nachm. Neumond d. 11., 7.06 morg. Erstes Viertel d. 18., 3.20 morg. Vollmond d. 26., 7.34 morg.



Tage. Woch.	Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		November. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. u. M.	Unt'g u. M.	Mond- Aufg. u. M.
S	1	Lissabon-Erdbeben	1755	2. Chron. 34, 14—28	6.28	4.59	9.31
		Reformationsfest		Ev. Joh. 2, 13—21 Ep. Gal. 2, 16—21	Das Prediger-seminar		
M	2	Jenny Lind	†1887	1. Kön. 10, 1—13	6.29	4.58	10.42
D	3	Angelus Silesius	*1624	1. Kön. 11, 4—13	6.30	4.57	11.56
M	4	Mendelssohn-Bartholdy	†1847	1. Kön. 12, 1—15	6.31	4.56	morg.
D	5	Ludwig Harms	†1865	1. Kön. 12, 16—33	6.32	4.54	1.10
F	6	Conr. v. Orelli	†1912	1. Kön. 14, 1—18	6.34	4.53	2.25
S	7	Elijah P. Lovejoy	†1837	1. Kön. 16, 29—17, 7	6.35	4.52	3.41
S	8	Edmund Halley	*1656	Spr. 15, 19—33	6.36	4.51	4.59
		23. Sonnt. n. Trinitatis		Ev. Matth. 22, 15—22 Ep. Phil. 3, 17—21			Die Zinsmünze
M	9	Casper R. Gregory	*1846	1. Kön. 17, 8—24	6.37	4.50	6.18
D	10	Joh. Fr. Schiller	*1759	1. Kön. 18, 17—29	6.38	4.49	Untg.
M	11	Waffenstillstand	1918	1. Kön. 18, 30—46	6.39	4.48	5.54
D	12	Stephan Gardiner	†1555	1. Kön. 19, 1—18	6.40	4.47	6.52
F	13	Ludwig Uhland	†1862	1. Kön. 21, 1—16	6.42	4.46	7.56
S	14	Sam. Keller	†1924	1. Kön. 22, 29—38	6.43	4.46	9.05
S	15	Amos Comenius	†1670	2. Kön. 4, 1—16	6.44	4.45	10.11
		24. Sonnt n. Trinitatis		Ev. Matth. 9, 18—26 Ep. Kol. 1, 9—14		Jairi Töchterlein	
M	16	Wm. Heinr. Riehl	†1897	2. Kön. 2, 1—12	6.45	4.44	11.17
D	17	Suez-Kanal eröffnet	1869	2. Kön. 4, 18—37	6.46	4.43	morg.
M	18	Ludwig Hofacker	†1828	2. Kön. 5, 1—17	6.47	4.42	12.19
D	19	Franz Schubert	†1828	2. Kön. 5, 19—27	6.48	4.42	1.20
F	20	John Williams	†1839	Jona 1, 1—16	6.50	4.41	2.19
S	21	A. F. C. Vilmar	*1800	Jona 2, 1—11	6.51	4.40	3.18
S	22	Andreas Hofer	*1767	Psalm 126, 1—6	6.52	4.40	4.18
		Totenfest		Pensions- und Unterstützungskasse			
M	23	Kaiser Otto I.	*912	Jona 3, 1—10	6.53	4.39	5.21
D	24	John Knox	†1572	Jona 4, 1—11	6.54	4.39	6.24
M	25	Isaac Watts	†1748	2. Kön. 17, 1—6	6.55	4.38	Aufg.
D	26	**Danksagungstag**		2. Kön. 22, 1—13	6.56	4.38	5.23
F	27	Jakob Böhme	*1624	Dan. 1, 3—20	6.57	4.37	6.20
S	28	Karl Ernst v. Bähr	†1876	Dan. 3, 1—13	6.58	4.37	7.24
S	29	R. E. Byrd am Südpol	1929	Psalm 24, 1—10	7.00	4.36	8.34
		1. Advent		Ev. Matth. 21, 1—9 Ep. Röm. 13, 11—14		Christi Einzug in Jerusalem	
M	30	Theod. Mommsen	*1817	Dan. 3, 14—30	7.01	4.36	9.46

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 3., 1.18 morg. Neumond d. 9., 6.55 abds. Erstes Viertel d. 16., 8.13 abds. Vollmond d. 25., 1.10 morg.



Tage Woch.	Tage Mon.	1931. Feste und Gedenktage.		Dezember. Bibel-Lese-Tafel.	Sonnen- Aufg. U. M.	Sonnen- Unt'g U. M.	Mond-Aufg. U. M.
D	1	J. A. Urlsperger	†1806	Dan. 5, 13—30	7.02	4.36	10.58
M	2	J. A. Freylinghausen	*1670	Dan. 6, 7—24	7.03	4.36	morg.
D	3	Phil. Otto Runge	†1810	Esra 1, 1—11	7.04	4.35	12.10
F	4	Westminster-Bekenntnis	1646	Esra 3, 1—13	7.05	4.35	1.23
S	5	Aloys Henhöfer	†1862	Esra 4, 11—24	7.06	4.35	2.37
S	6	F. Max Müller	*1823	Joel 2, 1—13	7.07	4.35	3.52
		2. Advent		Ev. Luk. 21, 1—13 Ep. Röm. 15, 4—13	Die Zeichen des jüngsten Tages		
M	7	Fr. Hiller	†1769	Esra 6, 1—18	7.08	4.35	5.11
D	8	Chr. F. Spittler	†1867	Neh. 1, 1—11	7.08	4.35	6.29
M	9	Gustav Adolf	*1594	Neh. 2, 1—10	7.09	4.35	Untg.
D	10	Alfred Noble	†1896	Neh. 2, 11—20	7.10	4.35	5.36
F	11	Max Schenkendorf	†1817	Neh. 4, 1—17	7.11	4.35	6.43
S	12	Franz Abt	†1819	Neh. 6, 1—15	7.12	4.35	7.53
S	13	Fr. Hebbel	†1863	Mal. 3, 1—6	7.13	4.35	9.01
		3. Advent		Ev. Matth. 11, 2—10 Ep. 1. Kor. 4, 1—5	Johannes im Gefängnis		
M	14	Louis Agassiz	†1873	Neh. 8, 1—12	7.13	4.35	10.06
D	15	Adolf Stoecker	*1835	Neh. 13, 6—19	7.14	4.36	11.08
M	16	Rudolf Stier	†1862	Dan. 2, 26—35	7.15	4.36	morg.
D	17	E. G. Woltersdorf	*1761	Dan. 2, 36—49	7.16	4.36	12.08
F	18	Charles Wesley	*1707	Luk. 1, 5—23	7.16	4.36	1.07
S	19	C. G. Blumhardt	†1838	Luk. 1, 26—38	7.17	4.37	2.06
S	20	Katharina v. Bora	†1552	Jes. 11, 1—9	7.17	4.37	3.08
		4. Advent		Ev. Joh. 1, 19—28 Ep. Phil. 4, 4—7	Johannis Zeugnis		
M	21	Benjamin Schmolck	*1672	Luk. 1, 45—56	7.18	4.38	4.11
D	22	Dwight L. Moody	†1899	Matth. 1, 18—25	7.18	4.38	5.16
M	23	John Cotton	†1652	Luk. 1, 57—68	7.19	4.39	Aufg.
D	24	**Heiliger Abend**		Luk. 2, 1—14	7.19	4.39	4.10
F	25	Insp. Josenhans	†1884	Joh 1, 1—14	7.20	4.40	5.13
		Christtag		Ev. Luk. 2, 1—14 Ep. Tit. 2, 11—14	Die Geburt Jesu Christi		
S	26	**2. Christtag**		Luk. 2, 15—21	7.20	4.40	6.23
S	27	Johann Arnd	*1555	Jer. 31, 15—22	7.21	4.41	7.36
		Sonnt. n. Weihnachten		Ev. Luk. 2, 33—40 Ep. Gal. 4, 1—7	Simeon und Hanna		
M	28	Charles Hodge	*1797	Luk. 2, 22—40	7.21	4.42	8.50
D	29	Thomas Becket	†1170	Matth. 2, 1—12	7.21	4.42	10.02
M	30	Theodor Fontane	*1819	Matth. 2, 13—23	7.22	4.43	11.14
D	31	**Silvester**	†335	Psalm 90	7.22	4.44	morg.

Mondwechsel: Letztes Viertel d. 2., 10.51 morg. Neumond d. 9., 4.16 morg. Erstes Viertel d. 16., 4.43 nachm. Vollmond d. 24., 5.24 nachm. Letztes Viertel d. 31., 7.23 abds.

Eine warme Geschichte aus einem kalten Sommer.

Von Anna Schieber.

Das ging nun seit drei Tagen so: Am Morgen kam die Sonne hinter den waldigen Bergen herauf, machte ein beglückendes Gesicht an die nasse, grüne, abgewaschene Welt hin und tat, als ob Regen und Kälte und alles, was das Badeleben irgendwie stören könnte, nun für immer abgetan sei. Und an den Fremdenzimmern in den Gasthäusern und Kurhotels gingen die Läden auf, und hoffnungsvolle Gesichter kamen zum Vorschein, sahen prüfend nach den weißen Nebelmassen, die an den Bergen hingen.

„Ob der Nebel hinaufgeht oder hinunter?“ Das war die brennende Frage dieser Tageszeit. Aber dann zogen hinter dem Schloßberg herauf dunkle Wolken, und die Wetterfahne schwankte zwischen West und Südwest hin und her.

Und wenn es einige mutige Geister dennoch wagten, in die Wälder zu dringen, „denn man sitzt nun einmal hier für sein Geld, und die Waldluft ist in der Kurtaxe mit inbegriffen,“ so konnte man's abwarten, bis sie begossen und mißmutig wiederkamen. Denn der Nebel war richtig wieder heruntergekommen, nachdem er vorher in weißen Wolken aufgestiegen war. Und dann regnete es den ganzen Tag fort, eintönig, sachte, „immer grad herunter,“ was nach Sachverständigen eine der dauerhaftesten Arten sein soll.

Es war am späten Nachmittag. In dem einzigen Gesellschaftszimmer der Villa Friederike saß ein feierndes Häuflein beisammen. Vom Kurpark her kamen vereinzelte Töne der Musik, die eine mäßig gute Kapelle alle Tage um diese Zeit hervorbrachte. Aber wer mochte bei diesem Wetter hinaus, um unter aufgespanntem Schirm in den Laubgängen auf und ab zu wandeln oder in der bedeckten Wandelbahn gesetzten Schrittes hin und her zu schreiten? Man hatte schon allerlei probiert, was den Tag ausfüllen sollte, aber nun standen Schachbrett und Halma verlassen auf dem Tisch, und die Leute rieben sich die steifen Hände und sahen abwechslungsweise zum Fenster hinaus nach dem Regen und innen im Zimmer nach dem Wetterglas. Es wollte auch sonst keine rechte Unterhaltung in Fluß kommen.

„Morgen sag ich's dem Doktor, daß ich abreise. So ist's ja doch nichts mit der Kur,“ seufzte Frau Jörg, eine junge, zarte Frau, die das Bild ihres Kinderhäufleins daheim in der Tasche bei sich trug und hie und da verstohlen herauszog. „Das wird schön drunter und drüber gehen zu Hause, wenn man alle vier Kinder im Zimmer halten muß. Und meine Schwägerin fährt gleich so drein, sie ist die Kinder nicht gewohnt.“

„Ich täte mich an Ihrer Stelle nicht so absorgen,“ sagte Frau Winter, eine stattliche Kaufmannsfrau. „So eine Haushaltung geht schon eine Weile ihren Gang weiter, da ist bald viel nachgeholt, und Kinder gewöhnen sich an alles. Freilich bei mir, da ist's anders. Im Geschäft will man

eben die Frau sehen, mein Mann wird sich nicht zu helfen wissen ohne mich. Und ich meine, mein Rheumatismus sei eher schlimmer als besser."

„So geht mir's gerade auch bei meinem Katarrh, hören Sie nur, wie heiser ich wieder bin," brummte Herr Käfer hinter seiner Zeitung vor, die er längst zum Ueberdruß gelesen hatte. „Ist kein Wunder, wenn's ärger wird bei dem Wetter."

„Wo nur heut das Tantele stecken mag? Es hat sich den ganzen Nachmittag noch nicht sehen lassen. Gewiß hat es wieder etwas erlebt, solange wir uns hier langweilten," seufzte ein andres aus der Gesellschaft, und nun fing alles an, nach dem Tantele zu fragen.

Das Tantele war gar keine Größe, durchaus nicht. Es war ein untersetztes, rotbackiges Jüngferlein, das meist in einem glatten, grauen Kleid mit schwarzen Tupfen und einem gehäkelten Kragen erschien und keinen Anspruch auf feine Bildung machte. Es konnte nicht mitreden, wenn man vom Reichstag sprach und von den neuen deutschen Kolonien, und es hatte auch den Shakespeare nicht gelesen. Aber wenn man in das allzeit vergnügte Gesicht mit den hellen Augen sah, so kam einem allerlei andres in den Sinn, von dem man sprechen konnte, und erst nicht von Kleidern und Hüten und den Schwächen des lieben Nächsten.

Man sagt von den echten Künstlern, daß sie überall Schönheiten zu entdecken wissen, von denen gewöhnliche Leute nichts sehen. Daß ein Stückchen zerfallener Gartenzaun mit etwas wucherndem Unkraut davor in ihrem Auge sich zu einem Bild gestaltet, während es andern Menschen als eitel Unordnung erscheint.

Es gibt auch Leute, die einen solchen Blick fürs Leben haben, die immer und überall, an Sonnen- und Regentagen etwas zu erleben wissen, denen nichts zu geringfügig und unscheinbar ist, sich daran zu erfreuen, und die am schlichtesten Leben verborgene Schönheiten herausfinden.

Wenn das Tantele eine solche Lebenskünstlerin war, so war sie's jedenfalls unbewußt. Sie konnte eben nicht an einem spielenden Kinderhäuflein vorbeigehen, ohne ein freundliches Wörtlein hineinzuwerfen und einem oder dem andern runden Bubenkopf über den Scheitel zu fahren. In der Eisenbahn traf sie gewiß ein altes Weiblein, das ihr seine Lebensgeschichte erzählte, oder eine geplagte Kindermutter mit einem unruhigen Schreihals, den das Tantele beschwichtigen half.

So war sie auch an dem kleinen Badeort schnell bekannt geworden. Nicht gerade unter der vornehmen Kurgesellschaft, obgleich sie auch einmal im Park einen alten Herrn im Rollstuhl allein angetroffen und aus der Sonne geschoben hatte. Der lange nachher herbeigekommene Diener hatte die beiden in eifrigem Gespräch angetroffen, und von ihm hatte das Tantele erfahren, daß der alte Herr ein pensionierter General und gar eine Exzellenz sei, und sie hatte ihm darauf zum Abschied gesagt: „Nehmen Sie nichts für ungut, Herr General, ich hab mir's gleich gedacht, daß Sie vornehmer seien als ich. Aber ich hab auch gedacht, das Kranksein tue den reichen Leuten so weh wie den armen und unser Herrgott muß beiden helfen."

Das war des Tanteles vornehmste Bekanntschaft geblieben. So recht vom Herzen weg konnte sie besser mit dem abgearbeiteten Weib des Brief-

trägers reden, das sich mit seinen neun Buben nicht so recht zu helfen wußte, oder mit dem buckligen Steinklopfer, der mit seiner blauen Brille Tag für Tag an der heißen, staubigen Straße saß und ein mühseliges Leben hatte. Es war dem Tantele fast ein wenig sündhaft vorgekommen, an so mancherlei Leuten, die sich plagen mußten, vorbei in den grünen, schattigen Wald zu wandern, da wollte es wenigstens unterwegs ein freundliches Wörtlein anbringen, wo es konnte.

Die Briefträgerin sah lang nicht mehr so schwer an die vielen zerrissenen Strümpfe und Kittel hin, seit ihr das Tantele gesagt hatte, was für nette, aufgeweckte Buben sie doch habe, und das Bugginger Gemüseweib schritt aufrechter daher mit seinem vollen Korb, als das Tantele die Hände zusammenschlug und rief: „Aber das ist ein Segen, Fraule; kaum zu schleppen, das laß ich mir gefallen!"

Das Tantele war gewiß nicht zum Vergnügen ins Bad gegangen, obgleich es den lieben, langen Tag vergnügt war. Es hatte Gichtknoten an den Händen, zwei Finger der rechten Hand waren ganz verkrümmt, da war's höchst nötig, daß etwas geschah, denn so konnte es daheim seinen Pflichten nicht nachkommen, und deren waren doch so viele in dem unruhigen Haushalt des Bruders, der Präzeptor war und neben sechs eigenen zehn fremde Kinder zur Erziehung im Haus hatte. Daheim hieß es niemals anders als eben „das Tantele," und als der Name ruchbar geworden war, sagten die Kurgäste der Villa Friederike auch so und besannen sich gar nicht lange, das Tantele zum Vertrauten all ihrer Klagen und Nöte zu machen.

Deshalb kam es ihnen fast ungehörig vor, daß sich das Tantele heute so fern hielt, gerade jetzt, wo man seine gute Laune und sein rundes, sonniges Gesicht so nötig gehabt hätte. Das Tantele schien ihnen zu der Klasse der „Nebenmenschen" zu gehören, welche Art von Leuten niemals und unter keinerlei Verhältnissen für sich selbst da sein darf, sondern zur gefälligen Benutzung der Mitwelt steht.

Jetzt ging draußen im Hausflur ein Schütteln und Stampfen los, und dann hörte man eine frische Stimme. „Ja, ein wenig naß bin ich schon, aber 's ist nicht gefährlich." Das war das Tantele, es sprach mit dem Hausmädchen. „Da sehen Sie, Luise, ich hab Ihnen Katzenkraut mitgebracht. Das ist gut gegen das Zahnweh, Sie müssen es kauen. Was ist's, krieg ich noch einen Kaffee? Weiß wohl, daß ich zu spät dran bin, aber es tut auch nichts, wenn er ein bißchen g'wärmelig (aufgewärmt) schmeckt, ich könnt was Warmes brauchen."

Jetzt ging die Tür zum Gesellschaftszimmer auf. Ein junger, heiserer Mann steckte den Kopf heraus. „Kommen Sie doch hier herein," sagte er. „Wir sterben fast vor Langerweile. Wo sind Sie nur auch so lang?"

Das Tantele mußte ein wenig lachen. „Nachher sag ich's," rief sie noch von der Treppe herunter, die sie jetzt eilfertig hinanstieg. „Vorher muß ich mich trocken anziehen, sonst könnt sich jemand einen Schnupfen holen, wenn er an mich hinkommt."

Es dauerte nicht lange, bis das Tantele wieder erschien. Es hatte eine bequeme Hausjacke an und stramingenähte Hausschuhe an den Füßen; das war nicht gerade salongemäß, aber hier tat das nichts. „Ach du liebe

Zeit, da sind ja alle Fenster zu! Weiß denn niemand, was das für eine Prachtsluft gibt, wenn's draußen auf die Tannen regnet?" Damit war das Tantele an die Fenster getreten und hatte ein paar Flügel geöffnet. „Nichts für ungut, aber 's ist so schad, wenn man sich da einsperrt und meint, wunder wie schlecht es einem gehe, und derweil geht so viel Gutes unbenutzt vorbei."

Das Tantele sagte das ganz ernsthaft, und es lag überhaupt ein besondrer Zug auf dem runden Gesicht. Sie mußte etwas erlebt haben, das konnte man deutlich merken; vielleicht nichts Erfreuliches.

„Sie sehen so feierlich aus, im Gesicht mein ich. Sind Sie in der Kirche gewesen, Fräulein Tantele?" sagte Herr Dürr, ein erst vor kurzem angekommener Gast, der gern ein bißchen spöttelte und nur in diesem Kreis kein rechtes Glück damit hatte.

„Wenn Sie schon so verwandtschaftlich sein wollen, so lassen Sie eben dann das Fräulein weg," sagte das Tantele ruhig. „Das paßt nicht zusammen. Ob ich in der Kirche gewesen sei? Ja und nein. Einmal eine Predigt hab ich mir geholt. Kann sein, sie täte noch mehr Leuten gut, die gleich jammern müssen, wenn's ein paar Regentage gibt."

Herr Dürr gähnte ein wenig. Er war jetzt nicht gerade auf eine Predigt gestimmt. Aber die andern riefen: „Erzählen, Tantele. Da steckt etwas dahinter, man hat's gleich beim Hereinkommen gemerkt."

„Ja," fing das Tantele an, „es ist keine Kirche mit einem Turm gewesen, es war ein niederes Häuschen, Sie haben's gewiß auch schon gesehen, es steht an dem Feldweg gegen Buggingen zu. Ich wollte einen kleinen Spaziergang machen, da fing es, kaum war ich recht draußen, sachte an zu regnen. Umkehren wollte ich auch nicht gleich, ich dachte, ich werde dann schon einen Unterschlupf finden. Und daß ich's recht sage, ich hätte schon lange gern einmal zu den Leuten dort hineingesehen. Ich hab einmal den Mann unter der Haustür sitzen sehen mit einem ganz kleinen Buben auf dem Schoß. Und er hat so alt ausgesehen, als ob er der Urgroßvater sei von dem Kleinen. Das hätt ich gern herausgebracht.

Heute war niemand ums Haus herum zu sehen. Es lag da allerlei Holzwerk im Regen herum, und drei Hühner saßen so trübselig auf einem Bänkchen unter dem Dachvorsprung. Ich weiß nicht, es kam mir gleich vor, als ob da allerlei nicht in Ordnung sei im Haus selber. Angeklopft hab ich auch an der Stubentür, und als niemand ‚Herein' rief, hab ich sachte aufgemacht.

Wissen Sie, da war's wieder einmal gut, daß ich so klein bin, denn wenn ich größer gewesen wär, hätte ich nicht aufrecht stehen können in dem Stübchen. Ein Bett stand an der Wand, und darin lag oder saß vielmehr ein altes Mütterlein, das schnappte nach Luft und hätte mich noch viel mehr erbarmt, als es so tat, wenn es nicht so freundlich ausgesehen hätte. Der Mann stand am Ofen und rührte etwas zusammen in einem Pfännchen; das sollte eine Suppe vorstellen, roch aber nach Rauch und Ruß und Angebranntem zusammen. Und der kleine Bub rutschte auf dem Boden herum in fast gar keinem Aufzug. Natürlich war die Luft noch ein bißchen schlechter als vorhin da drin." Das Tantele sah lächelnd auf ihre

Zuhörer, es durfte sich schon so eine kleine Neckerei erlauben zwischen die Erzählung hinein.

„ ‚Um Verzeihung, daß ich nur so hereinkomme,' sagte ich. ‚Aber draußen regnet's, da hab ich gedacht, ich könnt Ihnen einmal Grüß Gott sagen, bis es wieder aufhört,' " fuhr das Tantele fort zu erzählen.

„Der Mann richtete sich auf von seinem Ofenloch, und der Kleine hielt mit Rutschen inne, und alle drei sahen mich an. Sie waren offenbar keinen Besuch gewohnt. Ich weiß nicht, wie es zuging. Aber auf einmal hatte ich das Pfännchen in der Hand, und der Mann zeigte mir, wo frisches Schmalz und Mehl zu finden sei. Es war ein kleines bißchen von beidem, aber es langte doch eine Suppe. Und dann bekam ich den Kleinen auf den Schoß und saß bei der Frau am Bett. Das Fenster hatten wir aufgemacht, daß der Rauch hinaus konnte, und draußen sang eine Amsel in dem Nußbaum neben dem Häuschen, trotz dem Regen."

Das Tantele hatte schier ein andächtiges Gesicht bekommen. „Ich habe noch zuerst gemeint, da könne man so ein wenig den barmherzigen Samariter machen," fuhr sie nach einer kleinen Pause fort. „Weil die Stube so armselig aussah und die Frau so elend in ihrem Bett saß. Aber als ich eine Weile bei den Leuten war, kam mir's anders vor. Das sind so Menschen, denen's der liebe Gott nicht schlecht gehen lassen kann, weil sie alles für gut annehmen, was kommt. Einen einzigen Sohn haben sie gehabt, der ist nach Amerika gegangen, und sie haben viele Jahre lang nichts von ihm gewußt.

‚Das war freilich ein schweres Kreuz, gelt, Alte,' sagte der Mann und gab dem zitternden Weiblein seine rußige Hand, daß an der Bettdecke ein schwarzer Streifen blieb. ‚Aber wie gut hat's unser Herrgott noch gemacht. Der Johann ist noch so brav geworden in dem Amerika und hat uns so schöne Briefe geschrieben.'

‚Ja,' sagte das Weib mit kurzem Atem, ‚und eh er gestorben ist, hat er noch seinem Sohn das Versprechen abgenommen, daß er uns besuche. Der heißt auch Johann, man sagt aber John in dem Amerika, und sein Versprechen hat er gehalten und uns sogar ein kleines Büblein mitgebracht. Sein Weib ist ihm gestorben, so bald schon, hat auch schon hart dran müssen, der junge Mensch. Da hat er natürlich das Kind nicht brauchen können und hat's uns dagelassen. Wenn er einmal ein Geld hat, will er eins schicken.'

‚Wär schon recht, wenn er bald eins hätte' meinte der Alte. ‚Nicht daß das Kind viel kosten täte, das nicht, so ein Kleines. Aber bei mir will's nicht mehr recht mit dem Korbmachen. Da könnt man schon etwas brauchen. Man ist auch alt, zweiundachtzig bin ich und das Weib achtzig, und das bißchen Geld hat man jetzt für den Doktor gebraucht, seit es gar so herb geht mit dem Schnaufen bei dem Weib und bei mir mit dem Magen.'

‚Ja, aber gelangt hat's bis heut,' rühmte das Weib. ‚Und gut ist's nur, daß wir sowenig essen können, da braucht man auch nicht viel. Die nächste Woche wird's fünfzig Jahr, daß wir verheiratet sind. Da wird unser Herrgott nicht noch anfangen, uns im Stich zu lassen, ist ja nimmer der Müh wert.' "

Das Tantele hatte einen ganz gerührten Gesichtsausdruck bekommen, und die andern hörten gespannt zu. Sogar Herr Dürr tat einen so tiefen Atemzug, daß das Tantele sich schnell ermannte und lachend sagte: „Ja, die Predigt ist noch gar nicht aus. Jetzt kommt erst die Nutzanwendung. Weil der Regen eben gar nicht aufhören wollte, bin ich endlich gegangen und hab mir unterwegs unter meinem Schirm etwas ausgedacht für uns alle. Es kann ein rechtes Fest geben. Ich meine, wir laden uns zu der goldenen Hochzeit ein. Heut ist Freitag und am Dienstag ist sie. So etwas erlebt man nicht alle Tage. Natürlich müssen wir da ein Festgeschenk haben, das können Sie sich besser ausdenken als ich. Ich denke, wenn's den Leutlein auch nicht schlecht geht, **besser** wäre immerhin besser. Vielleicht würde der schlechte Magen des Urgroßvaters etwas andres besser ertragen als Kartoffeln und Brotsuppe. Und wenn das Weiblein recht behielte, daß es unserm Herrgott nicht mehr der Mühe wert sei, sie im Stich zu lassen, so wär das auch nicht übel."

Der Regen rieselte weiter, eintönig, sachte, immer noch gerade herunter. Die Bäume schüttelten sich von Zeit zu Zeit, wenn die Aeste gar zu schwer von den Tropfen waren. Und die bewaldeten Berge ringsumher hüllten sich in die Abenddämmerung, ohne einen Gruß von der scheidenden Sonne zu erhalten. Aber die Gäste der Villa Friederike merkten heute nichts mehr davon. Sie hatten soviel zu beraten, und dann mußten Briefe nach Hause geschrieben werden, die allerlei Wünsche enthielten.

„Das Wetter läßt leider zu wünschen übrig, aber heute abend ist das Barometer bedeutend gestiegen, es wird schon besser kommen, und schließlich tut einem auch die Ruhe ein paar Tage lang im Zimmer gut," so hieß Frau Jörgs Schlußsatz in dem Brief an die Schwägerin, die allerlei Kittelchen und Röckchen zusammenpacken und schicken sollte.

Und an der Abendtafel war die Unterhaltung so lebhaft und heiter wie schon lange nicht. Das machte, daß die Leute etwas andres zu denken gefunden hatten als das liebe Ich. Das ist gegen allerlei Schäden gut.

* * *

Das Tantele stand am Fenster seines billigen Stübchens im dritten Stock. Es rieb sich die schmerzenden Hände mit Melissengeist und sah danebenher mit hellen Augen hinaus in die grüne Pracht des Tannenwalds, den man von da oben aus greifbarer vor sich hatte als von den eleganten Zimmern der untern Stockwerke. Es wäre dem Tantele noch lang wohl gewesen in der heimlichen Stille des Mansardenstübchens und in all der Herrlichkeit der Schwarzwaldnatur. Aber es war Zeit zur Heimreise. Der Bruder schrieb dringend und die Schwägerin noch dringender. Und das Tantele war ja schon so dankbar für die drei Wochen der Ausspannung, die hinter ihm lagen, da durfte es nicht noch mehr begehren. Die Schmerzen in den Händen waren auch entschieden besser, das Tantele wollte sich das nur selber recht glaubhaft machen. Es würde schon wieder gehen mit der Arbeit, tröstete sie sich.

Da unten am Haus führte eben der Diener des alten Generals den leeren Rollstuhl vorbei, in dem er seinen Herrn jeden Tag in den Park

brachte. „Ach, da hab ich's noch gut," sagte das fröhliche Menschenkind vor sich hin, und nach und nach fiel ihm noch soviel andres Gute ein, das in sein Leben herein gehörte. Es ging nicht anders, das Tantele mußte vor sich hinsingen, zum Fenster hinaus, in den grünen Wald hinein. „Sollt ich meinem Gott nicht singen? Sollt ich ihm nicht dankbar sein? Denn ich seh in allen Dingen, wie so gut er's mit mir mein!"

Das Regenwetter war längst vorbei. Jener Regentag war der letzte gewesen, und wenn auch noch hie und da ein Schauer kam, so hoffnungslos wie damals sah es nicht mehr aus. In dem kleinen Häuschen am Bugginger Feldweg sang man auch an diesem Abend. Es waren etwas knarrende Töne, die der Urgroßvater von sich gab. Er saß am Fenster, und der Schein der untergehenden Sonne fiel auf das großgedruckte Gesangbuch, das er aufgeschlagen im Schoß hielt. Das Weib gab vom Bett aus auch hie und da seine Stimme drein, so gut es der Atem erlaubte, und der kleine Bube rutschte in einem blauen Röckchen am Boden herum, nagte an einer Bretzel und sang so auf seine Weise mit, wie etwa ein junger Spatz das Zwitschern probiert. Schön tat der Gesang nicht gerade, aber der, an den er gerichtet war, wird ihn wohl verstanden haben. Es war der Abend des goldenen Hochzeitstages und die Alten wußten ihren dankbaren Herzen nicht anders Luft zu machen, da ging es ihnen, wie dem Tantele, dessen Regenwetterpredigt richtig durchgeschlagen hatte.

„Jetzt bin ich nur froh," sagte das Weib zwischen den zweiten und dritten Vers hinein, „daß wir's schon vorher gewußt haben, daß uns unser Herrgott nicht im Stich läßt. Wär jetzt eine schöne Schande, wo er uns soviel Gutes hat zukommen lassen, wenn wir vorher noch aufbegehrt hätten."

„Ja, ja," sagte der Mann und sah wohlgefällig nach den verschiedenen Lebensmittelpäckchen, die auf dem Brett über dem Ofen standen, „und fürnehm haben wir's jetzt, fürnehmer als unser Lebtag. So ist's freilich keine Kunst mehr, zufrieden sein."

Die „Fürnehmheit" bestand außer den erwähnten Päckchen in einem braunen, gestrickten Kittel für den Mann und einem nagelneuen Betteppich für die Frau, über den die zitternden Hände sachte und fast ehrfürchtig strichen. Und in dem zerknitterten Lederbeutel des Mannes steckte ein Goldvögelein. So einen Gast hatte der Beutel noch nie beherbergt. „Daß wir nur das Herz nicht dran hinhängen, nur das nicht," hatte das Weib gesagt, als sie sich beide fast nicht von dem Anblick hatten trennen können. „‚Armut und Reichtum gib mir nicht,' hat der König Salomo selig gesagt, und so wollen wir's auch halten. Ich meine, morgen läßt man das Stückle wechseln, dann wird man bald sehen, daß es hundert Herren hat."

Draußen wurde es dunkel. Die Amsel in dem Nußbaum hatte ihr Abendlied beendigt und steckte den Kopf unter die Flügel. Es hielten sie keinerlei Sorgen vom ruhigen Einschlafen ab. Und drinnen im Häuschen gingen die Alten zur Ruhe, fast so sorglos wie das Urenkelein. Der Mann hatte ja wohl recht gehabt: „So ist's keine Kunst, zufrieden sein." Wenn man nämlich weiß, daß einer ist, der das Sorgen ein für allemal als seine Sache ansieht und sich auch besser drauf versteht als alle klugen Leute zusammen.

* * *

Ein neblig-kühler Morgen und ein Postwagen vor dem Haus. Es dauert ein bißchen lang, bis das Tantele zum Einsteigen kommt, denn zu allen Fenstern heraus sehen bekannte Gesichter, die abschiednehmend herausnicken. Und dann sind die Hausmädchen da und der Bäckerbube und der Polizeidiener, der „zufällig" da vorbeigeht. Wenn man mit allen Leuten so gut steht, kann man nicht so schnell abbrechen, das sieht der Postillon wohl ein. Aber endlich ist doch das letzte Lebewohl gesagt, und das Tantele sitzt drin und fährt zum letzten Mal in diesem Jahr durch den schönen Wald. Jeden Baum und jeden Busch und jedes Ruhebänklein sieht sie noch liebevoll an.

„So gut, wie ich's gehabt habe, und so schön, da ist's kein Wunder, wenn's einen nicht weglassen will," sagt sie fast entschuldigend, als ein mitfahrender Herr verstohlen lächelt, wie sie sich das runde Gesicht immer wieder trocknen muß.

Die Post holpert weiter, auch an dem Bugginger Feldweg vorbei. Der Postillon bläst, so gut er's eben kann, ein Lied, und die Alten in dem Häuschen horchen auf und sagen: „Damals hat's auch **müssen** regnen, das muß schon so sein. Da fährt jetzt die brave Jungfer weg, wie wenn nichts gewesen wär, und wir, wir spüren's noch lang, daß sie alle Leut aufgestiftet hat, daß sie's uns so gut machen sollen."

Ob die Gäste der Villa Friederike auch gesagt haben: „Damals hat's auch müssen regnen?" Ob sie sich zu dem Text „und den bösen Tag nimm auch für gut" noch eine eigene Nutzanwendung gemacht haben? Eine, die man mit nach Hause nehmen konnte, weil's auch da nicht immer ohne Regentage abging?

Das Tantele war nicht schuld, wenn es nicht so war. Das trocknete seine Tränen und ging hellen Auges seiner alten Arbeit entgegen, „wär ja undankbar, wenn ich nicht vergnügt sein wollte."

Und wer wollte, konnte es dem Tantele nachmachen. Das war dann schon ein paar Regentage wert.

Was sie auch birgt in nachtdunklem Schoß:
Schmerzliche Prüfung und glückliches Los,
Selige Freude und tränendes Leid,
Die wir jetzt grüßen, die kommende Zeit:
Weltbewegende Taten und schlicht
Segen verbreitendes Wirken der Pflicht,
Gläubigen Herzen ist alles geweiht.
Gottes Erbarmen steht über der Zeit.

Die Ansiedlung der Charette.

Von Prof. D. Irion, D. D., Elmhurst, Ill.

Es war im September des Jahres 1763, daß ein großes Ruderboot den Missourifluß hinauffuhr, besetzt von dreißig bis vierzig Männern und Frauen. Auf jeder Seite des Bootes saßen sechs starke Männer, die mächtig mit ihren Rudern ausholen mußten, um das Fahrzeug gegen die Strömung des Flusses voranzubringen. Wohl war auch ein Mast mit einem Segel vorhanden; aber dies Segel half wenig, wenn nicht gerade die Windrichtung nach Westen ging.

Die Reisegesellschaft bestand aus Franzosen, Deutschen und Holländern. Das Ziel der Fahrt war die Mündung des Charretteflusses, der seine Gewässer von Norden her dem großen Strom zuführt. Auf beiden Seiten dieser Mündung ist Tiefland, fruchtbarer Alluvialboden. Hier wollte sich die Reisegesellschaft niederlassen.

Der Führer der Gesellschaft war ein älterer Mann mit grauem Haar und Bart, Raymond Dubois, ein früherer Offizier der französischen Armee, mit einer großen Narbe auf der linken Backe. Diese Narbe verdankte er einem preußischen Offizier mit dem er in der Schlacht bei Roßbach handgemein geworden war. Nachdem seine Wunde geheilt war, hatte er seinen Abschied vom Militärdienst genommen und war nach Amerika ausgewandert. Im Osten dieses Landes hielt er sich nicht lange auf. Sein abenteuerlustiger Sinn trieb ihn westlich bis an den Mississippi, wo damals eine kleine Kolonie bestand, ein Mittelpunkt des Pelzhandels, das jetzige St. Louis. Dort hörte er von Trappern und Jägern das Land westlich vom Mississippi rühmen, wo reichliches Wild zu finden war unter den hochstämmigen Eichen und Ahornbäumen. Da hatte er sich eines Tages mit wenigen Begleitern in einem Nachen aufgemacht, um das Land zu erforschen und einen Platz für eine Kolonie ausfindig zu machen. Sie fanden, was sie suchten, an der Mündung der Charrette, eines Flüßchens in dem jetzigen Warren County. An ihrer Mündung ist die Charrette breit und tief, und das Land ist äußerst fruchtbar. Dort sollte die Reisegesellschaft eine neue Heimat finden.

Nach zweitägiger, mühseliger Fahrt langten die Auswanderer gegen Abend bei der Mündung der Charrette an. Nur nach längerem Suchen fanden sie eine geeignete Stelle, wo sie die Landung bewerkstelligen konnten. Das Boot wurde so nahe wie möglich an das Ufer gebracht, worauf zwei Männer die Anlegetaue erfaßten und ans Ufer sprangen, um das Fahrzeug näher an den Strand zu ziehen. Das gelang bald. Nun wurde das Boot mittelst zweier starker Taue an nahestehenden Bäumen festgebunden. Eine schwere Planke diente als Landungsbrücke. Ueber diese wurde die Landung ohne Unfall bewerkstelligt.

Neugierig schauten die Ankömmlinge ihre neue Heimat an. Da standen riesenhaft die Stämme des Urwalds, Eichen, Ahornbäume und Sykomoren; zwischen ihnen üppiges Unterholz. Stellenweise zeigten sich einige freie Grasflächen. Der erste Eindruck war nicht übel. Hier konnte man mit energischer, anhaltender Arbeit ein neues Heim gründen.

Dies war das Empfinden der Ansiedler. Wohl wußten sie, daß noch eine große Arbeit ihrer wartete, ehe sie das Land urbar und produktiv machen konnten; aber das hatten sie nicht anders erwartet. Die nächste Sorge war, Unterkunft zu finden. Denn auch am Missouri lacht nicht immer die liebe Sonne am Tag und der „gute Mond" in der Nacht. Darum wurden Zelttücher, die sie wohlweislich mitgeführt hatten, vom Boot geholt. Die Stangen lieferte ihnen der Urwald. Bald waren ein paar Zelte aufgerichtet. Nun ging's an die Zubereitung der Abendmahlzeit. Die Vorräte lagen bereit. Auch ein Weinfaß wurde aus dem Fahrzeug geholt.

Sehen wir uns die Gesellschaft etwas näher an, die hier an der Mündung der Charrette mit der Absicht, sich dauernd niederzulassen, gelandet war. Die Mehrzahl waren Franzosen, anständige, arbeitswillige Leute, die sich in dem neuen Land eine Heimat gründen wollten. Einige waren allerdings etwas arbeitsscheu und jagdtoll. Der Urwald mit seinem Getier hatte sie angezogen. Aber das waren Ausnahmen. Ferner gehörten einige deutsche Familien der Gruppe an. Diese hatten die Absicht, sich hier dauernd anzusiedeln. Das neue Land sollte ihre Heimat werden.

Zu diesen gehörte eine Witwe, Frau Bessing, mit zwei Kindern, einem Knaben von etwa sechzehn Jahren, Rudolf, und einer Tochter, Sophie, im Alter von fünfzehn Jahren. Diese Familie stammte aus der Gegend von Hamburg. Der Vater, Heinrich Bessing, hatte dem Kaufmannsstand angehört, aber in seinem Beruf wenig Erfolg gehabt, obwohl er ein ehrlicher und kenntnisreicher Mann war. Aber die Zeiten waren damals in Deutschland hart. Die Kriege des preußischen Königs Friedrich II. mit Oesterreich und Rußland hatten das Land schwer geschädigt. Die Geschäfte gingen flau, und mancher Geschäftsmann konnte sich nur mit Mühe und Not halten. Zu diesen gehörte auch Heinrich Bessing. Die Aufregung und die Sorge um sein Durchkommen griffen seine Gesundheit an, zehrten an seinen Kräften. Er siechte dahin und hinterließ bei seinem Tod seiner Witwe mit ihren beiden Kindern nur ein geringes Vermögen.

Frau Bessing hatte einen Bruder, der schon mehrere Jahre vor dem Tod seines Schwagers ausgewandert war und sich in der Nähe von Philadelphia, Pa., eine neue Heimat gegründet hatte. Sein Name war Philipp Hauerdt. Er war glücklich verheiratet, aber kinderlos. Dieser schrieb seiner verwitweten Schwester, Frau Bessing, daß sie mit ihren beiden Kindern nach Amerika kommen sollte, weil die Lebensbedingungen in den neuen, aufstrebenden, englischen Kolonien aussichtsreicher seien als in dem verarmten Deutschland. So war Frau Bessing mit ihren beiden Kindern nach Amerika gekommen. Mit ihrem Bruder war sie dann auch nach St. Louis übergesiedelt. In Begleitung dieses Bruders befanden sich Frau Bessing und ihre beiden Kinder. Herr Hauerdt hatte die Absicht, sich mit der Reisegesellschaft irgendwo am Missouri anzusiedeln und eine Farm zu erwerben, da das Land von der spanischen Regierung, die über das Louisiana-Territorium die Herrschaft beanspruchte, für ein Billiges zu erstehen war.

Den neuen Ansiedlern stand eine schwere Arbeit bevor. Wohl war das Land an der Mündung der Charrette sehr ertragfähig, aber es mußte

erst abgeforstet werden, ehe man Felder anlegen konnte. Jedoch, die Leute waren arbeitswillig und sehr fleißig. Die Bäume wurden gefällt, die Stumpen entfernt, und es war Aussicht vorhanden, daß im folgenden Jahr schon eine kleine Ernte erzielt werden konnte.

Die Kolonisten gingen sofort an die Arbeit. Die Stämme der gefällten Bäume lieferten das Bauholz für die kleinen Blockhäuser, die ohne Aufschub errichtet wurden und die gegen die Regengüsse des Herbstes und die Stürme des Winters Schutz gewähren konnten. Auch Philipp Hauerdt ging sofort an die Arbeit, die neue Heimat wohnlich zu gestalten, und nach nur wenigen Wochen konnte er mit seiner Frau, seiner Schwester, Frau Bessing, und deren Kindern das bescheidene Heim beziehen.

Sobald für ein Obdach gesorgt war, wurde die Klarlegung eines Feldes in Angriff genommen. Man mußte zuerst das Unterholz beseitigen und einige der größeren Bäume fällen. Das Holz mußte weggeschafft werden, die Stumpen, wenn sie nicht zu groß waren, wurden ausgegraben und in den Fluß geworfen. So wurde endlich ein Stückchen Land nach dem andern für die Anlage von Garten und Feld frei. Frau Bessing und ihre zwei Kinder arbeiteten fleißig und begeistert, um sich die neue Heimat so angenehm und wohnlich zu gestalten, wie es unter den Verhältnissen möglich war. Je weiter sie damit kamen, desto größer wurde ihre Liebe zu dem neuen Heim. Man machte Pläne für die Zukunft. Das Blockhaus war ja für den Anfang gut genug, aber es bedurfte des weiteren Ausbaus und der Verschönerung. Vor allem aber mußte für das tägliche Brot gesorgt werden. In einer neuen Ansiedlung, fern von der bisherigen Umgebung, muß die persönliche Findigkeit vieles ersetzen, was sich in dicht besiedelten Gegenden von selbst ergibt. Man kann nicht schnell in den „Store" gehen, wenn man Seife oder Brot nötig hat. Jeder muß sein eigener Proviantmeister sein. Wohl hatte man Mehl und sonstigen Proviant mitgebracht, aber die Vorräte waren bald erschöpft. Sie wurden zunächst durch gelegentliche Zufuhr aus der älteren Ansiedlung, dem jetzigen St. Louis, ergänzt. Aber der Verkehr mit der jungen Stadt war durchaus nicht regelmäßig. Darum mußten die Ansiedler auf Selbsthilfe sinnen.

Nicht bloß an der Charrette, sondern auch in den späteren Ansiedlungen an der Teuque machte sich immer der Mangel an Mehl fühlbar. Es war den Kolonisten klar, daß diesem Mangel am besten abgeholfen werden könnte, wenn man nicht bloß Getreidefelder anlegte, sondern auch sobald wie möglich eine Mühle baute. Es war ein Glück, daß sich unter den Ansiedlern Leute fanden, die auf dem Gebiet des Mühlenbaus Erfahrung besaßen. Herr Hauerdt selber hatte schon in den östlichen Kolonien, unter den Quäkern von Pennsylvania, am Bau einer Mühle gearbeitet. Er erbot sich, den Mühlenbau zu unternehmen, wenn die andern zur Mithilfe bereit wären. Diese Bereitwilligkeit war vorhanden. So wurde der Bau einer Wassermühle in Angriff genommen.

Das erste, was geschehen mußte, war die Anlage eines Mühlendamms, der gleichmäßigen Wasserzufluß ermöglichte. Die Charrette konnte reichlich Wasser liefern. Aber der Mühlenteich mußte eine Strecke aufwärts von der Mündung des Flüßchens angelegt werden, im Hügelland, um den

nötigen Fall zu erzielen. Große Schwierigkeit bereitete die Anlage des Teichs und der Schleusen, weil diese bei Hochwasser Schaden erleiden konnten. Diese Arbeiten sollten vor Eintritt des Winters so weit gefördert werden, daß die Mühle noch vor der rauhen Jahreszeit gebrauchsfähig würde. Denn während des Winters würde der Missouri zufrieren, oder es würde Eistreiben einsetzen, so daß der Verkehr mit der Außenwelt auf längere Zeit eingestellt werden müßte; dann hörte die Zufuhr von außen auf.

Die Arbeit war nicht leicht; aber sie wurde getan. Alle halfen zusammen. Es war ein Glück, daß erfahrene Männer zur Stelle waren. So wurden keine Fehler gemacht. Während ein Teil der Männer am Mühlendamm arbeiteten, zimmerten andre ein Mühlenrad zusammen, und eine dritte Gruppe stellte das Gebäude her. Es wurde aus rauhen Blöcken erbaut. Das Werk schritt rasch voran. Aber die innere Einrichtung machte Schwierigkeiten. Herr Hauerdt war der Ingenieur, weil er die meiste Erfahrung auf diesem Gebiet hatte. Er leitete die Einrichtung der Mahlgänge und vor allem die Herstellung der Mühlsteine. Das geeignete Material für diese mußte in den Hügeln gesucht werden. Es kostete allerdings nicht geringe Mühe, ein Gestein von der notwendigen Härte ausfindig zu machen; aber in einem Felsabhang fand es sich. Es war ein harter Kalkstein, der den Anforderungen genügte. Mit großer Mühe wurden einige der losgebrochenen Felsstücke herbeigeschafft und sorgfältig für ihren Zweck behauen.

Nach weiterer Mühe und sorgfältiger Arbeit konnte endlich das Mühlwerk zusammengestellt und in Betrieb gesetzt werden. Als das Wasser zum erstenmal auf das große, etwas ungeschlachte Mühlrad gelassen wurde, waren alle Kolonisten versammelt und erwarteten mit Ungeduld die erste Probe dieses primitiven Maschinenwerks. Und als sich das große Wasserrad zum erstenmal zu drehen begann, brachen die Zuschauer in Jubel aus. Anfänglich wollte das innere Mahlwerk nicht recht funktionieren, so daß kleine Aenderungen in der Mechanik vorgenommen werden mußten. Herr Hauerdt besorgte dieses. Zur großen Freude aller Kolonisten konnte diese primitive Mühle das so sehr benötigte Mehl liefern. Es war allerdings rauhes Mehl; aber das Brot, das von diesem Mehl gebacken wurde, schmeckte allen vortrefflich. Nun hatte man doch sein „täglich Brot,“ das mit Danksagung verzehrt wurde.

Es war mittlerweile Herbst geworden. Der Oktober brachte einige Regentage. Diesen folgten die sonnigen Tage des sogenannten „Indianersommers,“ die bis in den November anhielten. Aber dann stellte sich rauhes Wetter ein; Regen, selbst Schnee setzte ein. Man mußte sich auf den Winter einrichten. Sie machten die kleinen Blockhäuser dicht und sorgten für Heizung. Eiserne Oefen gab es damals noch nicht. Man heizte und kochte am offenen Kaminfeuer. Das hatte seine Nachteile. Die Schornsteine waren sehr primitiv angelegt und nicht allzu hoch, so daß der Wind sich öfters darin fing und den Rauch ins Haus trieb. Das war sehr unangenehm, und die Bewohner sannen auf allerlei Mittel, dem Uebelstand abzuhelfen. Herr Hauerdt, der ein sehr praktischer Mann war, sah bald, daß der Schornstein höher gebaut werden mußte. So machte er sich an

die Arbeit. Die nötigen Steine wurden an den Hügeln gefunden. Als Mörtel brauchte man Lehmerde, die allerdings bei den starken Regengüssen durchgeweicht und aus den Fugen des Gemäuers herausgewaschen wurde. Später lernte man den weichen Kalkstein kennen, der mittels Durchhitzung in feinen Kalk verwandelt werden konnte. So konnte man dem Eintritt des kalten Winters mit Ruhe entgegensehen. Vorräte an Lebensmitteln hatten die meisten Familien eingelegt. Bei dem Reichtum an Wild in dem Urwald konnte selbst ein ungeübter Jäger auf Beute rechnen. Darum sahen die Kolonisten mit Gleichmut dem Eintritt des Winters entgegen.

Der Verkehr mit der Ansiedlung am Mississippi, dem jetzigen St. Louis, war noch nicht unterbrochen, und man war darauf bedacht, die Vorräte an Getreide und an Kleidung zu ergänzen. Vor allem wurde dafür gesorgt, daß genug Schießbedarf vorhanden war. Jedes Haus hatte einen Vorrat an Pulver und Blei eingelegt, weil die Ansiedler zum größten Teil von der Jagd lebten.

Es war um diese Zeit, daß aus dem Inland von Missouri ein Mann die Kolonie besuchte, der in der früheren Geschichte des Staates zur damaligen Zeit einen bekannten Namen hatte. Sein Name war Indian Phillips. Wo er herstammte, ist nie aufgeklärt worden. In den früheren Kämpfen mit den Indianern hatte er sich durch große Tapferkeit ausgezeichnet. Er kannte ihre Art und ihre Kampfweise und hat in der Folgezeit den Kolonisten an der Charrette große Dienste erwiesen. Wenn auch die Kolonisten keineswegs gegen die Indianer kämpfen wollten, so bestand doch die Gefahr eines Ueberfalls des roten Mannes. Es war bekannt, daß die Stämme der Missouris und der Sacs einen bittern Haß gegen die europäischen Ansiedler hegten. Ein plötzlicher Ueberfall mit all seinen Schrecknissen konnte fast täglich erwartet werden. Da war es denn gut, einen Mann bei sich zu haben, der den Feind kannte und ihn im Schach zu halten imstande war.

Ein Vorkommnis, das in jener Zeit eintrat, ließ die Gefahr ahnen, die der Kolonie bevorstand. Es war am Anfang des Frühlings 1764, daß die Tochter von Frau Bessing, Sophie, ihre Mutter ersuchte, sie mit Blanchette Du Bois in den Wald gehen zu lassen, um die ersten Blumen zu holen. Die Mutter hatte ihre Bedenken, weil sie die Indianergefahr kannte. Aber das dringliche Gesuch der beiden Mädchen überwand die Besorgnisse. So gingen denn die Mädchen landeinwärts das Ufer der Charrette entlang, bis sie in die Hügel kamen, wo unter den Bäumen die Frühlingsblumen in den schönsten Farben prangten. Ueber dem Pflücken vergaßen sie alle Warnungen der Mutter. Unten am Fuß des Hügels klapperte die Mühle, und auf dem Mühlenteich schwammen einige wilde Enten. Es war ein so friedliches Bild, daß die beiden alle Gefahr vergaßen. Da brachen plötzlich aus dem nahen Gebüsch zwei Indianer hervor, faßten die Mädchen mit rauher Hand und schleppten sie in den nahen Urwald. Das Schreien der zum Tod erschrockenen Mädchen wurde von zwei Männern gehört, die bei der Mühle standen. Weil diese keine Waffen bei sich hatten, fürchteten sie sich, die Räuber anzugreifen. Aber einer von ihnen lief ihnen nach, um zu erfahren, in welcher Richtung sie gingen; der andre eilte in die Ansiedlung und alarmierte die Nachbarn. Das gab eine furchtbare Auf-

regung. Indian Phillips, der die Art der Indianer kannte, erbot sich, die Verfolgung der Räuber zu leiten. Er ahnte ohne Zweifel, wohin die Indianer sich mit ihren Gefangenen begeben wollten; denn er war des Landes kundig.

Etwa fünfundzwanzig Meilen westlich von der Charrette mündet der Loutrefluß in den Missouri, gegenüber der Stadt Hermann. Dem Nordufer des Flusses ist eine Insel vorgelagert, Loutre Island. Die Loutre (Otterfluß) ist ein Flüßchen, das sein Quellgebiet im Norden von Montgomery County hat und seine Gewässer südlich dem Missouri zuführt. Etwa zwölf Meilen nördlich von der Mündung fließt die Loutre am Fuß eines hohen Felsabhangs hin. Etwa 100 Fuß über dem Wasserspiegel der Loutre, auf dem Gipfel des Hügels, befand sich zur Zeit unsrer Erzählung ein eigenartiges Befestigungswerk, ein aus Steinblöcken aufgemauertes Fort, das nach allen Regeln der Kunst gebaut war. Als die ersten Weißen die Gegend erforschten, fanden sie dies Fort schon vor. Das war im letzten Viertel des 18. Jahrhunderts. Niemand konnte Auskunft geben über den Ursprung dieser Befestigung mit ihren Kasematten und unterirdischen Gängen. Auch die Indianer wußten nichts darüber zu sagen. Jetzt ist es ein Trümmerhaufen; denn die Bäume, die im Laufe der Zeit aus den Fugen des Mauerwerks hervorgewachsen sind, haben die Steine verschoben und zerbröckelt. Zur Zeit unsrer Erzählung befand sich dieser Bau noch in leidlich brauchbarem Zustand. Aber schon damals war dessen Ursprung in ein tiefes Dunkel gehüllt.

Indian Phillips ahnte, daß sich die Räuber mit den zwei Mädchen nach Westen gewandt und in dem alten Fort versteckt hatten. Er richtete demgemäß die Verfolgung ein. Er hatte sich nicht getäuscht. Denn er war ein erfahrener Mann, der sein Leben lang mit den Indianern verkehrt hatte. Von ihnen hatte er gelernt, auf der Verfolgung eines Feindes jede Spur zu entdecken. Seinem scharfen Auge entging nichts. Zudem besaß er zwei große Hunde, die ihn auf seinen Streifzügen im Urwald stets begleiteten und jeden seiner Befehle verstanden. Mit Hilfe dieser Hunde konnte er jede Spur verfolgen. Ehe er die Verfolgung der Mädchenräuber antrat, hatte er die Hunde die Schuhe und Kleider der Mädchen beschnuppern lassen. Dann machte er sich in Begleitung einiger Kolonisten auf den Weg. Von der Mühle ging er aus. Sofort hatten die Hunde die Fährte der Räuber entdeckt. Dann ging es westwärts durch den Urwald immer weiter bis an den Unterlauf der Loutre, dann diesen Fluß entlang südlich bis zu dem Hügel, auf dessen Gipfel das geheimnisvolle Fort gelegen war. Am Fuß des Hügels trafen die Verfolger einen alten Indianer und fragten ihn, ob eine Gesellschaft von Kriegern mit zwei weißen Mädchen tags zuvor den Berg erklommen hätten. Der Mann machte Ausflüchte; aber Phillips fragte und drohte, bis er ihm die Bestätigung seiner Ahnung abgezwungen hatte.

Mittlerweile hatten die Hunde den Hügel hinauf die Spur weiter verfolgt. Indian Phillips begann mit drei Begleitern den Aufstieg. Die andern Mitglieder der Gesellschaft machten auf halber Höhe Halt und beobachteten mit geladenem Gewehr den Verlauf der Aktion. Auf Phillips

Anruf hin erschien ein Krieger, offenbar der Häuptling der Räuber, vor dem Fort und fragte nach dem Begehr der Angreifer. Nach langem Hin- undherreden gestand er, daß die Mädchen oben gefangen gehalten würden. Phillips forderte die sofortige Auslieferung, widrigenfalls das Fort erstürmt werden würde. Die Indianer sahen sich einer Uebermacht gegenüber, der sie selbst hinter den Mauern des Forts nicht gewachsen waren. Die Mädchen wurden unverletzt ausgeliefert.

Triumphierend kehrten die Verfolger an die Charrette zurück, wo sie mit Jubel empfangen wurden. Das Ansehen des kühnen Trappers kannte keine Grenzen. Indian Phillips war von dem Tag an der populärste Mann in der Kolonie.

Die Ansiedlung war nun schon ein Jahr alt. Man hatte nach und nach die bebaute Ackerfläche erweitert. Die Farmen erstreckten sich schon in die Hügel hinein. Dort bestand der Wald zum großen Teil aus mächtigen Eichen und dem Zuckerahornbaum. Indian Phillips war es, der die Ansiedler darauf aufmerksam machte, daß man aus dem Saft des Zuckerahornbaums durch Kochen schönen braunen Zucker gewinnen konnte. Wenn mit Beginn des Frühlings der Saft in den Bäumen hochstieg, wurden sie angebohrt und der Saft durch Kochen in braunen Zucker verwandelt. Diese neue Entdeckung wurde ausgebeutet.

Fast in jedem Haus wurde Ahornsirup und -zucker gekocht, und zwar in solchen Massen, daß dies Produkt des Urwalds für die Ansiedler eine Quelle der Einnahme wurde. Von Zeit zu Zeit wurden Boote, beladen mit den Produkten der Zuckerindustrie, den Fluß hinabgesandt und in dem immer mehr aufstrebenden St. Louis abgesetzt.

Um diese Zeit bekam die Kolonie Zuwachs. Als eines Tags eins der großen Boote aus St. Louis zurückkehrte, befand sich unter den Passagieren ein Ehepaar, das sich in der jungen Kolonie niederlassen wollte. Sie stellten sich vor als Herr und Frau Reimer. Der Mann stand in mittleren Jahren, war von kräftigem Bau und gewinnendem Aeußern. Er war ein Deutscher und schloß sich daher der Gruppe an, die Herrn Hauerdt als ihren Führer ansah. Die Frau, von angenehmen Manieren, wohlgebildet, gewann durch ihre Liebenswürdigkeit schnell die Herzen der Kolonisten. Die Reimers machten sich sofort daran, ein kleines Blockhaus zu bauen und dem Wald ein Stückchen Land abzugewinnen, dessen Ertrag sie ernähren sollte. Es war für diese Leute harte und ungewohnte Arbeit. Sie waren in Deutschland aufgewachsen und hatten sich dort zu den Gebildeten gerechnet. Sie vertrauten Herrn Hauerdt an, daß Herr Reimer in Leipzig Theologie studiert und alle Examina bestanden habe. Aber es war ihm nicht gelungen, ins Amt einzutreten, da alle Stellen überfüllt waren. Deshalb war er ausgewandert. Im Osten des Landes hatte er sich eine Zeitlang aufgehalten, fand auch lohnende Arbeit und hatte Aussicht, eine dauernde Anstellung zu erlangen. Daher schrieb er seiner Braut und sandte ihr die nötigen Mittel, auch in dies Land zu kommen. Sie kam. Wenige Tage nach ihrer Ankunft wurde sie dem Mann ihrer Wahl angetraut.

Aber schon ehe seine Braut einwanderte, hatte Herr Reimer den Entschluß gefaßt, nach Westen zu ziehen.

Herr Hauerdt war sehr erfreut, ein neues Mitglied für die Kolonie zu gewinnen, um so mehr als er hoffen durfte, daß durch die Ankunft eines Predigers in ihrer Mitte dem religiösen Bedürfnis der Ansiedler besser Rechnung getragen werden konnte als bisher. Die Ansiedler an der Charrette hatten bisher keine öffentlichen Gottesdienste abgehalten, was infolge der zwei Sprachen nicht gut möglich war. Nun stellte sich heraus, daß Herr Reimer fließend französisch sprach. Er war allerdings nicht nach Westen gekommen, um eine Gemeinde zu übernehmen. Er wollte vielmehr ein Stück Land erwerben und als Bauersmann sein Brot verdienen. Aber als der Sonntag kam, konnte er sich nicht enthalten, mit seiner jungen Frau vor seiner Hütte eine Andacht zu halten, zu der auch Herr Hauerdt und die Familie Bessing eingeladen wurden. Gern kamen sie und brachten auch einige der andern deutschen Familien mit. Selbst mehrere der französischen Nachbarn fanden sich ein, besonders solche, die Deutsch verstanden. So wurde zum ersten Mal unter den hohen Eichen und Hickorybäumen am Ufer des Missouri ein deutscher Gottesdienst abgehalten.

Herr Hauerdt brachte sein altes deutsches Gesangbuch mit, dem ein bekannter Choral entnommen wurde, den alle Anwesenden mitsingen konnten. Freudig stimmten sie an:

Allein Gott in der Höh sei Ehr
Und Dank für seine Gnade
Darum, daß nun und nimmermehr
Uns rühren kann kein Schade.
Ein Wohlgefalln Gott an uns hat,
Nun ist groß Fried ohn Unterlaß.
All Fehd hat nun ein Ende.

Die alten Eichen und Sykomoren am Missouri rauschten über den Häuptern der Singenden, und aus dem nahen Urwald kam das Echo: „Allein Gott in der Höh sei Ehr." Alle Anwesenden waren in gehobener Stimmung. Sie fühlten, daß auch in der Einsamkeit eines neuen Landes unter dem Blätterdach des Urwalds Gott nahe ist denen, die ihn anrufen.

Herr Reimer verlas einige Verse des 42. Psalms: „Wie der Hirsch schreiet nach frischem Wasser, so schreiet meine Seele, Gott, zu dir; meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott." Es war ihm ein Leichtes, die Gemüter zu fassen und zu fesseln, die schon solange unter der Arbeit des Pionierlebens einem Gottesdienst nicht mehr beigewohnt hatten. Die schwieligen Hände falteten sich demütig, als alle aufstanden zum Gebet. Manche von ihnen hatten in ihrer alten Heimat jahraus, jahrein keinen Gottesdienst mehr besucht in ihrer Verweltlichung. Aber hier im Urwald merkten sie erst, wie wahr der Psalmist aus dem innersten Herzen heraus sagen konnte: „Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott."

Nach der Ansprache kündigte Herr Reimer an, daß seine Frau bereit wäre, ein Lied zu singen, wenn die Versammelten es anhören wollten. Freudige Zustimmung! Die junge Frau stand auf und sang in deutscher Uebersetzung das älteste Kirchenlied, das uns bekannt ist. Es ist das Lied des Clemens, Bischofs von Alexandria in Aegypten, der um das Jahr 200

nach Christo lebte. Mit von Begeisterung geröteten Wangen stand das junge Weib auf und begann mit klarer, sonorer Stimme:

Holder Hirte unsrer Kinder,
Der sie führt in Lieb und Wahrheit
Auf den Wegen dieser Zeit,
Christe, unser großer König,
Laß uns deinem Namen singen.
Dir wir unsre Lieder bringen.

Du bist unser großer König,
Du, der Herr, dem nichts zuwenig,
Du, der ewge Friedefürst,
Kamst herab zu uns auf Erden,
Daß wir frei von Sünde werden,
Und zum Leben du uns führst.

Sei du, Jesu, unser Führer,
Unser Hirte und Regierer,
Unser Stab und unser Lied.
Jesu, du Gesalbter Gottes,
Leit uns durch die Kraft des Wortes.
Gib uns deines Geistes Trieb.

In tiefer Ergriffenheit erhob sich die Versammlung zum Gebet, und alle fühlten, was einst der alte Jakob sagte nach dem Traum zu Bethel: „Wahrlich, hier ist nichts andres denn Gottes Haus, hier ist die Pforte des Himmels."

Am Abend desselben Sonntags saßen bei Herrn Hauerdts Blockhaus einige Freunde beisammen. Unter ihnen Pastor Reimer mit seiner jungen Frau. Es wurde hin und her gesprochen. Die Aussichten der Kolonie wurden diskutiert, ebenso die Möglichkeit, ein kirchliches Gemeinwesen zu begründen. Jeder sah ein, daß die Aussichten dafür nicht die besten waren. Die Ansiedler an der Mündung der Charrette waren hinsichtlich ihrer kirchlichen Stellung zu verschieden, sich zusammenschließen zu können. Die Mehrzahl der Ansiedler waren Franzosen, und soweit sie eine religiöse Neigung zeigten, bekannten sie sich zur römisch-katholischen Kirche. Die Holländer neigten dem reformierten Bekenntnis zu, und die Deutschen kamen aus lutherischen Kreisen. Außerdem war die Mehrzahl der Ansiedler religiös indifferent. Herr Hauerdt und die Familie Bessing wünschten, daß Pastor Reimer die sonntäglichen Versammlungen fortsetzen möchte. Wer mithalten wollte, sollte willkommen sein. So wurde es auch in der Folgezeit gehalten.

Es war ein stiller, friedlicher Sonntagabend, als die Freunde unter dem mächtigen Ahornbaum die Aussichten ihrer Ansiedlung besprachen. In der Nähe erschallte der Ruf des Whippoorwill, der aus dem stillen Urwald eine freudige Antwort erhielt. Dazu war deutlich vernehmbar das Rauschen des mächtigen Stroms. Die friedliche Stille brachte die Herzen einander näher. Nach Westen zu, den Fluß hinauf, sah man den strahlenden Son-

nenball allmählich zum Horizont hinabsteigen. Herr Reimer sah gedankenvoll nach Westen und sagte wie im Selbstgespräch: „In meiner Heimat sangen wir, als ich noch ein Kind war, der untergehenden Sonne zugewendet: ‚Goldne Abendsonne, wie bist du so schön,'" und Herr Hauerdt ergänzte, „Nie kann ohne Wonne deinen Glanz ich sehn." Diese unwillkürliche Wendung ihrer Gedanken veranlaßte Herrn Hauerdt, den Freund nach seiner Vergangenheit zu befragen.

In kurzen Worte erzählte Pastor Reimer einiges aus seinem Leben. Er war aus Halberstadt gebürtig und hatte dort seine Erziehung empfangen. Nach Absolvierung des Gymnasiums hatte er unter Professor Christian Fürchtegott Gellerts Anleitung in Leipzig Theologie studiert und darauf die Ordination zum evangelischen Predigtamt erhalten. Doch, kaum war er soweit, als er in die Hände von Werbesoldaten geriet, die ihn in den Soldatendienst zwangen. In dem Krieg des Königs von Sachsen gegen Friedrich II. von Preußen mußte er an den für Sachsen unglücklichen Kämpfen teilnehmen. Nach Friedensschluß bewarb er sich um eine Pfarrstelle, jedoch ohne Erfolg. Es waren schwere Zeiten in Deutschland. Er konnte seiner Braut, einem Fräulein Hertha Keller, keine Hoffnung auf baldige Anstellung machen. Da hatte er sich zur Auswanderung nach Amerika entschlossen. Er fand Schiffsgelegenheit nach Philadelphia. Seine Absicht war, in Pennsylvania eine Gemeinde zu übernehmen. Doch dieser Plan schlug fehl. Nun zog es ihn nach dem Westen. Er machte sich fertig, nach dem Mississippi aufzubrechen, und wartete nur solange in Philadelphia, bis seine Braut von Europa ankam. Das Paar wurde in der lutherischen Kirche zu Philadelphia getraut und trat sofort die Reise in das unbekannte Gebiet am Mississippi an. Das Mississippital stand damals unter spanischer Herrschaft. Das jetzige St. Louis war eine spanische Stadt und ein Vorposten für den Pelzhandel. Kurze Zeit später ging das Gebiet in französische Hände über, bis im Jahre 1803 unter Präsident Jefferson das ganze Gebiet von den inzwischen selbständig gewordenen Vereinigten Staaten übernommen wurde.

Als Reimers in St. Louis ankamen, hörten sie von der Ansiedlung an der Charrette, und entschlossen sich, dorthin überzusiedeln. So war es gekommen, daß ein deutscher Theologe in die Wildnis eines unerforschten und unbekannten Landes geraten war.

Der Herbst zog mit seinen Regengüssen und gelegentlichen Frösten ins Land. Diesen folgte der Indianersommer. Es war ein gutes Jahr gewesen. Die Felder hatten reichlich getragen. Die Mühle hatte Arbeit. Fast täglich sah man Leute mit Säcken auf den Schultern der Mühle zustreben. Die Vorräte für den Winter wurden eingelegt. Indian Phillips arrangierte mit den Männern Jagdpartien in den Urwald. Für den Winter sollten Vorräte an Fleisch eingelegt werden. Diese Jagdpartien brachten die Ansiedler mit den Missouris in Berührung. Indian Phillips war es gelungen, die bisher feindselige Haltung des roten Mannes zu mildern. Man sah mit Vertrauen dem Einbruch der rauhen Jahreszeit entgegen.

Schon in den ersten Wochen des November setzten starke Schneefälle ein. Dann wurde das Wetter wieder milder. Doch mit Neujahr kam eine

kalte Welle nach der andern. Der Missourifluß trieb Eis und war bald fest zugefroren, so daß man ihn zu Fuß kreuzen konnte. Das gab Gelegenheit, das Land südlich vom Fluß zu erforschen. Neue Jagdgründe öffneten sich und wurden eifrig ausgenutzt.

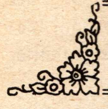
Das Leben in der Kolonie wurde sehr einförmig. Wohl hatte man seine Arbeit. Man mußte auch stets auf einen tüchtigen Holzvorrat bedacht sein. Die Axt und die Säge waren täglich im Gebrauch. Das Weihnachtsfest wurde nach alter deutscher Weise mit Christbaum und Lichtern begangen. Auch an einem Festgottesdienst ließ es Pastor Reimer nicht fehlen. Freilich konnte das kein allgemeiner Gottesdienst sein, weil die Blockhäuser für größere Versammlungen zu eng waren. Dennoch war die Engelsbotschaft: „Euch ist heute der Heiland geboren," auch in dem kleinsten Blockhaus eine Freudenbotschaft und war das in hervorragender Weise bei Herrn Hauerdt und seinen Freunden.

Im Januar wurde das Wetter anhaltend kalt. In den Nächten konnte man das Bellen der hungrigen Wölfe hören, die sich den Häusern der Ansiedler näherten. Auch andres Getier machte sich mitunter unangenehm bemerkbar. So vernahm Herr Hauerdt eines Abends in der Nähe seines Hauses ein Kratzen und Fauchen, das auf unwillkommenen Besuch schließen ließ. Er zündete seine primitive Laterne an und wollte den Fall untersuchen. Aber seine Frau erhob energisch Einspruch. Trotzdem ging er hinaus, kam jedoch wieder ins Haus zurück. Draußen hatte er einen braunen Bären entdeckt, der sich mit den Abfällen eines jüngst abgehaltenen Schlachtfestes befaßte und Herrn Hauerdt durch zorniges Knurren angedeutet hatte, daß er nicht gestört sein wollte. Herr Hauerdt hielt es für geraten, diesen Wunsch gebührend zu berücksichtigen. Petz blieb ungestört.

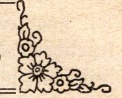
Im März gab es noch einige schwere Schneefälle, denen plötzliches Tauwetter und starke Regengüsse folgten. Die Charrette schwoll in ungeahntem Maß an. Die Dämme des Mühlenteiches wurden von den Fluten zerrissen, die Mühle selbst zerstört. Der Missourifluß führte Hochwasser und überschwemmte einen Teil des Tieflands. Ganze Stücke wurden von der furchtbaren Flut weggerissen und mit ihnen die Blockhäuser der Ansiedler, die in der Nähe des Flusses standen. Nur mit knapper Not konnten sich die Bewohner retten. Die Hochflut hielt wochenlang an und verengerte den Raum der Ansiedlung derart, daß ein ferneres Verbleiben unmöglich war.

Die Ansiedler traten zu einer Beratung zusammen, die das Resultat hatte, daß die Mehrzahl beschloß, die Wohnsitze zu verlegen. Die großen Kähne wurden für die Abwanderung hergerichtet und alles hineingepackt, was des Mitnehmens wert war. So fuhren sie ab, viele tränenden Auges, um sich eine andre Stätte zu suchen, wo sie ihr Heimwesen einrichten konnten.

Indian Phillips zog sich mit einigen jungen Männern zurück in die Hügel. Er wollte in der Gegend bleiben. Von einer Anhöhe aus sah er den Abwandernden nach. Er sah, wie von Tag zu Tag ein Blockhaus nach dem andern von den Fluten verschlungen wurde. Dann wandte er sich mit seinen Begleitern landeinwärts und führte von da an ein unstetes Trapperleben. Ueber seine späteren Lebensschicksale ist nichts bekannt.



Christliches Lebensbild



Huldreich (Ulrich) Zwingli

Ein Gedenkblatt zu seinem Todestag vor 400 Jahren.

Von Dr. C. Schieler, Hales Corners, Wis.

Unter die gewaltigen Gestalten, durch welche Gott die Großtat der Reformation seiner Kirche vor 400 Jahren ausführte, gehört neben Luther, Melanchthon, Kalvin der Schweizer Reformator Huldreich Zwingli, der am 11. Oktober in der Schlacht bei Kappel frühzeitig seinen Tod fand.

1. Die religiösen Zustände vor der reformatorischen Tätigkeit Zwinglis.

Die Schweizer Bürger und Bauern galten als das beste Kriegsvolk der Welt. Daher warben die mächtigsten Potentaten bei den Schweizern um Solddienste. Und so stark war bei den armen Bergbewohnern die Sucht nach Gold, noch stärker die wilde Kriegslust, daß die „Reisläufer" (so nannte man diejenigen, welche als Söldner ins Ausland gingen) wie ein Waldwasser ins Ausland strömten und die Fehden fremder Fürsten ausfochten.

Dadurch kam viel Geld ins Land; aber die heimgekehrten Krieger brachten üble Sitten mit. Die Sitteneinfalt der Väter schwand, und diejenige Macht, welche das geistige Leben noch so gut wie ganz beherrschte, die Kirche, versagte auch hier wie überall am Ausgang des Mittelalters. Zwar waren die Schweizer ein ausgesprochen kirchliches Volk. Ein dumpfes Heilsverlangen, ein unruhiges Streben nach Gewissensberuhigung trieb die Leute zur Errichtung neuer Kirchen und Altäre, zu frommen Stiftungen, zur Erwerbung immer neuer guter Werke in den Brüderschaften und durch Wallfahrten. Aber zur sittlichen Erneuerung half das alles nicht.

Wohl waren der Basler und Konstanzer Bischof wohlmeinende Männer, auch unter dem niederen Klerus fehlte es nicht an ernsten Charaktergestalten. Aber ihrer besseren Gesinnung zum Trotz waren unter den Priestern und in den Klöstern das Konkubinat und die Zuchtlosigkeit fast zur Regel geworden. Die Geistlichen der Konstanzer Diözese hatten für jedes ihrer unehelichen Kinder vier Gulden zu bezahlen; daraus erwuchs dem Bischof eine jährliche Steuer von etwa 400 Gulden. Wie es aber in Rom an der Kurie aussah, konnte das Volk an der Treulosigkeit und Wortbrüchigkeit der päpstlichen Legaten wahrnehmen, in deren Gefolge sich sogar unnatürliche Laster einschlichen.

Dies waren die religiös-sittlichen Zustände, unter welchen Zwingli aufwuchs und seine ersten geistlichen Aemter zu verwalten hatte.

2. Zwinglis Jugend und Ausbildung.

In Wildhaus, dem höchstgelegenen Dorf des Toggenburg, auf der Wasserscheide des Rhein- und Thurtales, wurde Zwingli am 1. Januar des Jahres 1484 geboren. Neben ihm wuchsen in dem einfachen ländlichen

Haus noch acht Brüder und zwei Schwestern auf. Der Vater, ebenfalls ein Ulrich Zwingli, war Ammann, sein Bruder Bartholomäus Priester der Gemeinde; die Mutter, Margareta Meili, hatte einen Abt in naher Verwandtschaft. So lag es nahe für die nicht unbegüterten Eltern, ihren Ulrich wie noch zwei im Jünglingsalter verstorbene Brüder für die geistliche Laufbahn zu bestimmen.

Der Onkel Bartholomäus nahm seinen Neffen schon bald nach 1487, als er Pfarrer und Dekan im Städtchen Weesen geworden war, in sein Haus und in seine Erziehung. Der kirchliche Sinn des in den hohen Bergen seßhaften Geschlechts war ein Ausfluß ihrer schlichten Gottesfurcht, keineswegs aber ein Hindernis für ihre freudige Teilnahme an den fortschrittlichen Bestrebungen ihrer Zeit und ihres Volks.

Das Toggenburg, ein Untertanenland des Abts von St. Gallen, wehrte sich mannhaft gegen jedweden Uebergriff der geistlichen Herrschaft; und dabei standen die Zwinglis mit in den vordersten Reihen. Der Dekan Bartholomäus schickte seinen Zögling, als er etwa zehn Jahre alt war, nach Basel in die Lateinschule und vier Jahre später nach Bern zu Heinrich Wölflin, der bei strenger persönlicher Gläubigkeit der beste Humanist war.

Auf beiden Bildungsstätten trieb der frohgemute Jüngling neben dem Lateinischen und der Versenkung in die Welt der Alten fleißig Musik. Später verstand er fast alle damaligen Instrumente: Laute, Harfe, Geige, Hackbrett, Zinke usw., zu spielen und versuchte auch zu komponieren. Als aber die Dominikaner ihn um seiner hellen Stimme willen gern für ihren Orden eingefangen hätten, schickten ihn Oheim und Vater nach der Humanisten-Universität in Wien.

Dort ragte er unter seinen Mitstudierenden durch Geschicklichkeit im Disputieren hervor. Zum Abschluß seiner Studien kehrte er noch einmal nach Basel zurück und widmete sich hier eifrig den Studien (1502—1506), wurde 1504 Bakkalaureus, 1506 Magister der freien Künste. Hier fand er in dem Elsässer Leo Jud einen lebenslänglichen, treuen Freund und entschied sich für die humanistische Richtung, in Wissenschaft und Frömmigkeit gänzlich abgestoßen von der mittelalterlichen Scholastik.

Frühe mußten die Studien abgebrochen werden, da er, noch nicht 23 Jahre alt, zum Pfarrer in der volkreichen Gemeinde Glarus gewählt wurde. Nach Empfang der Priesterweihe durch den Bischof zu Konstanz trat er sein Amt an, das er zehn Jahre verwaltete. Doch hörten über dem Wirken als Pfarrherr die Studien nicht auf. An den Werken der alten Philosophen, Dichter und Historiker nährte er sich wie an einem Gastmahl.

Als aber die Schweizer Eidgenossen einen Bund mit dem Papst schlossen (1509), um in das Ringen der Weltmächte um Oberitalien einzugreifen, zog der jugendliche Pfarrer von Glarus nach der Gewohnheit der Schweizer Mannschaften, die ihre Priester mitzunehmen pflegten, zweimal mit seinen Landsleuten über die Alpen. Dadurch wurde er in die religiös-politischen Wirrnisse seiner Zeit hineingezogen. „Im Heerlager hat er fleißig gepredigt und in den Schlachten sich redlich und tapfer gestellt,“ berichtet Bullinger, sein Biograph.

In den letzten Jahren seines Wirkens in Glarus trat die Bibel in

den Mittelpunkt des Interesses Zwinglis. Um der Bibel willen lernte er mit unzureichenden Hilfsmitteln so gründlich wie möglich die griechische Sprache. Dann versenkte er sich unter Gebet zu Gott um Licht in die Heilige Schrift, um aus ihr selber ohne die Hilfe der Philosophie und Theologie, „der Zänker," die Wahrheit zu erkennen.

Dabei leisteten ihm die Schriften des berühmten Erasmus von Rotterdam wesentliche Dienste. Im Frühjahr 1516 erschien das Neue Testament des Erasmus in griechischer Sprache; sofort war es in Zwinglis Händen; dann machte er sich eine Abschrift der Briefe Pauli, und er soll sie sogar im Wortlaut der Ursprache auswendig gelernt haben.

Im Jahr 1516 verließ er Glarus und nahm eine nur mäßig dotierte Leutpriesterstelle an dem berühmten Wallfahrtsort Maria-Einsiedel an. Damit war er den politischen Wirrnissen entzogen und war Zeuge des Aberglaubens, wie er dort im Schwange war. Aber er blieb noch fort und fort mit dem Führer der päpstlichen Partei, dem Kardinal Schinner, in freundschaftlichem Verkehr. Er erhielt sogar eine päpstliche Würde (1518), predigte aber nicht die üblichen Heiligenlegenden, Reliquien- und Wundergeschichten, sondern die Heilige Schrift, bekämpfte sogar offen den Ablaßprediger Samson, der mit der gleichen Frechheit wie Tetzel in Deutschland auftrat.

Als Reformator trat er indessen noch nicht auf. Das geschah erst, als er nach Zürich kam als Leutpriester an dem Chorherrnstift, der Hauptkirche dieser Stadt; er hatte die Seelsorge in der mit dem Stift verbundenen Pfarrei zu versehen. Die Zeit der Vorbereitung war vorüber. Nun tat sich die Stätte seines großen Wirkens vor ihm auf.

3. Zwingli als Reformator.

Sein furchtloses, offnes Auftreten gegen die Mißbräuche des Ablasses machte seinen Namen allmählich bekannter, und man versah sich von ihm, daß Gott einst Großes durch ihn ausrichten werde. Sogleich nach seinem Amtsantritt in Zürich kündigte er dem Kapitelkonvent an, daß er fortlaufend über das Evangelium Matthäi predigen und sich dabei nicht durch menschliche Autoritäten, sondern allein durch den Geist der Schrift leiten lassen werde. Aber von dem Gedanken an eine Reformation der Kirche war er damals noch weit entfernt.

Die Zeitumstände, besonders die traurige Lage der Kirche drängten ihn aber immer mehr dazu. In Zürich schwebten die reformatorischen Ideen seit Luthers Auftreten gleichsam in der Luft; besonders war die Entrüstung über das Leben und Treiben der Geistlichen stark. So fanden die biblisch-einfachen, aber gehaltvollen und feurigen Predigten des Leutpriesters ungeahnt großen Erfolg. Der Zudrang war ungeheuer. Schon 1520 erließ der Große Rat der Stadt Zürich an sämtliche Prediger das Gebot, „die Evangelien und Sendbriefe der Apostel frei und überall gleichförmig nach dem Geiste Gottes und der rechten göttlichen Schrift beider Testamente zu predigen."

Zwingli gab dann in der Fastenzeit 1522 in einer Predigt über 1. Tim. 4, 1—5 das Zeichen zum Ausbruch der Feindseligkeiten, indem er die beiden Gedankenreihen, die Opposition gegen die kirchlichen Satzungen

und die gegen die Vaterlandslosigkeit, in dem Thema verband. Nun erhob sich die Kirche gegen ihn. Es folgte Schlag auf Schlag. Die Bischöfe von Konstanz und Luzern warnten in geharnischten Hirtenbriefen vor den Neuerungen; die Kurie in Rom folgte nach.

Zwingli schritt unbeirrt weiter. Nicht allein in Predigten und Disputationen, sondern auch in zahlreichen Schriften verteidigte er seine Lehre. Der Kampf erreichte einen Höhepunkt, als Luther die Abendmahlslehre Zwinglis angriff, die er in seiner Schrift: „Klare Unterrichtung vom Nachtmahl Christi" dargelegt hatte. Luther stellte sich persönlich Zwingli gegenüber in seinem „Sermon von dem Sakrament des Leibes und Blutes Christi wider die Schwarmgeister," welchen Zwingli in einer für die gelehrte Welt berechneten Schrift und in der populären: „Fründlich Verglimpfung und Abteilung über die Predigt des trefflichen Martini Luthers wider die Schwärmer," sachlich und gemessen beantwortete.

Zum tragischen Abschluß kam die ganze Verhandlung auf dem Marburger Religionsgespräch vom 1. bis 4. Oktober 1529, das mit dem definitiven Riß zwischen beiden Typen der Reformation endete. Luther beharrte auf seiner Lehre: „Das **ist** mein Leib" und Zwingli auf der seinigen: „Das **bedeutet** meinen Leib."

Inzwischen machte die Reformation in der Schweiz erstaunliche Fortschritte. Bern, Basel, St. Gallen, Schaffhausen, Appenzell (d. i. die Kantone) nahmen die reformierte Lehre Zwinglis an. Glarus gab die Reformation wenigstens frei, und außerhalb der Schweiz, in den vier oberdeutschen Städten Straßburg, Konstanz, Memlingen, Lindau, wurde Zwinglis Reformation eingeführt. So wuchs das persönliche Ansehen und der politische Einfluß dieses Reformators.

Aber frühzeitig fand sein unermüdliches Arbeiten und Kämpfen ein Ende. Es kam zum Religionskrieg zwischen den katholisch gebliebenen Kantonen der Schweiz und den reformierten. Zwingli zog mit in den Kampf als Feldprediger der Züricher. Bei Kappel kam es zur Schlacht, in welche Zwingli mit düsteren Ahnungen zog. Er fand da seinen Tod am 11. Oktober 1531. Er lag, von einem Stein- und einem Speerwurf tödlich getroffen, am Boden; die Aufforderung, zu beichten und die Mutter Gottes und die Heiligen anzurufen, wies er kopfschüttelnd zurück; darauf versetzte ihm ein Hauptmann den Todesstreich; sein Leichnam wurde aus fanatischem Haß durch Henkershand gevierteilt und verbrannt.

Zwinglis Charakter war edel angelegt; strenge Pflichttreue, unermüdlicher Eifer, lebendige Frömmigkeit beseelten ihn. Sein früher Tod wird von vielen treuen Verehrern als eine Buße für die Ueberschreitung seines Berufs, für die Vermischung von Religion und Politik zugeschrieben. Aber mag er hierin gefehlt haben, leuchtend genug steht sein Bild da als das eines Mannes, der in wenigen Jahren einer ganzen Stadt den Stempel seines Geistes aufgeprägt hat, „der Schöpfer einer eigenartig lehrenden und eigenartig verfaßten Kirche geworden ist." Er war wesentlich Praktiker, sein Auge nicht bloß auf die unmittelbaren Angelegenheiten des Glaubens, sondern auf alle Interessen christlicher Volksgemeinschaft gerichtet.

Die Erbschaft.

Eine heitere, wahre Geschichte von Helene Berthold-Schwiebus.

„Denke dir nur, liebe Anna, soeben teilt mir Vetter Adolf noch nachträglich mit, daß ich zu den Erben der Großtante gehöre. Da wird uns wohl nichts übrigbleiben, als auch zum Begräbnis nach W. zu fahren," sagte lebhaft der Amtsrat Berger und trat mit einem offenen Brief hinter den Stuhl seiner Frau.

„Aber, Ernst, wie kommen wir dazu? Wir haben die gute Alte ja kaum gekannt und sind in keiner Weise verpflichtet."

„Doch, doch, Frauchen. Du hörst ja, daß ich Miterbe bin. Die Tante hatte ein großes Vermögen, und da kann selbst bei den vielen Teilen ein nettes Sümmchen herauskommen. Darum packe nur ein! Heute nachmittag fahren wir; unter diesen Umständen dürfen wir beim Begräbnis nicht fehlen."

„Liebster Ernst, es geht nicht. Ich habe augenblicklich keine anständige Trauertoilette und kann auch die Kinder nicht solange mit dem Mädchen allein lassen."

„Es geht alles, Annchen, wenn man nur will. Das Trauerzeug kaufe ich dir in Berlin, wo wir Aufenthalt haben, und die Kinder sind groß genug, mit Luise allein zu bleiben. Also bitte, besorge das Nötige; in drei Stunden wird gefahren."

Seufzend fügte sich die Rätin dem Willen ihres Mannes.

„Ich fürchte, Ernst, es wird nicht viel dabei herauskommen. Ich traue dieser Erbschaft nicht recht — die Tante hat soviel nähere Verwandte als uns. Denke nur, was die weite Reise kostet, jetzt kurz vor Weihnachten, wo wir das Geld anderweitig besser brauchen können!"

Doch der Rat beseitigte hoffnungsfreudig alle Einwendungen seiner Frau und baute die kühnsten Luftschlösser von dem zu erwartenden Geld; eine Romreise und eine neue Zimmereinrichtung war noch das Wenigste.

Frau Anna mußte zuletzt lachen.

„Ernst, Ernst, noch hast du keinen Pfennig. Du kennst doch das wahre Sprüchlein: Wer sich auf Erbschaften verläßt, ist ein Narr."

„Nun, wir werden ja sehen. Annchen, verdirb mir meine Freude nicht," sagte der Rat und holte seine Sachen zusammen.

Am Nachmittag dampfte das Ehepaar nach Berlin ab.

Berger war in bester Stimmung, während Frau Anna an die Kinder dachte und sich in allen möglichen trüben Ahnungen erging.

Nachdem in Berlin die nötigen Sachen erstanden waren und die Rätin seufzend berechnete, daß sie für diese Summe hätte alle Kinder neu einkleiden können, fuhr man weiter. Da die Eisenbahn nicht bis W. ging, mußten die letzten vier Meilen in einem Omnibus zurückgelegt werden; eine Fahrt, die dem Rat verschiedene „Donnerwetter" und seiner Frau ein kleines, schadenfrohes Lächeln entlockte.

„Siehst du, Alter, das kommt davon," sagte sie leise und hielt sich das Taschentuch vor Mund und Nase.

„Hätte ich das geahnt," seufzte der Rat und schaute mit grimmen Blicken auf die beiden Händlerinnen, deren Körben unbeschreibliche Düfte nach Käse, Hering, Knoblauch usw. entströmten. Dazu hatte sich das Kind der einen in der Großstadt jedenfalls eine Güte getan und litt nun furchtbar unter den Folgen eines überfüllten Magens.

Dem Herrn Rat wurde beim Anblick soviel Elends selber angst und wehe, und er dankte Gott, als nach vier schrecklichen Stunden der Omnibus über den Marktplatz von W. rasselte.

Das Begräbnis war vorüber. Am andern Nachmittag sollte die Testamentseröffnung stattfinden.

Erwartungsvoll harrte der Rat Berger auf den großen Augenblick, der ihn zum wohlhabenden Mann machen sollte.

„Annchen, jetzt kommt es," flüsterte er erregt seiner Frau zu, als sein Name genannt wurde.

Und es kam! Aber anders, als der Erbe dachte!

„Meinem weitschichtigen Großneffen, dem Herrn Amtsrat Ernst Berger, vermache ich die Standuhr aus dem siebzehnten Jahrhundert mit der großen, geschliffenen Glocke darüber und dem hölzernen Gehäuse. Als er mich vor zwanzig Jahren besuchte, gefiel ihm die alte Uhr so gut, daß ich gleich dachte: Die muß mal Ernst Berger erben."

Punktum, Gedankenstrich, nichts weiter!

Der Rat saß starr. Die Rätin lachte verstohlen. Sie war durchaus nicht enttäuscht. Sie hatte von Anfang an nichts andres erwartet.

Endlich faßte sich Berger und machte gute Miene zum bösen Spiel. Sein heiterer Sinn überwand die Täuschung und wußte ihr sogar die beste Seite abzugewinnen.

„Die Uhr ist in ihrer Art ein seltenes Prachtstück und dem Liebhaber gewiß tausend Mark wert. In Berlin kann ich noch die schönsten Geschäfte mit ihr machen," sagte er zu seiner Frau, als sie mit der Erbschaft im Hotel saßen und Frau Anna lachend ihre Sachen packte.

„Wenn wir nur wenigstens auf unsre Kosten kommen, dann will ich das alte Ding gern einpacken. Mit der unförmig großen Glocke wird es freilich seine Schwierigkeiten haben," erwiderte die Rätin und versuchte, die Glasglocke und das Gehäuse im Koffer unterzubringen.

„Aber, Annchen, ich bitte dich, die kostbare Uhr darf nicht in den Koffer, die tragen wir frei. Ich nehme die Uhr und du die Glocke."

„Damit uns die Leute für wandelnde Trödler halten. Nein, Ernst, ich danke schön."

„Aber, liebstes Frauchen, nimm doch Vernunft an! Der Omnibus stößt ja so greulich, daß uns die Uhr im Koffer zu Splittern ginge. Wir können sie ja auch so einpacken, daß niemand merkt, was wir tragen."

Endlich fügte sich die Frau Rätin, und die Verpackung begann. Vorsichtig wurde die Glasglocke mit Watte ausgestopft, dick umwickelt und zuletzt in ein türkisches Tuch geschlagen, dann kam das Gehäuse. Das Ganze sah aus wie ein Wickelkind, wie es die Bauern vom Land nach der Stadt zur Taufe bringen. Die Uhr war nicht minder klein geraten.

„Die Leute werden denken, wir reisen mit sechs Wochen alten Zwil-

lingen," sagte die Rätin zwischen Aerger und Lachen und nahm das verdächtig aussehende Bündel in ihre Arme.

„Nun, es wird ja nicht gleich so schlimm werden," tröstete Berger, bezahlte seine Rechnung und verabschiedete sich von dem Hotelwirt, der dem amtsrätlichen Ehepaar mit tiefer Verbeugung die Tür öffnete.

Aber bei allem Respekt konnte der gute Hotelbesitzer ein Lächeln nicht unterdrücken. Berger sah gar zu komisch aus mit dem unförmigen Bündel, das er durchaus dem Hausknecht nicht anvertrauen wollte.

Als man den Omnibushalteplatz erreichte, sah der Rat zu seinem Aerger, daß fast alles besetzt war. Drei kleinstädtische Stutzer, zwei Frauen und ein Viehtreiber nahmen die Hauptplätze ein. Mit Mühe und Not gelang es dem Ehepaar, unterzukommen. Den jungen Herren war es gar nicht recht, daß der Raum so beschränkt wurde. Halblaut, im nachgeahmten, jüdischen Dialekt sagte einer:

„Gott, gerechter, 's werd immer schainer! Eswaie von insre Lait mit Eswillinge; aber wenn de Bochers anfangen zu schrain, dreh ich'n üm den Hals."

Die Rätin wurde dunkelrot vor Aerger und Verlegenheit. Der Rat wollte auffahren und den Frechen züchtigen, aber angstvoll faßte Anna seine Hand und flüsterte:

„Ernst, ich beschwöre dich, sei still. Nur keinen Wortwechsel zu all dem Aerger. Du bist ja selber schuld daran."

Mit finstern Blicken sah Berger auf die drei Stutzer, die lachend in ihren Ecken saßen und sich spöttische Bemerkungen zutuschelten.

Frau Anna saß wie auf Kohlen, und ihre Stimmung wurde nicht besser, als ihre Nachbarin, eine alte Jüdin, gutmütig sagte:

„Was haben Se doch for artige Kinder, liebes Madamchen, rühren und mucksen sich se nich. Sind's Buben oder Mädchens? Un was der Gemahl for'n guter Vater is! Hält's Klaine geduldig in de Arme."

Der Rat wurde puterrot vor Aerger. Das ihm! der niemals mit seinen Kindern gefahren war, weil es ihn unterwegs genierte.

„Die verwünschte Erbschaft," murmelte er ingrimmig und gab der auf seinen Knien ruhenden Uhr einen Puff, daß ein leiser Klageton dem Bündel entwich.

„'s Klaine waint," rief die Jüdin mitleidig.

Jetzt konnte sich Frau Anna nicht länger halten. Lachend nickte sie ihrem Mann zu. „Ernst, wer hat recht?"

Freundlich wandte sie sich dann zu der Alten und sagte: „Das sind keine Kinder, gute Frau, sondern zwei sehr zerbrechliche Gegenstände, die wir nicht anders transportieren können."

„So, so," rief die andre erstaunt und sah neugierig auf die beiden Bündel und den Rat, der nichts sehnlicher wünschte als das Ende dieser schrecklichen Fahrt.

Endlich, nachdem den Eheleuten von dem Halten der Erbschaft abwechselnd die Arme eingeschlafen waren, konnte man den fürchterlichen Omnibus verlassen. Im Eisenbahnwagen war doch wenigstens Platz, die Bündel abzulegen, wodurch sich die Stimmung Bergers wieder etwas hob

Zwar wurde noch verschiedene Male gefragt, wie alt die Zwillinge seien, aber der Rat tat jetzt, als ob er gar nicht zu den Paketen gehörte, und ließ seine Frau antworten.

Frau Anna fand nachgerade immer weniger Gefallen an dieser Situation und atmete erleichtert auf, als man endlich glücklich in Berlin im Hotel saß.

Der Rat war nun wieder obenauf.

„Gleich morgen gehe ich zum Antiquitätenhändler; du sollst sehen, Annchen, wir machen gute Geschäfte."

Am andern Tag führte er denn auch richtig einen ältlichen Herrn in das Zimmer und sagte zu seiner Frau:

„Nun packe die Uhr aus. Herr Löwenstein will sie taxieren und kaufen."

Vorsichtig entfernte die Rätin die schützenden Hüllen von dem Kunstwerk und neugierig trat der Alte näher.

Da, ein dreifacher Schrei! Statt der schön geschliffenen Glasglocke kamen Scherben, nichts als Scherben zum Vorschein!

„Wie ist das nur möglich," sagte tonlos der Rat. Ach, der Hausknecht „Zur goldenen Traube" in W. hätte Antwort geben können! Er hatte das viereckige, sorgfältig eingenähte Bündel für ein Sofakissen gehalten und tüchtig mit dem Ausklopfer bearbeitet, als die Eheleute während der Zimmerreinigung abwesend waren.

Auch die Uhr selbst war unbrauchbar geworden. Der Puff, den ihr der Rat liebend verabreichte, hatte ihr den Rest gegeben. Das Zifferblatt war in viele Stücke gesprungen, und der Antiquitätenhändler zuckte bedauernd die Achsel:

„Wertlos, ganz wertlos, gnädiger Herr. Tut mer leid um das scheene Stück. War unter Brüdern tausend Mark wert; kann ich aber jetzt nicht mehr als zehn Mark geben!"

Schweren Herzens willigte Herr Berger ein.

„Und damit hat man sich einen halben Tag mühsam herumgeschleppt," brach der Rat zornig aus und stieß die vielen Umhüllungen des Erbes mit dem Fuß beiseite. „Der Kuckuck hole alle Erbschaften. Ich verzichte fortan auf dergleichen."

Frau Anna lachte, daß ihr die Tränen in die Augen kamen: „Was habe ich dir gesagt, Ernst? Wer sich auf Erbschaften verläßt, ist ein Narr."

Wahres Geschichtchen.

Der alte Herr Müller, Besitzer einer Kolonialwarenhandlung, lebt längst sein friedliches Altersleben und überläßt alles Geschäftliche Frau und Sohn. Nur ganz selten packt's ihn noch mal; dann kriecht er überall herum, gibt Befehle, wettert ein bißchen, bringt Unordnung hinein und verschwindet befriedigt wieder. Da hat er neulich nach solch tätiger Durchwanderung seines Hauses bei einer Firma eine Menge Kakao bestellt; Frau Müller findet ihn dabei, wie der Brief eben fertig ist. „Was willst du denn," jammert sie, „wir haben ja noch Kakao in Hülle und Fülle, du hast ihn übersehen." Nun machte der Alte folgende Nachschrift unter seine Bestellung: „Schicken Sie den Kakao nicht, wir haben noch welchen" — adressiert, frankiert und trägt den Brief richtig in den Kasten.

Als vor 200 Jahren die ersten Deutschen hier ihren Einzug hielten.

Nacherzählt von Herman Alexander.

Das Passagierschiff von Anno dazumal — wir dürfen um zwei Jahrhunderte zurückgreifen, denn solange schon ist es her, daß sichere Nachrichten über deutsche Einwanderung vorliegen — war ein so elender Kasten, daß man sein Testament machte, bevor man sich ihm anvertraute.

Alles war auf diesen ersten Passagierschiffen unvollkommen, unbequem, meist geradezu abschreckend, die Kajüten vielfach so niedrig, daß ein mittelgroßer Mann kaum darin aufrecht stehen konnte.

Und erst das Zwischendeck! Wie die Heringe wurden die unglücklichen Auswanderer aufeinander gepackt, so daß unterwegs gar viele starben, wegen Mangels an reiner Luft, Bewegung und genießbarer Nahrung.

In den Staatsarchiven von Harrisburg, Pa., sind noch heute wertvolle Angaben über die Einwanderer von 1727 bis 1819 zu finden, Heimat, Namen, Alter, Beruf, Schiffe, auf denen die Reise gemacht worden usw.

Wenn es gut ging, so dauerte die Fahrt zu jener Zeit verschiedene Wochen, andernfalls schreckliche Monate.

Schon auf dem Rhein begann das Elend der Emigranten, das Vorspiel zu dem Drama, welches auf dem Meer dann weitergespielt wurde.

Die Deutschlandmüden aus dem Südwesten ihres Vaterlands schifften sich meistens in Holland ein, und nach dem Land der Mynheers ging es am bequemsten und billigsten über den Rhein.

Aber ach, die Fahrt auf dem Strom dauerte nicht weniger als vier, manchmal auch fünf oder sechs Wochen, veranlaßt durch die vielen Zollstätten, an welchen die Schiffe anhalten mußten und die Passagiere schikaniert wurden. Weiter nichts!

Gottlieb Mittelberger, der von 1750 bis 1754 in Pennsylvania lebte, erzählt, daß es von Heilbronn bis nach Holland 36 solcher Zollstellen gab, an denen alle Schiffe genau durchsucht und nicht selten himmelschreiend lange aufgehalten wurden, weil es den Zollbeamten einfach nicht paßte, ihre Pflicht zu tun.

„Wenn die Schiffe dann endlich nach Holland kamen," fährt Mittelberger fort, „so wurden sie auch dort für nichts und wieder nichts fünf bis sechs Wochen festgehalten. Weil in Holland alles sehr teuer war, mußten die armen Leute in der Zeit schier alles verzehren, was sie besaßen . . .

In Rotterdam und Amsterdam wurden die Menschen in die Seeschiffe, sozusagen einer auf den andern geladen, einer Person kaum zwei Fuß breit und sechs Fuß lang Raum in der Bettstatt gelassen — „weilen," sagt Mittelberger wörtlich, „ein manches Schiff vier-, fünf- bis sechhundert Seelen führet, ohne der so unzehlig viele Gerätschaften, Kisten, Proviant, Wasser, Fässer und andres."

Von Holland ging die Fahrt nach Cowes in England, unter günstigen Bedingungen eine Woche in Anspruch nehmend, bei schlechter Witterung aber zwei bis vier.

Alle Schiffe mußten damals in einem englischen Hafen klarieren, weil die Briten die Faust auf Amerika hielten, und konnten erst dann ihre Ladung einnehmen und an die Weiterfahrt denken, wenn alle die umständlichen Formalitäten erledigt waren.

Auf dem Weg nach Amerika ging das Elend für die Passagiere aber erst recht los. Ihr Geld hatten die ohnehin nicht mit Glücksgütern gesegneten Reisenden an den vielen teuren Zwischenstationen so ziemlich bis auf den letzten Heller ausgegeben, und sie litten dann während der Seefahrt, die bis Philadelphia, wohin damals fast alle Schiffe gingen, zwischen sieben und zwölf Wochen dauerte, bitterste Not.

Sie konnten sich nicht das geringste Extragute antun, und der harte Schiffszwieback war ihnen schon nach der ersten Woche zum Ekel geworden, von dem sogenannten Pökelfleisch gar nicht zu reden.

Kam dann auch noch Sturm, so lagen die Unglücklichen in den Gängen, in ihren Verschlägen oder auf dem harten, schmutzigen Boden irgendwo und flehten verzweifelnd zu Gott, daß er sie erlöse, und es wurden auch viele erlöst, ehe sie den amerikanischen Boden in Philadelphia betreten konnten.

Pennsylvania bildete fast während des ganzen achtzehnten Jahrhunderts den Mittelpunkt der deutschen Einwanderung, denn Philadelphia war der bedeutendste Hafen für den Verkehr mit Europa, während New York in damaliger Zeit nur als Seeplatz dritten Ranges gelten konnte und deshalb zunächst nur wenig deutsche Einwanderer dort landeten.

Unter solchen Umständen wurde Pennsylvania bald der vorzugsweise deutsche Staat, von welchem dann die Fremdlinge aus der alten Heimat die Weiterreise ins Innere des Landes antraten.

Viele, viele aber machten sich gleich in Pennsylvania seßhaft, weil es dort so anheimelnd gemütlich war, weil die Leute dort so herzig Deutsch schwätzten.

Und so ist es geblieben in der zweiten, in der dritten Generation, ja bis ins vierte und fünfte Glied hinein. Die Pennsylvanier waren in allem originell, sogar ihre eigne deutsch-englische und englisch-deutsche Sprache hatten sie sich zurechtgemacht, die bis auf den heutigen Tag in manchen Distrikten erhalten geblieben. Sie klingt so herzgewinnend, daß jeder sich unendlich wohl dabei fühlte.

Und mit Stolz hat der allbekannte pennsylvanische Dichter und Zeitungsmann Ludwig August Wollenweber, welcher noch in unsre Zeit hineinreicht und die erste Konvention deutschamerikanischer Journalisten und Schriftsteller in New York mitgemacht hat, gesungen:

„Ich bin e Pennsylvänier,
Druff bin ich stolz un froh,
Das Land is schö, de Leut sin nett,
Bei Tschinks! Ich mach schier en'ge Wett,
'S biet's ke Land der Welt."

Alle fühlten sich dort in der Tat so wundervoll geborgen nach der Höllenfahrt übers Meer, von deren Schrecknissen wir uns heute ja gar keinen Begriff mehr machen können.

Und diese Schrecknisse waren mit der Landung noch keineswegs vorüber.

Wer den Passagierpreis nicht voll bei der Abfahrt von der alten Heimat bezahlt oder jemand gefunden hatte, der für ihn eintrat und ihn auslöste, durfte in der neuen Welt das Schiff nicht eher verlassen, bis seine Sache vollständig in Ordnung gebracht war.

Das bedeutete nicht mehr und nicht weniger als einen regulären Menschenhandel. Leute kamen an Bord, die sich für ihr Geschäft passende Personen unter den schlechten Zahlern aussuchten, ihre Angelegenheit regelten und sich von ihnen eine Schrift ausstellen ließen, durch die sie sich verpflichteten, ihrem neuen Herrn drei, vier oder fünf Jahre ohne Entschädigung zu dienen, bis der letzte Rest ihrer Schuld mit Zins und Zinseszins abgezahlt war.

Die richtige Sklaverei, welche fürchterliche Zustände heraufbeschwor, über welche sich der berühmte militärische Schriftsteller D. von Bülow (1791), Mühlenbergs Schwiegersohn, Pfarrer Kunze (1773) u. a. mit großer Entrüstung sehr ausführlich ausgelassen haben.

Es muß aber nachdrücklich hervorgehoben werden und wird auch in Friedrich Kapps „Geschichte der deutschen Einwanderung“ liebevoll bestätigt, daß die überwiegende Mehrzahl der deutschen Einwanderer sich in Amerika, einmal frei von allen Fesseln, bald emporarbeitete, zum mindesten aber es zu einem menschenwürdigen Dasein brachte, das ihr in der alten Heimat nicht beschieden gewesen war.

Das „Hilf dir selbst“ hat den deutschen Arbeiter vom Betreten des amerikanischen Bodens an als Schutzgeist umschwebt und ihn in keiner Not und Gefahr verlassen.

Die wirkliche Amerikanisierung ist natürlich nur langsam vor sich gegangen, mehr als ein Jahrhundert sehr langsam nur, obwohl die heranwachsende Jugend sich redlich bemühte, die Akklimatisierung und Assimilierung der Aelteren in die Wege zu leiten.

Wenn die Alten etwas Besondres bedrückte, wenn sie sich an ihren lieben Herrgott wenden wollten, so taten sie es aber wohl immer in Deutsch, wie eine alte Frau im Schoharietal sagte, wo sie schon das Licht der Welt erblickt. „Von Jugend auf hab ich halt immer nur englisch gesprochen, doch das galt nur für den gewöhnlichen Hausgebrauch. Wenn ich aber mit meinem lieben Herrgott reden will, so kann ich's auf rechte Art doch nur in Deutsch. Das klingt mir herzlicher in die Ohren und füllt die Seele mit Andacht.“

Selbst die intelligenteren Deutschen handhabten das Englische in höchst origineller Weise, in Wort wie in Schrift. Wahrscheinlich wollten sie auch darin ihre Selbständigkeit zeigen. Auf dem Friedhof von Schoharie ist auf einem Leichenstein u. a. zu lesen:

„A. Philip Sternberg the parted (departed) his (this) live (life) agetet (aged) 81 years.“

Aeltere deutsche Inschriften sind alle korrekt.

Die Richter, die zu jener Zeit Recht sprachen und als unfehlbar galten, waren seltene Originale, die mit ihrem gesunden Menschenverstand meist das Richtige trafen und deren Entscheidungen auch kein Mensch anzutasten wagte.

Von einem solchen Originale — Gerlach war der Name — gibt uns „Simms History of Shoharie County" ein lebensvolles Bild. Der Richter („justice") wurde von den Deutschen nur „justus" genannt, wohl weil er ihnen als verkörperte Gerechtigkeit erschien, gegen die die sogenannte blinde Themis ein Waisenmädchen war.

Dem Richter Gerlach trugen einmal Kläger und Beklagter nacheinander mit großer Ausführlichkeit ihre Sache vor. Seine Ehren lächelte jedem von beiden beifällig und gütig zu, nickte immer zustimmend, erhob sich und sprach: „Kläger und Beklagter haben beide recht, so entscheide ich, und der Konstabler muß die Kosten zahlen." Oder wie der salomonische Spruch in Englisch lautete:

„Der blantiff an defender bote hash right; zo I dezides der Koonstopple moosh pay de Kosth."

Jeder war mit der Entscheidung zufrieden, der Konstabler griff in den Beutel, und niemand murrte . . .

Auch von dem sehr ehrenwerten Richter Staring werden viele nette Geschichten erzählt, von denen eine hier wiedergegeben sei, die „Benton's History of Herkimer County" entnommen ist:

„Ein Amerikaner wurde wegen Uebertretung der Sonntagsgesetze — schon damals gab es so etwas — um $25 gebüßt.

„Ach, Euer Ehren," erwiderte der Verurteilte untertänig, „dürfte ich wohl um eine Empfangsbestätigung bitten, damit ich alles richtig in meine Bücher eintragen kann? Sie wissen ja, Geschäft ist Geschäft, und Ordnung muß sein."

Der Richter, sich im Englischen nicht sehr sicher fühlend, antwortete entgegenkommend: „Na meinetwegen! Schreiben Sie nur selber die Quittung aus. Ich werde unterzeichnen."

Das tat er denn auch, ohne einen Blick auf das Geschriebene zu werfen, und war dann nicht wenig erstaunt, als er nach einigen Wochen im einzigen Laden des Orts um Zahlung von $25 angegangen wurde, für die er dem Sonntagsgesetzverletzer ahnungslos eine mit seiner Unterschrift besiegelte Anweisung auf den betreffenden Kaufmann gegeben. Er löste den Schein ein, ohne ein böses Wort zu sagen.

Um das Gesamtbild der Deutschen von damals zusammenzufassen, so dürfen wir mit Stolz betonen, daß es ehrliche, offenherzige, anständige Menschen waren, die bei der anderssprachigen Bevölkerung hohe Achtung genossen und sich meist bescheidenen Wohlstands erfreuten. Sie bildeten eine große, eng zusammenhängende Familie unter den englisch- und holländischredenden Ansiedlern und hielten im Gegensatz zu diesen die Sitten und Gewohnheiten ihrer Väter mit fast religiöser Gewissenhaftigkeit in Ehren.

Sie empfanden tief in der Seele, obwohl sie zu guten Amerikanern wurden, was Konrad Krez viel, viel später aus ehrlichem, wehmutsvollem Herzen gesprochen:

. . . „Land meiner Väter! länger nicht das meine,
So heilig ist kein Boden wie der deine,
Nie wird dein Bild aus meiner Seele schwinden.
Und knüpfte dich an mich kein lebend Band,

Es würden mich die Toten an dich binden,
Die deine Erde deckt, mein Vaterland."

Das waren gute Amerikaner, dieweil sie auch gute Deutsche waren. Germania verehrten sie wie die Mutter, und Amerika war ihnen die holde Braut.

Diese Gefühle haben schon Platz im Menschenherzen, ohne daß eins oder das andre darunter leidet, eins oder das andre dabei zu kurz kommt.

Eine echt amerikanische Geschichte,

die sich wirklich zugetragen hat und von Wilhelm Stidger und andern sicher verbürgt ist, wiedererzählt von Pastor Johannes Herrmann.

Fred Stone ist der namhafte Schauspieler einer Wandelbildertruppe, Vater von drei Töchtern, ein biederer Ehegatte, der seiner Familie herzlich zugetan ist. In den vierzig Jahren seines ihm liebgewordenen Berufs hat er sich ein Vermögen erworben, und darüber hatte er wie weiland Zachäus die Kirche vergessen — schon achtzehn Jahre. Nun erwarb er sich ein Luftschiff und stürzte als einsamer Flieger aus großer Höhe, so daß er wohl lebend, aber mit 14 gebrochenen Knochen in ein New Yorker Hospital gebracht wurde.

„Da hatte ich Zeit über mich nachzudenken," bekennt er. „Gott, der Herr, muß mich noch zu etwas gebrauchen wollen, sonst hätte er mich nicht am Leben erhalten. Ich bin ihm tief dankbar. Was hätte doch jetzt aus mir geworden sein können. Wie gut ist doch der Herr zu mir gewesen. Er gab mir eine so liebe gute Frau und die beste Familie der Welt. Er erhielt mich. Er gab mir unerwarteten Erfolg. Und nun ist es Zeit, daß ich ihm durch jemand danke. Ich will ins Reich Gottes. Ich stehe außerhalb."

Und als der Mann, geheilt entlassen, wieder den Gottesdienst besuchte, nachdem er sich eine Bibel gekauft hatte, offenbarte er sich dem Geistlichen und bat um Rat, was er nun als bekehrter Christ tun könnte. Er wolle ein tätiges Christenleben führen. Bisher habe er die Leute unterhalten, jetzt wolle er ihnen auch helfen. Lange genug sei er ein Christ nur dem Namen nach gewesen, jetzt dränge es ihn, ein dienender Mitchrist zu sein.

Und was antwortete ihm der Pastor? „Gut, Sie können ja damit beginnen, daß Sie den zehnten Teil ihres Einkommens dem Herrn der Kirche weihen."

Die freudige Zustimmung lautete: „Das ist recht! Das ist leicht!" Und bald darauf sandte er dem Pastor Stidger eine Bankanweisung auf eintausend Dollars mit dem Vermerk: „Hier ist mein Zehnten-Beitrag für diese Woche. Empfangen sie ihn bitte, und gebrauchen Sie das Geld, wo es am nötigsten ist, um Gottes Reich herbeizuführen."

Nicht wahr — es mutet einen an wie der Schluß einer Zachäus-Geschichte aus unsern Tagen. Gott hat sein Volk auch unter den Schauspielern, die er auch suchen und selig machen will. Wollen wir da nicht mit dem Herrn sagen: „Heute ist diesem Hause Heil widerfahren"?

Es hat mir so gut gefallen, als ich in unserm „Friedensboten" las, daß die Baptisten=Kirche zuversichtlich hofft, „eine Million Gemeindeglieder" zu finden, reich oder arm, welche nach der Regel der Schrift — siehe Maleachi 3, 7—12 — den zehnten Teil ihres Verdienstes dem Herrn auf den Altar legen. Welch einen Ausblick für die Förderung des Reiches Gottes in unsrer Zeit gewährt doch solche Opferfreudigkeit und schriftgemäßes Leben für andre. Auch unsre Synode mit ihrer großen Schuldenlast braucht solchen Sinn.

Wir begreifen ganz gut, daß ein ganzes Theater, gepackt voll Menschen, zunächst spöttisch lächelte, als der obengenannte Schauspieler im Hippodrome in New York den Leuten in einer Ansprache erklärte, daß er das Christentum gefunden habe und antreten wolle, weil sie meinten, daß er nur Spaß mache. Aber als er sagte, daß es ihm damit völliger Ernst vor Gott sei, er habe sich wahrhaftig zu Gott bekehrt und wolle es erweisen, da erhob sich ein Sturm der Begeisterung, der Zustimmung, zehn Minuten lang. Und schließlich sah man weinende Männer und Frauen und Schluchzen unter den Schauspielern. Und der Mann hält Wort bis heute durch allerlei reiche Hilfe mancherlei Art, so daß sie ihn liebhaben wie den bekehrten Zachäus.

Bildlich gesprochen.

Wenn es Prügel gibt, so bekommt

der Sattler das Leder voll,
der Zigarrenmacher wird vertobakt,
der Schuster kriegt Wichse,
der Bauer wird verdroschen,
der Zimmermann wird verholzt,
der Maler wird braun und blau gehauen,
der Bügler wird verplättet,
der Graveur kriegt eine gestochen,
der Tütenmacher erhält eine geklebt,
der Tischler wird vermöbelt,
der Gärtner erntet Knallschoten,
der Raucher bekommt eine Back=Pfeife,
der Bäcker bekommt eine „Maulschelle,"
der Köhler kostet ungebrannte Asche,
der Gläubiger kriegt den Rest,
der Bettler kriegt etwas aus der Armenkasse,
der Teppichhändler wird ausgeklopft,
der Obsthändler kriegt Ohrfeigen,
der Lastträger bekommt die Hucke voll.



Humoristisches.

Die richtige Antwort.

Lehrer: „Also, Kinder, ich habe euch jetzt die Kugelgestalt der Erde erklärt. Ich will sehen, ob ihr auch verstanden habt. Du, Moritz! Paß einmal auf: Wenn du mitten in der Stadt ein Loch zu graben anfingest, verstehst du, und du gräbst immer tiefer, immer tiefer, weil du doch bei der andern Seite herauskommen willst — wo würdest du da hinkommen?"

Moritz: „In die Irrenanstalt, Herr Lehrer!"

Neuzeitliche Mutter.

Gattin: „Männchen, ich gehe aus und möchte eins von den Kindern mitnehmen. Welches, glaubst du, paßt besser zu meinem neuen Kleid?"

Die interessante Frau.

„Ist sie eine moderne oder eine konservative Frau?"

„Das weiß ich nicht. Sie trägt einen Hut vom Vorjahr, fährt in einem Wagen von heuer und lebt von dem Einkommen, das sie im nächsten Jahr haben wird!"

Naiv.

Verkäuferin: „Wie würde Ihnen dieses Schuhchen gefallen mit dem Absatz im Stile Ludwigs des Fünfzehnten?"

„Sehr gut, nur ist mir der Absatz zu hoch. Haben Sie nicht einen im Stile Ludwigs des Vierzehnten?"

Gewonnene Wette.

Der Fritz Berger kommt in die Schule und meldet: „Bitte, Herr Lehrer, mein Bruder kann heute nicht in die Schule kommen."

„Warum nicht?" fragt der Lehrer.

„Wir haben gewettet, wer sich tiefer aus dem Fenster beugen kann, und er hat gewonnen."

O Fremdwort!

„Was macht denn Ihre Geflügelzucht?"

„Ach danke; die Brutalität meiner Hühner läßt nichts zu wünschen übrig!"

Die klugen Bauern.

„Unser gnädigster Fürst will ja nur euer Bestes," sagte ein Amtmann zu den auf der Amtsstube versammelten Bauern.

„Ja, freilich," sagte einer, „will er nur unser Bestes; wir wollen's aber nicht hergeben."

Synodale Plauderei.

Denke ich an die Arbeiten der Synode — und warum sollte ich nicht an sie denken? habe ich doch nun, wenn die Kalenderleser dieses lesen, fünfzig Jahre synodaliter allerlei Reichsgottesarbeiten getan —, so kommen mir immer einige Zeilen aus der wunderbaren Paul Gerhardt=Schöpfung „Befiehl du deine Wege" in den Sinn. — Hier sind die Zeilen „Dein Werk kann niemand hindern — Und ob auch alle Teufel hier wollten widerstehen — Dein Arbeit darf nicht ruhn — Was er sich vorgenommen und was er haben will, das muß doch endlich kommen zu seinem Zweck und Ziel."

Die fürchterliche Sommerhitze zwang mich neulich, möglichst geschützte, schattenversteckte Plätze aufzusuchen, um nicht zu verderben. Da kam der alte Kasper, mich zu besuchen. Es dauerte nicht lange, bis sich unser Gespräch in dem Labyrinth der Reichsgottesarbeiten der Synode verlor. Ich führte den Paul Gerhardt an. Der alte Kasper besann sich eine Weile und platzte dann heraus: „Na, da mach mal einer was. Was soll sich da unsereins abquälen? Der da oben wird das schon besorgen." — So denken viele. Und sie glauben wirklich, die Reichsgottesarbeiten gehen sie gar nichts an. Das freilich wollte der Kasper nicht sagen.

Unser guter Meister und ihm nach alle seine treuen Jünger und Jüngerinnen, ja die ganze Kirche Christi auf Erden sieht die Sache ganz anders an als mein guter alter Kasper. Die Kirche versteht z. B. das Wort **„Gehet hin"** weder als einen gemütlichen Spaziergang noch als ein planlos Hin- und Herjagen, das nichts einbringt und nur andre Leute nervös macht. Die Kirche hört aus diesem sehr einfachen und verständlichen Wort des Herrn die Weisung, daß jeder christliche Nachfolger des Herrn, wo er geht und steht, durch Wort, Wandel und Werk etwas tue für das Reich des Herrn.

Die vielen Aufgaben, Probleme und Rätsel, die einem im Auf- und Ausbau des Reiches Christi begegnen, kann man nicht in wenigen Begriffen aufzählen. Es gibt täglich neue. Es ist richtig, wir teilen sie in Gruppen, um einigermaßen einen Ueberblick zu gewinnen. Der gewissenhafte Leiter irgendeiner Gruppe macht fast täglich die Erfahrung, daß ihm Fragen und Probleme in den Weg treten, die er nicht mir nichts, dir nichts lösen kann und die doch gelöst werden wollen und sollen. Er darf sie nicht ignorieren. Geht er, der Leiter, aber solchen Fragen aus dem Weg, so muß er sehr vorsichtig sein, daß er nicht in die Klasse der Priester und Leviten gerechnet werde, die den unter die Mörder Gefallenen einfach liegenließen.

Jeder Kirchenkörper hat in allen Klassen seiner Mitgliedschaft solch „aus=dem=Wege=gehende" Leute. Diese Leute sind es, die den Kindern dieser Welt mißfällig in die Augen fallen. Sie besitzen eine unheimliche Meisterschaft, immer leicht in allen schwierigen Fragen den Weg des geringsten Widerstandes zu finden. Sie rauben damit dem Christentum die Wahrheit, d. h. die Gradheit und Offenheit, und damit eine erleuchtende, heilende und helfende Eigenschaft. Die repräsentative, positive Entschiedenheit, die in aller Ruhe sagen kann und auch dabei bleibt: „Gebet dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist," ist leider in der heutigen Christenheit zu sehr in der Minderheit, sie gehört nicht zur par-

lamentarischen Mehrheit und nicht zur schlagfertigen Führerschaft, zum Schaden des Salzes, das vor sozialer und religiöser Fäulnis bewahrt, und zum Schaden der Hefe, die den weltreinigenden Gärungsprozeß christlicher Ethik fördert.

Der Einfluß der Kirche ist nicht ausschließlich mystisch, geistig, unsichtbar, sonst hätte sie für das Leben keinen oder doch nur sehr geringen **praktischen Wert.** Alles von dem Schöpfergeist Gottes hervorgebrachte und durchdrungene Dasein hat praktischen Wert. Der Quäker fühlt, daß seine stille, schweigsame Meditation nicht eine befriedigende Auswirkung seines Verhältnisses zu Gott ist. Er sucht Betätigung. Er ist nicht träge, was er **tun soll.** Das gibt ihm seinen Wert. Die Quäker haben im Weltkrieg nicht das Schwert gezogen — aber sie haben unermüdlich dem bittersten Leid hilfreiche Hände entgegengestreckt.

Als die Kirche des reinen Evangeliums halten wir, die Evangelische Synode, prinzipiell fest an Glauben und Gehorsam, an Glauben und Arbeit und an Glauben und Leben. Jede Kirche hat ihr Arbeitsprogramm. Die Kirche kann es sich gar nicht anders denken, als daß sie nach gewissen Richtlinien ihre Arbeit einteilt und verrichtet. Das hat unser Herrgott auch getan; und unser Meister, der König und das Haupt der Gemeinde, hat das meisterhaft verstanden. Der Baumeister legt erst das Fundament, ehe er den Oberbau ausführt. Der Landmann pflügt erst das Land, ehe er den Samen darauf streut. Unsre Prediger studieren erst den Text, und dann predigen sie. Sie geben erst Konfirmandenunterricht, und dann konfirmieren sie. Sie halten erst eine lehrreiche, evangelistische Vorbereitungsstunde mit der zum heiligen Abendmahl kommenden Gemeinde, und dann teilen sie das Mahl des Herrn aus. Und so könnte man das lange Register der kirchlichen Angelegenheiten durchgehen, auch noch viele Zahlen beifügen, um von dieser Seite den Kalenderlesern ein Arbeitsbild der Synode vorzulegen.

Die oben angedeuteten Arbeiten gehören alle in den inneren Gemeindekreis. Doch dahin gehören auch noch viele andre. Unsre 985 aktiven Pastoren haben nicht nur in den 1305 Gemeinden 27,170 deutsche und 50,889 englische Gottesdienste gehalten und dabei soundsoviele tausend Meilen im Automobil, per Bahn und Fuhrwerk zurückgelegt, sondern sie haben auch noch 14,325 Taufen vollzogen und 12,410 Konfirmanden unterrichtet und konfirmiert und haben 8720 Paare getraut und 15,195 Beerdigungen besorgt und haben noch in 4862 Abendmahlsfeiern 343,872 Kommunikanten das Mahl des Herrn gereicht. Das klingt furchtbar mechanisch, wer aber mit den verschiedenen Arbeiten sehr vertraut ist, der denkt sofort an die viele Zeit, die für Vorbereitung und Ausführung nötig war, und schlägt darum die ganze Leistung nicht gering an. Wenn man dann noch bedenkt, wie viele Krankenbesuche gemacht werden mußten und wie manche Unterredung der Pastor mit mißgestimmten, verdrießlichen, chronischen und sporadischen „Kickern" und sonst lieben Gemeindegliedern halten mußte, um einigermaßen Frieden in der Gemeinde zu halten, dann wächst das Arbeitsbild ganz bedeutend.

Sind wir denn doch mal dabei, die Arbeiten des Pastors aufzuzählen, dann dürfen wir auch andre nicht vergessen, ohne an Gärten, Waschmaschi-

nen und Hühnerstall zu denken. Wenn ich an die vielen Vereine denke und was in Verbindung damit alles vom Pastor erwartet und verlangt wird, dann muß der **heutige Herr Pastor** eigentlich ein außerordentlich vielseitig und reich veranlagtes Faktotum sein. Den vielen nötigen und unnötigen Vereinen in der Gemeinde soll er schließlich Führer, Leiter und Ratgeber sein; er soll außerordentliches, besondres und allgemeines, zuverlässiges, maßgebendes, wandelndes **Auskunftsorakel** für alle synodalen und außersynodalen, allgemeinen und besondern kirchlichen Fragen sein. Außerdem erwartet man, daß der Pastor zuverlässige Autorität ist auf dem Gebiet der Biologie, der Oekonomie, der Soziologie und daß er in allen kommerziellen und politischen Fragen gut beschlagen ist. (Er darf aber nicht anders stimmen als der Präsident der Gemeinde.) Warum soll man sich da wundern, daß die guten Amtsbrüder je und dann von ihrer Kanzel entweder ziemlich viele allgemeine Einseitigkeiten oder eine Masse von ungereimten Vielseitigkeiten loslassen? — Die armen Menschen sind eben auch — Menschen.

Die neue Ordnung der Synode ist nun ziemlich allgemein eingeführt. Sie hat manchen Vorzug, dennoch wird sie bei der praktischen Anwendung bald manche Veränderungen erfahren. Das geht so im Leben. Das Kleid ändert sich mit den Jahren, der Mensch auch. Jedenfalls hat die Ordnung den Vorzug, daß Fragen und Probleme nicht leicht umgangen werden können, da gesetzlich dazu bestimmte Ratgeber monatlich Gelegenheit haben, sie zu besprechen und eine Lösung zu suchen. Das vermindert jede einseitige Lösung und sollte in hohem Maß das Zutrauen zur Leitung der Synode stärken. Ebenso erleichtert diese Einrichtung die Amtsführung des obersten Beamten der Synode, da sie eine bedeutende Pflichtenlast von seinen Schultern nimmt und ihm Gelegenheit gibt, viel mehr als zuvor im Bruderkreis und in den Gemeinden als Bischof, d. h. als väterlicher Berater und Weisung gebender Bruder unter Brüdern sein wichtiges und schönes Amt zu führen.

Der **Allgemeine Rat** wird sich ebenfalls als ein bedeutender Herd von Vertrauen, Brüderlichkeit und Liebe in der Synode bewähren. Jeder Distrikt schickt jährlich im September zwei Repräsentanten, die mit dem Direktorium der Synode alle wichtigen Fragen beraten und etwaige Direktiven geben. Alle Vertreter sind also von vorneherein in alle wichtigen Fragen eingeweiht und können und sollen in ihrem Heimatdistrikt Auskunft geben. Diese Einrichtung sollte jedem Mißtrauen, das, weiß Gott, sich so gern und leicht in Kirchenkörper einschleicht, zum Verduften die Tür auftun. Der „böse Feind" hat viel Unheil angerichtet, als er in Evas Herz Mißtrauen gegen Gottes Weisheit gesät hat. Das Unheil existiert heute noch. In der Kirche wie überall gedeihen die Reichsgottesarbeiten gut, wenn unter den Arbeitern gegenseitiges Vertrauen herrscht.

Es gibt immer noch ganz liebe, gute Leute, die da meinen, die größten und an Bedeutung ganz unbegrenzten Arbeiten des Reiches des Herrn könnten mit dem kleinsten Maßstab ihres Begriffsvermögens und ihrer Unterstützung berechnet, beurteilt und ausgeführt werden. Das billige Reichsgottes-Baumaterial zeugt fast immer von einer sträflichen Undankbarkeit und Geringschätzung von Gottes Güte und Barmherzigkeit. Die Pastoren

sagen das nicht gern von der Kanzel, weil es sich kaum wie ein Evangelium anhört. Und doch, richtig gehört, ist es eine segenbringende Botschaft, da es von viel Seelenumstrickung befreit. Leider ist es so, daß alles, was nach Sicherheiten, Kapitalanlagen, Gold und Silber klingt oder was Haushalterschaft, Wohltun und Mitteilen ans Herz legt, nicht kanzelgemäß erscheint. Na dann, bitte, setzen Sie sich ans Kaminfeuer, Mutter kommt auch, dort ist es gemütlicher. So, nun kann's losgehen.

Wißt ihr auch, ihr lieben Kalenderfreunde, daß das Thema, das biblisch so wunderschön ausgedrückt ist in den Worten „Wohlzutun und mitzuteilen **vergesset nicht,** denn solche Opfer gefallen Gott wohl," ein sehr ungern gehörtes Thema ist? Man will nicht daran erinnert werden, denn man will es nicht befolgen. Das hat unsrer Synode im letzten Jahr und schon oft früher sehr geschadet. Viele haben es ganz vergessen. Und doch steht es da: „Vergeßt es nicht." Gerade wie im Gebot „Gedenke des Sabbattages, daß du ihn heiligst." Man denkt eben nicht daran. Es ist arg bequem, wie so ein Wiegenstuhl, daß man eine unbequeme Sache einfach vergißt; die erste Nacht schläft man dann nicht ganz so gut, aber in der zweiten geht es schon besser, und bald ist das Gewissen schön eingeschlummert. Das Reich kommt schon zu seinem Zweck und Ziel, auch ohne dich; aber traurig ist es, wenn du nicht dabei bist und der Herr gar zu dir sagen muß: „Ich habe Not gehabt, du bist an mir vorbeigegangen und hast mir nicht geholfen. Ich kenne dich nicht."

Obwohl die verschiedenen Reichsgottesarbeiten der Synode unter der **Opferunlust** — um nicht zu sagen, der Gebefaulheit, das klingt nicht gut — gelitten haben, sind doch die Arbeiten auf den Missionsgebieten, daheim und in der Fremde, nicht zum Stillstand gekommen. Wir haben die Weinbergsarbeiter, d. h. die, die das Land urbar machen, die den Boden aufwühlen und die Steine absammeln und die Evangeliumssaat einstreuen, im Weinberg lassen können, ohne ihnen sagen zu müssen: „Brüder, kommt heim, wir können euch nicht mehr unterstützen." Von dem Geringen, was die Brüder, die im einheimischen Dienst stehen, bekommen, können sie unbedingt nicht leben. Im Heidenland ist es nicht anders, nur daß wir dort weniger Arbeiter haben und unsre Unterstützungen doppelten Wert haben und darum weiter reichen.

Wir wollen unsern Gemeinden nicht verheimlichen, daß, obwohl viele es ganz vergessen haben, ihre Unterstützungspflicht zu erfüllen, dennoch für die synodalen Arbeiten an Budgetgaben $480,437 und an Designationen $78,746, also zusammen $559,183 eingegangen und ordnungsgemäß verteilt worden sind. Das ist immerhin eine ganz nette Summe, doch im Vergleich zu den Gaben, welche für den Haushalt der Gemeinden aufgebracht und ausgegeben worden sind, nur ein sehr kleiner Bruchteil.

Unsre 1305 Gemeinden besitzen an Grundeigentum und an Gebäuden einen sehr ansehnlichen Wert, nämlich $44,246,463 und sind mit $1,082,781 verschuldet. Für ihren eignen Haushalt haben sie $3,275,813 aufgebracht. Es kann sich also niemand beklagen, daß die Synode unverschämt war.

Die Gemeinden sind weit besser gestellt, als sie vor 10 bis 15 Jahren waren. Das kann uns nur freuen. Jetzt werden schöne, zweckentsprechende

Kirchen gebaut. Diese Kirchen entsprechen der finanziellen Leistungsfähigkeit und den Bedürfnissen der Gemeinden. Auch das ist ein gutes Zeichen von Leben und Segen, von Freude und Dankbarkeit. In der Gemeinde sollte das schönste Haus das sein, in dem die Furcht Gottes und der Name des Herrn gepredigt werden und wo man gemeinsam seine Knie beugt zur Ehre Gottes.

In unsern Lehranstalten, Oakwood-Institut, Elmhurst College und dem Predigerseminar, sind die Arbeiten ununterbrochen vor sich gegangen zum Segen der ganzen Synode.

Außer unsern oben angeführten aktiven Pastoren haben wir noch 135 Emeriti und Invaliden, die aus der Pensionseinrichtung der Synode zu ihrem Unterhalt eine jährliche Unterstützung bekommen. Durch die Bemühungen der betreffenden Behörde und mit der besondern Vergünstigung der Synode konnten im letzten Jahr für diese Kasse viele Gaben gesammelt werden, die zinstragend angelegt wurden. Es konnte infolgedessen den alten Pensionären eine sehr nötige Unterstützungszulage gewährt werden.

Sein Werk soll niemand hindern! Hinter diesem starken Wort des prophetischen Liederdichters sehe ich den gewaltigen Finger Gottes. Das bedeutet etwas für dich und mich! Seine Arbeit darf und kann nicht ruhen! — Des Königs Sache hat Eile. Sie bedarf deiner und meiner Berücksichtigung und Mitwirkung. Vergiß es nicht.

Ich schließe meine Plauderei. Fast bin ich ins Predigen gekommen. Das wollen mir die Kalenderfreunde zugute halten. Man sieht manchmal viel dunkle Flecken im Leben der Kirche. Ich habe trotzdem große Hoffnungen für meine Synode. Sie besitzt wunderbare Lebenskraft. Das Evangelium ist ihr Lebenssaft. — Der Herr läßt es zu, daß es jeweilen um uns etwas dunkel wird. Dann lernen seine Kinder wie einst seine Jünger rufen: „Herr, hilf uns, wir verderben!" — „Und er stand auf, bedrohte Wind und Wellen, und es ward ganz stille."

Es muß doch endlich kommen zu seinem Zweck und Ziel.

Auf Wiedersehn! J. Baltzer, D.D., Synodalpräses em.

Feste und Feiertage im Jahr 1932.

9. Februar, Fastnacht.	5. September, Arbeitertag.
20. März, Palmsonntag.	2. Oktober, Erntedankfest.
27. März, Ostern.	30. Oktober, Reformationsfest.
5. Mai, Himmelfahrt.	20. November, Totenfest.
8. Mai, Muttertag.	24. November, Danksagungstag.
15. Mai, Pfingsten.	27. November, Erster Advent.
12. Juni, Kindertag.	25. Dez. (Sonntag), Weihnachten.

Post=Bestimmungen.

1. Klasse. — a. Briefe und Pakete, die Geschriebenes oder Maschinenschrift enthalten oder versiegelt sind, jede Unze zwei Cents. b. Regierungs=Postkarten, 1 Cent, mit vorausbezahlter Rückantwort 2 Cents. c. Privat=Postkarten, 1 Cent. Diese dürfen nicht kleiner als 2¾x4 Zoll und nicht größer als 3½x5½ Zoll sein und müssen in Form, Beschaffenheit und Gewicht den Regierungs=Postkarten ungefähr gleich sein.

2. Klasse. — Vollständige Nummern von Zeitungen und Zeitschriften, von solchen, die nicht Herausgeber sind, versandt, je 2 Unzen einen Cent, wie groß auch Gewicht und Entfernung sein mögen. Teile einer Zeitung oder Zeitschrift je zwei Unzen 1½ Cent bis zu 8 Unzen; über 8 Unzen gehören in Klasse 4.

Will man selbstadressierte Karten oder Kuverte aussenden mit der Erklärung, daß das Porto beim Empfang bezahlt wird, so muß man besondre Erlaubnis des örtlichen Postamts haben, das die nötige Anweisung gibt.

3. Klasse. — a. Unversiegelte Drucksachen, Zirkulare, Waren aller Art, die nicht über 8 Unzen wiegen, je 2 Unzen 1½ Cent. b. Bücher und Kataloge mit wenigstens 24 Seiten, Sämereien, Schnittlinge, Wurzeln und Pflanzen, die nicht mehr als 8 Unzen wiegen, je 2 Unzen 1 Cent.

Hat man wenigstens 200 gleiche Poststücke zu versenden, so wird das örtliche Postamt eine billigere Rate gewähren und die nötigen Anweisungen geben.

4. Klasse (Paketpost). — Alle Postsachen der dritten Klasse, die über 8 Unzen wiegen. Das Porto wird nach Zonen berechnet. Oertliche Ablieferung: 7 Cents für das erste Pfund und 1 Cent für je 2 weitere Pfund; 1. und 2. Zone: 7 Cents für das erste Pfund und 1 Cent für jedes weitere Pfund; 3. Zone: 8 Cents und 2 Cents; 4. Zone: 8 Cents und 4 Cents; 5. Zone: 9 Cents und 6 Cents; 6. Zone: 10 Cents und 8 Cents; 7. Zone: 12 Cents und 10 Cents; 8. Zone: 13 Cents und 12 Cents. Zum Porto werden in den ersten drei Zonen für jedes Paket 2 Cents Zuschlag berechnet, in den übrigen Zonen 1 Cent mit Ausnahme derer, die beim Landpostträger aufgegeben werden und die Aufschrift „Mailed on Rural Route" tragen. In der 1.—3. Zone darf das Paket bis zu 70 Pfund wiegen, in den übrigen bis zu 50. Länge und Umfang des Pakets dürfen zusammen nicht mehr als 84 Zoll sein.

Soll das Paket mit besondrer Vorsicht, d. h. wie Postsachen der 1. Klasse behandelt werden, so schreibe man „Special Handling" darauf und klebe neben Porto und Zuschlag noch Marken auf wie folgt: bis zu 2 Pfund 10 Cents, über 2 bis zu 10 Pfund 15 Cents, über 10 Pfund 25 Cents. (Diese Raten schließen besondre Ablieferung nicht ein.)

Eilpost. — a. Klasse 1: Bis zu 2 Pfund 10 Cents, über 2 Pfund bis zu 10 Pfund 20 Cents, über 10 Pfund 25 Cents. b. Alle andern Klassen: bis zu 2 Pfund 15 Cents, über 2 Pfund bis zu 10 Pfund 25 Cents, über 10 Pfund 25 Cents. (Diese Raten schließen besondre Behandlung mit ein.)

Eingeschriebene Post. — Raten: Bei einer Entschädigung bis zu $50 — 15 Cents; von $50 bis $100 — 20 Cents; von $100 bis $200 — 30 Cents usw.; von $800 bis $1000 — $1. Postsachen der zweiten und dritten Klasse müssen, wenn sie über $100 bewertet werden, versiegelt sein und neben Einschreibegebühr das Porto der 1. Klasse tragen, ebenso alle Postsachen der virrten Klasse.

Versicherung von Postsachen der dritten und vierten Klasse. — Für Vergütung bis zu $5 — 5 Cents; über $5 bis $25 — 8 Cents; über $25 bis $50 — 10 Cents; über $50 bis $100 — 25 Cents.

Money Orders kosten: Bis zu $2.50 — 5 Cents; bis $5 — 7 Cents; bis $10 — 10 Cents; bis $20 — 12 Cents; bis $40 — 15 Cents; bis $60 — 18 Cents; bis $80 — 20 Cents; bis $100 — 22 Cents.

Luftpost. — 5 Cents für eine Unze und je 10 Cents für jede weitere Unze.

Weltpostverein.

1. Briefe. — Die Unze 5 Cents, für jede weitere Unze je 3 Cents. (Einzelne Länder 2 Cents die Unze, darunter Kanada, die Republik von Honduras und England, aber nicht Deutschland und Indien.)

2. Postkarten. — 3 Cents, mit vorausbezahlter Antwort 6 Cents. (Kanada und Honduras 1 Cent, England 2 Cents.)

3. Drucksachen. — Je 2 Unzen 1 Cent. (Höchstgewicht: 4 Pfund 6 Unzen.)

4. Wertpapiere. — Je 2 Unzen 1 Cent. (Mindestrate: 5 Cents.)

5. Muster. — Je 2 Unzen 1 Cent. (Mindestrate: 2 Cents.)

6. Paketpost. — Für Pakete (Waren) über 8 Unzen. Die Raten sind für jedes Land verschieden (Deutschland: 14 Cents das Pfund, Höchstgewicht 22 Pfund; Honduras: 1 Pfund 13 Cents, je 12 Cents für jedes weitere Pfund, 5 Cents Zuschlag für jedes Paket; Indien: 14 Cents das Pfund, Zuschlag bis zu 3 Pfund 48 Cents, bis 6 Pfund 90 Cents, bis 11 Pfund $1.26, bis 20 Pfund $1.98).

Eingeschriebene Postsachen kosten 15 Cents extra (20 Cents, wenn eine Quittung vom Empfänger verlangt wird).

Geldanweisungen kosten: Bis $10 — 10 Cents; bis $20 — 20 Cents usw.

Eilpost (nur nach gewissen Ländern, darunter Deutschland und England, aber nicht Honduras und Indien). Man klebe neben dem Porto 20 Cents in Marken auf und schreibe mit roter Tinte: „Exprès."

Jeder Postmeister wird weitere Auskunft geben.

Vermächtnisse und Stiftungen.

Vom 1. September 1929 bis 1. September 1930.

1.	**Frl. Caroline W. Siemann,** Cincinnati, Ohio, für Eden $100, Elmhurst $100, Innere Mission $100, Heidenmission $100, Pensionsfonds $100	$ 500.00
2.	**Christian Barth,** Tower Hill, Ill., für Eden $50, Elmhurst $25, Innere Mission $25, Heidenmission $50, Hoyleton $25, Barmherziger Samariter-Altenheim $25	200.00
3.	**Wilhelmine Montag,** Baltimore, Md., für Heidenmission	190.00
4.	**Frau Martha Tempel,** Goehner, Neb., für Eden	100.00
5.	**Elise Homrighaus,** Denver, Iowa, für Eden	300.00
6.	**Frau Dan. Young,** Andrews, Ind., für Eden	50.00
7.	**Frau G. Erm,** Ellinwood, Kan., für Elmhurst	100.00
8.	**Louis Rieman,** Highland, Ill., für Innere Mission $143.78, Heidenmission $143.78, Eden $190, Barmherziger Samariter-Altenheim, St. Louis, $191.72	669.28
9.	**Frau Lena Gesell,** St. Louis, Mo., für Waisenhaus, St. Louis, Mo. $100, Barmherziger Samariter-Altenheim, St. Louis, Mo. $100	200.00
10.	**Johann Bopp,** North Dakota, für Basler Mission $899.10, Diakonissenverein des Minnesota-Distrikts $180, Evang. Synode $720	1,799.10
11.	**Friedrich Weiser,** Tonawanda, N. Y., für Budget-Defizit	100.00
12.	**Caroline W. Siemann,** Norwood, Ohio, für Eden $461.81, Elmhurst $461.81, Innere Mission $461.81, Heidenmission $461.81, Witwen u. Waisen $461.81, Pensionsfonds $461.81	2,770.86
13.	**Louise Schulz,** Elmira, Ontario, für Heidenmission	500.00
14.	**F. Schmidt,** Owensville, Mo., für Heidenmission	50.00
15.	**Marie Bartel,** Cleveland, Ohio, für Heidenmission $93, für Innere Mission $93	186.00
		$7,715.24

Die Synode bewahrt den obigen Erblassern ein dankbares Andenken und ermuntert zugleich andre zur Nachahmung. Wir müssen ja bekennen, daß alles, was wir haben, Gaben sind, die wir unserm Gott verdanken. Darum sollten wir auch gern einen Teil unsrer Habe opfern, um sein Reich in dieser Welt zu bauen. Im vergangenen Jahr hat die Synode viele Vermächtnisse und Leibrenten erhalten, aber im Blick auf unsre Mitgliedschaft hätten es doch mehr sein dürfen. Manche haben vielleicht bei besondern Gelegenheiten den Hilferuf der Synode vernommen und gute Vorsätze gefaßt, aber sie haben die Ausführung auf eine gelegenere Zeit verschoben und leben nun weiter und werden abgerufen, ohne daß sie einen angemessenen Beitrag zur Linderung der Not oder zum Aufbau des Reiches Gottes gemacht haben. Keiner weiß, wie bald der unerbittliche Tod uns die Gelegenheit nimmt, Gutes zu tun, laßt uns darum nicht säumen. Warte nicht bis morgen.

F. A. Keck, Synodalschatzmeister.

Formulare für Vermächtnisse.



Wohltätige evangelische Christen, die gesonnen sind, der Evangelischen Synode von Nordamerika, ihrem Missionswerk oder einer ihrer Anstalten usw. ein Vermächtnis zukommen zu lassen, sollten dies in ihrem Testament in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise tun, d. h. in Gegenwart von zwei nicht interessierten Personen mit Angabe von Ort und Zeit und in englischer Sprache. Nachstehend lassen wir ein solches Formular folgen, in dem das Nichtgewünschte auszustreichen ist. Will man verschiedene Zweige des Synodalwerks bedenken, so sollte jedesmal von vorne angefangen werden, also: "I give and bequeath" etc.

I give and bequeath to the . . . (Evangelical Synod of N. A., of which Mr. F. A. Keck, St. Louis, Mo., is treasurer), (German Evangelical Missouri College [Eden Theological Seminary] located at Webster Groves, Mo.), (Pro-Seminary of the Evangelical Synod of N. A., located at Elmhurst, Ill.), (Board for Home Missions of the Evang. Synod of N. A.), (Board for Foreign Missions of the Evang. Synod of N. A.), (Board of Trustees for the Church Extension Fund of the Evang. Synod of N. A.), (Board for Ministerial Pensions and Relief of the Evang. Synod of N. A.), the sum of . . . . dollars, and the receipt of the treasurer thereof shall be sufficient discharge of my executor.

In deutscher Uebersetzung:

Ich schenke und vermache der . . . . . . (Evang. Synode von Nord-Amerika, deren Schatzmeister Herr F. A. Keck, St. Louis, Missouri, ist), (dem Deutschen Evang. Missouri College [Eden-Theologisches Seminar], Webster Groves, Mo.), (dem Proseminar der Evangelischen Synode von N.-A. in Elmhurst, Ill.), (der Behörde für Innere Mission innerhalb der Evang. Synode von N.-A.), (der Verwaltungsbehörde der Heidenmission innerhalb der Evang. Synode von N.-A.), (der Kirchbaufondskasse der Evang. Synode von N.-A.), (der Pensions- und Unterstützungskasse der Evang. Synode von N.-A.) die Summe von . . . . . . Die Empfangsbescheinigung des Schatzmeisters entledigt meinen Testamentsvollstrecker seiner Verpflichtungen.

Schatzmeister der Synode ist Herr F. A. Keck, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.

Das
Evang. Predigerseminar
Webster Groves, Mo.

Das Evangelische Predigerseminar ist ausschließlich für das Studium der Theologie eingerichtet. Hier handelt es sich hauptsächlich um ein ebenso streng wissenschaftliches wie demütig gläubiges Forschen in der Heiligen Schrift, um das Verständnis ihrer Sprache, um ein Ringen nach der Salbung des Heiligen Geistes zu der Hirten- und Sämannsarbeit des evangelischen Predigtamts, um die Lehre vom Glauben und Bekenntnis und von der christlichen Ethik, um die Kirchengeschichte und um andre theologische Disziplinen. Die Anstalt steht daher solchen Jünglingen offen, die ihrer Berufung zum heiligen Amt vor Gott gewiß sind und die nötige Befähigung und wissenschaftliche Vorbereitung zu solch ernstem Studium besitzen.

Die Seminaristen haben beim Eintritt in das Predigerseminar schriftlich das Versprechen zu geben, daß sie dem Predigtamt in der Evangelischen Kirche treu bleiben und in den ersten Jahren nach ihrer Ausbildung die ihnen von der Synode zugewiesenen Stellen willig und gewissenhaft bedienen oder aber, wo sie sich anders entscheiden sollten, die sämtlichen Kosten ihrer Ausbildung an die Seminarkasse vergüten wollen. — Der regelmäßige Kursus beträgt drei Jahre. Die Seminaristen sind in drei Jahresklassen eingeteilt. Das Anstaltsjahr beginnt im September und dauert bis Anfang Juni.

Das Predigerseminar besteht jetzt aus einem Komplex von sechs Gebäuden und liegt auf einem zwanzig Acres umfassenden Grundstück in Webster Groves, Mo., der schönsten Vorstadt von St. Louis. Die Verbindung mit St. Louis, sowohl mit der untern Stadt wie auch mit dem Bahnhof ist ausgezeichnet. In einer Stunde fährt man von der Broadway und Market mit der Manchester-Linie und in fünfundvierzig Minuten vom Bahnhof mit der Park- und Manchester-Linie direkt zum Seminar.

Um weitere Auskunft wende man sich an den Direktor des Seminars: Prof. S. D. Preß, Webster Groves, Mo.

ELMHURST COLLEGE

Das Proseminar

ELMHURST ILLINOIS

Diese Lehranstalt der Evangelischen Synode dient in erster Linie dem Zweck, junge Männer auf das Studium der Theologie vorzubereiten, bietet aber auch einen allgemeinen wissenschaftlichen Kursus und gibt Jünglingen und Jungfrauen Gelegenheit zur Vorbereitung auf andre besondre Fachstudien.

Der volle Kursus des College ist vierjährig, und den Abiturienten des vollen Kursus wird der A. B.=Grad („Bachelor of Arts"=Grad) gewährt. Jedoch wird ein Diplom auch denjenigen gewährt, die nur die ersten zwei Jahre des College=Kursus („Junior College") absolvieren.

Das Jahrbuch gibt vollständigen Aufschluß über den Lehrkursus und die Eintrittsbedingungen und wird auf Wunsch frei versandt.

Fakultät und Unterrichtsfächer: Präsident: Timotheus Lehmann; Daniel Irion, D. D., Präsident Emeritus und Professor des neutestamentlichen Griechischen; Karl F. Bauer, D. D., Professor der Philosophie; Christian G. Stanger, Professor der modernen Sprachen; Henry L. Breitenbach, Professor der lateinischen Sprache und der Literatur; Paul N. Crusius, A. M., Professor der Geschichte; H. Emil Hansen, Professor der griechischen Literatur; Theophil W. Mueller, A. M., Dekan und Professor der soziologischen Wissenschaften; Homer H. Helmick, Ph. D., Professor der Chemie; Karl H. Carlson, A. M., B. D., Professor der englischen Literatur; Henry Katterjohn, A. M., Professor der religiösen Erziehung und der Psychologie; Gustav Blenk, A. M., Professor der deutschen Sprache; Loyal Ollman, A. M., Lehrer der Mathematik und Physik; Robert Stanger, M. A., Lehrer der Bibelkunde; Robert G. Leonhardt, Verwalter; Fred C. McFarland, Director of Physical Education and Coach; C. C. Arends, Professor of Public Speaking; Otto Nitz, Assistent in Chemie; Erwin Goebel, Professor der Oekonomie; Frl. Grace B. Falck, Professorin der Geschichte.



Oakwood - Institut

die synodale Anstalt für christlichen Laiendienst



Oakwood=Institut ist ein Internat, in dem junge Damen für den kirchlichen Dienst in Gemeinden, als Assistenten der Pastoren, für die Arbeit in der Inneren und der Aeußeren Mission sowie für den Dienst in Religionsschulen als Lehrerinnen ausgebildet werden.

Ein dreijähriges Studium in vorgeschriebenen Fächern: Bibel, Geschichte des Christentums, Psychologie und Soziologie und Berufslehre, berechtigt zum Diplom.

Das Direktorium des Oakwood=Instituts: Pastor Theo. Merten, Lorain, Ohio, Vorsitzender; Pastor Paul C. Schnake, Cincinnati, Ohio, Vizevorsitzender; Frau Hugo Schueßler, Evansville, Ind., Sekretärin; Herr George Decker, Cincinnati, Ohio, Schatzmeister; Herr J. J. DeRoo, Frau F. J. Ewald, Pastor C. L. Grauer, Pastor F. P. Puhlmann, Pastor Theo. Schlundt, Pastor Fr. C. Kuether.

Weitere Auskunft sowie Jahrbuch erhältlich. Man adressiere:
Pastor Fr. C. Kuether, 261 East Auburn Ave., Cincinnati, Ohio.

Direktorium der Evangelischen Synode von N.=A.

Präses: Pastor C. W. Locher, D. D., 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
Erster Vizepräses: Pastor L. Goebel, 2135 N. Sawyer Ave., Chicago, Ill.
Zweiter Vizepräses: Pastor F. C. Klick, 814 Faraon St., St. Joseph, Mo.
Sekretär: Pastor Ewald Kockritz, 607 Jefferson Ave., Evansville, Ind.
Schatzmeister: Herr F. A. Keck, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
Beisitzer: Herr J. W. Mueller, Paul Brown Bldg., Suite 708—712, St. Louis, Mo.; Herr J. C. Fischer, 723 E. Blackford Ave., Evansville, Ind.
Beratendes Mitglied: Pastor J. Baltzer, D. D., Synodalpräses emeritus, 4951 Maffitt Pl., St. Louis, Mo.

Der Allgemeine Rat.

Die Mitglieder des Direktoriums (siehe oben) und die folgenden Vertreter der Distrikte: **Atlantischer:** (Zurzeit vakant) ——————, Herr H. W. Schultheis, Baltimore, Md.; **California:** P. J. Nuesch, Los Angeles, Calif., Herr Harold Hagen, Oakland, Calif.; **Colorado:** P. Ad. Woth, Greeley, Colo., Herr S. G. Becker, Denver, Colo.; **Indiana:** P. F. A. Meusch, New Albany, Ind., Herr Wm. Elmendorf, Evansville, Ind.; **Iowa:** P. John H. Buescher, Burlington, Iowa, Herr John Heineman, Keokuk, Iowa; **Kansas:** P. N. F. Richter, Ellinwood, Kan., Herr John G. Abele, Wamego, Kan.; **Michigan:** P. J. Wulfmann, Mt. Clemens, Mich., Herr Paul A. Jans, Detroit, Mich.; **Minnesota:** P. J. M. Munz, Hebron, N. Dak., Herr W. F. Deters, Caledonia, Minn.; **Missouri:** P. J. P. Meyer, St. Louis, Mo., Herr John F. Peters, St. Louis, Mo.; **Nebraska:** P. G. Bode, Plymouth, Neb., Herr Charles R. Wilke, Lincoln, Neb.; **New York:** P. Paul Frankenfeld, Buffalo, N. Y., Herr Henry F. Albrecht, Rochester, N. Y.; **Nord=Illinois:** P. J. Kircher, Chicago, Ill., Dr. E. J. Hohman, Chicago, Ill.; **Ohio:** P. Theo. Merten, Lorain, Ohio, Herr Wm. C. Hazelbeck, Portsmouth, Ohio; **Pacific Northwest:** P. Chas. Warber, Everett, Wash., Herr Theo. Brugger, Gresham, Ore.; **Pennsylvania:** P. Wm. J. Hausmann, Wheeling, W. Va., Herr E. C. Rueggeberg, Steubenville, Ohio; **Süd=Illinois:** P. Robt. Kofer, Granite City, Ill., Herr H. N. Kunz, Columbia, Ill.; **Südlicher:** P. J. P. Quinius, New Orleans, La., Herr A. L. Rau, New Orleans, La.; **Texas:** P. D. Baltzer, Houston, Texas, Herr J. A. Speckels, Coupland, Texas; **West=Missouri:** P. J. C. Bierbaum, California, Mo., Herr Wm. Brune, Hartsburg, Mo.; **Wisconsin:** P. H. Niefer, D. D., Milwaukee, Wis., Herr Wm. Quandt, Milwaukee, Wis.

Komitees des Allgemeinen Rats.

Komitee für Finanzen: Synodalschatzmeister F. A. Keck, Vorsitzender; P. H. P. Vieth, Synodal=Exekutivsekretär; P. J. P. Meyer, St. Louis, Mo.; P. John H. Buescher, Burlington, Iowa; die Herren John F. Peters, St. Louis, Mo.; Wm. H. Elmendorf, Evansville, Ind.; A. L. Rau, New Orleans, La.

Komitee zur Förderung des Synodalwerks: P. L. W. Goebel, Erster Vizepräses der Synode, Vorsitzender; P. J. Wulfmann, Mt. Clemens, Mich.; P. Paul Frankenfeld, Buffalo, N. Y.; P. F. H. Klemme, Baltimore, Md.; die Herren Paul A. Jans, Detroit, Mich.; Chas. R. Wilke, Lincoln, Neb.

Ausgleichskomitee: P. F. C. Klick, Zweiter Vizepräses der Synode, Vorsitzender; P. R. Kofer, Granite City, Ill.; Dr. E. J. Hohman, Chicago, Ill.; Herr H. W. Schultheis, Baltimore, Md.

Komitee für Evangelisation: P. F. C. Schweinfurth, Norwood, Ohio, Vorsitzender; P. O. Kienker, St. Louis, Mo., Sekretär; P. Clyde Koehler, Independence, Mo.; Herr John Andres, Evansville, Ind.; ex officio: P. Paul M. Schroeder, Evansville, Ind.; Herr W. H. Witthaus, St. Louis, Mo.; Frau O. A. Pokorny, Detroit, Mich.

Kommission für christlich-soziale Fragen: P. J. H. Horstmann, D. D., 1716 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Vorsitzender; P. H. S. von Ragué, Manchester, Mich.; P. C. C. Bizer, Freeport, Ill.; Herr Jos. P. Hennings, St. Louis, Mo.; Frau Louisa Becker, Steubenville, Ohio.

Distrikträte.

1. **Atlantischer:** Pastor W. E. Bourquin, Brooklyn, N. Y., Präses; Pastor C. Enders, Washington, D. C., Vizepräses; Pastor Hy. M. Strub, Williamsport, Pa., Sekretär; Herr Adam Friedrich, South Orange, N. J., Schatzmeister; Herr F. C. Heitkamp, Scotia, N. Y.; Herr F. W. Mankey, Williamsport, Pa.; Pastor F. C. Rueggeberg, Baltimore, Md.

2. **California:** Pastor Paul Branke, 1635 N. Alexandria Ave., Hollywood, Calif., Präses; Pastor H. R. Gebhardt, Los Angeles, Calif., Vizepräses; Pastor Benj. F. Koehler, Oakland, Calif., Sekretär; Herr Chas. Quest, Los Angeles, Calif., Schatzmeister; Pastor Geo. P. Ellerbrake, Long Beach, Calif.; Herr Harold Hagen, Oakland, Calif.; Herr Frank Jessen, Petaluma, Calif.

3. **Colorado:** Pastor Ad. Woth, 300 12. St., Greeley, Colo., Präses; Pastor G. A. Schmidt, Denver, Colo., Vizepräses; Pastor G. T. Zucher, Ft. Collins, Colo., Sekretär; Herr. S. G. Becker, Denver, Colo., Schatzmeister; Pastor W. F. Cramm, Denver, Colo.; Herr A. D. Meyer, Denver, Colo.; Herr Fritz Seilbach, Lucerne, Colo.

4. **Indiana:** Pastor C. Held, 1008 E. 3. St., Cincinnati, Ohio, Präses; Pastor F. R. Daries, Indianapolis, Ind., Vizepräses; Pastor Robt. C. Kuebler, Indianapolis, Ind., Sekretär; Herr Owen C. Carr, Evansville, Ind., Schatzmeister; Pastor Ph. Wiggermann, Covington, Ky.; Herr Fred Diehl, Louisville, Ky.; Herr Hy. Fennemann, Evansville, Ind.

5. **Iowa:** Pastor F. L. Rodenbeck, Hubbard, Iowa, Präses; Pastor Theo. A. Thomas, Lowden, Iowa, Vizepräses; Pastor E. Seybold, Ackley, Iowa, Sekretär; Herr John Blaul, Burlington, Iowa, Schatzmeister; Pastor Theo. Schumacher, Kahoka, Mo.; Herr J. F. Becker, Elkader, Iowa; Herr G. R. Wrage, Gladbrook, Iowa.

6. **Kansas:** Pastor R. F. Richter, Ellinwood, Kan., Präses; Pastor C. Krueger, Seneca, Kan., Vizepräses; Pastor F. J. Nisi, Newton, Kan., Sekretär; Pastor H. Becker, Kansas City, Kan., Schatzmeister; Pastor J. Endter, Hudson, Kan.; Herr H. Kamp, Oklahoma City, Okla.; Herr A. Freund, Kansas City, Kan.

7. **Michigan:** Pastor Theo. Eisen, R. R. 2, Andrews, Ind., Präses; Pastor E. H. Spathelf, Detroit, Mich., Vizepräses; Pastor A. A. Schoen,

Farmington, Mich., Sekretär; Herr Emil Schwartz, Detroit, Mich., Schatzmeister; Pastor F. R. Schreiber, Grand Rapids, Mich.; Herr Fred. Gerlach, E. Detroit, Mich.; Frau W. L. Buckenhizer, Detroit, Mich.

8. **Minnesota:** Pastor J. M. Munz, Hebron, N. Dak., Präses; Pastor Otto A. Muecke, Le Sueur, Minn., Vizepräses; Pastor Otto Rapp, Norwood, Minn., Sekretär; Pastor W. Koring, Faribault, Minn., Schatzmeister; Pastor Geo. M. L. Hoffmann, Minneapolis, Minn.; Herr Phil. Justus, St. Paul, Minn.; Herr H. W. Simcox, Blakeley, Minn.

9. **Missouri:** Pastor Paul Preß, 1910 Newhouse Ave., St. Louis, Mo., Präses; Pastor Otto Kienker, St. Louis, Mo., Vizepräses; Pastor A. O. Mann, Washington, Mo., Sekretär; Herr August Borgmeyer, St. Louis, Mo., Schatzmeister; Pastor Aug. E. Rasche, St. Louis, Mo.; Herr Waldemar Pinckert, St. Louis, Mo.; Herr P. J. Pirman, Fulton, Mo.

10. **Nebraska:** Pastor A. Matzner, 1314 F St., Lincoln, Neb., Präses; Pastor G. Bode, Plymouth, Neb., Vizepräses; Pastor G. E. Pauloweit, Syracuse, Neb., Sekretär; Pastor E. Vogt, Jansen, Neb., Schatzmeister; Pastor H. Steger, Columbus, Neb.; Herr Hy. Wellensiek, Syracuse, Neb.; Herr F. A. Ruenholl, Lorton, Neb.

11. **New York:** Pastor Paul Frankenfeld, 16 Peoria St., Buffalo, N. Y., Präses; Pastor Louis Suedmeyer, Buffalo, N. Y., Vizepräses; Pastor Paul Langhorst, Buffalo, N. Y., Sekretär; Herr Wm. Bender, Buffalo, N. Y., Schatzmeister; Pastor R. H. Keller, Buffalo, N. Y.; Herr E. J. Wehrle, Meadville, Pa.; Herr A. Marchand, Buffalo, N. Y.

12. **Nord-Illinois:** Pastor A. B. Gaebe, Monee, Ill., Präses; Pastor C. C. Bizer, Freeport, Ill., Vizepräses; Pastor Armin R. Mayer, Chicago, Ill., Sekretär; Herr A. C. Dittmann, Chicago, Ill., Schatzmeister; Herr G. Horst, Beecher, Ill.; Herr H. M. Ehrlicher, Pekin, Ill.; Herr Hy. Giesecke, Chicago, Ill.

13. **Ohio:** Pastor Theo. Schlundt, 405 Wooster Ave., Dover, Ohio, Präses; Pastor R. J. Loew, Wapakoneta, Ohio, Vizepräses; Pastor L. H. Lammers, Newark, Ohio, Sekretär; Herr Jac. Lucks, Columbus, Ohio. Schatzmeister; Herr Geo. Herman, Newark, Ohio; Pastor Theo. F. Braun, Cleveland, Ohio; Herr John Tesnow, Cleveland, Ohio.

14. **Pacific Northwest:** Pastor E. Hoffman, 646 Nehalem St., Portland, Ore., Präses; Pastor F. W. C. Warber, Everett, Wash., Vizepräses; Pastor E. Horstmann, Seattle, Wash., Sekretär; Herr Fred. Weisenborn, Seattle, Wash., Schatzmeister; Pastor F. H. Freund, Portland, Ore.; Herr Theo. Brugger, Gresham, Ore.; Herr J. W. Steinbis, Everett, Wash.

15. **Pennsylvania:** Pastor Wm. J. Hausman, 41 22. St., Wheeling, W. Va., Präses; Pastor W. R. Grunewald, Pittsburgh, Pa., Vizepräses; Pastor J. R. C. Haas, Wheeling, W. Va., Sekretär; Herr H. A. Hundt, Wheeling, W. Va., Schatzmeister; Pastor C. A. Ittel, Pittsburgh, Pa.; Herr A. Bauer, Pittsburgh, Pa.; Herr L. E. Matz, Woodsfield, Ohio.

16. **Süd-Illinois:** Pastor H. J. Bredehoeft, 907 N. 2. St., Edwardsville, Ill., Präses; Pastor C. Kluge, Nashville, Ill., Vizepräses; Pastor A. J. Schneider, Alhambra, Ill., Sekretär; Herr Val. Hirth, Belleville, Ill.,

Schatzmeister; Pastor A. Warskow, Marion, Ill.; Herr W. C. Heyl, Waterloo, Ill.; Herr H. Pfeiffer, Mascoutah, Ill.

17. **Südlicher:** Pastor J. P. Quinius, 2317 Napoleon Ave., New Orleans, La., Präses; Pastor W. H. Aufderhaar, Cullman, Ala., Vizepräses; Pastor H. E. J. Neumann, New Orleans, La., Sekretär; Herr A. L. Rau, New Orleans, La., Schatzmeister; Pastor A. E. Limper, Birmingham, Ala.; Herr H. F. Eberhardt, New Orleans, La.; Herr J. G. Schneider, New Orleans, La.

18. **Texas:** Pastor D. Baltzer, 3410 Austin St., Houston, Texas, Präses; Pastor C. Kniker, Cibolo, Texas, Vizepräses; Pastor Otto A. Meyer, San Angelo, Texas, Sekretär; Pastor G. Krebs, Eddy, Texas, Schatzmeister; Pastor C. Wolff, Ft. Worth, Texas; Herr J. Armbruster, Dallas, Texas; Herr Wm. F. Puls, Houston, Texas.

19. **West-Missouri:** Pastor J. C. Bierbaum, 103 N. Oak St., California, Mo., Präses; Pastor C. Koehler, Independence, Mo., Vizepräses; Pastor P. Niedermeyer, Levasy, Mo., Sekretär; Herr W. H. Buschmeyer, Boonville, Mo., Schatzmeister; Herr J. Weitzer, Jamestown, Mo.; Pastor E. Beisenherz, Blackburn, Mo.; Herr Fred Keck, Kansas City, Mo.

20. **Wisconsin:** Pastor Ernst C. Grauer, 312 5. St., Wausau, Wis., Präses; Pastor P. Wendt, Menomonee Falls, Wis., Vizepräses; Pastor M. M. Schmidt, Merrill, Wis., Sekretär; Herr C. A. Wiechering, Oshkosh, Wis., Schatzmeister; Pastor E. J. Fleer, Milwaukee, Wis.; Herr Chas. Schnell, Milwaukee, Wis.

21. **Missions-Distrikt in Indien:** Miss. M. P. Davis, Präses; Pastor Gottlieb, Sekretär; ————, Schatzmeister.

Konferenz der Missionare in Indien: Miss. J. Gaß, D. D., Präses; Miss. J. H. Schultz, Vizepräses; Miss. M. P. Davis, Sekretär; Miss. T. C. Seybold, Schatzmeister.

Konferenz der Missionare in Honduras: Miss. H. N. Auler, Präses; Frau W. Herrscher, Sekretär; Miss. W. Herrscher, Schatzmeister.

Behörden.

Allgemeines Komitee für Lehranstalten: P. H. W. Dinkmeyer, 4242 N. Paulina St., Chicago, Ill., Vorsitzender, pro tem.; P. Theo. Merten, Lorain, Ohio, Sekretär, pro tem.; P. David Bruning, D. D., Baltimore, Md.; Prof. R. Niebuhr, D. D., New York City; Herr Paul Klopsteg, Ph. D., Chicago, Ill.; Herr Emil R. Keuchen, Buffalo, N. Y.; Prof. S. A. Kruse, Ph. D., Cape Girardeau, Mo.; ex officio: Präsident S. D. Preß, Webster Groves, Mo.; Präsident Tim. Lehmann, Elmhurst, Ill.; Präsident F. C. Kuether, Cincinnati, Ohio.

— **Direktorium des Eden-Theologischen Seminars:** P. David Brüning, D. D., 2403 Mayfield Ave., Baltimore, Md., Vorsitzender; P. E. R. Jaeger, East St. Louis, Ill., Vizevorsitzender; P. J. W. Gaebe, Jefferson Barracks, Mo., Sekretär; Herr E. H. Schultz, St. Louis, Mo., Schatzmeister; P. J. E. Digel, Massillon, Ohio; P. Al. Alberswerth, St. Louis, Mo.; Prof. R. Niebuhr, D. D., New York City; Herr C. A. Stiefelmeyer, Cullman, Ala.; Herr Edwin H. Goetsch, St. Louis, Mo.; Präsident S. D. Preß (ex officio).

Direktorium von Elmhurst College: P. H. W. Dinkmeyer, 4242 N. Pauline St., Chicago, Ill., Vorsitzender; Herr Paul A. Jans, Detroit, Mich., Vizevorsitzender; P. F. J. Rolf, Rock Island, Ill., Sekretär; Herr W. L. Woldhausen, Chicago, Ill., Schatzmeister; P. Jul. Kircher, Chicago, Ill.; P. H. Niefer, D. D., Milwaukee, Wis.; P. Wm. F. Mehl, Louisville, Ky.; P. F. Frankenfeld, LL. D., Rochester, N. Y.; P. Robt. Kofer, Granite City, Ill.; P. J. P. Meyer, St. Louis, Mo.; Herr Hy. C. Schumacher, Elmhurst, Ill.; Herr F. W. Rasche, Burlington, Iowa; Herr Paul E. Klopsteg, Ph. D., Chicago, Ill.; Präsident Tim. Lehmann (ex officio).

Direktorium des Oakwood=Instituts: P. Theo. Merten, 725 Reid Ave., Lorain, Ohio, Vorsitzender; P. Paul C. Schnake, Pleasant Ridge, Cincinnati, Ohio, Vizevorsitzender; Frau Hugo Schueßler, Evansville, Ind., Sekretär; Herr Geo. Decker, Cincinnati, Ohio, Schatzmeister; P. Carl L. Grauer, Cincinnati, Ohio; P. Theo. Schlundt, Dover, Ohio; P. F. P. Puhlmann, Indianapolis, Ind.; Herr John J. DeRoo, Cincinnati, Ohio; Frau F. J. Ewald, Cincinnati, Ohio; Präsident Fr. C. Kuether (ex officio).

Behörde für Innere Mission: P. G. A. Schmidt, 1221 Sherman St., Apt. 37, Denver, Colo., Vorsitzender; P. F. R. Daries, Indianapolis, Ind., Vizevorsitzender; P. Paul Stoerker, Pittsburgh, Pa., Sekretär; P. O. W. Heggemeier, Alton, Ill., Schatzmeister; P. Chas. Enders, Washington, D. C.; P. A. W. Fruechte, Chicago, Ill.; Herr W. D. Bobsin, Chicago, Ill.; Herr Wm. Brown, Rochester, N. Y.; Frau Mae Friday Ashbrook, Elyria, Ohio; P. W. L. Bretz, 112 Chatham Road, Columbus, Ohio, Exekutivsekretär.

Behörde für Kirchbaukasse: P. Theo. Braun, 1511 College Ave., St. Louis, Mo., Vorsitzender; Herr F. Bauer, Alton, Ill., Vizevorsitzender; P. Karl L. Schneider, St. Louis, Mo., Sekretär; Herr Aug. Borgmeyer, 4558 Holly Ave., St. Louis, Mo., Schatzmeister; Herr John Blaul, Burlington, Iowa.

Behörde für Heidenmission: P. Theo. Schmale, 432 S. 4. Ave., Ann Arbor, Mich., Vorsitzender; P. E. Schmidt, Warren, Mich., Vizevorsitzender; P. Aug. C. Rasche, St. Louis, Mo., Sekretär; Herr Paul Schulz, Detroit, Mich., Schatzmeister; P. J. Otto Reller, Rochester, N. Y.; P. G. Siegenthaler, Columbus, Ohio; Herr Hy. F. Albrecht, Rochester, N. Y.; Frau Ida Pauley, Clayton, Mo.; Frau J. Pister, Chicago, Ill.; Exekutivsekretäre: P. Paul A. Menzel, D. D., 2951 Tilden St., N. W., Washington, D. C., und P. F. A. Goetsch, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.

Allgemeine Publikationsbehörde: P. Theo. Haefele, 4138 N. Grand Blvd., St. Louis, Mo., Vorsitzender; Herr A. Goetsch, St. Louis, Mo., Vizevorsitzender; P. Edwin F. Mayer, Detroit, Mich., Sekretär; Herr Wm. Samel, St. Louis, Mo., Schatzmeister; P. F. R. Schreiber, Grand Rapids, Mich.; P. G. M. Poth, St. Louis, Mo.; P. H. Thomas, St. Charles, Mo.; P. G. A. Neumann, Downers Grove, Ill.; P. J. J. Braun, Chicago, Ill.; Prof. Paul N. Crusius, Elmhurst, Ill.; Prof. W. Baur, D. D., Webster Groves, Mo.; Herr Anton Roesch, St. Louis, Mo.; Herr W. H. Niehaus, St. Louis, Mo.; beratende Mitglieder: P. J. H. Horstmann, D. D., P. Otto Preß, P. Fred McQueen, Präses C. W. Locher, D. D., Herr J. P. Hennings, alle von St. Louis, Mo., P. H. Kamphausen, D. D., Cleveland, Ohio.

Verwaltungsbehörde des Eden Publishing House: P. Theo. Haefele, Vorsitzender: P. G. M. Poth, Herr A. Goetsch, Herr Wm. Samel, Herr W. H. Niehaus.

Literarisches Komitee: Prof. Wm. Baur, D. D., Webster Groves, Mo., Vors.; Prof. C. Schneider, Webster Groves, Mo.; Prof. Paul N. Crusius, Elmhurst, Jll.; P. H. Thomas, St. Charles, Mo.; P. F. R. Schreiber, Grand Rapids, Mich.

Erziehungsbehörde: Prof. A. Wehrli, 465 Park Rd., Webster Groves, Mo., Vorsitzender; Prof. Th. W. Mueller, Elmhurst, Jll., Vizevorsitzender; P. J. J. Braun, Chicago, Jll., Sekretär; Prof. F. Pfeiffer, St. Louis, Mo., Schatzmeister; Exekutivsekretär: Herr Albin R. Keppel und P. Theo. C. Braun, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.

Pensions- und Unterstützungskasse: P. Silas P. Bittner, 3111 Linwood Blvd., Kansas City, Mo., Vorsitzender; Herr H. W. Stoenner, Milwaukee, Wis., Vizevorsitzender; P. A. Dreusicke, Hinsdale, Jll., Sekretär; P. Theo. Oberhellmann, Clayton, Mo., Schatzmeister; P. H. H. Wintermeyer, Pana, Jll.; P. E. J. Fleer, Milwaukee, Wis.; die Herren F. G. Rapp, Columbia, Jll.; A. C. Dittmann, Chicago, Jll.; Dr. E. J. Hohman, Chicago, Jll.

Fondsbehörde: P. Wm. Grotefeld, 1110 Grove St., Downers Grove, Jll., Vorsitzender; P. Paul Irion, Michigan City, Ind., Sekretär; Herr A. Schoch, Villa Park, Jll., Schatzmeister; Herr Wm. Anderssohn, Milwaukee, Wis.; Herr Wm. A. Koerbe, Chicago, Jll.

Synodalgericht: P. A. Becker, D. D., 1719 St. Andrew St., New Orleans, La., Vorsitzender; P. G. Fischer, D. D., Milwaukee, Wis.; P. H. J. Schick, S. T. D., Chicago, Jll.; P. Theo. Irion, Oshkosh, Wis.; P. Karl Koch, St. Paul, Minn.; P. John Goebel, Chicago, Jll.; P. W. Vollbrecht, Hamilton, Ohio; die Herren O. Riepe, Burlington, Iowa; Paul A. Pfister, Mt. Vernon, Ind.; Ed. Wieber, Louisville, Ky.; P. W. Baumann, Le Sueur, Minn.; Theo. Koerner, Detroit, Mich.; F. C. Heitkamp, Scotia, N. Y.; J. Michel, Chicago, Jll.; W. Moritz, St. Louis, Mo.

Hilfsvereinigungen.

Behörde des Evangelischen Brüderbunds: Herr W. H. Witthaus, 7008 Waterman Ave., St. Louis, Mo., Vorsitzender; Herr E. C. Trautman, Columbus, Ohio, Vizevorsitzender; Herr F. W. Rasche, Burlington, Iowa, Sekretär; Herr H. W. Schultheis, Baltimore, Md., Schatzmeister; die Herren G. H. Bartling, Detroit, Mich.; Otto Fullgraff, Indianapolis, Ind.; Louis Hufft, New Orleans, La.; A. L. Bourdon, Pittsburgh, Pa.; P. E. H. Eilers, Peotone, Jll.; P. E. C. Grauer, Wausau, Wis.; P. E. J. Westerbeck, Columbia, Jll.; P. H. L. Streich, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo., Exekutivsekretär.

Behörde der Evangelischen Frauen-Union: Frau O. A. Pokorny, 2902 Webb Ave., Detroit, Mich., Präs.; Frau E. G. Kuenzler, New Orleans, La., Erste Vizepräs.; Frau Geo. Rewwer, Cincinnati, Ohio, Zweite Vizepräs.; Frau F. A. Goetsch, St. Louis, Mo., Dritte Vizepräs.; Frau L. S. Becker, Steubenville, Ohio, Vierte Vizepräs.; Frau A. A. Sotier, St. Louis, Mo., korrespondierende Sekretärin; P. H. L. Streich, St. Louis, Mo., Fi-

nanzsekretär; Frau L. E. Fritsch, Evansville, Ind., Schatzmeisterin; Frau C. G. Stanger, Elmhurst, Ill.; P. Arno A. Zimmermann, Pekin, Ill.; P. A. H. Bisping, Keokuk, Iowa. (Nach dem 1. Februar 1931 übernehmen folgende die angegebenen Aemter: Frau H. Schueßler, Evansville, Ind., Zweite Vizepräs.; Frau Theo. Mayer, Tonawanda, N. Y., korrespondierende Sekretärin; Frau Ida Pauley, Clayton, Mo., Schatzmeisterin.) P. H. L. Streich, Exekutivsekretär, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.

Behörde für Evangelische Liga: P. Paul M. Schroeder, 33 W. Virginia St., Evansville, Ind., Präsident; Herr John W. Schultz, Davenport, Iowa, Vizepräsident; P. Ralph C. Abele, Monroeville, Ohio, Sekretär; P. Chas. A. Ittel, Pittsburgh, Pa., Schatzmeister; P. Fred Stoerker, Boonville, Mo.; Frau Arthur Reiß, Pinckneyville, Ill.; Frau Robt. Leonhardt, Elmhurst, Ill.; Herr Ray Kuester, St. Louis, Mo.; Herr Karl Eifert, Erie, Pa.; Exekutivsekretär: P. O. Schroerluke, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.

Direktorium des Verbands Evangelischer Wohltätigkeitsanstalten: P. G. A. Kienle, 917 W. Garfield Blvd., Chicago, Ill., Präses; P. F. P. Jens, D. D., St. Louis Mo., Vizepräses; P. W. Merzdorf, Faribault, Minn., Sekretär; Schwester Lena Appel, Evansville, Ind., Schatzmeisterin; P. B. Howe, Milwaukee, Wis.; P. C. C. Haag, Detroit, Mich.; P. A. A. Kitterer, Cleveland, Ohio; P. H. J. Hahn, Buffalo, N. Y.; Schwester Alwina Scheid, St. Louis, Mo.; P. Paul A. Gehm, Piqua, Ohio; P. H. S. von Ragué, Manchester, Mich.; P. Paul R. Zwilling, St. Louis, Mo.; P. Geo. W. Goebel, Des Plaines, Ill.; P. W. H. Schlinkmann, Milwaukee, Wis.

Eden Publishing House.

Jos. P. Hennings, Verlagsführer, Herr G. E. Seybold, „Circulation Manager," 1712—24 Chouteau Ave., St. Louis, Mo. Chicago-Zweiggeschäft: Frl. Klara Kickert, Verw., 209 S. State St., Chicago, Ill.

Deutsche Publikationen.

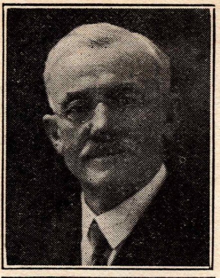
„Friedensbote" und „Evangelischer Kalender," P. Otto Preß, 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Schriftführer. „Feierstunden," „Lektionsblatt zu den Biblischen Geschichten," „Christliche Kinderzeitung," „Fliegende Missions-Blätter" und „Das Evangelische Heim," Frl. Rose M. Kniker, 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Schriftführerin.

Englische Publikationen.

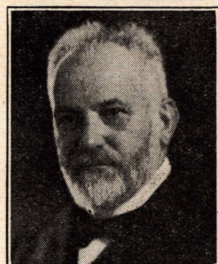
"The Evangelical Herald" and "Evangelical Year Book," Rev. J. H. Horstmann, D.D., 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Editor; Miss Esther Koch, Assistant Editor. "Theological Magazine of the Evangelical Synod," Rev. H. Kamphausen, D.D., 1956 West Blvd., Cleveland, Ohio, Editor. "The Children's Comrade," "Boys' Companion," "Girls' Friend," "Evangelical Tidings," "Light Bearer," "Bible Story Lessons," "The International Group Uniform Lessons," "International Group Graded for Primary and Junior Departments," "Graded Lessons," for all Departments, "Our Mission Sunday," "Our Work," Rev. Fred E. McQueen, 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Editor; Miss Rose M. Kniker and Miss Marie R. Remmel, 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo., Assistant Editors.

Entschlafene Pastoren

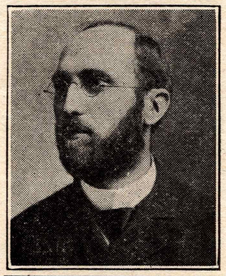
vom 10. Sept. 1929 bis zum 1. Sept. 1930



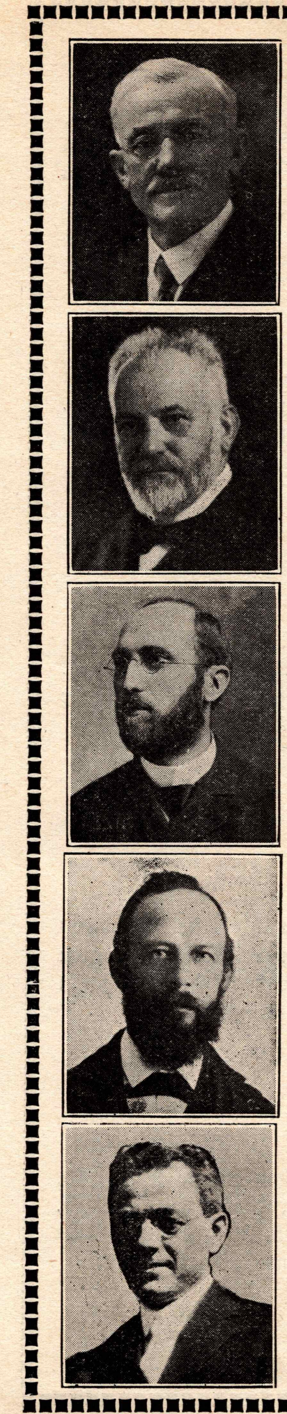
Pastor J. Jakob Mayer, geb. d. 23. Februar 1856 in Württemberg, gest. d. 19. Oktober 1929 in Niles Center, Ill., als Pastor der dortigen St. Petri-Gemeinde.



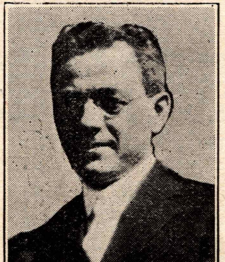
Pastor Prof. Philipp Vollmer, Ph. D., D. D., geb. d. 28. November 1860 in Frankenthal, Pfalz, gest. d. 10. Dezember 1929 in Palmyra, N. J., als Emeritus.



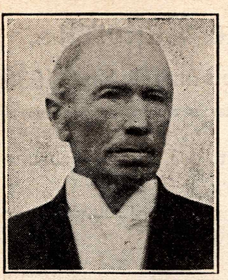
Pastor Otto J. Gilbert, Ph. D., geb. d. 18. März 1859 zu Wissek, Prov. Posen, Preußen, gest. d. 25. Dezember 1929 in Cincinnati, Ohio, als Emeritus.



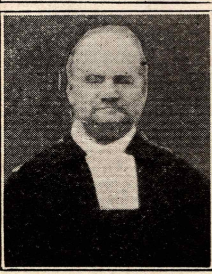
Pastor G. Hoffmann, geb. d. 1. Mai 1850 in Pfungen, Kanton Zürich, Schweiz, gest. d. 17. Januar 1930 im Pastorenheim zu Blue Springs, Mo., als Emeritus.



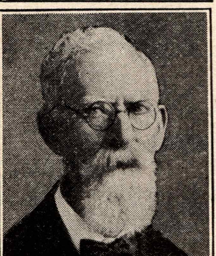
Pastor Albert Ludwig, geb. d. 16. November 1878 in Lichtenau, Baden, gest. d. 28. Januar 1930 im Pastorenheim zu San Antonio, Texas, als Emeritus.



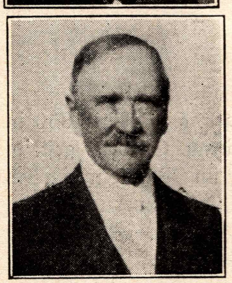
Pastor Friedrich Wilhelm Ewald, geb. d. 28. November 1854 in Stein, Baden, gest. d. 10. März 1930 in Bridgman, Mich., als Emeritus.



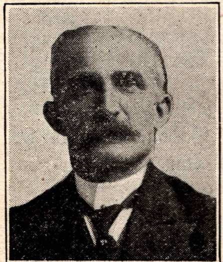
Pastor Alfred Seffzig, geb. d. 22. August 1863 in Magdeburg, Provinz Sachsen, gest. d. 13. März 1930 in Edwardsville, Ill., als Emeritus.



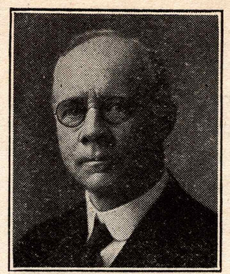
Pastor Immanuel Th. Seybold, geb. d. 27. Mai 1857 zu Warsau, Ill., gest. d. 14. März im lutherischen Hospital zu Sioux City, Iowa, als Emeritus.



Pastor Peter Ott, geb. d. 7. Februar 1860 in Guttanner, Berner Oberland, Kanton Bern, Schweiz, gest. d. 5. April 1930 in Harvard, Neb., als Emeritus.



Pastor Hermann Gustav Erber, geb. d. 18. April 1866 zu Oberndorf, Kreis Strehlen, Schlesien, gest. d. 16. April 1930 in Fillmore, Wis., als Emeritus.



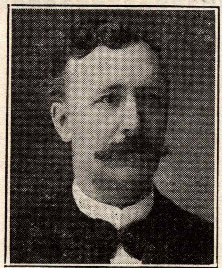
Pastor Samuel Lindenmeyer, geb. d. 6. April 1867 in Württemberg, gest. d. 20. April 1930 in Portsmouth, Ohio, als Pastor der dortigen Ersten Evangelischen Gemeinde.



Pastor Wilhelm Peter Wuebben, geb. d. 3. April 1870 zu Hancock, Mich., gest. d. 26. April 1930 zu Calumet, Iowa, als Pastor der St. Petri-Gemeinde in Franklin, Iowa.



Pastor Julius C. Kramer, geb. d. 15. März 1847 in Koeln am Rhein, gest. d. 7. Mai 1930 im Diakonissenhaus in St. Louis, Mo., als Emeritus.



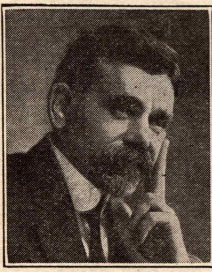
Pastor Hermann Friedrich Kroencke, geb. d. 31. Mai 1862 in Plumgrove bei Palatine, Ill., gest. d. 15. Mai 1930 in Chicago, als Emeritus.



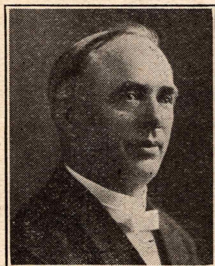
Pastor Wilhelm Heinrich Riemeier, geb. d. 19. Oktober 1858 in Kappeln, Mo., gest. d. 22. Juni 1930 in Centralia, Ill., als Emeritus.



Pastor Gottlob F. Kitterer, geb. d. 22. November 1862 in Victoria, Texas, gest. d. 1. Juli 1930 im Evangelischen Hospital zu Kansas City, Mo., als Emeritus.



Pastor Ewald Th. Bettex, geb. d. 23. November 1865 in Ludwigshafen, Württemberg, gest. d. 27. Juli 1930 in Idalia, Colorado.



Pastor Karl Rest, geb. d. 29. August 1874 in Herbsen, Waldeck, Deutschland, gest. d. 28. Juli 1930 in Marshalltown, Iowa, als Superintendent des dortigen Evang. Diakonissenhauses.

Entschlafene Pfarrfrauen.

Frau Pastor Julie Preß, geb. **Guenther,** geb. d. 29. Mai 1843 in Schmieheim, Baden, gest. d. 2. November 1929 im Emmaus-Heim zu Marthasville, Mo., als Witwe des 1923 entschlafenen Pastors G. Preß.

Frau Pastor Rosalie Koenig, geb. **Siebel,** geb. d. 25. Dezember 1856 in Washington, Mo., gest. d. 8. November 1929 in Huntingburg, Ind., als Witwe des 1912 entschlafenen Pastors H. Koenig.

Frau Pastor Caroline Doernenburg, geb. **Rump,** geb. d. 22. Juli 1833 in Deutschland, gest. d. 9. November 1929 in St. Louis, Mo., als Witwe des 1923 entschlafenen Pastors G. Doernenburg.

Frau Pastor Ida Ronte, geb. **Wolf,** geb. d. 28. Oktober 1866 in Oberlangenbielau, Provinz Schlesien, gest. d. 26. Dezember 1929 in Manchester, N. H., als Gattin des Pastors emeritus Gustav Ronte.

Frau Pastor Magdalena Künzler, geb. **Deuber,** geb. d. 24. September 1839 in Osterfingen, Kanton Schaffhausen, Schweiz, gest. d. 9. Januar 1930 in New Orleans, La., als Witwe des 1882 entschlafenen Pastors Gottlieb Künzler.

Frau Pastor Marie Haaß, geb. **Clippert**, geb. im März 1847 in Hessen, gest. d. 18. Januar 1930 in Detroit, Mich., als Witwe des 1913 entschlafenen Pastors Carl Haaß.

Frau Pastor Sophie Krueger, geb. **Brunner**, geb. d. 31. Juli 1864 in Koenig im Odenwald, Hessen, gest. d. 8. Februar 1930 im Diakonissenhaus zu St. Louis, Mo., als Gattin des Pastors F. W. Krueger in Manheim, Ill.

Frau Pastor Hilda Merzdorf, geb. **Werner**, geb. d. 3. Juli 1889 in Milwaukee, Wis., gest. d. 3. März 1930 im Diakonissenhaus zu St. Louis, Mo., als Gattin des Pastors J. Merzdorf in Trenton, Ill.

Frau Pastor Mina Quarder, geb. **Kuepfer**, geb. d. 31. Oktober 1863 zu Neuenburg, Schweiz, gest. d. 20. März 1930 im Miller-Hospital zu St. Paul, Minn., als Gattin des Pastors Paul Quarder zu St. Paul, Minn.

Frau Pastor J. H. Koenig, geb. **Hünefeld**, geb. d. 25. April 1850 in Holstein, Mo., gest. d. 2. April 1930 in Fayetteville, Ill., als Gattin des Pastors J. H. Koenig zu Fayetteville, Ill.

Frau Pastor Bertha Blasberg, geb. **Tonve**, geb. d. 18. April 1874 in Centralia, Ill., gest d. 10. April 1930 in Greengarden, Ill., als Gattin des Pastors W. Blasberg.

Frau Pastor Margarete Eppens, geb. **Schlundt**, geb d. 18. April 1851 in Baden, gest. d. 17. April 1930 in Cleveland, Ohio, als Witwe des 1919 entschlafenen Pastors H. Eppens.

Frau Pastor Charlotte Christiansen, geb. **Zesiger**, geb. d. 2. Februar 1860 in Switzer, Ohio, gest. d. 4. Mai 1930 in Chicago, Ill., als Witwe des 1911 entschlafenen Pastors M. C. Christiansen.

Frau Pastor Margarete Barkmann, geb. **Schreiber**, geb. d. 10. April 1863 in Nußdorf, Deutschland, gest. d. 16. Juli 1930 in Junction City, Kan., als Witwe des 1905 entschlafenen Pastors R. H. Barkmann.

Frau Pastor Emilie G. Schaefer, geb. **Schlachter**, Leiterin der „Frauenecke" im „Friedensboten," geb. d. 23. März 1855 in Lugano, Schweiz, gest. d. 6. August 1930 in Courtland, N. Y., als Gattin des Pastors emeritus J. Schaefer, Homer, N. Y.

Frau Pastor Anna Alwine Klutey, geb. **Henkelmann**, geb. d. 27. Oktober 1889 in Stanford, Ill., gest. d. 6. August 1930 in Bloomington, Ill., als Witwe des 1928 entschlafenen Pastors H. C. Klutey.

Frau Pastor Lydia Fritsch, geb. **Fotsch**, geb. d. 31. August 1862 in Columbia, Ill., gest. d. 10. August 1930 im Diakonissenhospital zu St. Louis, Mo., als Witwe des 1922 entschlafenen Pastors Karl Fritsch.

Frau Pastor Christiane Louise Buehler, geb. Yaekle, geb. d. 10. März 1838 in Kirchheim, Württemberg, gest. d. 28. August 1930 in Marshall, Ill., als Witwe des 1900 entschlafenen Pastors Jakob **Buehler.**

CLERICAL REGISTER

List of names and addresses of Evangelical pastors in the United States and Canada. Corrected to October 20, 1930. Pastors designated with * are not yet members. Those designated by § are supernumeraries, that is, pastors serving in religious or educational work outside the Synod or temporarily engaged in other work.

A

Abele, A. F., 126 W. 9th St., Erie, Pa.
Abele, Emil, F., 416 W. 4th St., Sedalia, Missouri.
Abele, Fred J., Minier, Ill.
Abele, J., Blue Springs, Mo.
Abele, Ralph, Monroeville, Ohio.
Agricola, E. R. O., Baltic, Ohio.
Ahrens, H. C., 149 Market St., Aurora, Ind.
Alber, W. H., 807 S. Mechanic St., Jackson, Mich.
Albers, Karl F., Troy, Ill.
Alberswerth, Al., 2613 Potomac St., St. Louis, Mo.
Albert, E. G., 102 Painter St., Pasadena, California.
Albrecht, Alfred, R. R. 1, Berger, Mo.
Albrecht, M. P., Baitalpur via Bhatapara, C. P., India.
Albrecht, Otto (Em.), Shepherd, Mont.
Albrecht, Sam, Casa Grande, Ariz.
Aldinger, E. G., R. R. 1, Lynnville, Ind.
Amacker, T., High Ridge, Mo.
Anderson, Wm., Mercer & Greenwood, Trenton, N. J.
Andres, F., Mision Evangelica, Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Arends, Ed., 512 Fairfield Ave., Bellevue, Kentucky.
Arlt, H., 300 Harrison St., Elkhart, Ind.
*Arndt, Elmer J. F., Union Seminary, New York City.
Artus, Aug., Box 217, Poth, Texas.
Asmuss, Wm., R. R. 3, Hermann, Mo.
Aufderhaar, W. H., 520 Second Ave., E., Cullman, Ala.
Auler, H. N., Apartado 17, San Pedro, Sula, Honduras, C. A.
Awiszus, H. M., 373 McKenzie St., Winnipeg, Man., Canada.

B

Baas, M., 3602 Taylor Blvd., Louisville, Kentucky.
Bachmann, C., Cattaraugus, N. Y.
*Bahnsen, Andrew M., Box 915, San Bruno, Calif.
Bahnsen, A. F., Cannelton, Ind.
Bahnsen, H. T., 4708 S. Grand Blvd., St. Louis, Mo.
Bajpai, Simon, Raipur, C. P., E. India.
Baltzer, A. C. G., 371 Maplewood Park Blvd., Rochester, N. Y.
Baltzer, D., 3410 Austin St., Houston, Tex.
Baltzer, Frederick, 412 S. Front St., Hamilton, Ohio.
Baltzer, J., D.D., Pres. Em., 4951 Maffitt Pl., St. Louis, Mo.
Bareis, Reuben, G. A., 152 Military St., Fond du Lac, Wis.
Barkau, K., R. R. 2, Augusta, Mo.
Barnofske, H., Kurten, Brazos Co., Tex.
Bartels, W. J., 235 S. 41st St., Louisville, Kentucky.
Barth, C. J., R. R. 3, Hampton, Iowa.
Barth, H. L., R. R. 2, Bensenville, Ill.
Bassler, Otto C., Box 322, New Braunfels, Tex.
Bassler, Ph. H., 316 W. 3rd St., Centralia, Ill.
Bauer, Carl, Prof., D. D., 216 Alexander Blvd., Elmhurst, Ill.
Bauer, Wm., 634 Catherine St., Syracuse, New York.
Baumann, C. F., 301 Fifth St., Aurora, Ill.
*Baumann, R. A., 1222 Baird Ave., Fergus Falls, Minn.
Baumann, W. F., 2616 E. 127th St., Cleveland, Ohio.
Baumgaertel, Hy., Windsor, Colo.
Baur, Fred W., R. R. 3, Box 699, Clayton, Missouri.
Baur, Karl, 232 W. 9th St., Junction City, Kansas.
Baur, Theo., New Baden, Ill.
Baur, Prof. W., D.D., 135 Bompart Ave., Webster Groves, Mo.
Baur, Wm., Mahasamund, Raipur, C. P., British India.
Bechtold, Fr., Foristell, Mo.
Bechtold, W., Wellington, Mo.
Becker, A. H., D.D., 1719 St. Andrew St., New Orleans, La.
Becker, E. J., Lester Prairie, Minn.
Becker, Herm., 720 Nebraska Ave., Kansas City, Kan.
Beecken, P., Hoyleton, Ill.
Beier, Emil, 405 Hoffmeister Ave., St. Louis, Mo.
Beisenherz, E., Blackburn, Mo.
Bemberg, Fr., R. R. 1, New Albin, Iowa.
Bendigkeit, Chr., R. R. 1, Gerald, Mo.
Benkendoerfer, Carl, Route 3, Marissa, Ill.
Benthin, P., 16 Detroit St., Springgarden, N. S. Pittsburgh, Pa.
Berger, C., R. R. 2, Columbia, Ill.
*Berger, Edwin, 432 Pierce St., Council Bluffs, Iowa.
Bergstraesser, E., Jackson, Wis.
Berlekamp, E. W., 713 Washington St., Jefferson City, Mo.
Berlekamp, Theo., 505 10th St., Ft. Madison, Iowa.
Berlekamp, Waldo, Strasburg, Ohio.
Betz, G. M., R. R. 1, Cedar Falls, Iowa.
Beutenmueller, Albert, 116 E. 7th St., Mishawaka, Ind.
Beutler, Rob. J. (Em.), 9606 Dearborn Ave., Detroit, Mich.
Biegeleisen, Prof. John, Eden Theol. Seminary, Webster Groves, Mo.
Bierbaum, Daniel, Edwardsport, Ind.
Bierbaum, H. H., 119 N. 6th St., Boonville, Ind.
Bierbaum, M. F., 1000 E. Ohio St., N. S. Pittsburgh, Pa.
Bierbaum, J. C., California, Mo.
Bierbaum, Theo. F., 220 Division St., Elgin, Ill.
Binder, August E., 6514 12th Ave., N. W. Seattle, Wash.

Birkner, J. Ernst, 603 S. Maple St., Creston, Iowa.
*Birkner, Siegfried E., Wisconsin Rapids, Wisconsin.
Birnstengel, L., R. R. 2, Wadesville, Ind.
Bisping, A. H., 1020 Exchange St., Keokuk, Iowa.
Bittner, Silas P., 3111 Linwood Blvd., Kansas City, Mo.
Bizer, C. C., 5950 S. Albany Ave., Chicago, Illinois.
Bizer, Erich G., R. R. 2, Lena, Ill.
Bizer, Armin H., Northbrook, Ill.
Bizer, J., Woodman, Wis.
Bizer, J. J., 124 E. Dutton St., Kalamazoo, Michigan.
Blasberg, Daniel, 19 McKinley St., Middletown, Ohio.
Blasberg, W., Frankfort, Ill.
Blaufuss, Paul H., 1509 Marshall St., Manitowoc, Wis.
Blaufuss, Ph., 1109 S. 4th St., Burlington, Iowa.
Bleibtreu, E., 7423 Michigan Ave., St. Louis, Mo.
Bloesch, E., Dyer, Ind.
Bloesch, Herbert P., 315 S. Center St., Bremen, Ind.
Blome, Alvin A., Washington, Texas.
Bock, August, Broadlands, Ill.
Bock, F., 1118 Lill Ave., Chicago, Ill.
Bockstruck, A., 406 So. 3rd St., De Soto, Missouri.
Bockstruck, Robert, 206 E. Carpenter St., Jerseyville, Ill.
*Bode, Erwin, Madeline Island, La Pointe, Wisconsin.
Bode, Gottfr., Box 183, Plymouth, Neb.
Bode, Henry, D.D., 1740 N. Euclid Ave., St. Louis, Mo.
Boehm, Fr. (Em.), 1836 Silver Ave., Grand Rapids, Mich.
Boeker, L. C., 4549 Lincoln St., Denver, Colorado.
Boesch, Hawthorne, Manly, Iowa.
Boesch, T. L., Alma, Kan.
Boether, A., 207 S. Rose St., Lodi, Calif.
Bohn, Geo., 1109 Pine St., Muskegon, Mich.
Bohnenkamper, Carl C., Warrenton, Mo.
Bollens, John H., 12885 August Ave., Detroit, Mich.
Bomhard, W. A., 210 8th St., Sharpsburg, Pennsylvania.
Borne, Herman G., 121 Caylor St., Houston, Tex.
Bourquin, Paul, 232 E. Church St., Marion, Ohio.
Bourquin, W. E., 347 Ocean Parkway, Brooklyn, N. Y.
Brandt, Chas. F., 86 Erie Ave., Gowanda, New York.
Branke, Paul (Em), 1635 N. Alexandria Ave., Hollywood, Calif.
Bratzel, E., Compostela No. 65, Habana, Cuba.
Bratzel, G. G., Mokena, Ill.
Bratzel, Paul T., 1029 19th St., Milwaukee, Wis.
Brauchitsch, Wm. von, Box 121, Marshall, Oklahoma.
Braun, F. W., R. R. 1, Box 98, San Antonio, Tex.
Braun, J. J., 6819 Olcott Ave., Norwood Park Sta., Chicago, Ill.
Braun, Julius K., 105 S. 7th St., Zanesville, Ohio.
Braun, Theo., 1511 College Ave., St. Louis, Missouri.
Braun, Theo. C., 5025 Sutherland Ave., St. Louis, Mo.
Braun, Theo. F., 3388 W. 41st St., Cleveland, Ohio.
Bredehoeft, Hugo J., 907 N. 2nd St., Edwardsville, Ill.
Breitenbach, Prof. H. L., 179 S. Kenilworth Ave., Elmhurst, Ill.
Breitenbach, W., Carpentersville, Ill.
Brenion, Ernst H., R. R. 1, Inkster, Mich.
Brennecke, F., 1025 S. 2nd St., Montrose, Colorado.
Brethauer, Herbert A., 148 Eaton St., Buffalo, N. Y.
Bretz, J. D., R. R. 3, Evansville, Ind.
Bretz, W. L., 112 Chatham Road, Columbus, Ohio.
Breuhaus, Otto W., Lowell, Ohio.
Briesemeister, P., 209 Bradly St., Schenectady, N. Y.
Brink, E. C., Weldon Springs, Mo.
Brink, G. F., 530 Walnut St., Mt. Vernon, Indiana.
Brink, Paul, Red Bud, Ill.
Brodt, H. J., 1448 W. 78th St., Chicago, Illinois.
Brueckner, Harry W., 2008 Bradley Pl., Chicago, Ill.
Brueckner, P., 221 W. Van Buren Ave., Naperville, Ill.
Brueggemann, Albert L., R. F. D. No. 4, Junction City, Kan.
Brueggemann, Aug. L., Tilden, Neb.
Brueseke, E. W., Lewisville, Ohio.
Brummer, Orville,
Brune, F. G., 731 Jefferson Ave., Reading, Ohio.
Bruning, David, D.D., 2208 Kentucky Ave., Baltimore, Md.
Brunn, K., R. 3, Arlington, Minn.
Bruse, J., Blue Springs, Mo.
Buchmueller, D., Mayview, Mo.
Buchmueller, Paul, Minonk, Ill.
Buck, C. A. J., Hornick, Iowa.
Budy, F. W., Hartley, Iowa.
Buehler, F. W., 209 27th Ave., Bellwood, Illinois.
Buehler, William, Hamburg, Iowa.
Buelow, R. W., 102 E. Milwaukee Ave., Ft. Atkinson, Wis.
Bueneman, Erwin, 3957 Eiler St., St. Louis, Mo.
Buescher, John H., 611 Columbia St., Burlington, Iowa.
Buff, Karl, Union, Ill.
Bunge, J. H., Garber, Iowa.
Bunge, W. W., 1012 1st St., S. W., Rochester, Minn.
Busekros, Edward, 1604 Vincennes Ave., Chicago Heights, Ill.

C

Caldemeyer, 2213 W. Illinois St., Evansville, Ind.
Chworowsky, Karl M. C., 121 Church St., Elmhurst, Ill.
Clare, T. H., 26 N. 14th St., Belleville, Ill.
Claussen, F. O., Bensenville, Ill.
Cramer, W. J., 800 N. 18th Ave., Melrose Park, Ill.
Cramm, Wm. J., 2231 W. 26th Ave., Denver, Colo.

Crusius, Emanuel, 11 7th St., N. W. Rochester, Minn.
Crusius, H. A., 1708 16th St., Moline, Ill.
Crusius, Prof. Paul N., Elmhurst College, Elmhurst, Ill.

D

Dallmann, H. C., Newport, Minn.
Dallmann, Wm. P., 2642a Nebraska Ave., St. Louis, Mo.
Damm, Henry J., 1823 Hickory St., St. Louis, Mo.
Dammann, M. J., Ledyard, Iowa.
Daries, F., R. R. 7, Box 77, Mt. Vernon, Indiana.
Daries, F. R., 3610 Guilford Ave., Indianapolis, Ind.
David, Paul O., Genoa, Ohio.
Davis, M. P., Parsabhader via Baloda Bazar, C. P., India.
Decker, C. H., Eudora, Kansas.
Deckinger, Geo., R. R. No. 1, Okawville, Illinois.
Deislinger, G., Yorktown, Tex.
Dettbarn, E. J. F., 2005 Bryant Ave., Baltimore, Md.
Dettmann, Alb., Sunset High School, Dallas, Texas.
Deuschle, F., R. R. No. 1, Treloar, Mo.
Dewald, H. A., 79 Druid Circle, N.E., Atlanta, Ga.
Dexheimer, Armin F., 15213 Myrtle Ave., Harvey, Ill.
Dexheimer, Karl, 5049 Gunnison St., Chicago, Ill.
Dickmann, W., Dubois, Ind.
Dickmann, J. W., 555 Morris Ave., Shelbyville, Ind.
*Diehm, George, R. R. 1, Clifton, Texas.
Dies, H. A., R. R. 1, Hampshire, Ill.
Dietrich, Paul F., Eyota, Minn.
Dietsche, Irving K., 11 Washington St., Attica, N. Y.
Dietsche, O. J., 651 Riley St., Buffalo, New York.
Dietze, Alb., Route 1, Browns, Ill.
§Dietze, Prof. Alfred G., Ph.D., 35 Frank Ave., Uniontown, Pa.
Digel, J. E., 121 Tremont Ave., S. E., Massillon, Ohio.
Dinkmeyer, H. W., 4242 N. Paulina St., Chicago, Ill.
Dinkmeier, J. H. (Em.), 4242 N. Paulina St., Chicago, Ill.
Dippel, John, Route 3, Geneseo, Ill.
Ditel, G. (Em.), 4500 Washington Ave., St. Louis, Mo.
Ditter, R. C., 819 N. Patterson Park Ave., Baltimore, Md.
Doellefeld, Aug., 610 Garfield Ave., Laramie, Wyo.
Doellefeld, Fred H., 110 N. Old Orchard, Webster Groves, Mo.
Doellefeld, Jacob, Lenox P. O., Richmond, Michigan.
*Doenges, Otto C., 2421 Lucas and Hunt Rd., St. Louis, Mo.
Doerres, H. N., 293 W. Fourth St., Fostoria, Ohio.
Doering, Karl (Em.), Emmaus, Marthasville, Mo.
Doernenburg, K., R. R. 1, Caseyville, Ill.
Dorjahn, J. H. (Em.), 2529 W. Orchard St., Blue Island, Ill.
Dorn, F. L., Ph.D., 3428 North Lake Ave., Altadena, Calif.
Dorullis, Johannes, Lenzburg, Ill.
Dresel, Wm. N., 327 N. W. 3rd St., Evansville, Ind.
Dreusicke, A., R. R. 2, Hinsdale, Ill.
Duensing, Geo., 218 S. 10th St., Nebraska City, Neb.
Duhl, F. W., Wayland, N. Y.
Duval, Geo., Washington & Walnut Sts., Arcola, Ill.
Dyck, Paul Van, 412 First St., S. W., Le Mars, Iowa.

E

Echelmeier, Wm. (Em.), 1356 Winchester Ave., Glendale, Calif.
Eggen, F., R. R. 1, Venedy, Ill.
Egger, F., R. R. 1, Treloar, Mo.
Egger, O. A., 124 Church St., Ferguson, Mo.
Egger, S., 109 S. Harrison St., Van Wert, Ohio.
Egli, Adolph, Millersburg, Ohio.
Egli, Oscar A., Taborton, N. Y.
Eglinsdoerfer, F. H., 4880 Lawndale Ave., Detroit, Mich.
Eichhorn, Jacob, 212 Maine St., Saginaw, W S., Mich.
Eiermann, F. W. A., Ph.D., 200 Main St., No. Little Rock, Ark.
Eigenrauch, Edwin, Hartsburg, Mo.
Eilers, E. H., Peotone, Ill.
Eilts, E. H. (Em.), 3833 Virginia Ave., St. Louis, Mo.
Eisen, Theo., R. R. 2, Andrews, Ind.
Eitel, Jos. (Em.), Sebeka, Minn.
Elbring, Orville L., Eden Seminary, Webster Groves, Mo.
Eller, C., Emma, Mo.
Ellerbrake, Geo. P., 128 E. 16 St., Long Beach, Calif.
Ellerbrake, J. H., Arlington Heights, Ill.
Emigholz, C., 403 5th St., Marietta, Ohio.
Enders, Chas., 1920 G. St., N. W., Washington, D. C.
Endter, J., R. R. 1, Hudson, Kan.
Engelbrecht, Arthur J., 240 N. Main St., Breese, Ill.
Engelbrecht, Glen D., Alexandria, Ky.
Erbes, J., Bayard, Neb.
§Ernst, A. C., 417 Summit Ave., Webster Groves, Mo.
Ernst, John L., Ph.D., 3975 Concord Ave., Detroit, Mich.
Esser, Wm. F., 1510 Edith St., Murphysboro, Ill.
Eyrich, Otto G. A., Plato, Minn.

F

*Fahrenkamp, Fred, c.o. Y. M. C. A., Evansville, Ind.
Fauth, K., Clarence, Iowa.
Feierabend, H. A., 626 E. Oklahoma St., Enid, Okla.
Fenske, H. A., 156 Madison Ave., Wichita, Kansas.
Fetzer, C. E., R. R. 1, Attica, N. Y.
Fiedler, R., 818 N. Central Ave., Chicago, Illinois.
Fillbrandt, R. R., Ph.D., 322 Howell Ave., Cincinnati, Ohio.
Firgau, G. A., D.D., Herkimer, Kan.
Fischer, C. (Em.), 218 N. Franklin St., New Bremen, Ohio.

Fischer, F. W., 320 No. Greenbay Rd., Highland Park, Ill.
Fischer, G., 1421 W. Madison St., Milwaukee, Wis.
Fischer, J. (Em.), Hartley, Iowa.
Fischer, Theo. F., R. R. 1, Rochester, Pa.
Fischer, W., 1110 Pearl St., Wayne, Neb.
Fismer, J. S., R. 1, Tangier, Okla.
Fleer, A., 2040 W. 36th St., Chicago, Ill.
Fleer, E. John, 1538 8th St., Milwaukee, Wisconsin.
Fleer, G. D., 710 W. Central Blvd., Kewanee, Ill.
Flohr, Oswald, R. F. D. 2, Geneva, Iowa.
Flottmann, J., Bennett, Iowa.
Flucke, John W., 208 S. 8th St., Kingfisher, Okla.
Foesch, John G., Box 115, Browntown, Wisconsin.
Fontana, Joh., R. R. 5, Wells, Minn.
Frank, J. (Em.), 313 N. 4th St., Coshocton, Ohio.
Franke, A. H., 2712 Brown St., Milwaukee, Wisconsin.
Franke, C. H., Elkader, Iowa.
Franke, Theo. H., 115 W. Main St., Chillicothe, Ohio.
Frankenfeld, F. (Em.), 910 Adams St., St. Charles, Mo.
Frankenfeld, Frederick, LL.D., 175 Highland Parkway, Rochester, N. Y.
Frankenfeld, Paul, 16 Peoria St., Buffalo, New York.
Freese, B., 13039 S. Gregory St., Blue Island, Ill.
Frenzen, W., 4374 Carpenter Ave., (Bronx), New York City.
Freund, F. H., 1421 Belmont St., Portland, Ore.
Freund, Harold G., 8012 Maryland Ave., Clayton, Mo.
Freytag, K., 4850 N. Paulina St., Chicago, Ill.
Friebe, K., Brighton, Ill.
Friedrich, Hugo (Em.), Barnhart, Mo.
Fritsch, C., 2312 Bellevue Ave., Maplewood, Mo.
Friz, Adolf, 1524 24th St., Milwaukee, Wis.
Friz, Gerhard, Box 42, Bland, Mo.
Friz, Helmut R., 6452 S. Kingshighway, St. Louis, Mo.
Frohne, Armin G., 4840 Rohns Ave., Detroit, Mich.
Frohne, J. C., Kewaskum, Wis.
Frohne, Paul, 108 Hewitt Ave., Buffalo, New York.
Frohne, Theo. P., 246 Sixth Ave., Wauwatosa (Milwaukee), Wis.
Frohne, Victor P., 1107 Lincoln Way, La Porte, Ind.
Fruechte, A. W., 2746 Magnolia Ave., Chicago, Ill.
Fuhrmann, Edward, 404 Lafayette St., Newark, N. J.
Fuhrmann, Edward W., 404 Lafayette St., Newark, N. J.
Fuhrmann, F. G. Walter, Woodbridge, N. J.

G

Gabler, Chr., 315 First St., N. W., Waverly, Iowa.
Gabler, Paul G., 324 W. Embargo St., Rome, N. Y.
Gabler, Theo., 2446 Clinton St., River Grove, Ill.
Gadow, Fr. (Em.), Box 144, California, Missouri.
Gadow, Richard M. A., 720 5th Ave., N. W., Faribault, Minn.
Gaebe, A. B., Monee, Ill.
Gaebe, J. W., R. R. 8, Jefferson Barracks, Missouri.
Gaertner, Karl E., 404 E. Madison St., Belvidere, Ill.
Gastrock, C., R. R. 2, Kyle, Tex.
Gass, J., D.D., Raipur, C. P., British India.
Gebhardt, H. R., 1533 W. 51st Place, Los Angeles, Calif.
Gehle, Ernst, 839 58th St., Milwaukee, Wisconsin.
Gehm, Paul J., 312 W. Green St., Piqua, Ohio.
Geisler, O. F., 724 Deuel St., Fort Morgan, Colorado.
Gekkeler, Geo., 19 Keller St., Petaluma, California.
George, Joseph A., 6824 S. Emerald Ave., Chicago, Ill.
Gerhold, A. T. C., 1019 So. 14th St., Burlington, Iowa.
Gerhold, G. S., Frankfort, Ill.
Giese, F., 1308-12 Beason St., Baltimore, Maryland.
Goebel, Geo. W., 1064 Cora St., Des Plaines, Ill.
Goebel, John, 11353 State St., Roseland Sta., Chicago, Ill.
Goebel, J. Paul, Gilman, Ill.
Goebel, L. W., 2135 N. Sawyer Ave., Chicago, Ill.
Goebel, Theo. A., Westphalia, Ind.
Goetsch, F. A., 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
*Goetz, Herbert, 1637 Waverly St., Cincinnati, Ohio.
Goffeney, W., 235 S. St. Peters St., South Bend, Ind.
*Gohde, John S., 322 Lahoma St., Norman, Okla.
Gonser, S., 2110 9th Ave. So., Milwaukee, Wisconsin.
Gottlieb, Edw., Ebenezer, N. Y.
Gottlieb, P. D., Mission Compound, Raipur, C. P., British India.
*Gottschlich, F., R. R. No. 3, West, Texas.
Grabau, C. F. (Em.), Box 88, Caseyville, Illinois.
Graber, Arthur, Nashua, Iowa.
Grabowski, Paul H., Chelsea, Mich.
Grabowski, Walter M., Chesterton, Ind.
Graeper, F. H., R. R. 5, Van Wert, Ohio.
Grauer, A. H., Malone, Wis.
Grauer, Carl L., 330 Howell Ave., Cincinnati, Ohio.
Grauer, Ernst C., 312 5th St., Wausau, Wisconsin.
Grauer, G. W., 106 W. McMicken Ave., Cincinnati, Ohio.
*Greeb, Alexander, R. 3, West, Texas.
Greuter, H. (Em.), Slinger, Wis.
Grosse, Fr., N. E. Cor. Prescott and White Ave., Lyons, Ill.
Grotefeld, Wm., 1110 Grove St., Downers Grove, Ill.
Grotefend, H. F. W., Okeene, Okla.
Gruenke, R. E., 7506 Anthony Wayne Ave., Cincinnati, Ohio.
Grunewald, Robert (Em.), 246 7th Ave., Wauwatosa, Wis.
Grunewald, W. R., 1018 Stanford Rd., N. S., Pittsburgh, Pa.

Guenther, And., R. 2, Box No. 55, Fredonia, Wis.
Gumm, Glen G., 565 14th Ave., Wauwatosa, Wis.
Guthe, Oscar, 4304 Augusta Ave., Richmond, Va.

H

Haack, J. L., 401 S. Madison St., Lancaster, Wis.
Haag, C. C., Supt. Evang. Deaconess Hospital, 3245 E. Jefferson Ave., Residence: 943 E. Grand Blvd., Detroit, Michigan.
Haas, F. E. C., 1110 N. Western Ave., Oklahoma City, Okla.
Haas, H. F. Carl, 2911 McNair Ave., St. Louis, Mo.
Haas, John R. C., 3739 Wood St., Wheeling, W. Va.
Haas, Manfred R., R. R. 1, Armstrong, Indiana.
Haas, Theo., 2209 W. Michigan St., Evansville, Ind.
Haass, Carl G., 406 Deer St., Dunkirk, New York.
Habermehl, Arthur, R. R. 3, Arthur, Ill.
Hackmann, Wm., D.D. (Em.), c.o. K. Koehler, Tripoli, Iowa.
Haefele, Theo., 4138 N. Grand Blvd., St. Louis, Mo.
Haeussler, Armin, 1132 Lakepointe Ave., Grosse Pointe Park, Mich.
Hafermann, E. U., R. R. 2, Norwood, Minnesota.
Hafner, O. F., 403 Jefferson St., Fulton, Missouri.
Hafermehl, Garfield, Fraser, Mich.
Hagen, L. E. K. (Em.), 9103 Burr Ave., Oakland, Calif.
Hahn, G. F., Box 74, Colby, Wis.
Hahn, H. J., 25 Calumet St., Buffalo, N. Y.
Haller, G. Thos., Prairie View, Ill.
Hammen, Clarence F., 916 Huron St., Berlin, Wis.
Haneberg, C. A., Baroda, Mich.
Hansen, E., Prof., 208 Alexander Blvd., Elmhurst, Ill.
Harder, J. A. F. (Em.), Arcola, Ill.
Hardt, A. P., 319 W. Genesee St., Lansing, Michigan.
Hardt, Ewald, R. R. 4, Clarksville, Iowa.
Hauck, J., Napoleon, Mo.
Hauck, Theo., 205 W. Green St., Higginsville, Mo.
Hauff, Wm. E., Billingsville, Mo.
Hausmann, J. (Em.), Gilman, Ill.
Hausmann, P. F., 680 Cecil Ave., Louisville, Ky.
Hausmann, Wm. J., 41 22nd St., Wheeling, W. Va.
Heckmann, R., 115 Gold St., Buffalo, N. Y.
Heess, E. G. (Em.), 6528 Berthold Ave., St. Louis, Mo.
Heggemeier, O. W., 522 E. 8th St., Alton, Illinois.
Hein, H. O., New Haven, Mo.
Heinrich, J. (Em), 407 S. Hough St., Barrington, Ill.
Heinze, Robert (Em.), 8156 Cypress Ave., South Gate, Calif.
Heithaus, B. H., R. R., Moro, Ill.
Held, Conrad, 1008 E. 3rd St., Cincinnati, Ohio.
Held, Henry, Newburgh, Ind.
*Helfer, Walter, Clarington, Ohio.
*Helm, A. J.,
Helm, A. E. (Em.), Royalton, Wis.
Helm, Emil, 18202 Dixie Hy., Homewood, Illinois.
Helmkamp, D. J., 111 S. 3rd Ave., Saginaw, Mich.
Helmkamp, J. F. W. (Em.), 3706 W. 59th Pl., Los Angeles, Calif.
Hempel, C. R., Th.M., 26 N. 14th St., Belleville, Ill.
Hempelmann, Oscar D., 3551 Gerber Ave., N. S., Pittsburgh, Pa.
Henning, H., Gladstone, Neb.
Hensel, G. A., Box 96, Atlantic, Iowa.
Henzel, Eugene T., 125 Clinton St., Albany, N. Y.
Hergert, E., 455 Failing St., Portland, Ore.
Herrlinger, J. Geo., Box 76, Albany, Minn.
Herrmann, E., R. R. 2, LeSueur, Minn.
Herrmann, Joh., Brooks Tp., Peterson, Iowa.
Herrmann, T. J., 3516 Giles Ave., St. Louis, Mo.
Herrmann, Wm. F. (Em.), R. R. 16, Box 145, Ferguson, Mo.
Herrscher, Walter H., Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Hertel, J. M., Cook, Neb.
*Hesse, Gerhard, R. 5, Griswold, Iowa.
Hetzel, J. (Em.), New Buffalo, Mich.
Hetzel, Walter F., 515 Lafayette Ave., Royal Oak, Detroit, Mich.
Heutzenroeder, H., Bertha, Minn.
Higgins, Clarence, M., Port Washington, Ohio.
Hildebrand, C. A., 843 Lincoln St., Indianapolis, Ind.
Hildebrand, Geo., Greenview, Ill.
Hildebrandt, H. C. (Em.), 808 S. 2nd Ave., Maywood, Ill.
Hille, John H., Gerald, Mo.
Hille, Otto, Round Knob, Ill.
Hilligardt, Ph., R. R. 2, Sumner, Iowa.
*Hillmann, W. J., Lewiston, Minn.
Hils, A., 106 Morgan St., Tonawanda, New York.
Hoefer, Elmer, 96 Saranac St., Rochester, New York.
Hoefer, J. A., 112 Fifth St., Lincoln, Ill.
Hoefer, M. C., 417 W. LaSalle Ave., South Bend, Ind.
Hoefer, Theo. H., New Douglas, Ill.
Hoelscher, A., Box 219, Mascoutah, Ill.
Hoeppner, H., R. R. 2, Augusta, Mo.
Hoeppner, Max, 528 W. Pleasant St., Portage, Wis.
Hoffman, Charles, 646 Nehalem Ave., Portland, Ore.
Hoffmann, George M. L., 4250 1st Ave., So., Minneapolis, Minn.
*Hofmann, Carl A., 1208 Eagle St., Terre Haute, Ind.
Hofmann, J. J., 929 Elizabeth Ave., Marinette, Wis.
Hohmann, Geo., Irvington, Ill.
Hohmann, L., 605 E. St. Catherine St., Louisville, Ky.
Hohmann, R., 123 East Dee St., Lebanon, Illinois.
Holder, E., Saukville, Wis.
Holdgraf, J. H., Manhattan, Ill.
Holke, F. (Em.), Box 165, Bensenville, Illinois.
Holtorf, Theo., 478 Phillipps Ave., Glen Ellyn, Ill.
Holz, Martin, 716 S. 4th St., S. St. Cloud, Minnesota.

Honold, Theo. C., 9807 Cudell Ave., Cleveland, Ohio.
Horny, Hans, 2122 Russell St., Detroit, Michigan.
Horst, G., Beecher, Ill.
Horstmann, E., 11740 Evanston Ave., Seattle, Wash.
Horstmann, J. H., D.D., 1718 Chouteau Ave., St. Louis, Mo.
Hosto, Armin, Dupo, Ill.
Hosto, H. W., Smithton, Ill.
Hosto, Raymond L., Valmeyer, Ill.
Hosto, Roland, 13th and Fairfax, Carlyle, Illinois.
Hosto, W. H., Smithton, Ill.
Hotz, A. J., 801 Overton St., Newport, Ky.
Howe, Bruno, Supt. Deaconess Hospital, 1815 Wisconsin Ave., residence, 3002 Kilbourne Ave., Milwaukee, Wis.
Howe, C. F., 1018 Elizabeth St., LaFayette, Ind.
Howe, W., 2324 17th St., Detroit, Mich.
*Huebner, Wm. F.,
Huebschmann, Henry C., 1629 Hoffner St., Cincinnati, Ohio.
Huebschmann, J. S., 181 Dearborn St., Buffalo, N. Y.
Huetter, Frank W., Box 166, Athens, Wis.
*Huprich, Clarence C., Bolivar, Ohio.

I

Idecker, A. H., 530 Penning Ave., Wood River, Ill.
Irion, Prof. D., D.D., 177 Virginia St., Elmhurst, Ill.
Irion, Ernst, 423 Third St., Elyria, Ohio.
Irion, E. A., Lake Zurich, Ill.
Irion, Jacob (Em.), 2358 Virginia Ave., St. Louis, Mo.
Irion, Jonathan (Em.), 206 N. Breed St., Los Angeles, Calif.
Irion, Paul, 907 Franklin St., Michigan City, Ind.
Irion, Th., 243 Parkway, Oshkosh, Wis.
Iseli, Fred R., 22 N. State St., New Ulm, Minnesota.
Ittel, Chas. A., 1216 Termon Ave., N. S., Pittsburgh, Pa.

J

Jacoby, Hans, 10251 Ave. L., Chicago, Ill.
Jagdstein, E. H., Luckauer Str., 3, Berlin S. 42, Germany.
Jaeger, Emil R., 412 N. 14th St., East St. Louis, Ill.
Janke, A., Winside, Neb.
Jankowsky, C., 306 E. First St., Jackson, Missouri.
Jaworski, J. (Em.), Box 775, Seguin, Texas.
Jennrich, Aug. (Em.), 1635 10th St., Milwaukee, Wis.
Jens, F. P., D.D., Supt. Deaconess Hospital, 6150 Oakland Ave., residence, 6112 Victoria Ave., St. Louis, Mo.
Jensen, D. C., Box 383, Lexington, Mo.
Jerger, F., Hoberg, Mo.
Jeschke, Karl M., 812 Main St., Marissa, Illinois.
*Jeschke, W. Marion, Richmond & West Utica Sts., Buffalo, N. Y.
*Jesdinsky, H. F. W., Lingle, Wyoming.
John, R. A., 305 Northwood Rd., Riverside, Ill.
Juchhoff, H. (Em.), R. R. 1, Cumberland, Virginia.
Jud, D., Riesel, Texas.
Jud, Theo., 8863 Falcon Ave., Detroit, Michigan.
Jueling, Paul, 801 Washington St., Lincoln, Neb.
Juergens, A. H., 654 N. Grant St., Wooster, Ohio.
Juergens, H., 4515 W. 130th St., West Park, Cleveland, Ohio.
Jung, Wm., Old Monroe, Mo.
Jungfer, Richard W., 320 Walnut St., Columbia, Pa.
Jurick, G. H.,

K

Kaefer, Paul C., 221 E. Gates St., Columbus, Ohio.
Kaiser, J. P., R. R., No. 2, Newell, Iowa.
*Kaiser, P. J., Stitzer, Wis.
Kalkbrenner, Ad., R. R. 2, Red Bud, Ill.
*Kalkbrenner, Justus, 329 S. Mulberry St., Troy, Ohio.
Kalkbrenner, Robert, R. R. 1, Ben Arnold, Tex.
*Kalwitz, J. R., 1 Metaire Court, R. R. 2, New Orleans, La.
Kamphausen, H., D.D., 1956 W. Boulevard, Cleveland, Ohio.
Kamphenkel, Wm. F., Donnellson, Iowa.
Kanzler, G. A., 907 Elm St., Marysville, Kansas.
Kasiske, J. J., R. R. 3, Manor, Tex.
Kasmann, R. H., 136 W. First St., Hermann, Mo.
Kasper, Paul W., Box 203, Brillion, Wis.
Katterjohn, A. E., Wright City, Mo.
Katterjohn, Prof. Hy., 176 Margaret Pl., Elmhurst, Ill.
Kehle, Paul C., 335 Scott St., Ripon, Wis.
Kehoe, John, 117 Robbin St., Cambridge, Maryland.
Keinath, P. C., 909 E. 10th St., Vinton, Iowa.
Keller, John A., 110 Weyand St., Buffalo, New York.
Keller, O., R. R. 1, Howell, Ind.
Keller, R. H., 591 N. Oak St., Buffalo, New York.
Keppel, C. J.,
Kern, Geo., 2357 E. Dauphin St., Philadelphia, Pa.
Kesting, Chas. F., 66 Locust St., Lockport, New York.
Kettelhut, C. G., R. R. 6, Evansville, Ind.
Kettelhut, Theo., Holland, Ind.
Kieker, Walter F., Walnut, Iowa.
Kiefel, E. D. (Em.), Stitzer, Grant Co., Wisconsin.
Kielhorn, K., Schleswig, Iowa.
Kienle, G. A., Supt. Evang. Hospital of Chicago, 5421 S. Morgan St., residence 917 W. Garfield Blvd., Chicago, Illinois.
Kienle, Robert C., 359 King St., St. Paul, Minnesota.
Kienker, O., 8404 Halls Ferry Rd., St. Louis, Mo.
Kindt, K. M., 9101 Birchdale Ave., Cleveland, Ohio.
Kircher, Julius, 2009 W. 22nd Pl., Chicago, Illinois.
Kissel, Victor T., 2516 Grand Ave., Louisville, Ky.
Kissling, Karl G., Blue Springs, Mo.
Kisselmann, Jacob, Wheatland, Wyo.

Kitterer, A. A., 3308 Archwood Ave., Suite 17, Cleveland, Ohio.
Kitterer, A. E., 2178 West Blvd., Cleveland, Ohio.
Kitterer, Paul, Dysart, Iowa.
Kitterer, Theo. A., 841 Thornhill Drive, Cleveland, Ohio.
Kleber, Leonhard, 5275 Balfour Ave., Detroit, Mich.
Kleemann, L. (Em.), 833 Sanders St., Indianapolis, Ind.
*Kleffmann, Walter, Boston, N. Y.
Klein, Carl W., 316 S. Ave. B., Washington, Iowa.
*Klein, Earl, c/o Elmhurst College, Elmhurst, Ill.
Klein, F. C., Eitzen, Minn.
Klein, Walter K., 3814 Bridge Ave., Cleveland, Ohio.
Kleinau, M., R. R. 3, West Bend, Wis.
Klemme, A. E., 210 W. Adams St., O'Fallon, Ill.
Klemme, F. H., 646 6th St., Portsmouth, Ohio.
Klick, A. E., 633 E. Market St., Louisville, Ky.
Klick, F. C., 814 Faraon St., St. Joseph, Missouri.
Klimpke, Ed. (Em.), 208 Wilder St., Aurora, Illinois.
Kling, L. J., 10 W. Ash St., Three Oaks, Michigan.
Klingeberger, Ferd. (Em.), 525 S. Washington St., Naperville, Ill.
Klingeberger, J. C., Huntingburg, Ind.
Klinschewsky, F., Engelstein, Ostpreussen, Germany.
Klug, A., 348 W. Washington St., West Chicago, Ill.
Kluge, Carl H., Nashville, Ill.
Klutey, E. C., 10 Main St., Tiffin, Ohio.
Kniker, A., Taylor, N. D.
Kniker, C. H., Cibolo, Tex.
Kniker, C. F., Ohlman, Ill.
Kniker, Paul C., Coupland, Tex.
Knipping, A. H., 3123 Shannon Drive, Baltimore, Md.
Koch, Alb. John, 5442 W. Van Buren St., Austin Sta., Chicago, Ill.
Koch, Edwin J., 204 S. 4th Ave., Marshalltown, Iowa.
Koch, Erwin R., 1365 N. Hamline Ave., St. Paul, Minn.
Koch, F., (Em.), Box 33, Indio, Calif.
Koch, Gustav (Em.), 6552 S. Whipple St., Chicago Lawn Sta., Chicago, Ill.
Koch, Henry C., 1920 W. Jefferson, Louisville, Ky.
Koch, John, Rockfield, Wis.
Koch, Karl, 650 St. Peter St., St. Paul, Minnesota.
Koch, W., 114 7th St., Grand Haven, Mich.
Koch, W. A., Fredericksburg, Iowa.
Kochheim, H., 3193 Watson Blvd., St. Louis, Mo.
Kochheim, W., 3617 Belle Plaine Ave., Chicago, Ill.
Kockritz, Ewald, 607 Jefferson Ave., Evansville, Ind.
Koehler, A., Box 64, Elberta, Ala.
Koehler, Benjamin J., 514 58th St., Oakland, Calif.
Koehler, Clyde, 112 W. Farmer St., Independence, Mo.
Koehler, K., Tripoli, Iowa.
Koelling, Albert F., 815 High St., Burlington, Iowa.
Koenig, C. A. (Em.), 5148 Patterson Ave., Chicago, Ill.
Koenig, H. E., 333 E. Main St., Barrington, Ill.
Koenig, J. C., 5827 Maryland St., Chicago, Illinois.
Kofer, R., 2103 Cleveland Blvd., Granite City, Ill.
Kohler, W. F., 2602 Knorr Ave., Cincinnati, Ohio.
Kollath, E. C., 310 E. Doty Ave., Neenah, Wisconsin.
Konrad, Hubert, Bisrampur, via Bhatapara, B. & N. Ry., C. P. India.
Koring, W., R. R. 1, Faribault, Minn.
Kottich, W. (Em), 2020 Morton St., Falls City, Nebraska.
Kraemer, H. A., 64 N. Ogden St., Buffalo, New York.
Krafft, Emil N., 3236 E. 55th St., Cleveland, Ohio.
Krafft, Frederick H., 4441 Red Bud Ave., St. Louis, Mo.
Kraus, Ph., D.D., 1041 Water St., Meadville, Pa.
Krause, G. W., 159 Toussaint St., Oak Harbor, Ohio.
Krause, J., R. R. 2, Hutchinson, Minn.
*Krause, Reinhard, 416 E. North St., Indianapolis, Ind.
Krause, William C., Box 165, Bensenville, Illinois.
Krebs, G., R. 2, Eddy, Tex.
Kreis, W., Dolton, Ill.
Kreuzenstein, G., 810 Orange St., Coshocton, Ohio.
Kreuzer, J. A., Alden, Iowa.
Krickhahn, C., R. R. 2, Coloma, Mich.
Kroencke, E. W., 2710 Iowa St., Chicago, Illinois.
Krohne, Frederick H., 364 Genesee St., Buffalo, New York.
Krueger, E. R., 1240 Lincoln Ave., Sheboygan, Wis.
Krueger, F. C., 839 4th St., LaSalle, Ill.
Krueger, F. W., Manheim, Ill.
Krueger, H., Lillian, Ala.
Krueger, G. H., Denver, Iowa.
Krueger, J. F., R. R. 1, Wakarusa, Ind.
Krueger, Otto J., Seneca, Kan.
Krueger, W. L., 1228 E. Breckenridge St., Louisville, Ky.
Krull, Hermann, Grand Pass, Mo.
Krumm, G. J., 2874 Werk Rd., Cincinnati, Ohio.
Krummel, Wm., 812 Ring St., Mapleton, Iowa.
Kruse, S. (Em.), 437 W. Rose Hill Ave., Kirkwood, Mo.
Krusekopf, H. (Em.), Chamois, Mo.
Kuebler, Robt. C., 214 Parkway Ave., Indianapolis, Ind.
Kuecherer, G., 417 Clark St., Milwaukee, Wisconsin.
Kuehn, Arthur C., 43½ N. Sanford St., Pontiac, Mich.
Kuenne, K., R. R. 2, Random Lake, Wis.
Kuenzler, Ernst G., 930 Marengo St., New Orleans, La.
Kuether, Fr. C., 261 E. Auburn Ave., Cincinnati, Ohio.
Kugler, T. C., Lenzburg, Ill.
Kuhlmann, Christian H., 307 W. Clay St., Collinsville, Ill.
Kuhlmann, Wm. J., Millbury, Ohio.
Kuhn, August, R. R. 1, New Haven, Mo.
Kuhn, E. A., 615 Church St., St. Joseph, Michigan.

Kulbartz, J. L., 200 Jewett Ave., Buffalo, New York.
*Kuretsch, Richard F., Beasley, Texas.
Kurz, Carl, 920 Laredo Ave., Corpus Christi, Tex.
Kurz, Joh., Berkley, P. O., Melrose Park, Illinois.
Kurz, L. F., Addieville, Ill.

L

*Laatsch, Otto H., R. 3, Box 45, Granada, Minnesota.
Lambrecht, Henry E., 2238 Cortez St., Chicago, Ill.
Lammers, L. H., 12 Poplar Ave., Newark, Ohio.
Lampe, G. C., Garwood, N. J.
Landgrebe, Louis P., 2514 North Shore Ave., Chicago, Ill.
Langerhans, C. L., 412 S. Front St., Hamilton, Ohio.
Langhorst, A. (Em.), 4710 Farlin Ave., St. Louis, Mo.
Langhorst, F. J., Route 6, Box 475, Webster Groves, Mo.
Langhorst, P., 35 E. Parade Circle, Buffalo, N. Y.
Lapp, Theo. E., 670 Phillips Ave., Toledo, Ohio.
Laubengayer, Oscar C., 15335 Gratiot Ave., Maxwell Sta., Detroit, Mich.
Lautenschlaeger, E., 32 Grove St., Amsterdam, N. Y.
Lawrenz, E. F., 9301 W. Fort St., Detroit, Mich.
Lebart, J., R. R. 9, Box 2293, Sacramento, Calif.
Leemhuis, H., 435 S. 9th St., Quincy, Ill.
Leesmann, B. H., 2442 Moffat St., Chicago, Ill.
Lefkovics, S., Port Washington, Wis.
Lehmann, M., Henderson, Minn.
Lehmann, Nathanael D., 4315 Eastern Ave., Cincinnati, Ohio.
Lehmann, Paul D., 108 Rockingham St., Toledo, Ohio.
Lehmann, Reinhart, 33 S. Ellis St., Cape Girardeau, Mo.
Lehmann, Timotheus, Elmhurst College, Elmhurst, Ill.
Lehmann, Theo. T., Loudonville, Ohio.
Lehmann, Titus, 730 E. 13th St., Indianapolis, Ind.
Leibner, Erich E., 2111 McNair Ave., St. Louis, Mo.
Leonhard, F. (Em.), R. R. 2, Longmont, Colorado.
Leonhard, R. G., Elmhurst, Ill.
Leonhardt, Wm. H., R. R. No. 3, Cleveland, Wis.
Lienk, M., 9987 Throop St., Washington Heights Sta., Chicago, Ill.
Limper, A. E., 2702 Clairmont Ave., Birmingham, Ala.
Limper, H., 1443 S. 6th St., Louisville, Ky.
Locher, C. W., D.D., Office, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo. Res., 203 Bompart Ave., Webster Groves, Mo.
Locher, Rudolph W., 79 Elm St., Hornell, New York.
Loew, Richard J., 105 Perry St., Wapakoneta, Ohio.
Lohans, H. H., 509 E. Lockwood Ave., Webster Groves, Mo.
Loos, Carl, 1709 Gunnison Drive, Erie, Pa.
Lorenz, R., R. R. 3, Washington, Mo.
Low, Geo. J., 503 Elm St., Sigourney, Iowa.
Lucke, R. C., 3904 N. Nottingham Ave., Chicago, Ill.
Ludwig, F. G., 851 4th St., Milwaukee, Wisconsin.
Lueckhoff, Fr., Supt., 1850 West Grand Blvd., Detroit, Mich.
Lueder, Prof. J., D.D. (Em.), 180 West Park Ave., Elmhurst, Ill.
Luedtke, Walter A., Orange Grove, Texas.
Luthe, Osk., R. R. 4, Peotone, Ill.

M

Malkemus, L. F., R. R. 3, Highland, Ill.
Mallick, Adolf, 1951 Military Ave., Detroit, Mich.
Mangelsdorf, Wm., Germantown, Wis.
Mangold, J. G., 1402 Palomares St., Pomona, Calif.
Mann, A. O., 102 East 5th St., Washington, Mo.
Mann, Joseph H., Box 395, Seguin, Tex.
Manrodt, H., 15 Alexander St., Newark New Jersey.
Manrodt, Manfred, Th.M., Augusta, Mo.
Marshall, Thomas R., 333 N. 4th St., Seward, Neb.
*Martensen, Glen, Primrose, Iowa.
Martin, A., 925 Harcourt Ave., Grosse Point Park, Mich.
Marx, Lewis G., Herndon, Kansas.
Mast, Andrew, 8425 Whittaker Ave., Detroit, Mich.
Matzner, Adolph, 1314 F St., Lincoln, Neb.
Mauch, W. G., Dexter, Mich.
Maul, D. F., 1736 Washington St., Lincoln, Neb.
Maunz, Norman A., 237 Minnesota Ave., Buffalo, N. Y.
Maurer, Paul H., 602 N. Fifth St., Vincennes, Ind.
*Mauthe, John, Evansville, Ill.
Mayer, Armin N., 846 W. 62nd St., Chicago, Ill.
Mayer, Edwin F., 2243 Seminole Ave., Detroit, Mich.
Mayer, F., Ph.D., D.D., R. R. 1, Manchester, Mich.
Mayer, Theo., 174 Schenk St., N. Tonawanda, N. Y.
*McNelly, Clyde, Warner, Ohio.
McQueen, F. E., 602 Clark Ave., Webster Groves, Mo.
Mehl, Theophil, Pomeroy, Ohio.
Mehl, Wm. F., 219 E. Broadway, Louisville, Ky.
*Mehrtens, Fred J.,
Meier, H., 195 N. Entrance Ave., Kankakee, Ill.
Meier, J. H., Hankinson, N. D.
Meiller. John, Route 1, Marlin, Tex.
Meinecke, C. W., D.D., Bay, Mo.
Meisenheimer, P. W., 402 W. Grove St. Taylor, Pa.
Melchert, J. C., New Bremen, Ohio.
Mensendiek, R. A., 107 E. First St., Waterloo, Ill.
Menzel, Alfred, 8332 S. Green St., Chicago, Ill.
Menzel, Emil W., Bisrampur, via Bhatapara, India.
Menzel, Paul A., D.D., 2951 Tilden St., N. W., Washington, D. C.
Menzel, Theophil W., 1206 Oliver St., N. Tonawanda, N. Y.

Merkel, Karl, Western, Neb.
*Mernitz, Roland, 2258 Liberty St., Jacksonville, Fla.
Merten, Theo., 725 Reid Ave., Lorain, Ohio.
Merz, Edward, Delano, Minn.
Merzdorf, J. J., Trenton, Ill.
Merzdorf, Walter, 506 E. Division St., Faribault, Minn.
Meusch, F. A., 222 E. Spring St., New Albany, Ind.
Meyer, Alfred E., 2042 Pensacola Ave., Chicago, Ill.
Meyer, Armin F., Khariar, C. P. India.
Meyer, Achilles B., Tell City, Ind.
Meyer, A. H., 344 Walnut St., Lawrenceburg, Ind.
Meyer, Chas., Affton, Mo.
Meyer, J. P., 2935 Greer Ave., St. Louis, Missouri.
Meyer, Karl H., 1150 54th St., Milwaukee, Wisconsin.
Meyer, O. A., 106 N. Oakes St., San Angelo, Tex.
Meyer, Otto C., Woodsfield, Ohio.
Meyer, Wm., R. R. 1, Box 152, Elgin, Ill.
Miché, C. E., 1009 9th St., Highland, Ill.
Miller, Louis C. F., 128 N. Bromley Ave., Scranton, Pa.
*Miller, Richard A., 1633 Goodman Ave., N. College Hill, Cincinnati, Ohio.
Miner, O. C. (Em.), 2515 Garland Ave., Louisville, Ky.
Mittendorf, F. H., Marthasville, Mo.
*Mittler, F. J., R. 5, Box 86, Ellsworth, Wisconsin.
Moeller, H. H., 2801 S. Karlov Ave., Hawthorne Station, Chicago, Ill.
Moenkhaus, Wm. L., 539 Beech St., Scranton, Pa.
Moessner, L. R., Elmore, Ohio.
Mohme, F., R. R. 1, Elkhart Lake, Wis.
Mohr, Robert, 627 S. 8th St., Waco, Texas.
Mohri, Aug. F. (Em.), Bensenville, Ill.
Moritz, D. H., Hudson, Kan.
Moritz, E. J., 805 W. Third St., Colby, Kansas.
Moritz, Paul G., 3666 Stoer Rd., Shaker Heights, Cleveland, Ohio.
Mornhinweg, G., 172 Coll St., New Braunfels, Tex.
*Mornhinweg, R. H., Hookdale, Ill.
Muecke, Albert, D.D. (Em.), 1222 Orleans Ave., Keokuk, Iowa.
Muecke, Otto A., 400 S. Second St., Le Sueur, Minn.
Muehleisen, H., R. F. D., No. 5, Edwardsville, Ill.
Muehlinghaus, F. W. (Em.), 535 Leopard St., Dunkirk, N. Y.
Mueller, Carl, R. R. 5, Mart, Texas.
Mueller, E., New Salem, N. D.
Mueller, E. L., R. R. No. 3, Box 274, Clayton, Mo.
Mueller, E. Th., 1153 Oliver St., N. Tonawanda, N. Y.
Mueller, Herm., R. R., Slinger, Wis.
Mueller, H. E., R. R. 1, Pilot Grove, Mo.
Mueller, H. F., 403 E. University Ave., Champaign, Ill.
Mueller, J. G., The Locusts, R. R. 7, Dayton, Ohio.
Mueller, K. J., R. R. 3, Tower Hill, Ill.
Mueller, Theo. L. (Em.), 2107a Alfred Ave., St. Louis, Mo.
Mueller, Prof. Th. W., Elmhurst College, Elmhurst, Ill.
Muenstermann, O. A.,
Munsterman, A. J., 1433 Crain St., Evanston, Ill.
Munz, J. M., Hebron, N. D.
Mysch, C. A., R. R. 4, Edwardsville, Ill.

N

Nabholz, E. (Em.), 11 N. First St., Princeton, Ill.
Nagel, Carl, Elkhart Lake, Wis.
Nauerth, C., R. R. 3, Beecher, Ill.
Nestel, J. C., Lamar, Ind.
Neumann, G. A., 1112 Grove St., Downers Grove, Ill.
Neumann, Hilmer E. J., 927 McPherson Ave., Price Hill, Cincinnati, Ohio.
Neumann, I., R. R. 6, Mt. Vernon, Ind.
Neumeister, W. E., 4043 Forest Blvd., East St. Louis, Ill.
Nickisch, F. (Em.), 946 Hemlock St., Scranton, Pa.
Niebuhr, Prof. H. Richard, Ph.D., 119 Bompart Ave., Webster Groves, Mo.
§Niebuhr, Prof. R., D.D., 99 Claremont Ave., New York City, N. Y.
Niedernhoefer, H., 111 W. Oliver St., Owosso, Mich.
Niedermeyer, Paul, Levasy, Mo.
Niefer, Henry, D.D., 550 Russell Ave., Sta. D., Milwaukee, Wis.
Nies, A. J., 38 Linden Pk., Buffalo, N. Y.
Niewoehner, H. (Em.), R. R. 3, Denison, Iowa.
Nisi, Frederick J., Box 129, Newton, Kan.
Nollau, J. (Em.), 308 W. Mill St., Waterloo, Ill.
Nottrott, K. W., 304 E. Oklahoma Ave., Enid, Okla.
Nuesch, J., 1739 Trinity St., Los Angeles, California.
Nussmann, G., Concordia, Mo.
*Nussmann, Oscar C., 19 Allen Pl., Columbia, Mo.
Nussmann, O., 221 Thomas St., Biloxi, Mississippi.

O

Oberdoerster, C., R. R. 1, Morrison, Mo.
Oberhellmann, Th., R. 2, Box 657, Clayton, Mo.
Oberkircher, F. D., 525 W. Tenth St., Erie, Pa.
Oppermann, F. (Em.), Box 204, Payette, Idaho.
Orlowsky, Geo., R. R. 2, St. Charles, Mo.
Ott, B. C., 1635 N. Karlov Ave., Chicago, Illinois.
Ott, Walter, 203 East First North St., Carlinville, Ill.
Otte, Elmer, G., Inman, Kan.
Overbeck, J. H., 3932 Shreve Ave., St. Louis, Mo.

P

Paetzold, Edward J., 23 Lincoln Pl., Irvington, N. J.
Pahl, Gustav, 3054 N. Albany Ave., Chicago, Ill.
Papsdorf, O., R. R. 1, Saline, Mich.
Papsdorf, Theo. G., 307 N. Franklin St., New Bremen, Ohio.
Paul, M., Baitalpur, via Bhatapara, B. & N. Ry., C. P., British India.
Pauloweit, G. E., Syracuse, Neb.
Peper, M., Perham, Minn.
Perl, F., R. R. 1, Tecumseh, Neb.

*Perl, John, Box 25, Batesland, S. Dak.
Pessel, Otto F., 111 W. B St., Belleville, Illinois.
Peter, F., 614 Emmet St., Petoskey, Mich.
Peters, H. H., Elliston, Ohio.
Peters, J. C. (Em.), 5009 College Ave., Indianapolis, Ind.
Petersmann, Prof. Werner, Th.D., Eden Seminary, Webster Groves, Mo.
Pfeiffer, K., R. R. 3, Box 50, Waverly, Iowa.
Pfeiffer, L., (Em.), Cumberland, Va.
Pfeiffer, Paul, 211 W. Columbia St., Springfield, Ohio.
Pfister, Herbert E., 211 E. Carrol St., Kenton, Ohio.
Pfitzer, Fred W., 25 Crosman Ave., Buffalo, N. Y.
Pfundt, E., Hinckley, Ill.
Pfundt, H. (Em.), Augusta, Mo.
Pfundt, Theo., R. R. 1, Jamestown, Mo.
Pheiffer, H. E., 804 W. Jefferson St., Sandusky, Ohio.
*Philbrook, Ralph A., Seminary Ave., Auburn, N. Y.
Piepenbrok, Ernst A., 902 Sanders St., Indianapolis, Ind.
Piepenbrok, F. G., Deerfield, Ill.
Piepenbrok, Paul, Weimar, Tex.
Pieper, W. H., Swiss, Mo.
Pinckert, E. F., 201 W. Madison Ave., Wheaton, Ill.
Pinckert, Otto E., Milford, Neb.
Pister, Jacob, Orchard, Kemper, Fullerton Parkway, Chicago, Ill.
Plassmann, E. H., Bloomingdale, Ill.
Pleger, K., 4341 Chouteau Ave., St. Louis, Missouri.
*Pobantz, Ph. R., Francesville, Ind.
Polster, Joseph, O., 611 E. Myrtle St., San Antonio, Tex.
Poth, G. M., 4281 Tholozan Ave., St. Louis, Missouri.
Prakash, Yesu, (Charpali), P. O., Padampore, via Raigarh, C. P., B. N. Ry., India.
Prell, Paul, 5266 Plover Ave., St. Louis, Missouri.
Press, G. G., 20 E. Collins St., Oxford, Ohio.
Press, Otto, 1712-18 Chouteau Ave., St. Louis, Mo.
Press, Paul, 1910 Newhouse Ave., St. Louis, Mo.
Press, Pres. S. D., D.D., Eden Seminary, 475 E. Lockwood, Webster Groves, Missouri.
Pruessner, Geo. E., R. R. No. 1, Chesterfield, Mo.
Puhlmann, F. P., Route 10, Box 188, Indianapolis. Ind.
*Purti, John, Bisrampur, C. P., India.
Pusch, E. W., Talmage, Neb.

Q

Quarder, Paul (Em.), Norwood, Minn.
Quinius, J. P., 2317 Napoleon Ave., New Orleans, La.

R

Raase, Carl J., R. R. 1, Belvue, Kan.
Radloff, H. W., Welcome, Minn.
Ragué, H. S. von, Manchester, Mich.
Rahn, A. D., R. R. 5, Belleville, Ill.
Rahn, H. U., R. R. No. 3, Chesterfield, Missouri.
Ramser, J. (Em.), R. R. 3, Box 157, Boring, Ore.
Rapp, Otto, Norwood, Minn.
Rasche, August C., 4019 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
Rasche, Chr. T., 623 Allen St., Owensboro, Kentucky.
Rasche, Walter C., Box 413, Jasper, Ind.
Rath, Geo., Worland, Wyo.
Rath, H. W., New Athens, Ill.
Rath, Wm. G., Jr., 2016 So. 24th St., Milwaukee, Wis.
Rathmann, E. F., 504 W. Front St., Bloomington, Ill.
Rathmann, Wm. F., Bartlett, Ill.
Rauch, Ludw., R. R. 6, Nashville, Ill.
Recht, Geo., Cecil, Wis.
Reh, Emil (Em.), 215 W. McCord St., Centralia, Ill.
Reichert, Paul, R. R. 1, Rockfield, Wis.
Reichert, Jul., Box 176, Lockhart, Texas.
Reichle, C. D. (Em.), Bensenville, Ill.
Reifschneider, Hy., 3119 S. 24th St., Omaha, Neb.
Reinert, L. (Em.), 2801 Carson Rd., St. Louis, Mo.
Reiss, Arthur E., 307 E. Jackson St., Pinckneyville, Ill.
Reller, J. A., R. R. 8, Evansville, Ind.
Reller, J. Otto, 192 Child St., Rochester, New York.
Repke, Paul, R. R. 3, Kewanee, Ill.
Rest, Wm., Evangelical Hospital, 9th & Harrison St., Kansas City, Mo.
Richter, Robert F., Ellinwood, Kan.
Rieder, Henry, Nickerson, Kan.
Rieger, J. C., 933 Monroe St., Quincy, Ill.
Rieger, N. (Em.), 3432 Wabash Ave., Kansas City, Mo.
Riemann, R. (Em.), R. 1, Box 8, Gulfport, Mississippi.
Riemann, Wm. J., 2307 24th Ave. N., Minneapolis, Minn.
Rinne, A. F., Dittmer, Mo.
Rixmann, H. (Em.), Hartley, Iowa.
Rodenbeck, F. L., Hubbard, Iowa.
*Roedder, Garlett A., Milford, Neb.
Roese, F. A., R. R. 2, Lenox, Mich.
Roglin, E. (Em.), R. R. No. 3, Frederick, Oklahoma.
Rolf, F. J., 1110 12th St., Rock Island, Ill.
*Rohlfing, C. H., McKittrick, Mo.
Romanowski, A., 612 Texas St., Dallas, Texas.
Ronte, Gust. (Em.), 443 Bridge St., Manchester, N. H.
Roth, A. C., Okawville, Ill.
Roth, C. Wm., 966 Washtenaw Ave., Ypsilanti, Mich.
Roth, E., R. R. 5, Newton, Iowa.
Roth, Jac., Mitchell, Neb.
Roth, Karl, Sr. (Em.), 401 E. 266th St., Euclid Branch, Cleveland, Ohio.
Roth, K. A., 320 N. Greenbay Rd., Highland Park, Ill.
Rueggeberg, Frederick Carl, 2526 W. Lombard St., Baltimore, Md.
Ruhl, John G., Loup City, Neb.
Rusch, O. (Em.), 3617 Revere Court, Brooklyn Sta., Cleveland, Ohio.

S

Sabbert, Wm., Troy, Mo.
Sabrowsky, C. F. (Em.), 115 S. Spring St., Independence, Mo.
Saenger, Carl, 432 Cleveland St., Woodland, Calif.

Saeuberlich, A., R. R. 1, Seguin, Tex.
Saffran, Paul G., 1319 Payson Ave., Quincy, Ill.
Saleste, Paul H., 17 S. Franklin St., Mansfield, Ohio.
Salzgeber, L., 411 3rd St., N. E., Little Falls, Minn.
Satory, A. W., Clarksville, Iowa.
Satzinger, O., 337 E. Jefferson St., Los Angeles, Calif.
Sauer, J., (Em.), 5027 Woodland Ave., Kansas City, Mo.
Schaefer, F. W., 923 S. East Ave., Baltimore, Md.
Schaefer, C. T., R. R. 1, Glenshaw, Pa.
Schaefer, J. (Em.), 1815 Wisconsin Ave., Milwaukee, Wis.
Schaefer, Walter J., 339 W. Mechanic St., Shelbyville, Ind.
Schaeffer, C., 350 Sibley St., Hammond, Indiana.
Schaeffer, Paul G., 1804 Wickes Ave., Morrell Park, Baltimore, Maryland.
Schaer, F. (Em.), R. 12, Box 827, Milwaukie, Ore.
Schaible, J., Wanatah, Ind.
Schalow, B. E., 2041 Larkin St., San Francisco, Calif.
Schauer, C., 36 Broadway, Bayonne, N. J.
Schauer, John, R. 1, Box 7, Stemmers Run, Maryland.
Scheer, Walter A., St. Matthews, Louisville, Ky.
Schemmer, A. F., 1111 Pennsylvania Ave., Steubenville, Ohio.
Schenk, F. E. J., 328 W. Springfield Ave., Union, Mo.
Scherer, Adam J., 128 S. Murat St., New Orleans, La.
Scherzer, C. J., 623 Jackson St., Sandusky, Ohio.
Schick, G. B. (Em.), 3911 Winnebago Ave., St. Louis, Mo.
Schick, H. J., S.T.D., 7020 S. Michigan Ave., Chicago, Ill.
Schieler, A. L., Tulare, S. D.
Schieler, Dr. C., R. R. 2, Hales Corners, Wisconsin.
Schild, W. H., 308 Adams St., Buffalo, N. Y.
Schlinkmann, Daniel, Urbana, Ind.
Schlinkmann, Frederick, 1060 N. White Ave., Pomona, Calif.
Schlinkmann, W. H., 370 13th St., Milwaukee, Wis.
Schlinkmann, Wm., Sr. (Em.), Columbia, Illinois.
Schlundt, Theo., 405 Wooster Ave., Dover, Ohio.
Schlundt, Theo. S., Jr., Box 143, Navarre, Ohio.
Schmale, Theo., 432 S. 4th Ave., Ann Arbor, Mich.
Schmeisser, G. R., Owensville, Mo.
*Schmidt, Carl, Arrow Rock, Mo.
Schmidt, C. E., 510 Church St., Amherst, Ohio.
Schmidt, E., Warren, Mich.
Schmidt, F. C., 812 Harrison Ave., St. Joseph, Mich.
Schmidt, G. A., 1221 Sherman St., Apt. 37, Denver, Colo.
*Schmidt, John L., Jamestown, Mo.
Schmidt, M. M., 106 Poplar St., Merrill, Wisconsin.
Schmidt, Paul L., 2827 Alameda Blvd., Baltimore, Md.
Schmidt, Paul Wm., 239 S. Grant St., Wooster, Ohio.
Schmidt, C. Ralph, Box 261, Owensville, Missouri.
Schmidt, Wm., R. R. 1, Judson, N. D.
Schmidt, W. Jos., Black Creek, Wis.
Schmiechen, R. R. 1, Venedy, Ill.
Schmunck, T., 43 W. Maple St., Walla Walla, Wash.
Schnake, Alfred G., 37 Forest Ave., Fort Thomas, Ky.
Schnake, Paul C., 6126 Ridge Ave., Pleasant Ridge, Cincinnati, Ohio.
Schnathorst, F., 111 N. 8th St., Petersburg, Ill.
Schneider, A. J., Alhambra, Ill.
Schneider, Prof. C. E., 129 Bompart Ave., Webster Groves, Mo.
*Schneider, E. K., R. F. D., Harvard, Neb.
Schneider, J. E., 2811 Juniata St., St. Louis, Mo.
Schneider, Karl L., 5806 Julian Ave., St. Louis, Mo.
Schoen, Albert, Farmington, Mich.
Schoenhaar, M., Hardin, Mont.
Schoettle, H. J., 1340 Parrish Ave., Hamilton, Ohio.
Schoettle, Jacob (Em.), 36 Irving Terrace, Bloomfield, N. J.
Scholl, Frank C., 220 38th St., Covington, Ky.
Scholze, Wm. E., 301 Mt. Pleasant St., West Burlington, Iowa.
Schoppe, Paul E., R. 2, Granite City, Ill.
Schory, Th., 4574 Guilford Ave., Indianapolis, Ind.
Schowe, Herbert H., 858 Canton St., San Antonio, Texas.
Schreiber, F. R., 209 Glenhaven Ave., N. W., Grand Rapids, Mich.
Schrodt, Gilbert F. J., 511 E. Virginia St., Evansville, Ind.
Schroedel Max C., R. R. 2, Pearl City, Ill.
Schroedel, Martin P., 1614 Price St., Rockford, Ill.
Schroeder, Alfred F., 629 Central Ave., Leavenworth, Kan.
Schroeder, F. W., N. 4045 Leclaire Ave., Chicago, Ill.
Schroeder, H., R. 2, Jackson, Mo.
Schroeder, Paul M., 33 W. Virginia St., Evansville, Ind.
Schroerluke, O. P., 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
Schueler, F. D., 2300 Taylorsville Road, Louisville, Ky.
Schuessler, Hy. G., Powhattan Point, Ohio.
Schuessler, W. (Em.), Monee, Ill.
Schuetze, G. F., S.T.M., R. R. 9, Princeton, Ill.
Schuch, J. N., 2348 Tennessee Ave., St. Louis, Mo.
Schuh, P. A., 1728 14 St., Monroe, Wis.
Schulmeistrat, C., R. R. 2, Palatine, Ill.
Schultz, A. H., 1851 Lawn Ave., Bond Hill, Cincinnati, Ohio.
Schultz, George, 1010 N. Main St., Springfield, Mo.
Schultz, John H., Baitalpur, via Bhatapara, B. & N. Ry., C. P. India.
Schultz, Norbert, New Franklin, Mo.
Schultz, W., Minnesota Lake, Minn.
Schulz, A. F., 8240 St. Charles Rock Road, St. Louis, Mo.

Schulz, Max F. (Em.), R. R. 2, Elberfeld, Indiana.
Schulz, Paul, R. 1, Burksville, Ill.
Schulz, W. K., R. 1, Falls City, Neb.
Schulze, Otto, 615 Deleglise, Antigo, Wis.
Schumacher, Theo., F., 323 N. Washington St., Kahoka, Mo.
Schumann, Wm., Pomeroy, Iowa.
Schwab, J. P., 2134 Newbold Ave., New York, N. Y.
Schwarze, R. E., 263 State St., Hartford, Wisconsin.
Schweickhardt, L., 1329 S. Carrollton Ave., New Orleans, La.
Schweinfurth, Fred. C., 2051 Cortlandt Ave., Norwood, Ohio.
Schweizer, Ed. (Em.), R. R. 2, Marion, Illinois.
Schwemmer, Wm. G., 126 Dixon St., Stevens Point, Wis.
Schwengel, E. H., Box 106, Spring, Tex.
Senne, Henry H., 534 S. Scoville Ave., Oak Park, Ill.
Sennewald, M. R., Forks, N. Y.
Seybold, E., Ackley, Iowa.
Seybold, G. E., Parkville, Mo.
Seybold, Martin L., Holyrood, Kan.
Seybold, Theo. C., Raipur, C. P., India.
Siebert, Warner, 618 E. Main St., Danville, Ill.
Siegenthaler, G., 674 S. High St., Columbus, Ohio.
Sieveking, Geo. H., Maeystown, Ill.
Silbermann, J. J. (Em.), Homewood, Ill.
Simon, W. F. A., 420 Chestnut St., Wyandotte, Mich.
Simon, W. F., Ph.D., 1115 Victor St., St. Louis, Mo.
Simonoff, E. Stephen, 3719 N. Newcastle Ave., Chicago, Ill.
*Sinnenberg, A. H., 459 Norwood St., East Orange, N. J.
Sinning, Edward C., Papineau, Ill.
Slupianek, B. (Em.), R. 4, Baldwin City, Kansas.
Soell, E. J., 1013 7th St., Port Huron, Michigan.
Soell, John, Box 55, Port Hope, Mich.
Sonneborn, Geo., 409 Kenilworth Ave., Dayton, Ohio.
Spangenberg, Hy. (Em.), 911 N. Main St., Fostoria, Ohio.
Spathelf, E. H., 983 W. Grand Blvd., Detroit, Mich.
Specht, H., Gladbrook, Iowa.
Sprenger, C., 430 Sample St., Millvale Br., Pittsburgh, Pa.
Stadler, Carl A., Route 1, Box 57, Somerville, Texas.
Stamer, Hugo (Em.), 4317 N. Kedvale Ave., Chicago, Ill.
Stange, P. L., 743 S. Park Ave., Oshkosh, Wisconsin.
Stanger, Prof. C. G., 232 Alexander Blvd., Elmhurst, Ill.
Stanger, G. H. (Em.), Bensenville, Ill.
Stanger, Prof. Robert C., 232 Alexander Blvd., Elmhurst, Ill.
*Stauch, Everett P., Eagle & Monroe Sts., Buffalo, N. Y.
Stave, Richard, Ph.D., 777 Boulevard, Bayonne, N. J.
Stech, E. J., 206 W. 3rd St., Fairmont, Minnesota.
Steger, J. H., Columbus, Neb.
Steinmark, F. F., Sedgwick, Colo.
Stelzig, Ernst, Paul, Idaho.
Sternberg, L. (Em.), R. R. 2, Princeton, Indiana.
Stilli, John (Em.), 1380 Clarence Ave., Lakewood, Ohio.
Stock, Norman L., 2219 Missouri Ave., St. Louis, Mo.
Stock, Paul R., 2211 Franklin Ave., New Orleans, La.
Stoelting, F. A. (Em.), 1603 Chase Ave., Cincinnati, Ohio.
Stoerker, Fred, 706 E. Spring St., Boonville, Mo.
Stoerker, Paul, 6212 Station St., E. E., Pittsburgh, Pa.
Stoerker, Theophil, Emmaus Home, St. Charles, Mo.
Stommel, E. H., 1256 N. Hazard St., Los Angeles, Calif.
Stommel, Max, 168 N. Garfield Ave., Hinsdale, Ill.
Storck, Theo. J. (Em.), Donnellson, Iowa.
Strasburg, M., Talmage, Neb.
Strauss, John, R. R. 2, Waco, Texas.
Streich, H. L., 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
Stroehlein, E., R. R. 3, Batesville, Ind.
Stroetker, J. H., R. R. 1, Beaufort, Mo.
Strub, Henry M., 202 E. 3rd St., Williamsport, Pa.
Struckmeier, K. C., 1421 Howard St., San Francisco, Calif.
*Stueber, Louis, F., Florence, Mo.
Stueler, Askan, D.D., 1510 Lafayette St., St. Joseph, Mo.
Sturm, C. F., Emmaus Home, Marthasville, Mo.
Sturm, Carl F., Jr., 1715 Irving Ave. N., Minneapolis, Minn.
Suedmeyer, Louis, 528 High St., Buffalo, New York.
Susott, A. A., 416 N. W. Sixth St., Evansville, Ind.

T

Tannler, Benedict W., 304 Center St., Garwood, N. J.
Tepas, Bernard J., 1080 Portland Ave., Rochester, N. Y.
Tester, P. Ph. (Em.), 1478 Navarro Ave., Pasadena, Calif.
Thomas, H., St. Charles, Mo.
Thomas, Paul, R. R. 1, Elkhart Lake, Wis.
Thomas, Theo. A., Lowden, Iowa.
Tietke, Herman, 11 S. Madison Ave., La Grange, Ill.
Tillmanns, G., 639 Fifth St., San Rafael, California.
Tillmanns, Theo., 3589 Kimmel Rd., Cleveland, Ohio.
Tischhauser, E., Steinauer, Neb.
Toelle, H. C., 2506 Benton St., St. Louis, Missouri.
Totzke, H. E., 171 W. Boulevard, Marine City, Mich.
Tschudy, Fridolin, Kettlersville, Ohio.
Twente, Th. H., Dickinson House, Oberlin, Ohio.

U

Uhdau, Theo. O. (Em.), 4500 Washington Blvd., Good Samaritan Altenheim, St. Louis, Mo.
Uhlhorn, R., 7507 York Rd., Brooklyn Station, Cleveland, Ohio.

Uhrland, Walter E., 907 Rutledge Ave., Cincinnati, Ohio.
Umbeck, F. P., 2500 N. Talman Ave., Chicago, Ill.

V

Varwig, J. W., 127 Edgar Rd., Webster Groves, Mo.
Vehe, Wm. (Em.), P. O. Box 111, Cherokee, Iowa.
Viehe, Albert E., 72 Main St., Hamburg, New York.
Viehe, G., Slinger, Wis.
Vieth, H. P., res., 449 Fairview Ave., Webster Groves, Mo.; office, 2013 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
§Vieth, Paul H., 166 Margaret Pl., Elmhurst, Ill.
Vieweg, R., 161 Dewitt Ave., Elmira, New York.
*Vilt, J. R., P. O. Box 143, Needville, Texas.
Voegtling, G. (Em.), 1012 Furman Ave., Corpus Christi, Texas.
Voeks, John C., Palatine, Ill.
Vogelmann, Carl G., R. R. No. 1, N. Tonawanda, N. Y.
Vogelman, W. W., 16 Francis St., Annapolis, Md.
Vogt, Emil, R. R. 2, Jansen, Neb.
Vollbrecht, W., 729 Campbell Ave., Hamilton, Ohio.
VonderOhe, A., R. R. 2, Warsaw, Ill.
Voss, H. E. (Em.), 328 Carol Blvd., Highland Park, Upper Darby, Philadelphia, Pa.

W

Wagner, H., 184 S. Center St., Bensenville, Illinois.
*Wagner, Oscar Walter, 2208 West 5th Ave., Gary, Ind.
Wahl, A. J. A., R. R. 5, Rockford, Ohio.
*Wahl, Clemens R.,
Walter, Fr. (Em.), 1338 Yale St., Santa Monica, Calif.
Walton, A., Burton, Tex.
Walz, H., Box 109, R. 9, Jefferson Barracks, Mo.
Warber, Chas., 3201 Wetmore Ave., Everett, Washington.
*Warber, Henry C., Gresham, Oregon.
Warskow, Aug. F., 926 W. Cherry St., Marion, Ill.
Webbink, G. W., 609 Sycamore St., Niles, Michigan.
Webbink, W. E. G., 417 W. La Salle Ave. South Bend, Ind.
Weber, F. G., R. 2, Chelsea, Mich.
Weber, Louis G., Box 342, Chillicothe, Ohio.
Weber, Walter L., R. R. No. 1, Spades, Indiana.
Wegener, A. H., 109 E. Mill St., Staunton, Illinois.
Wehrli, Prof. A., 465 Park Rd., Webster Groves, Mo.
Weichelt, Hugo, Remsen, Iowa.
Weisser, R. E., 118 Walnut St., Wabash, Indiana.
Weltge, F. W., Tioga, Ill.
Weltge, P. W., Fowler, Ill.
Weltge, Wm. B., 12 S. Hickory St., Duquoin, Ill.
Wendt, Paul, Fond du Lac Ave., Menomonee Falls, Wis.
Werheim, Wm. F., D.D. (Em.), 321 Woodbridge Ave., Buffalo, N. Y.
Werner, Arthur F., Hardtner, Kan.
Werner, D. E., Ph.D., Carmi, Ill.
Werner, Wm., 1423 8th Ave., Scottsbluff, Nebraska.
Werning, F. (Em.), 6129 Northcott Ave., Norwood Park, Chicago, Ill.
Werth, W. A., 823 W. Indiana Ave., Spokane, Wash.
Westerbeck, E. J., Columbia, Ill.
Wetzeler, Walter R., 6506 Vine St., Elmwood Pl., Cincinnati, Ohio.
Wetzeler, W. R., 126 N. Story St., Appleton, Wis.
Wichmann, O. G., Box 34, Plattsmouth, Nebraska.
Wiedenmann, E. L., 261 N. E. 23rd St., Miami, Florida.
Wierth, Edgar, No. 1 Metaire Court, R. R. 2, New Orleans, La.
Wiesecke, H. M., 15 E. Mira Monte Ave., Sierra Madre, Calif.
Wiggermann, Ph., 1521 Holman St., Covington, Ky.
Wilke, W. W., St. Jacob, Ill.
Wilking, E. F., Grant Park, Ill.
Winger, F. E., Sussex, Wis.
Winger, G. A., Davis, Ill.
Winger, Paul E., 5154 Oakton St., Niles Center, Ill.
Wintermeyer, H. H., 301 E. 3rd St., Pana, Illinois.
Witt, W. J., 4538 Livernois Ave., Detroit, Michigan.
Wittbracht, C. H., 100 N. Lewis St., Saline, Mich.
Wittlinger, Oscar E., 1418 Branch Ave., Cleveland, Ohio.
Wittlinger, Th., R. R. 3, Waterloo, Ill.
Wobus, Paul A., Manchester, Mo.
Wobus, Reinh., 218 East South St., Sidney, Ohio.
Wobus, Theo., 4810 Center St., Houston, Texas.
Wolff, C., 908 Pennsylvania Ave., Ft. Worth, Tex.
Woth, Ad., 300 12th St., Greeley, Colo.
Wuebben, Paul G., Box 623, Calumet, Iowa.
*Wuerz, W., Lewisville, Texas.
Wulfmann, J., 34 S. Wilson Blvd., Mt. Clemens, Mich.
Wullschleger, E. R., Merton, Wis.
Wullschleger, G. (Em.), New Salem, N. D.

Y

*Yaggi, Harry G., 158 E. Union St., Frostburg, Md.
*Yungschlager, Alfred, 217 N. 8th St., Grand Junction, Colo.

Z

Zeller, Paul E., 281 Sixth Ave., N., Troy, New York.
Zeyher, C. H., Brownsville, Minn.
Zeyher, K., Brownsville, Minn.
Ziegler, J., R. R. 4, Box 552, Houston Texas.
Zielinski, R., Route 2, Elkhart Lake, Wis.
Zimmermann, Arno A., Box 406, Pekin, Illinois.
Zimmermann, Carl J., 42 Clio Ave., Buffalo, N. Y.
Zimmermann, R. P., Freeburg, Ill.
Zink, Albin R., 17 Minnetonka Road, Buffalo, N. Y.

Zinke, W. H., 423 S. 5th St., Paducah, Ky.
Zucher, G. T., 307 Remington St., Fort Collins, Colo.
Zumstein, Hans, Route 2, Watervliet, Michigan.
Zutz, M. F., 717 E. Epworth Ave., Winton Pl., Cincinnati, Ohio.
Zwilling, O. H., 4229 W. 35th St., Cleveland, Ohio.
Zwilling, Paul R., Asst. Supt. Deaconess Hospital, 6150 Oakland Ave., St. Louis; residence, 524 Greeley Ave., Webster Groves, Mo.
Total number of pastors 1,180

LICENSED PASTORS

Buchmueller, Theo. S., R. R. 1, Box 20, LaMoille, Ill. (St. Paul)
Ernst, Martin, Farina, Ill. (Friedens)
Essebagger, Theo., 347 Ocean Parkway, Brooklyn, N. Y. (Christ, N. Y. City)
Gaum, Chester W., 2935 Greer Ave., St. Louis, Mo. (Bethel)
Hanshue, H. W., 333 Kenilworth Rd., R. F. D. 1, Louisville, Ky. (Student Pastor)
Koenig, J. H., R. R. 3, Mascoutah, Ill. (Ger. Prot., Fayetteville, Ill.)
Kroehler, Henry G., 2843 Pearl St., Franklin Park, Ill. (Crandon Comm., Chicago)
Magil, Max, 556 W. 186th St., New York City. (St. John, Mt. Vernon, N. Y.)
Malin, F. W., Fall Creek, Wis. (Friedens)
Paul, Firdel, Haubstadt, Ind. (St. Stephens)
Scheible, Albert G., 13710 So. Parkway Drive, Cleveland, O. (Pilgrim)
Schmeisser, Albert H., 606 S. Elwood Ave., Baltimore, Md. (Messiah, Woodlawn)
Stoerker, Adolf, 3103 Ruth Ave., Westwood, Cincinnati, Ohio. (Cheviot Mission)
Zulauf, Norman, 106 W. McMicken St., Cincinnati, O. (Philippus)

COMMISSIONED WORKERS

*Baer, Lillian, 311 S. Franklintown Rd., Baltimore, Md.
Beckmeyer, Edw., 5th and Burnside Sts., Washington, Mo.
Berg, Ed., 210 W. 9th St., Michigan City, Ind.
*Boeke, Alvina, St. Peter's Church, St. Louis, Mo.
Braun, C., 4281 San Francisco Ave., St. Louis, Mo.
Buchmueller, S., 555 Central Ave., University City, Mo.
*Digel, Lillian, 121 Tremont St., Massillon, Ohio.
Dinkmeier, J. F., 728 Tompkins St., St. Charles, Mo.
*Emich, Mary, Salem Church, Rochester, N. Y.
*Flottmann, Dorothea, 2250 Cortez St., Chicago, Ill.
*Fraley, Lillian, Hannibal, Ohio.
*Friedemann, Hattie, Immanuel Church, Chicago, Ill.
Gubler, O., 1852 W. Grand Blvd., Detroit, Mich.
Helmkamp, F. W., 2727 Hanley Rd., St. Louis, Mo.
Hotz, F. T., Supt. Ev. Orphans' Home, Hoyleton, Ill.
*Huefe, Hilda, 2951 Tilden St., N. W., Washington, D. C.
Kloppe, Fr., R. R. 1, Box 118, Thorndale, Texas.
Koch, Esther Louise, Eden Publishing House, St. Louis, Mo.
*Koenig, Hilda, 6150 Oakland Ave., St. Louis, Mo.
Kulenkamp, Lillie, Clay and Market Sts., Louisville, Ky.
*Kunzman, Margarete, St. John's Church, Columbus, Ohio.
Lintner, A. Marie, 1116 S. Brook St., Louisville, Ky.
Michel, John A., 2221 Cortez St., Chicago, Ill.
Mohr, Chr., 3255 Clay St., Denver, Colo.
Moritz, W. F., 4024 Greer Ave., St. Louis, Mo.
Muecke, Magdalene, Barret and Breckinridge Sts., Louisville, Ky.
*Munz, Selma Louise, Louisville, Ky.
Pfeiffer, Fr., 3620 Michigan Ave., St. Louis, Mo.
*Poppe, Leona E., 1311 Holman St., Houston, Texas.
*Quellhorst, Dela, 3245 E. Jefferson Ave., Detroit, Mich.
*Quellhorst, Esther, Trinity Church, Buffalo, N. Y.
*Racherbaeumer, Louis, Hoyleton, Ill.
*Redetzke, Irma F., 412½ Washington, Wausau, Wis.
Saeger, Louis C., R. R. 2, St. Charles, Mo.
Schlundt, D., 2031 W. 22nd Pl., Chicago, Ill.
*Schoedinger, Helen, St. John's Church, Columbus, Ohio.
Schoppe, A., R. R. 2, Granite City, Ill.
Schutte, Esther, St. Louis, Mo.
Seybold, Paul C., Blue Springs, Mo.
Struckmeyer, C. H., Columbia, Ill.
*Thie, Esther, First English Ev. Church, Chicago, Ill.
*Tiemann, Margaret A., 607 Madison Ave., Evansville, Ind.
Wandtke, Ernest F., Freelandville, Ind.
*Warma, H., Quincy, Ill.
*Weisser, Lydia, Hoyleton Orphans' Home, Hoyleton, Ill.
Wiegmann, G., 5139 S. Loomis St., Chicago, Ill.
*Zurheide, Lena, St. Louis, Mo.

Total number of commissioned workers 47

EVANGELICAL DEACONESSES

Belleville, Ill., 1021 West E. St.

Sister Anna Lenger

Chicago, Ill., 1450 W. 78th St., Parish House

Sister Adele Hosto

Cincinnati, Ohio, Clifton Ave. and Straight St.

Sisters:
Lizzie Detmer, Greta Lueken
Magdalene Dorsch, Flora Meckstroth
Rose Hummel, Anna Meyer
Elise Moeschel

Detroit, Mich., 3245 E. Jefferson Ave.

Sisters:
Clara Behnke, Emma Martzke
Emma Marzahn

E. St. Louis, Ill., 412 N. 14th St.

Sister Ella Jaeger

Evansville, Ind., Protestant Deaconess Hospital

Sisters:
Lena Appel, Sophie Bartelt
Caroline Braun

Faribault, Minn., 5th and Division St.

Sisters:
Amalia Klopsteg, Johanna Marquardt
Emma Kroehler, Caroline Pepmeier
Eleanor Pielemeier

Lincoln, Ill., 7th and Walnut St.

Sisters:
Charlotte Boekhaus, Emma Mayer
Louise Mernitz

Marshalltown, Iowa, Ev. Deaconess Home and Hospital

Selma Buehler, Elizabeth Schultz
Marie Crusius, Erna Schweer
Eleonora Flottmann, Marie Woizeschke

Marthasville, Mo., Emmaus Asylum

Sister Emma Schultz

Rochester, N. Y.

Sister Christine Schwarz, 1262 South Ave.

St. Louis, Mo., 6150 Oakland Ave.

Sisters:
Pauline Bergstraesser, Hilda Mark
Ida Bieri, Mathilda Matthes
Olga Borgmann, Lulu Mayer
Irene Crusius, Johanna Nollau
Adelia Dickmann, Kate Nottrott
Hulda Echelmeier, Lydia Pahmeier
Frieda Eckoff, Flora Pletz
Mary Feutz, Anna Pohlmann
Emma Fruechte, Emily Rabius
Bena Fuchs, Martha Roglin
Olinda Fuhr, Elizabeth Schaefer
Magdalena Gerhold, Alwina Scheid
Anna Goetze, Beata Schick
Bertha Grollmus, Erna Scholze
Selma Hess, Lena Soehlig
Sophie Hubeli, Marie Sprick
Bertha Huntmann, Clara Stoenner
Alma Jungerman, Edna Stoenner
Velma Kampschmidt, Katherine Streib
Marie Keller, Anna Ullrich
Theresa Kettelhut, Elsie Weiss
Florentine Kramme, Clara Weltge
Elizabeth Kunze, Loretta Wohlschlaeger
Ella Loew, Amanda Wulff
Elizabeth Lotz, Frieda Ziegler
Henrietta Lutten

German Prot. Orphans' Home, 8240 St. Charles Rock Road, St. Louis, Mo.

Sister Mary Kramme

Good Samaritan Altenheim 4500 Washington Ave., St. Louis, Mo.

Sisters:
Olga Borgmann, Minnie Flottmann

Foreign Mission Work

Sister Minnie Gadt, Tilda, C. P. India.
Sister Hulda Sturm, San Pedro Sula, Honduras, Central America.

Leave of Absence

Sister Katie Keck, 1017 Olive St., Belleville, Ill.
Sister Martha Wolf, Planitz, Saxony, Germany.
Sister Verla Woltemath, Warrenton, Mo.
Total 91

LAY MISSIONARIES

Board for Foreign Missions

Bechtold, Anna D., Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Enslin-Suger, Mrs. Helen, Baloda Bazar via Parsabhader, C. P. India.
Gadt, Sister Minnie, Tilda, C. P. India.
Goepfarth, Elise A., Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Kettler, Elise, Baitalpur, via Bhatapara, C. P., India.
Kies, Lydia A., Raipur, India.
Kroehler, Magdalene, Baitalpur via Bhatapara, C. P. India.
Kurz, Louise, Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Lang, Milton C., M.D., and Mrs. Lang, Chamassaire, Leysin, Switzerland.
Melick, Mrs. Edith Moulton, Unadilla, New York.
Riechers, Dorothea S., 117 Ridge St., Crown Point, Ind.
Schaeffer, Hedwig, Raipur, C. P., British India.
Scheidt, Bertha M., Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Schichi, Anna, Khariar, C. P., India.
Sturm, Sister Hulda, Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Vordenberg, Louise, Apartado 17, San Pedro Sula, Honduras, C. A.
Whitcomb, Dr. E. W., Tilda, B. N. R., Raipur, C. P. India.
Wobus, Adele, Baloda Bazaar, via Bhatapara, C. P., India.

Board for Home Missions

Gillman, Laura (on leave of absence), Oakwood Institute, 261 E. Auburn Ave., Cincinnati, Ohio.
*McDonnell, Mrs. W. F., Box 319, Biloxi, Mississippi.
Total 20

Widows of Evangelical Pastors and Teachers

Albert, Bertha, Otis Orchards, Wash.
Aleck, Frederike, Box 43, Western, Neb.
Alpermann, A., 209 Emmett St., Ypsilanti, Michigan.
Allrich, Adelheid, 1012 S. 4th St., St. Charles, Mo.
Apitz, Anna O., 2812 Hamilton Ave., Baltimore, Md.
Assmann, Margareta, 264 25th St., Apt. 3, Milwaukee, Wis.
Bachmann, Bertha, 3917 Cicotte Ave., Detroit, Mich.
Baehr, Emily, 476 N. Palm Ave., Burbank, Calif.
Baltzer, Clarinda, 19 Keller St., Petaluma, California.
Baltzer, Lydia, 8945 Manchester Rd.; Webster Groves, Mo.
Baltzer, Olga, Erholungsheim, Stolberg, Sued-Harz, Germany.
Barkau, Olinda, 17 N. Missouri St., Belleville, Ill.
Batz, Augusta S., 6420 Rosemont Ave., Raspeburg, Baltimore, Md.
Becker, Phil., 2403 Towle St., Falls City, Nebraska.
Bender, Emma, 126 6th St., S. E., Lemars, Iowa.
Berdau, A., R. R. 12, Box 27a, Kirkwood, Missouri.
Berens, C., 127 Virginia St., Elmhurst, Ill.
Berger, Augusta, 1605 N. 38 St., E. St. Louis, Ill.
Berges, W., 2020 Sunny Side Ave., Burlington, Iowa.
Bernhardi, C. W., 5804 Franklin Blvd., Cleveland, Ohio.
Beyersdorf, H., R. R. 2, Shell Lake, Wis.
Bierbaum, Caroline, Cecil, Wis.
Bierbaum, A. J. H., Minier, Ill.
Bierbaum, Emma, Minier, Ill.
Biermann, L., 1431 N. Kostner Ave., Cragin Sta., Chicago, Ill.
Blankenagel, Lucie, 537½ 33rd St., Milwaukee, Wis.
Blankenhahn, Augusta, 1754 E. 88th St., Cleveland, Ohio.
Blum, Dorothea, 4235 N. Paulina St., Chicago, Ill.
Bock, Augusta, 611 S. 9th Ave., Maywood, Illinois.
Bode, Louise, 40 North St., Buffalo, N. Y.
Bollens, Marie, Farmington, Mich.
Bosold, Anna, 2830 7th St., Peru, Ill.
Brenner, Lina, 1103 Grafton Ave., Dayton, Ohio.
Braendli, L., Blue Springs, Mo.
Brodmann, M., 1106 Lafayette St., Beardstown, Ill.
Brodt, K., 115 Willow Rd., Elmhurst, Ill.
Brucker, Marie, 716 N. Main Ave., Scranton, Pa.
Buchmueller, Dorothea, Minonk, Ill.
Buehler, Mary A., 4911 St. Louis Ave., St. Louis, Mo.
Buettner, Elisabeth, 330 Ingalls Ave., Petosky, Mich.
Buettner, Louise J., 1217 Baltimore Ave., West, Detroit, Mich.
Burkhart, E., 1333 Andre St., Baltimore, Maryland.
Crusius, Elizabeth, Western, Neb.
Dahlhoff, E., 41 Rector St., Newark, N. J.
Daiss, Mathilde, 2022 East Fair Ave., St. Louis, Mo.
Dies, C. F., Town Line, N. Y.
Drees, Martha, 3131 S. Jefferson Ave., St. Louis, Mo.
Ebinger, Anna, 17 N. 11th St. S. W., Birmingham, Ala.
Ehrhardt, Hermine, 426 Sample St., Milvale Sta., Pittsburgh, Pa.
Eisen, Albertine, Farmington, Mich.
Emich, Mary, 230 Franklin St., Rochester, New York.
Eppens, Marg., 3026 W. 101 St., Cleveland, Ohio.
Erber, Mary, 415 Division St., West Bend, Wisconsin.
Ernst, Amalia, 5320 Blodgett Ave., Downers Grove, Ill.
Esser, Louise, 4730a Louisiana Ave., St. Louis, Mo.
Essmann, G., 24 Linden St., Schenectady, New York.
Ewald, Emma, Bridgman, Mich.
Eyrich, G. M., c.o. Rev. O. G. A. Eyrich, Plato, Minn.
Falk, Th., 2150 Vilas Pl., Chicago, Ill.
Feldmann, Caroline, Prot. Home for the Aged, R. R. 9, Evansville, Ind.
Fink, Anna M., 3826 S. Broadway, Los Angeles, Calif.
Fischer, Irma, 8 Division St., Crafton, Pa.
Fleck, Regina, 2700 Hugo Ave., Baltimore, Maryland.
Fleer, E., 422 32nd St., Milwaukee, Wis.
Frank, Auguste, 7730 Summitt St., Kansas City, Mo.
Frankenfeld, Emma, Emmaus Home, St. Charles, Mo.
Freund, Amelia, 8012 Maryland Ave., Clayton, Mo.
Frigge, S., 261 N. E. 23rd St., Miami, Fla.
Frohne, Friederike, 522 Lewis St., Owensboro, Ky.
Fuerst, Clara, 833 Park View, Los Angeles, Calif.
Gabelmann, Katherine, 950 Larchwood Ave., Detroit, Mich.
Gebauer, Dorothea, 3596 Independence Rd., Cleveland, Ohio.
Gehrke, Aurelia, 250 Merton Road, Detroit, Mich.
Gerichten, Anna von., 306 Bird Ave., Buffalo, N. Y.
Gilbert, Louise E., 122 W. 15th St., Cincinnati, Ohio.
Glade, Inga, 4536 Parker Ave., Chicago, Illinois.
Goebel, Emilie, 424 McDonough St., St. Charles, Mo.
Griese, Sophie, 841 3rd Ave., New York City, N. Y.
Grob, M., 1023 6th St. (Rear), Milwaukee, Wis.
Grunert, Emma, 1126 Pearl St., St. Joseph, Michigan.
Gubler, Julie, R. R. 5, Box 210, Evansville, Ind.
Haack, Helene, Belen, N. M.
Haas, Rosa, 717 Read St., Evansville, Ind.
Haas, Minna, 3215 Boudinot Ave., Westwood, Cincinnati, Ohio.
Haas, Rosa D., 40 Woodette Pl., Buffalo, New York.
Haass, Minnie, 3984 Concord Ave., Detroit, Mich.

Habecker, M., 1812 Edmond St., St. Joseph, Mo.
Haefele, Katherine, 12221 Clifton Blvd., Suite 21, Lakewood, Ohio.
Haeussler, E., 3229 2nd Ave., South, Minneapolis, Minn.
Hansen, Julia, 3207 Central Ave., Indianapolis, Ind.
Hattendorf, Hermine, 6801 Emerald Ave., Chicago, Ill.
Hehl, M., 4362 Evans Ave., St. Louis, Mo.
Heldberg, H., c/o 4229 W. 35th St., Cleveland, Ohio.
Henninger, Alice Hubach, 9 Madison St., Tiffin, Ohio.
Hess, G., 522 Spring St., Wabash, Ind.
Hirtz, M., 3308 Tate Ave., S. W., Cleveland, Ohio.
Hoeppner, M., Forreston, Ill.
Hoffman, Louise G., Blue Springs, Mo.
Hoffmeister, Mathilda, Lena, Ill.
Hohmann, Louise, 3243 Orion St., Pleasant Ridge, Cincinnati, Ohio.
Hueser, Bertha, 109 F. Ave., West, Oscaloosa, Iowa.
Hugo, Selma, 729 S. Hohman St., Hammond, Ind.
Hummel, Maria, 3852 Graceland Ave., Indianapolis, Ind.
Husmann, E., 1369 Waltmann Ave., Los Angeles, Calif.
Jans, Hannah, 6113 Stanton Ave., Detroit, Michigan.
Janssen, Catherine, 1084 Manzanita Ave., Pasadena, Calif.
John, E., 1400 Packard, Ann Arbor, Mich.
Jost, Minna, Grossgarde, Kirchplatz 4, Kreis Stolp, Pommern, Germany.
Juergens, Meta, 3315 Lookout Drive, Cincinnati, Ohio.
Katerndahl, R., 305 5th St. South, St. Petersburg, Fla.
Kayser, Dora, 1207 Willard St., Ann Arbor, Mich.
Kehle, Anna Alvena, 701 3rd Ave., S., West Bend, Wis.
Kettelhut, Elsie H., 619 Bompart Ave., Webster Groves, Mo.
Kies, Heinrike, bei Pfr. Gust Haertter, Endingen, bei Balingen, Germany.
Kircher, Louise C., 5359 Magnolia Ave., Chicago, Ill.
Kirchhoff, H., 807 S. 6th St., Burlington, Iowa.
Kirschmann, M. M., 2402 Rosewood Ave., Richmond, Va.
Klein, Elise, 510 Winneconna Pkwy., Chicago, Illinois.
Klein, M., R. R. 1, Brookfield, Wis.
Klemme, Ida, 210 W. Adams St., O'Fallon, Illinois.
Klingeberger, Mary, Jamestown, Mo.
Koelbing, L., Bucklin, Kan.
Kohlmann, Ida, 8424 S. Hermitage Ave., Auburn Park, Chicago, Ill.
Koletschke, A., Box 81, Fort Erie, Ont.
Kottler, C., 37 Allison Ave., Emsworth, Pa.
Krafft, Hannah, 720 Louisa St., Burlington, Iowa.
Krahenbuhl, Dor., Blue Springs, Mo.
Kramer, Meta, 4500 Washington Blvd., St. Louis, Mo.
Krause, Mary, Perkinsville, N. Y.
Kroencke, Caroline, 3646 N. Whipple St., Chicago, Ill.
Krueger, Minna, 5421 S. Morgan St., Chicago, Ill.
Krumm, Emilie, 324 26th St., Marne Apts. 1, Milwaukee, Wis.
Kuhn, Marie, c/o Mr. Ed. von Heine, Ogden Ave. & York Rd., Hinsdale, Ill.
Kunz, Pauline, c/o Albert Gassmann, R. 4, Freeport, Ill.
Kurschat, R., 141 E. 16 St., New York City, N. Y.
Laatsch, C. P., Okawville, Ill.
Lang, S., Stein a. Rhein, Switzerland.
Lapiens, Marie, Tilsit, Stiftstr. 6a, o/Pr., Germany.
Lehmann, Emma, Genoa, Ottowa Co., Ohio.
Lehmann, Emilie, 730 E. 13th St., Indianapolis, Ind.
Leutwein, Caroline, 141 Park Ave., Woodland, Calif.
Lienhardt, A., 1438 33rd St., Rock Island, Illinois.
Lindenmeyer, Louisa, c/o Rev. T. F. Ogden, Valatie, N. Y.
Linder, Amelia, 145 Toussaint St., Oak Harbor, Ohio.
Linder, Lydia, 5288 State Rd., Parma, Ohio.
Link, Frances J., 810 Cleveland Ave., Waco, Texas.
Lohr, K., 827 E. 22nd St., Brooklyn, N. Y.
Lohse, Marie, 9981 Charles St., Chicago, Illinois.
Ludwig, Hedwig, R. 1, Box 99, San Antonio, Texas.
Ludwig, M., 1660 E. 82nd St., Cleveland, Ohio.
Luedecke, F. A., Pawnee City, Neb.
Luternau, Bertha, v., R. 2, Loyal, Okla.
Luer, Louise, 1516 Fillmore Ave., Buffalo, New York.
Mack, Marie, 703 Main St., Oshkosh, Wis.
Mahlberg, E., 416 S. Walnut St., Bucyrus, Ohio.
Maierle, Augusta W., Bensenville, Ill.
Marten, Barbara, 1101 N. 8th St., Burlington, Iowa.
Martin, D., 2325 East St., Davenport, Iowa.
Maul, Math., 1356 E. 89th St., Cleveland, Ohio.
Mauermann, C., 2401 Wentworth Ave., Chicago, Ill.
Maurer, M., 817 N. Mill St., Nashville, Ill.
Mayer, Louise, 626 3rd Ave., S., St. Cloud, Minnesota.
Mayer, Theodora, 167 Virginia St., Elmhurst, Ill.
Mehl, Katherine, 225 S. York St., Elmhurst, Ill.
Meinzer, Lydia, 610 W. Boone St., Marshalltown, Iowa.
Meisenhelder, Ida, 320 Layman Ave., Irvington Station, Indianapolis, Ind.
Meister, Margarete,
Menk, Eliza, 1909 19th St., N. W., Apt. 303, Washington, D. C.
Mennenoeh, M., R. 4, Box 75, Paola, Kan.
Mernitz, S. F., 8848 Clarendon Ave., Detroit, Mich.
Mernitz, Magdalene, 130 W. Hickory St., Chicago Heights, Ill.
Meyer, Clara, 4238 Cleveland Ave., St. Louis, Mo.
Michel, W., 1614 Rosewood Ave., Louisville, Ky.

Mollenhauer, Pearl, 941 Dover Pl., St. Louis, Mo.
Munzert, Theo., 125 Cobbs Hill Drive, Rochester, N. Y.
Nagel, Hulda, Butler Apts., Columbia, Mo.
Neumann, Minnie Ruess, 2129 Columbus Ave., Sandusky, Ohio.
Neuhaus, Mathilde, 536 Arlington St., Houston, Texas.
Niebuhr, Lydia M., 99 Claremont Ave., New York, N. Y.
Noehren, Caroline G., 421 E. Utica St., Buffalo, N. Y.
Nolting, Ch., 1032 West Douglas St., Freeport, Ill.
Ott, Ann, Harvard, Neb.
Pens, Dina, Blue Springs, Mo.
Piepenbrok, Anna L., R. R. 1, Box 98a, San Antonio, Texas.
Rahn, Emily, 6024 Neva Ave., Norwood Park, Chicago, Ill.
Rahn, M., 604 Sycamore St., Niles, Mich.
Rasche, F., 812 Oak St., Burlington, Iowa.
Rath, Amalie, 796 19th Ave., Milwaukee, Wisconsin.
Reinicke, Kathe, 200 E. Bowmen St., Wooster, Ohio.
Reller, F. A., 1111 Busseron St., Vincennes, Ind.
Reller, Mary E., 19 Tillinghast Ave., Albany, N. Y.
Retter, Rosa, 114 Eller Ave., Buffalo, N. Y.
Reusch, M., 4157 Peck St., St. Louis, Mo.
Richter, Bertha M., 974 S. Franklin, Denver, Colo.
Riemeyer, Antonie, 3245 E. Jefferson Ave., Detroit, Mich.
Ruecker, Flora, 6007 Eitman Ave., St. Louis, Mo.
Schaller, A., 503 N. 8th St., Vincennes, Indiana.
Schaarschmidt, Ida, 7751 Wykes Ave., Detroit, Mich.
Schaefer, A., 4515 Pacific St., Omaha, Neb.
Scheib, Dorothy, Wellington Arms Hotel, 2970 Sheridan Rd., Chicago, Ill.
Scheidemann, L., 104½ W., Webster, Marshalltown, Iowa.
Schenk, L., 1639 Hoffner St., Cincinnati, Ohio.
Scherer, S., 623 Gum St., Apt. B, Evansville, Ind.
Scheuber, Frieda B., 1307 Lawrence Ave., Chicago, Ill.
Schirneker, Lydia, Bensenville, Ill.
Schlueter, Minnie, 7754 Saginaw Ave., Windsor Park Station, Chicago, Ill.
Schlunk, B., Route 1, Box 100a, San Antonio, Tex.
Schlutius, Emilie, 3949 Magnolia Ave., St. Louis, Mo.
Schmale, Katherine, 432 S. 4th Ave., Ann Arbor, Mich.
Schmidt, Margaret, 40 Crouse St., Mansfield, Ohio.
Schmidt, Ida, Box 826, Wheaton, Ill.
Schmidt, Lillian, 125 9th St., Lincoln, Ill.
Schmidt, S., Box 155, Ogden, Iowa.
Schmidt, Rosa, 432 Avon Ave., Newark, New Jersey.
Schnake, Anna, c.o. Herman Dieckmann, Levasy, Mo.
Schnathorst, C., 154 17th St., Moline, Ill.
Schoettle, Ella, 311 Union St., Jackson, Michigan.
Schroek, M. C., 273 Washburn St., Lockport, N. Y.
Schuh, Alvine, 6922 Parnell Ave., Normal Park, Chicago, Ill.
Schuh, C. B., 6842 Normal Blvd., Chicago, Illinois.
Schultz, Helene, 105 E. First St., Hermann, Mo.
Schulz, Caroline, Bland, Mo.
Schulz, Sophie, Schwarmstedt, Hannover, Germany.
Schulz, W., 318 Juniette, Cincinnati, Ohio.
Seeger, B., 2037 33rd Ave., S., Seattle, Washington.
Seffzig, Anna, 670 Chapman St., Edwardsville, Ill.
Seybold, Marie, Blue Springs, Mo.
Siegfried, L., Beecher, Ill.
Sonneborn, Elsie, 2671 Cora Ave., Cincinnati, Ohio.
Speidel, Anna, 144 Norwalk Ave., Buffalo, New York.
Stange, Caroline, 3518 Homewood Ave., Toledo, Ohio.
Stange, Martha, Neukoelln, Kirchhofstr. 46-47, Germany.
Stark, E., Palatine, Ill.
Steinhardt, Chr., 1117 S. 14th St., Manitowoc, Wis.
Stoerker, Wilhelmine, 1021 S. 4th St., St. Charles, Mo.
Strauss, Anna, 3216 Dakota St., St. Louis, Missouri.
Suessmuth, Amalie, 717 Pico St., San Fernando, Calif.
Sulzer, D. E., c/o F. Piehl, 550 N. York St., Aurora, Ill.
Symanski, Mrs. 217 Cobb St., Cadillac, Michigan.
Tessmer, Bertha, 7807 Weaver Ave., Maplewood, Mo.
Toerne, A. von, 254 Burlington Rd., Wilkinsburgh, Pa.
Trefzer, L., 3596 Independence Rd., Cleveiand, Ohio.
Uhlmann, Martha, Western Old People's Home, Cedar Falls, Iowa.
Veith, P., Casa Grande, Ariz.
Viehe, C. M., 1208 S. E. 2nd St., Evansville, Ind.
Voigt, Elizabeth, Elmhurst College, Elmhurst, Ill.
Vollmer, Mathilde, Palmyra, N. J.
Wagner, Anna, 507 N. 8th St., Watertown, Wisconsin.
Walter, Selma, 631 S. 1st St., Ann Arbor, Michigan.
Weber, Elise, Blue Springs, Mo.
Weiss, Elise, 711 E. Jefferson Blvd., South Bend, Ind.
Weisse, L., 4828 W. Erie St., Chicago, Ill.
Weltge, Elizabeth, Stotts, Mo.
Weltge, Margaretha, 1438 Walnut St., Des Plaines, Ill.
Werth, Bertha, 823 W. Indiana Ave., Spokane, Wash.
Westermann, Dorothea, 201 Long Ave., Hamburg, N. Y.
Wiese, A., Mascoutah, Ill.
Winterick, A., 11920 Browning St., Cleveland, Ohio.
Witzke, Anna, 420 2nd St., E., Faribault, Minnesota.
Wobus, A., St. Charles, Mo.
Woelfle, Pauline, R. R. 9, Box 46, Monroe, Wisconsin.

Wolf, Louise, 1449 Ashland Ave., Des Plaines, Ill.

Wulfmann, E., 3323 Westside Ave., Hyde Park, Cincinnati, Ohio.

Wulfmann, Katherine, 212 3rd St., Lawrenceburg, Ind.

Zeh, Helen, 3835 Superior St., San Diego, California.

Zimmermann, Martha, c/o Mr. John Eckert, 56 Charles St., Council Bluffs, Iowa.

Zwilling, L., 8022 Carondelet, Clayton, Mo.

Total number of widows 267

CHURCH REGISTER

List of congregations served by pastors of the Evangelical Synod of North America. Those designated with * are not in formal membership with the Synod. The name of the town or city is given first, then that of the congregation, and finally that of the pastor. Corrected to October 30, 1929.

The † indicates that the post-office address of the pastor differs from the name of the place here given. Look up the pastor's address in the clerical register pages 73 to 85.

---

1. ATLANTIC DISTRICT

a) District of Columbia

Washington—Concordia—C. Enders

b) Maryland

Annapolis—St. Martin—W. W. Vogelmann
†Ardmore—Union Ev.—C. Enders
Baltimore:
—Christ Church—F. A. Giese
—First—A. H. Knipping
—Friedens—R. C. Ditter
—Huber Memorial—P. L. Schmidt
—Messiah (Woodlawn)—A. Schmeisser
—Morrell Park—P. G. Schaeffer
—St. John Concordia—E. Dettbarn
—St. John—F. C. Rueggeberg
—St. Luke—Paul G. Gabler
—St. Matthew—David Bruning
—United Evangelical—F. W. Schaefer
Cambridge—Immanuel—J. Kehoe
Frostburg—Zion—*Harry G. Yaggi
Stemmers Run—*Zion—J. Schauer

c) New Jersey

Bayonne—Evangelical—C. Schauer
Bayonne—St. Paul—Richard Stave
Garwood—St. Paul—B. W. Tannler
Irvington—Emanuel—E. J. Paetzold
Newark:
—Bethlehem—*A. H. Sinnenberg
—St. Stephen—E. Fuhrmann
E. W. Fuhrmann, Asst. Pastor
—Zion—H. Manrodt
Trenton—St. Paul—Wm. Anderson

d) New York

Albany—Ev. Protestant—E. T. Henzel
Amsterdam—Zion—E. Lautenschlager
†Berlin—Zion—O. Egli.
Brooklyn—Bethlehem—W. Bourquin
†East Poestenkill—Zion—O. Egli
Mount Vernon—St. John—M. Magil, lic.
New York:
—Christ—Th. Essebagger, lic.
—St. Paul—J. P. Schwab
Schenectady—Friedens—P. Briesemeister
Taborton—Zion—O. Egli
Troy—St. Paul—P. E. Zeller

e) Pennsylvania

Columbia—Salem—R. W. Jungfer
Scranton:
—Hyde Park—Louis C. F. Miller
—Trinity—Wm. L. Moenkhaus
Taylor—St. Paul—P. W. Meisenheimer
Williamsport—Immanuel—Hy. M. Strub

f) Virginia

Richmond—St. John—O Guthe

g) Institution

Baltimore—Immigrant Home—F. Giese
Number of churches 43

2. CALIFORNIA DISTRICT

a) California

Dixon—*Ev. Lutheran—J. Lebart
Long Beach—Zion Ev.—Geo. P. Ellerbrake
Los Angeles:
—St. John—H. Gebhardt
—Immanuel—O. Satzinger
—St. Paul—J. Nuesch
—Zion—E. H. Stommel
Oakland—St. Marks—Benj. J. Koehler
Pasadena—St. John—E. G. Albert
Petaluma—Grace—Geo. Gekkeler
Pomona—St. John—Fred. Schlinkmann
San Bruno—St. John—Andrew Bahnsen
San Francisco:
—St. John—B. E. Schalow
—Bethel—K. C. Struckmeier
San Rafael—St. Matthew—G. Tillmanns
Woodland—St. John—C. Saenger

b) Arizona

Casa Grande—Ev.—S. Albrecht
Number of churches 16

3. COLORADO DISTRICT

†Antlers—Immanuel—F. Brennecke
Denver
—Friedens—L. C. Boeker
—St. Paul—Wm. J. Cramm
—Salem—G. A. Schmidt
Fort Collins—Immanuel—G. T. Zucher
Fort Morgan—Immanuel—

Grand Junction—St. John—
Alfred Yungschlager
Greeley—St. John—Ad. Woth
Laramie, Wyo.—St. Paul—
Aug. Doellefeld
Lingle, Wyo.—St. Paul—
*H. F. W. Jesdinsky
Longmont—Zion— O. F. Geisler
Loveland—Bethlehem—O. F. Geisler
Montrose—St. John—F. Brennecke
†Paxton, Neb.—Salem—F. F. Steinmark
Sedgwick—Friedens—F. F. Steinmark
†Wheatland, Wyo.—Jac. Kisselmann
Windsor—Zion—Hy. Baumgaertel

Number of churches 17

4. INDIANA DISTRICT

a) Indiana

Aurora—Evang. Prot.—H. Ahrens
Batesville—*St. John—E. Stroehlein
Boonville—St. John—H. H. Bierbaum
†Bretzville—St. John—W. Rasche
Buckskin—St. John—
†Buffaloville—St. John—H. H. Bierbaum
†Bufkin—St. John—F. Daries
†Caborn—Immanuel—F. Daries
†Campbell Tp.—Zoar—Dan J. Bretz
Cannelton—St. John—Armin Bahnsen
†Chrisney—Zion—H. H. Bierbaum
†Cumberland—St. John—F. Puhlmann
Dubois—St. Peter—W. Dickmann
†Duff—St. Paul—W. Rasche
Elberfeld—Zion—
†Near Elberfeld—Immanuel—
Evansville:
—Bethel—E. Kockritz
—*St. John—Wm. N. Dresel
—St. Lucas—P. M. Schroeder
—St. Matthew—*F. Fahrenkamp
—St. Paul—Th. Haas
—Zion—A. A. Susott
†Fenton—Zion—Theo. Schory
†Ft. Branch—St. Lukes—George Carr, lic.
†Near Ft. Branch—St. Paul—F. Paul, lic.
†Freelandville—Bethel—Dan. Bierbaum
†Fulda—Trinity—J. C. Nestel
†German Tp.—St. Paul—C. G. Kettelhut
†Heusler—*Salem—O. Keller
Holland—Augustana—Theo. Kettelhut
Holland—St. Paul—
Huntingburg—Salem—J. C. Klingeberger
Indianapolis:
—Friedens—R. C. Kuebler
—*Garfield Park Evang.—
C. A. Hildebrand
—St. John—E. A. Piepenbrok
—St. Paul—Titus Lehmann
—Zion—F. R. Daries
R. Krause, Asst. Pastor
†Inglefield—*Salem—M. Haas
†Ingelheim—*St. James—L. Birnstengel
Jasper—Trinity—W. Rasche
†Johnson Tp.—Zion—P. Maurer
†Kasson—Zoar—J. A. Reller
†Kratzville—*St. Peter—M. Haas
Lamar—St. Peter—J. C. Nestel
Lawrenceburg—Zion—A. H. Meyer
†Lippe—Zion—I. Neumann
Lynnville—St. Matthew—E. G. Aldinger
†McCutchanville—*Bethlehem—D. J. Bretz
Mount Vernon—Trinity—G. F. Brink
New Albany—St. Mark—F. A. Meusch
Newburg—Zion—H. Held
New Palestine—Zion—*Herbert Goetz
†Parkers Settlement—*St. Peter—
L. Birnstengel
†Penntown—*St. John—Walter L. Weber
Shelbyville—First Evangelical—
W. J. Schaefer
†Near Shelbyville—*Zion—
J. W. Dickmann
Tell City—St. John—A. B. Meyer
Terre Haute—St. Paul—*Carl Hofmann
Vincennes—St. John—P. Maurer
†Warrenton—St. Stephen—F. Paul, lic.
Westphalia—Salem—Theo. Goebel

b) Ohio

Cincinnati:
—Carthage Evangelical—
R. E. Gruenke
—Cheviot-Westwood—A. Stoerker, lic.
—Columbia Evang.—N. Lehmann
—*First Evang.—H. Huebschmann
—Immanuel—(Fairmont)—
G. J. Krumm
—*Martini (Lickrun)—W. F. Kohler
—Philippus—G. W. Grauer
—Price Hill Evang.—
H. E. J. Neumann
—St. Luke—C. Held
—St. Matthew—(Elmwood Place)—
W. Wetzeler
—St. Matthew—(Winton Place)—
M. F. Zutz
—St. Paul (North College Hill)—
*Richard A. Miller
—St. Peter—(Pleasant Ridge)—
Paul C. Schnake
—Salem—(Norwood)—
F. Schweinfurth
—*Third Prot. Memorial—
C. L. Grauer
—*Washington Evang.—
R. R. Fillbrandt, Ph.D.
—Zion—A. H. Schultz
Dayton—St. John—J. G. Mueller
Dayton—St. Lucas—Geo. Sonneborn
†Foster—*St. Paul—
R. R. Fillbrandt, Ph.D.
Hamilton—St. John—C. L. Langerhans
Hamilton—St. Paul—W. Vollbrecht
Hamilton—Redeemer—H. J. Schoettle
Middletown—St. Paul—D. Blasberg
†New Richmond—St. Paul—
R. R. Fillbrandt, Ph.D.
Piqua—St. Paul—P. Gehm
Reading—St. John—F. G. Brune
Sidney—St. Paul—R. Wobus
†Trenton—St. John—D. Blasberg
Troy—St. John—*J. C. Kalkbrenner

c) Kentucky

Alexandria—*St. Paul—
G. D. Engelbrecht
Bellevue—St. John—E. A. Arends
Covington—St. Paul—Ph. Wiggermann
Covington—St. Mark—Frank C. Scholl
†Dayton—St. Paul—Fr. C. Kuether
Ft. Thomas—Christ—A. G. Schnake
Henderson—Zion—*J. W. Hillmann
Louisville:
—Bethel—(St. Matthews)—
W. A. Scheer
—Bethlehem—H. Limper
—Christ—W. Krueger
—Immanuel—F. D. Schueler
—*Immanuel Ev. Luth.—
H. W. Hanshue, lic.
—St. James—M. Baas, Jr.
—St. John—A. E. Klick

—St. Luke—Henry C. Koch
—St. Matthew—L. Hohmann
—St. Paul—W. F. Mehl
—St. Peter—P. Hausmann
—Parkland—V. Kissel
—West Louisville Evang.—
W. J. Bartels
Newport—*St. Paul—A. J. Hotz
Owensboro—Zion—C. T. Rasche
Paducah—Unity—W. H. Zinke

d) Illinois

Browns—Evangelical—A. Dietze
Carmi—St. John—D. E. Werner, Ph.D.
Number of churches 116

5. IOWA DISTRICT

a) Iowa

Ackley—St. John—E. Seybold
Alden—Immanuel—J. Kreuzer
†Alexander—St. John—C. J. Barth
Atlantic—Friedens—G. A. Hensel
†Augusta—St. John—W. E. Scholze
†Aurelia—St. John—W. Schumann
Bennett—Friedens—J. Flottmann
†Benton Tp.—Zion—
†Buckeye—Friedens—J. Kreuzer
Burlington:
—First Evang.—J. H. Buescher
—St. Luke—A. T. Gerhold
—Zion—A. F. Koelling
Calumet—Zion—Paul Wuebben
Clarence—St. John—C. Fauth
Clarksville—Immanuel—A. Satory
Clarksville—Evangelical—E. Hardt
Council Bluffs—St. John—*Edwin Berger
Creston—St. John—J. E. Birkner
†Dayton Tp.—*St. Paul—Ph. Hilligardt
Denver—St. Paul—G. H. Krueger
Donnellson—St. Paul—W. F. Kamphenkel
†Douglas Tp.—St. John—K. Pfeiffer
†Dumfries—St. Paul—*G. F. Baumann
Dysart—Friedens—P. Kitterer
Elkader—Friedens—C. H. Franke
†Flint River Tp.—St. John—
Ft. Madison—St. John—Theo. Berlekamp
†Franklin—St. Peter—*Glen Martensen
Fredericksburg—Friedens—W. A. Koch
†Fremont Tp.—St. John—A. Graber
Garber—St. John—J. H. Bunge
Geneva—St. Peter—Oswald Flohr
†German City—St. John—C. A. J. Buck
†German Tp.—St. Peter—Wm. Hackmann
Gladbrook—Friedens—H. Specht
Hamburg—Zion—W. Buehler
Hampton—Immanuel—C. J. Barth
Hartley—Trinity—F. W. Budy
Haverhill—St. John—
†Horn—St. John—E. Roth
Hubbard—Zion—F. L. Rodenbeck
Keokuk—St. Paul—A. H. Bisping
Ledyard—M. Dammann
Lemars—St. John—P. V. Dyck
†LeRoy Tp.—St. Paul—*F. Athenstadt
Lincoln—Bethlehem—
Lowden—Zion—Theo. Thomas
Manly—*St. Paul—H. Boesch
Mapleton—St. Peter—W. Krummel
Marshalltown—Friedens—Edwin J. Koch
†Mt. Vernon Tp.—St. Paul—G. M. Betz
Muscatine—Ev. Prot.—
New Albin—St. Peter—F. Bemberg
Newell—St. Johns—J. P. Kaiser
†Noble Tp.—St. John—*Gerhard Hesse
Peterson—St. John—J. Herrmann
†Primghar—St. John—Paul Wuebben
Primrose—*Zion—*Glen Martensen
Pomeroy—First Evang.—W. Schumann
Remsen—*St. Paul—Hugo Weichelt
Schleswig—Friedens—K. Kielhorn
Sigourney—St. Paul—Geo. J. Low
Tripoli—St. Peter—K. K. Koehler
†Union City—St. John—F. Bemberg
†Valley—St. Paul—C. W. Klein
†Victoria Tp.—St. Peter—Gerhard Hesse
†Vinton—Zion—P. Kitterer
Walnut—*Ev. Luth.—W. F. Kieker
Washington—St. Paul—C. W. Klein
Waverly—Friedens—Chr. Gabler
West Burlington—St. Paul—
Wm. E. Scholze
Westside—St. John—

b) Illinois

Moline—St. Paul—H. A. Crusius
Rock Island—Church of Peace—F. J. Rolf
†Sutter—Bethlehem—Aug. VonderOhe
Tioga—Bethany—F. W. Weltge
†Warsaw—St. John—Albert Muecke, D.D.

c) Missouri

Kahoka—St. Paul—Th. F. Schumacher
†Winchester—*Zion—Th. F. Schumacher

d) South Dakota

†Garretson—Unity—

e) Institution

Marshalltown—Deaconess Hospital—
Number of churches 81

6. KANSAS DISTRICT

a) Kansas

†Alida—St. John—Albert L. Brueggemann
Alma—Friedens—T. L. Boesch
Bluff City—St. Paul—A. Werner
Colby—St. John—E. J. Moritz
Ellinwood—Immanuel—Robt. F. Richter
Eudora—St. Paul—Charles Decker
Hardtner—St. John—A. Werner
Herkimer—Immanuel—G. A. Firgau
Herndon—Immanuel—L. Marx
†Highland—Trinity—Fred J. Nisi
Holyrood—*St. Paul—Martin Seybold
Hudson—Friedens—J. Endter
Hudson—Trinity—D. Moritz
Inman—St. Peter—E. Otte
Junction City—Zion—Karl Baur
Kansas City—Zion—H. Becker
†Lawrence—St. Paul—Charles Decker
Leavenworth—Salem—A. Schroeder
Marysville—Evangelical—G. A. Kanzler
†Midland—Evangelical—H. Rieder
†Mission Creek—St. John—
Newton—Immanuel—Fred J. Nisi
Nickerson—First Ev.—H. Rieder
Paola—Zion—
Powhattan—*Evang. Friedens—
Seneca—Friedens—O. Krueger
Vesper—Immanuel—
†Wells Creek—Immanuel—C. Raase
Wichita—Salem—H. A. Fenske
†Willow Spring—St. John—B. Slupianek

b) Colorado

Idalia—St. John—

c) Nebraska

†Liberty—Ev. Zion—

d) Oklahoma

†El Reno—Redeemer—F. E. C. Haas
Enid—Ev. Luth. Wartburg—
W. K. Nottrott

Kingfisher—Evangelical—J. Flucke
†Loyal—Friedens—H. F. W. Grotefend
Marshall—St. Paul—Wm. v. Brauchitsch
Norman—Salem—*J. S. Gohde
Okeene—St. John—H. F. W. Grotefend
Oklahoma City—Zion—F. E. C. Haas
Tangier—Gnadenfeld—J. Fismer

Number of churches 41

7. MICHIGAN DISTRICT

a) Michigan

†Adair—Evangelical—H. E. Totzke
†Adrian—Immanuel—Wm. Howe
Albion—Salem—
Ann Arbor—*Bethlehem—
Theo. C. Schmale
†Bad Axe—St. John—J. Soell
†Bainbridge Tp.—St. Paul—
Hans Zumstein
Baroda—Zion—C. H. Haneberg
†Brutus—*Zion—F. Peter
†Casco—St. James—F. A. Roese
Chelsea—*St. Paul—P. Grabowski
†Clyde—St. Paul—E. Soell
Detroit:
—Bethany—E. F. Mayer
—Bethel—C. J. Keppel
—Christ—E. H. Spathelf
—Emanuel (Royal Oak) — W. F. Hetzel
—Grace (Grosse Pointe Park)—
A. Haeussler
—Immanuel—W. J. Witt
—Messiah—J. Bollens
—St. John—H. Horny
—St. Luke—Armin G. Frohne
—St. Markus—A. Mallick
—St. Matthew—J. L. Ernst
—St. Paul—W. Howe
—St. Peter (Lawndale Ave.)—
F. H. Eglinsdoerfer
—Trinity—E. F. Lawrenz
—St. Peter (Gratiot Ave.)—
O. C. Laubengayer
—Zion—Andrew Mast
Dexter—*St. Andrew—W. G. Mauch
Farmington—Salem—A. A. Shoen
†Forestville—Unity—A. G. Frohne
†Francisco—St. John—P. Grabowsky
Fraser—Zion—G. Hafermehl
†Freedom Tp.—*Bethel—
F. Mayer, Ph.D., D.D.
†Freedom Tp.—*St. John—F. G. Weber
†Galien—St. Peter—J. L. Kling
Grand Haven—St. Paul—W. Koch
Grand Haven Tp.—St. Peter—W. Koch
Grand Rapids—St. John—F. R. Schreiber
Jackson—St. John—W. H. Alber
Lansing—St. Paul—A. P. Hardt
Manchester—*Immanuel—
H. S. von Ragué
Marine City—St. John—H. E. Totzke
Mt. Clemens—Zion—J. Wulfmann
Muskegon—St. John—Geo. Bohn
New Buffalo—St. John—
Niles—St. John—G. W. Webbink
Owosso—St. John—H. Niedernhoefer
Petoskey—Immanuel—F. Peter
†Pipestone—*Zion—Hans Zumstein
Pontiac—Bethel—Arthur C. Kuehn
†Port Hope—*Reformed—J. Soell
Port Huron—St. John—E. Soell
Richmond—First Evang.—J. Doellefeld
Saginaw—Immanuel—J. Eichhorn
Saginaw—Ev. St. Mark—
D. J. Helmkamp
St. Joseph—St. Peter—E. A. Kuhn
St. Joseph—*Zion—F. C. Schmidt
Saline Tp.—*St. James—O. Papsdorf
Saline—*St. Paul—C. Wittbracht
†Taylor Center—St. Paul—E. Brenion
Threeoaks—St. John—J. L. Kling
Warren—St. Paul—E. Schmidt
Wyandotte—St. John—W. F. A. Simon

b) Indiana

Andrews—St. Paul—Theo. Eisen
†Bippus—St. John—Theo. Eisen
†Bourbon Tp.—St. Paul—H. P. Bloesch
Bremen—First Evangelical—H. P. Bloesch
Chesterton—St. John—
Walter M. Grabowski
Elkhart—St. John—H. Arlt
Francesville—Salem—*Phil. R. Pobanz
†Near Francesville—St. James—
*Phil. R. Pobanz
Lafayette—St. John—C. F. Howe
LaPorte—St. Paul—Victor Frohne
†Medaryville—St. John—*Phil. R. Pobanz
Michigan City—St. John—P. Irion
Mishawaka—St. Andrew—
Albert Beutenmueller
†San Pierre—St. Lucas—John Schaible
South Bend—St. Peter—M. C. Hoefer
South Bend—*Zion—W. Goffeney
Urbana—St. Peter—D. Schlinkmann
Wabash—St. Matthew—R. E. Weisser
Wanatah—Salem—John Schaible
Wakarusa—Zion—Jos. Krueger
†Woodland—St. John—Jos Krueger

c) Institutions

Detroit—Deaconess Hospital—C. C. Haag
—German Prot Home for Orphans & Old People—F. Lueckhoff

Number of churches 86

8. MINNESOTA DISTRICT

a) Minnesota

Albany—Ebenezer—J. G. Herrlinger
†Albion—Bethlehem—
Annandale—*Immanuel—
Barnesville—Evang.—*R. A. Baumann
Bertha—Friedens—H. H. Heutzenroeder
†Biscay—St. John—J. Krause
Brainerd—Bethlehem—L. Salzgeber
Brownsville—Zion—
K. Zeyher and C. H. Zeyher
†Ceylon—St. John—H. Radloff
†Cottagegrove—St. Matthew—
H. C. Dallmann
†Crooked Creek—Zion—
K. Zeyher and C. H. Zeyher
Delano—Evangelical—E. Merz
†Dora—*St. John—M. Peper
†Douglas—Union Evang.—
†Dresselville—St. Paul—E. Herrmann
Duluth—St. Paul—
†Eden Valley—Friedens—J. G. Herrlinger
Eitzen—St. Lucas—F. C. Klein
†Essig—*Friedens—F. Iseli
Eyota—St. Paul—Paul F. Dietrich
Fairmont—St. John—Emil Stech
Faribault—St. Lucas—Richard Gadow
Fergus Falls—Evang.—*R. A. Baumann
†Glencoe—Peace—O. G. A. Eyrich
†Grey Eagle—Trinity—Jos. Eitel
†Hector—*Friedens—P. Quarder
Henderson—*St. Paul—M. Lehmann
†Hermantown—St. Paul—
†Hokah—Friedens—
K. Zeyher and C. H. Zeyher

†Kenyon—St. Matthew—W. Koring
Lake Elmo—St. Lucas—J. Fontana
Lester Prairie—Evang.—E. J. Becker
LeSueur—Zion—Otto A. Muecke
Lewiston—St. Paul—W. W. Bunge
†Litchfield—St. Matthew—
Little Falls—St. John—L. Salzgeber
†Long Prairie—Zion—H. H. Heutzenroeder
†Lynn Tp.—Trinity—J. Krause
†Medicine Lake—*Immanuel—
C. F. Sturm, Jr.
Millville—*Grace—W. W. Bunge
Minneapolis:
—Faith—Geo. Hoffmann
—Friedens—Wm. J. Riemann
—St. John—C. F. Sturm, Jr.
Minnesota Lake—*Friedens—W. Schultz
†Near Minnesota Lake—*St. Paul—
J. Fontana
†New Rome—*Ev. Luth. St. John—
K. Brunn
New Ulm—Friedens—F. Iseli
†Nicollet—*Friedens—F. Iseli
†North Star—Evang.—
Norwood—Evang.—O. Rapp
†Near Norwood—Zion—O. Rapp
Perham—Zion—M. Peper
Plato—St. Paul—O. G. A. Eyrich
†Near Plato—Friedens—E. U. Hafermann
†Pleasant Prairie—St. Paul—
*Otto H. Laatsch
†Rice—Christ—L. Salzgeber
Rochester—Church of Peace—E. Crusius
†Sanborn—Christ—F. Iseli
†St. Charles—St. John—P. F. Dietrich
St. Cloud—Friedens—M. Holz
†St. James—Friedens—E. Stech
St. Paul—St. Paul—Karl Koch and Erwin Koch
St. Paul—St. John—R. Kienle
†Stillwater—St. Peter—R. Kienle
†Theilman—*St. Paul—W. W. Bunge
†Town Minden—Christ—M. Holz
†Tyrone Tp.—Salem—E. Herrmann
†Vivian Tp.—*Zoar—J. Fontana
†Wadena—St. Paul—M. Peper
Welcome—St. Paul—H. Radloff
†Wheeling—St. John—W. Koring

b) North Dakota

Hankinson—Immanuel—J. H. Meier
Hebron—German Ev. St. John—
J. M. Munz
†Judson—Zion—A. Kniker
Near Judson—Bethel—Wm. Schmidt
†Lidgerwood—St. John—J. H. Meier
New Salem—Friedens—E. Mueller
Taylor—Immanuel—A. Kniker

c) South Dakota

Elkton—Ev. Friedens—
†Hammer—St. Paul—J. H. Meier
Tulare—Ev. Luth. Salem—A. L. Schieler
†Turtle Creek—St. John—A. L. Schieler

d) Wisconsin

Ellsworth—St. Paul—F. Mittler
La Pointe—St. John—Erwin Bode
†Oakgrove—St. John—
†Pike River—St. Paul—Erwin Bode
Number of churches 86

9. MISSOURI DISTRICT

a) Missouri

Affton—Eden—Chas. Meyer.
Augusta—Ebenezer—Manfred Manrodt
Bay—St. Paul—
Bay—Zion—C. W. Meinecke, D.D.
†Bellefontaine—St. John—H. Rahn
†Bem—St. John—C. Ralph Schmidt
Berger—St. John—
†Big Berger—Bethany—Alfred Albrecht
†Bigspring—St. James—*C. H. Rohlfing
Bland—Zion—Gerhard Friz
Billings—St. Peter—
Cape Girardeau—Christ—R. Lehmann
†Near Cape Girardeau—Salem—
R. Lehmann
†Cappeln—St. John—F. Bechtold
†Casco—St. John—H. O. Hein
Case—Ebenezer—*C. H. Rohlfing
Catawissa—*Union—
†Cedarhill—*St. Martin—A. F. Rinne
Chamois—St. John—
†Near Chamois—St. Peter—
Clayton—Samuel—
†Cooper Hill—St. Paul—Gerhard Friz
†Cottleville—St. John—Ed. Brink
Desoto—Friedens—A. Bockstruck
†Near Des Peres—Zion—F. Baur
†Defiance—*St. Paul—Manfred Manrodt
Dexter—Zion—
Dittmer—St. Martin—A. F. Rinne
†Drake—St. James—G. Schmeisser
†Femme Osage—Ev.—
Ferguson—Immanuel—O. A. Egger
†Fredericksburg—St. Peter—
G. Oberdoerster
†Near Freistatt—Zion—F. Jerger
Fulton—Evangelical—O. F. Hafner
Gerald—St. Paul—John H. Hille
†Near Gerald—Ebenezer—Chr. Bendigkeit
†Gohfeld—Ev.—
†Gumbo—St. Thomas—Geo. E. Pruessner
†Hamburg—Friedens—Ed. Brink
Hermann—St. Paul—R. Kasmann
High Hill—St. John—
Highridge—St. Martin—T. Amacker
†Holstein—Immanuel—F. Egger
†Indian Camp—*St. John—A. Katterjohn
Jackson—Immanuel—C. Jankowsky
†Near Jackson—St. John—
†Jeffriesburg—*Jordan—R. Lorenz
Near Kimmswick—St. Lucas—
†Knorpp—Ebenezer—A. Bockstruck
Labadie—Pilgrim—
†Lippstadt—Evangelical—
Carl E. Bohnenkamper
Manchester—St. John—Paul Wobus
Marthasville—Evang.—F. W. Mittendorf
†Mehlville—St. John—J. W. Gaebe
Morrison—St. James—
†Moscow Mills—Friedens—W. H. Sabbert
Mt. Hope—*St. John—
New Haven—St. Peter—H. O. Hein
New Melle—Ev. Friedens—
†Normandy—St. Peter—C. Doenges
†Oakville—St. Paul—H. Walz
Old Monroe—St. Paul—Wm. Jung
Owensville—St. Peter—C. Ralph Schmidt
†Pacific—Unorganized—F. Baur
†Pinckney—St. John—Fr. Deuschle
†Pitts—*Harmony—A. Katterjohn
†Progress—Bean Creek Evang. Immanuel
†Rhineland—St. Mark—*C. H. Rohlfing
†Rush Hill—Friedens—
Ryors—Ebenezer—Gerhard Friz
St. Charles—St. John—H. Thomas
St. Charles Road—Calvary—A. F. Schulz
†Near St. Charles—Friedens—
Geo. Orlowsky
†St. Clair—St. John—F. E. J. Schenk

St. Louis:
—Bethany—F. Krafft
—Bethel—J. P. Meyer
Chester Gaum, Assistant
—Bethesda—Emil Beier
—Caroline Mission—Henry J. Damm
—Christ—C. Fritsch
—Ebenezer—H. F. C. Haas
—Eden-Immanuel—K. Schneider
—Emmaus—K. Pleger
—Evangelical—E. Bleibtreu
—Friedens—Paul Press
—Grace—E. Buenemann
—*Holy Ghost—Ralph Abele
—Jesus—W. F. Simon, Ph.D.
—Mt. Tabor—H. Kochheim
—Nazareth—Geo. M. Poth
—Redeemer—Helmut Friz
—St. Andrew—J. E. Schneider
—St. James—Th. Braun
—St. John—T. Haefele
—St. Lucas—J. N. Schuch
—St. Marcus—E. Leibner
—St. Matthew—A. Alberswerth
—St. Paul—T. J. Herrmann
—St. Peter—A. C. Rasche
—St. Stephen—O. Kienker
—Salem—J. H. Overbeck
—Salvator—Paul Prell
—Trinity—H. T. Bahnsen
—Zion—H. Toelle
†Sappington—St. Lucas—F. J. Langhorst
†Schluersburg—Bethany—H. Hoeppner
†Spring Bluff—*Johannes—
Springfield—St. John—Geo. A. Schultz
†Steinhagen—St. Paul—Carl E. Bohnenkamper
†Stolpe—St. John—W. Asmuss
†Stonyhill—St. James—A. Kuhn
†Stratmann—St. Paul—E. L. Mueller
Swiss—St. John—W. H. Pieper
†Tilsit—St. James—
Troy—Zion—W. H. Sabbert
Union—Zion—F. E. J. Schenk
†Near Union—St. John—R. Lorenz
Warrenton—Friedens—
Carl E. Bohnenkamper
Washington—St. Peter—A. O. Mann
Webster Groves—Evangelical—
H. H. Lohans
Weldon Spring—Immanuel—Ed. Brink
†Wild Horse—Bethany—Geo. E. Pruessner
†Woollam—St. John—Gerhard Friz
Wright City—Friedens—A. Katterjohn

b) Arkansas

Little Rock—Luther Memorial—

Institutions

Webster Groves—Eden Seminary—
Pres. S. D. Press, D.D.
St. Louis:
—Caroline Mission—Henry J. Damm
—Deaconess Home—F. P. Jens
Paul R. Zwilling, Assistant
—Good Samaritan Home—G. Ditel
—Orphans' Home—A. F. Schulz
St. Charles—Emmaus—Theo. Stoerker
Marthasville—Emmaus—C. F. Sturm
Number of churches 131

10. NEBRASKA DISTRICT

a) Nebraska

†Ashton—St. Matthew—John G. Ruhl
Bayard—Zion—J. Erbes
†Beaver Creek—Marcus—*J. H. Schneider
Columbus—*Independent Evang.-Prot.—
J. H. Steger
Cook—St. Paul—J. M. Hertel
Falls City—Zion—W. R. Schulz
†Garland—Unorganized—
Thos. R. Marshall
Gering—*Zion—Wm. Werner
Gladstone—Zion—H. Henning
Goehner—Friedens—*G. A. Roedder
Harvard—Evangelical—*J. H. Schneider
Jansen—St. Paul—E. Vogt
Lincoln:
—St. John—D. F. Maul
—St. Paul—A. Matzner
Loup City—St. Paul—John G. Ruhl
Milford—Friedens—O. E. Pinckert
Mitchell—St. Paul—Jac. Roth
Nebraska City—*Bethel—Geo. Duensing
Omaha—St. John—H. Reifschneider
Plattsmouth—St. Paul—O. G. Wichmann
Plymouth—Friedens—J. G. Bode
†Rockville—Unorganized—John G. Ruhl
Scotts Bluff—Zion—Wm. Werner
Seward—Friedens—Thos. R. Marshall
Steinauer—Salem—E. Tischhauser
Syracuse—St. John—G. E. Pauloweit
Talmage:
—St. John—M. Strasburg
—Zion—E. W. Pusch
Tecumseh—St. Paul—F. Perl
Tilden—Friedens—Aug. L. Brueggemann
Western—St. John—Karl Merkel
†West Point—St. John—W. Fischer
Winside:
—Theophilus—A. Janke
—Salem—A. Janke

b) South Dakota

†Batesland—Zion—*John Perl
Number churches 35

11. NEW YORK DISTRICT

a) New York

Attica—St. Paul—I. K. Dietsche
Auburn—St. Lucas—*R. Philbrook
†Bennington—Salem—C. F. Fetzer
Boston—St. Paul—*W. Kleffmann
Buffalo:
—Bethany—Herbert A. Brethauer
—Bethlehem—P. Langhorst
—Calvary—J. L. Kulbartz
—Christ—C. G. Vogelmann
—Friedens—*E. Stauch
—Grace Evangelical—P. Frohne
—Immanuel—P. Frankenfeld
—Kenmore Ev.—Norman Maunz
—Kenilworth—O. J. Dietsche
—Pilgrim—A. J. Nies
—Salem—H. J. Hahn
—South Side Evang.—
Carl J. Zimmermann
—St. Andrew—F. W. Pfitzer
—St. James—L. Suedmeyer
—St. John—J. S. Huebschmann
—St. Luke—*W. M. Jeschke
—St. Paul & St. Mark United Ev.—
R. H. Keller
—St. Matthew—J. A. Keller
—St. Peter—Fred. H. Krohne
—St. Stephen—W. H. Schild
—Trinity—H. A. Kraemer
Cattaraugus—*St. John—C. Bachmann
Dunkirk—*Ev. Luth. St. John—
Carl G. Haass

†Eden—St. John—A. E. Viehe
Elmira—German Evangelical—R. Vieweg
†East Hamburg—Immanuel—E. Gottlieb
Gowanda—Ev. Luth. Trinity—
Chas. F. Brandt
Hamburg—St. James—A. E. Viehe
Hornell—Ev. Luth. St. Paul—R. Locher
Lockport—St. Peter—Chas. F. Kesting
†Millersport—*St. Stephen—
North Tonawanda—*Friedens—
Theodore Mayer
North Tonawanda—St. Peter—
Theophil Menzel
†Orangeville—Immanuel—
Irving K. Dietsche
†Perkinsville—St. Peter—F. W. Duhl
Rochester:
—Christ—Bernard J. Tepas
—St. Paul—Elmer Henry Hoefer
—Salem—F. Frankenfeld, L.L.D.
—Trinity—J. Otto Reller
Rome—Trinity—
†Shawnee—St. Paul—Theodore Mayer
†Sheldon—St. John—C. F. Fetzer
Syracuse—Friedens—W. Bauer
†Tonawanda—*St. Peter—Theophil Menzel
Tonawanda—Salem—A. Hils
†Townline—St. Paul—F. W. Pfitzer
Wayland—St. Paul—F. W. Duhl
†Wendelville—*St. Paul—
†Westfield—St. Peter—Carl G. Haass
†West Seneca—St. Peter—E. Gottlieb

b) Pennsylvania

Erie:
—Christ—Carl Loos
—St. Luke—A. F. Abele
—St. Paul—F. D. Oberkircher
†Fairview—St. James—Carl Loos
Meadville—Zion—Ph. Kraus, D.D.

c) Ontario, Canada

†Stevensville—St. John—
J. S. Huebschmann
Number of churches 60

12. NORTH ILLINOIS DISTRICT

a) Illinois

†Adaline—Zion—*Wm. F. Huebner
†Addison—Immanuel—O. F. Claussen
†Addison Tp.—St. John—H. L. Barth
Arlington Heights—St. John—
J. A. Ellerbrake
Aurora—St. John—C. F. Baumann
Barrington—St. Paul—H. E. Koenig
Bartlett—Immanuel—W. Rathmann
Beecher—St. Lucas—G. Horst
Bellewood—Friedens—
Belvidere—St. John—K. E. Gaertner
Bensenville—Friedens—H. Wagner
Bloomingdale—St. Paul—E. H. Plassmann
Bloomington—Friedens—E. F. Rathmann
Blue Island:
—St. Paul—B. Freese
—Ev. Community—E. Helm
†Brandenburg—Friedens—P. Repke
Broadlands—St. John—Aug. Bock
Carpenterville—Zion—W. Breitenbach
Champaign—St. Peter—H. F. Mueller
Chicago:
—Bethania—H. W. Dinkmeyer
—Bethel—J. Goebel
—Bethlehem—A. W. Fruechte
—City Mission—W. Grotefeld
—Crandon Community—
*H. G. Kroehler
—Eden—K. Dexheimer
—Edison Park—J. J. Braun
—Epiphany—H. W. Brueckner
—First Engl. Ev.—L. W. Goebel
—Friedens—H. Brodt
—Gethsemane—W. Kochheim
—Grace—C. C. Bizer
—Gloeckner Memorial—R. Fiedler
—Immanuel—H. J. Schick
—Nazareth—F. Umbeck
—Nicolai—G. Pahl
—Ravenswood Ev.—A. E. Meyer
—St. Andrew—H. H. Moeller
—St. James—L. P. Landgrebe
—St. John—B. H. Leesmann
—St. Luke—Armin N. Mayer
—St. Matthew—E. Kroenke
—St. Paul—J. Pister
—St. Paul—(Rose Hill)—K. Freytag
—St. Peter—H. E. Lambrecht
—St. Peter—(South Chicago)—
H. Jacoby
—St. Philipp—Aug. Fleer
—St. Stephen—B. C. Ott
—Salem—Jos. George
—Tabor—F. W. Schroeder
—Trinity—Jul. Kircher
—Zion—A. J. Koch
—Zion—(Auburn Park)—
Alfred Menzel
—Zion—(Washington Heights)—
M. Lienk
Chicago Heights—St. John—E. Busekros
Crystal Lake—St. Paul—M. Stommel
†Danvers—Friedens—E. F. Rathmann
Danville—St. John—W. Siebert
Davis—St. Paul—G. A. Winger
Deerfield—St. Paul—F. G. Piepenbrok
Desplaines—Christ—Geo. W. Goebel
Dolton—Immanuel—Wm. Kreis
Downers Grove—St. Paul—G. A. Neumann
†Eleroy—Salem—E. E. Bizer
Elgin—St. Paul—Th. F. Bierbaum
Elmhurst—St. Peter—K. M. Chworowsky
Evanston—St. John—A. J. Munstermann
Frankfort—St. Peter—S. Gerhold
Freeport—St. John—
Geneseo—St. Peter—J. Dippel
Genoa—Friedens—K. Buff
Gilman—Zion—J. Paul Goebel
Glen Ellyn—St. James—Theo. Holtorf
Grant Park—St. Peter—E. Wilking
†Greengarden—St. Peter—W. Blasberg
Greenview—German Ev.—
Geo. Hildebrand
†Hanover—Immanuel—Wm. Meyer
†Harmony—St. John—H. A. Dies
Harvey—Peace—Armin F. Dexheimer
Highland Park—St. John—F. W. Fischer
Hinckley—St. Paul—Erich Pfundt
Hinsdale—Immanuel—A. Dreusicke
Hinsdale—St. John—A. Dreusicke
†Hollowayville—*German Evangelical—
G. F. Schuetze
†Homewood—St. Paul—Emil Helm
†Huntley—*Evang.—M. Stommel
Kankakee—St. John—H. Meier
Kewanee—*St. Peter—G. D. Fleer
Lake Zürich—St. Peter—E. A. Irion
Lamoille—St. Paul—
Theo. S. Buchmueller, Lic.
LaSalle—Ev. Prot.—F. C. Krueger
Lincoln—St. John—J. A. Hoefer
†Longgrove—Evangelical—G. Th. Haller

†Loran—Ebenezer—M. C. Schroedel
Lyons—St. John—F. Grosse
Manhattan—St. Paul—J. H. Holdgraf
Manheim—St. Paul—F. W. Krueger
†Matteson—Zion—E. Busekros
Melrose Park—St. John—W. J. Cramer
Minier—St. John—Fred J. Abele
Minonk—St. Paul—P. Buchmueller
Mokena—St. John—G. G. Bratzel
Monee—St. Paul—A. B. Gaebe
Naperville—St. John—P. Brueckner
Niles Center—*St. Peter—P. E. Winger
Northbrook—(Shermerville)—St. Peter—A. H. Bizer
†North Grove—Zion—*Wm. F. Huebner
Oak Park—Evangelical-Lutheran—H. Senne
Palatine—St. Paul—J. C. Voeks
Papineau—Immanuel—E. C. Sinning
Pekin—St. Paul—A. A. Zimmermann
Peotone—Immanuel—E. H. Eilers
Peotone Tp.—St. John—O. Luthe
Petersburg—*St. Paul—F. Schnathorst
†Plano—St. John—C. F. Baumann
†Plumgrove—St. John—C. Schulmeistrat
†Richton—St. Paul—A. B. Gaebe
River Grove—Evangelical—Theo. Gabler
Rockford—Bethel—M. Schroedel
†Sidney—St. Paul—Aug. Bock
†Thornton—Friedens—A. F. Dexheimer
Union—St. John—K. Buff
†Washington Tp.—St. John—C. Nauerth
West Chicago—Michael—A. Klug

b) Indiana

Crownpoint—St. John—A. L. Brueggemann
Dyer—Zion—E. Bloesch
Gary—First Ev.—O. Wagner
Hammond—Immanuel—C. Schaeffer

c) Institutions

Elmhurst College—T. Lehmann
Orphans' Home and Home for the Aged Bensenville—W. C. Krause
Pastor's Home—Bensenville—
Deaconess Home, Lincoln—
Evangelical Hospital, Chicago—G. A. Kienle
Uhlich Orphans' Home, Chicago—

Number of churches 133

13. OHIO DISTRICT

Amherst—St. Peter—C. E. Schmidt
Baltic—Zion—E. Agricola
†Bucks Tp.—St. Paul—E. Agricola
†Bucks Tp.—St. Peter—E. Agricola
Bolivar—St. John—*Clarence Huprich
†Chattanooga—St. Paul—A. J. Wahl
†Chili—*St. John—E. Agricola
Chillicothe—St. John—Theo. H. Franke
Chillicothe—Salem—L. G. Weber
Cleveland:
—Bethany—Theo. F. Braun
—Christ—Theo. C. Honold
—First Evang.—Theo. Kitterer
—Friedens—Theo. Tillmanns
—Immanuel—Paul G. Moritz
—St. John—E. N. Krafft
—St. Luke—O. H. Zwilling
—St. Matthew—Karl M. Kindt
—St. Paul—W. F. Baumann
—Pilgrim—A. G. Scheible
—Ridge Rd. Community—
—Trinity Ev.—A. Kitterer
—*West Side Ev.—W. K. Klein
—Zion—O. Wittlinger
Columbus—St. John—G. Siegenthaler
Columbus—St. Paul—Paul C. Kaefer
Coshocton—St. John—G. Kreuzenstein
†Crookedrun—Salem—Theo. Schlundt
†Dover Tp.—St. Paul—*Clarence Huprich
Dover—St. John—Theo. Schlundt
Elliston—Trinity—H. H. Peters
Elmore—St. John—L. R. Moessner
Elyria—St. Paul—Ernst Irion
Genoa—St. John—P. O. David
†Goshen Tp.—*Goshen Ev.—H. E. Pfister
†Halifax—Zion—E. Agricola
†Harrison Tp.—F. H. Graeper
†Independence—*St. Peter—O. Wittlinger
Kenton—St. John—H. E. Pfister
Kettlersville—*Immanuel—F. Tschudy
Lorain—St. John—Theo. Merten
†Loudon Tp.—St. John—H. N. Doerres
Loudonville—Trinity—Theo. Lehmann
Mansfield—St. John—Paul Saleste, Ph.D.
Marion—Salem—Paul Bourquin
Massillon—St. John—J. E. Digel
Millersburg—St. John—Adolph Egli
Millbury—St. Peter—Wm. J. Kuhlmann
†Minersville—*St. Paul—Theophil Mehl
Monroeville—*United Christian—Ralph C. Abele
Navarre—St. Paul—Theo. S. Schlundt, Jr.
Newark—St. John—L. H. Lammers
New Bremen—*St. Paul—J. C. Melchert
New Bremen—St. Peter—Theo. G. Papsdorf
Oak Harbor—St. Paul—G. W. Krause
†Oxford Tp.—St. John—H. E. Pheiffer
†Parma—St. Paul—R. Uhlhorn
Pomeroy—Peace—Theophil Mehl
Portsmouth—First Evangelical—F. H. Klemme
Port Washington—St. Paul—C. Higgins
Sandusky—Immanuel—Carl Scherzer
Sandusky—St. Stephen—H. E. Pheiffer
†South Amherst—St. John—C. E. Schmidt
Springfield—St. John—P. Pfeiffer
†Stone Creek—C. Higgins
Strasburg—St. John—Waldo Berlekamp
Tiffin—St. John—E. C. Klutey
Toledo—St. Paul—Theo. E. Lapp
Valley City—Immanuel—Edgar H. Wierth
Van Wert—St. Peter—S. Egger
Wapakoneta—St. Paul—Richard J. Loew
†Washington Tp.—St. Peter—Paul Saleste, Ph.D.
†Waverly—Evangelical—Theo. H. Franke
†Westpark—Immanuel—H. Juergens
†Winesburg—*Zion—Waldo Berlekamp
Wooster—Christ—Paul Wm. Schmidt
Zanesville—Pilgrim—Julius K. Braun
†Zoar—*Evangelical—*Clarence Huprich

Number of churches 78

14. PACIFIC NORTHWEST DISTRICT

Everett, Wash.—Zion—C. Warber
Gresham, Ore.—Zion—*H. C. Warber
Payette, Idaho—St. John—F. Oppermann
Portland, Ore.—St. John—C. Hoffmann
Portland, Ore.—St. Paul—E. Hergert
Seattle, Wash.—St. Paul—Aug. E. Binder
—Broadview Evang.—E. Horstmann
Spokane, Wash.—Holy Trinity—W. A. Werth
Walla Walla, Wash.—Friedens—T. Schmunk

Number of churches 9

15. PENNSYLVANIA DISTRICT

a) Ohio

†Benton Tp.—St. Paul—
*Walter E. Helfer
Clarington—Immanuel—*Walter Helfer
†Elk Tp.—Zion—*Clyde McNelly
Hannibal—Zion—
Lewisville—St. Peter—Edw. W. Brueseke
†Liberty Tp.—St. John—*Clyde McNelly
Lowell—St. John—O. W. Breuhaus
Marietta—St. Paul—C. Emigholz
†Miltonsburg—St. Peter—E. W. Brueseke
†Morton—Salem—
†Muskingum Tp.—*First Evang.—
O. W. Breuhaus
†Salem Tp.—St. James—*Walter E. Helfer
Steubenville—Zion—A. F. Schemmer
†Summit Tp.—St. John—E. W. Brueseke
†Switzerland Tp.—St. John—
Henry Schuessler
Warner—First Evang.—*Clyde McNelly
†Watertown—*St. John—O. W. Breuhaus
Woodsfield—St. Paul—Otto C. Meyer

b) Pennsylvania

†Dorseyville—Trinity—C. T. Schaefer
†Millvale—First Evang.—C. Sprenger
†New Sewickley Tp.—*St. John—
Theo. Fischer
Pittsburg—*St. Peter—P. Stoerker
N. S. Pittsburgh:
—First Ev. of Mt. Troy—
Chas. A. Ittel
—Pilgrim Evang.—M. F. Bierbaum
—*St. Paul—O. D. Hempelmann
—St. Peter—Walter R. Grunewald
†Sharpsburg—St. John—W. A. Bomhard
†Springgardenboro—St. Peter—P. Benthin

c) West Virginia

†New Martinsville—Immanuel—
Wheeling:
—St. John—Wm. J. Hausmann
—St. Paul—John R. C. Haas
Number of churches 31

16. SOUTHERN DISTRICT

a) Alabama

Birmingham—St. John—A. E. Limper
Cullman—St. John Ev. Luth.—
W. H. Aufderhaar

b) Florida

Jacksonville—First Ev.—*Roland Mernitz
Lowell—United Ev.—
Miami—Robertson Memorial Evang.—
E. L. Wiedenmann
†Redlands—St. John—E. L. Wiedenmann

c) Georgia

Atlanta—St. John Ev. Luth—
H. A. Dewald

d) Louisiana

New Orleans:
—Bethany—*Fred J. Mehrtens
—Bethel Mission—Paul R. Stock
—First Evangelical—
A. H. Becker, D.D.
—Jackson Ave. Evangelical—
J. P. Quinius
—Metaire Ev.—*J. R. Kalwitz
—Salem—E. G. Kuenzler
—St. John—
—St. Matthew—L. Schweickhardt
—St. Paul—
—Trinity—A. Scherer

e) Mississippi

Biloxi—First Ev. Luth.—O. Nussmann
—Back Bay—Mrs. W. McDonnell
(Community Worker)
Number of churches 19

17. SOUTH ILLINOIS DISTRICT

Addieville—*Zion—L. F. Kurz
Alhambra—Salem—A. Schneider
Alton—Evangelical—O. W. Heggemeier
Arcola—St. Paul—George Duval
Belleville—St. Paul—O. F. Pessel
Belleville—Christ—C. R. Hempel and
Thomas Clare
Bible Grove—St. Paul—
†Biddleborn—*Ev. Prot. Trinity—
K. Benkendoerfer
†Blackjack—*St. John—
†Bluff—*St. John—C. Berger
Bluff Precinct—Salem—P. Schulz
Breese—St. John—A. J. Engelbrecht
Brighton—St. John—K. Friebe
Burksville—St. Peter—P. Schulz
Carlinville—St. Paul—Walter Ott
Carlyle—Immanuel—R. Hosto
†Caseyville—Friedens—C. Kuhlmann
†Central City—Zion—Ph. Bassler
Centralia—St. Peter—Ph. Bassler
Collinsville—St. John—C. Kuhlmann
Columbia—St. Paul—E. J. Westerbeck
†Cordes—St. John—Carl Kluge
†Darmstadt—*Holy Ghost—J. Dorullis
†Near Dollville, Tower Hill Post Office—
St. Paul—K. J. Mueller
Du Bois—St. Mark—W. Weltge
Dupo—Christ—A. Hosto
Duquoin—St. John—W. B. Weltge
†Eastfork Tp.—St. John—R. Hosto
East St. Louis—Immanuel—E. R. Jaeger
Edwardsville—Eden—H. J. Bredehoeft
†Near Edwardsville—St. Paul—
C. A. Mysch
Evansville—St. John—*J. Mauthe
Farina—Friedens—
†Near Farina—St. John—
†Fayetteville—*Ger. Prot.—
J. H. Koenig, Lic.
†Fieldon—Evangelical—R. Bockstruck
†Floraville—*St. Paul—Theo. Wittlinger
Fowler—*St. Paul—P. Weltge
Freeburg—St. Paul—R. Zimmermann
†Fults—St. John—P. Schulz
Garret—Zion—A. Habermehl
†Grantfork—*Ev.—L. Malkemus
Granite City—St. Peter—R. Kofer
Granite City—St. John—P. Schoppe
†Hamel—Immanuel—H. Muehleisen
†Harrisonville—*St. Peter—Ray Hosto
†Hecker—*Friedens—H. W. Hosto
Highland—Evang.—C. E. Miché
Hookdale—St. Peter—*R. H. Mornhinweg
Hoyleton—Zion—P. Beeken
Irvington—Friedens—Geo. Hohmann
†Jamestown—St. Paul—
Jerseyville—Friedens—R. Bockstruck
†Johannisburg—*St. John—R. Schmiechen
†Lake Creek—*St. Paul—A. Warskow
Lebanon—St. Paul—R. Hohmann
Lenzburg—St. Peter—Th. C. M. Kugler
Maeystown—St. John—Geo. H. Sieveking
Marine—Evangelical—

Marion—Zion—A. Warskow
Marissa—Friedens—
Mascoutah—St. John—A. Hoelscher
†Mattoon—Zion—George Duval
†Near Metropolis City—St. John—
Millstadt—Zion—
†Near Millstadt—Concordia—A. D. Rahn
†Moredock—*Ebenezer—Ray Hosto
Moro—St. John—B. H. Heithaus
Murphysboro—St. Peter—W. F. Esser
Nashville—St. Paul—Carl Kluge
New Athens—St. John—H. W. Rath
New Baden—Zion—Theo. Baur
†New Design—Zion—P. Schulz
New Douglas—Salem—Theo. Hoefer
†New Hanover—*Zoar—C. Berger
O'Fallon—Evangelical—A. E. Klemme
Ohlman—St. Paul—C. F. Kniker
Okawville—St. Peter—A. C. Roth
†Near Okawville—St. Paul—
Geo. Deckinger
Pana—St. John—H. H. Wintermeyer
Pinckneyville—St. Paul—A. Reiss
†Plumhill—St. John—L. Rauch
†Prairie du Long—Immanuel—
A. Kalkbrenner
†Prairie du Round—St. Mark—
A. Kalkbrenner
Quincy:
—St. Pauls—J. C. Rieger
—St. Peter—P. Saffran
—Salem—H. J. Leemhuis
Redbud—St. Peters—P. Brink
†Ridge Prairie—St. John—
K. Doernenburg
Round Knob—Zion—Otto Hille
Smithton—St. John—W. H. Hosto
St. Jacob—Evang.—W. Wilke
Staunton—St. Paul—A. Wegener
†Stone Church—St. Peter—F. Eggen
†Sugarloaf—*Zion—A. D. Rahn
Summerfield—St. John—
Trenton—St. John—J. Merzdorf
Troy—Friedens—K. Albers
†Ursa—Zion—P. Weltge
Valmeyer—Evang.—Ray Hosto
Waterloo—St. Paul—R. A. Mensendiek
Wood River—A. H. Idecker
†White Walnut—A. Reiss
Number of churches 103

18. TEXAS DISTRICT

†Augusta—*St. James—R. Kalkbrenner
Birch—Salem—Carl A. Stadler
Beasley—Friedens—*Rich. F. Kuretsch
†Burlington—*St. John—R. Kalkbrenner
Burton—St. John—A. Walton
Cayote—*St. John—*Geo. Diehm
†Cego—St. Paul—G. Krebs
Cibolo—St. Paul—C. Kniker
†Converse—Friedens—C. Kniker
Corpus Christi—Evangelical—C. Kurz
†Cottonwood—St. Peter—
*Richard F. Kuretsch
Coupland—St. Peter—Paul C. Kniker
Crane's Mill—Mission—G. Mornhinweg
†Cypress—Christ—E. H. Schwengel
†Cypress—*St. Lucas—J. Ziegler
Dallas—St. Paul—A. Romanowski
Dime Box—St. John—Carl A. Stadler
†Electra—Zion—*William Wuerz
Ft. Worth—St. John—C. Wolff
Gay Hill—Friedens—A. Walton
Gerald—St. Paul—*Alex Greeb
On the Geronimo—*Friedens—
A. Saeuberlich

Houston:
—Bethel—Theo. Wobus
—Christ—H. G. Borne
—First Evangelical—D. Baltzer
†Karnes City—First Evangelical—
A. Artus
Kurten—Zion—H. Barnofske
Near Kyle—St. John—C. Gastrock
Lewisville—Friedens—*William Wuerz
Lockhart—Ev. Luth. Christ—Jul. Reichert
Lyons—Immanuel—Carl A. Stadler
†Marion—Luther-Melanchthon—
Joseph H. Mann
Marlin—St. Paul—J. Meiller
Mooreville—*Zion—J. Strauss
†Mt. Prairie—St. Stephen—Alvin A. Blome
Needville—Immanuel—*J. Vilt
†New Baden—Ebenezer—H. Barnofske
†New Bielau—*Ev. Luth. Trinity—
P. Piepenbrok
New Braunfels:
—*First Protestant—G. Mornhinweg
Otto C. Bassler, Associate Pastor
Orange Grove—Ev. Luth.—
Walter Luedtke
†Otto—St. John—Carl Mueller
Riesel—Friedens—D. Jud
Richland, near Manor—*St. John—
J. J. Kasiske
Robinson—St. John—J. Strauss
Rowena—Zoar—
San Angelo—Immanuel—O. A. Meyer
San Antonio—Friedens—J. O. Polster
San Antonio—Evangelical Community—
Herbert H. Schowe
†Sattler—Mission—Otto C. Bassler
Seguin—*Cross—Joseph H. Mann
†Schulenberg—Evang.—P. Piepenbrok
Spring—Immanuel—E. H. Schwengel
†Spring Branch—St. Peter—J. Ziegler
†Three Oaks—Friedens—A. Artus
†Tynan—Friedens—Walter Luedtke
Waco—Zion—Robert Mohr
Washington—Friedens—Alvin A. Blome
Weimar—Ev. Luth.—P. Piepenbrok
West—St. Peter—*Alex. Greeb
†White Oak—St. John—J. Ziegler
Womack—Zion—*Geo. Diehm
Woodsboro—Christ—C. Kurz
†Zuehl—Redeemer—C. Kniker

Institutions

San Antonio—Home for the Aged
F. W. Braun
Number of churches 64

19. WEST MISSOURI DISTRICT

Arrow Rock—Zion—*C. H. Schmidt
Billingsville—St. John—Wm. Hauff
Blackburn—St. Paul—Ed. Beissenherz
Boonville—Evangelical—Fred Stoerker
†Brazito—Friedens—E. W. Berlekamp
California—Evangelical—J. C. Bierbaum
Concordia—Bethel—G. Nussmann
Emma—St. John—C. Eller
Florence—St. John—Louis F. Stueber
Grand Pass—Evangelical—H. Krull
Hartsburg—Friedens—E. Eigenrauch
Higginsville—Salem—Theo. Hauck
Independence—St. Lucas—Clyde Koehler
Jamestown—St. Paul—*John L. Schmidt
Jefferson City—Central—E. W. Berlekamp
Kansas City—St. Peter—S. P. Bittner
Kansas City—St. Paul Evang. Mission—
†Lamb—Immanuel—Louis F. Stueber

Levasy—Ebenezer—Paul Niedermeyer
Lexington—Trinity—D. C. Jensen
†Little Rock—Salem—*C. H. Schmidt
Mayview—Zion—D. Buchmueller
†McGirk—Salem—J. C. Bierbaum
†Moniteau—Advent—Theo. Pfundt
Napoleon—St. Paul—J. Hauck
New Franklin—Immanuel—N. Schultz
Parkville—St. Matthew—G. E. Seybold
Pilot Grove—St. Paul—H. E. Mueller
†Pleasant Grove—St. Peter—
*John L. Schmidt
St. Joseph—Zion—F. C. Klick
St. Joseph—Ev. Luth. Zion—Askan Stueler
Sedalia—Immanuel—E. F. Abele
Wellington—St. Lucas—W. Bechtold
West Boonville—Zion—Wm. Hauff

Institutions

Blue Springs—Pastors' Home—J. Abele
Kansas City—Evangelical Hospital—
Wm. Rest
Number of churches 36

20. WISCONSIN DISTRICT

a) Wisconsin

†Ackerville—St. Paul—G. Viehe
Antigo—Unity—O. Schulze
†Near Ackerville—St. John—G. Viehe
Appleton—St. John—W. R. Wetzeler
†Arpin—St. John—S. E. Birkner
Athens—Christ—F. Huetter
†Beechwood—*St. John—K. Kuenne
Berlin—Salem—Clarence F. Hammen
Black Creek—*St. John—W. Jos. Schmidt
†Black Wolf—New Bethel—P. Stange
†Boltonville—*St. John—K. Kuenne
Brillion—Friedens—Paul W. Kaspar
Brookfield—Trinity—A. Klug
Browntown—Friedens—J. Foesch
†Butler—Friedens—Theo. P. Frohne
†Byron Tp.—Bethel—
†Cadott—*Zion—F. W. Malin, lic.
†Calumet Harbor—St. Paul—
A. H. Grauer
Cecil—St. John—G. Recht
†Cicero—*St. John—
Colby—St. John—G. F. Hahn
†Collins—St. Paul—Paul P. Kaspar
†Corning—St. Paul—M. Schmidt
†Cudahy—Christ—S. Gonser
†Darlington—*Immanuel—P. A. Schuh
†Dorchester—Friedens—J. Bizer
†Durham—*Bethlehem—C. Schieler
†Edgar—St. Paul—F. Huetter
Elkhart Lake—St. John—C. Nagel
†Erin—St. Paul—E. R. Wulschlaeger
Fall Creek—Ev. Luth. Friedens—
F. W. Malin, lic.
†Fillmore—St. Martin—A. Guenther
Fond du Lac—Friedens—Reuben Bareis
Fort Atkinson—Friedens—R. Buelow
Germantown—*St. John—W. Mangelsdorf
Hales Corners—*Immanuels—
Hartford—St. John—R. E. Schwarze
Jackson—St. Peter—E. Bergstraesser
Jackson—*Friedens—E. Bergstraesser
†Jordan—Ebenezer—F. Foesch
Kewaskum—*Friedens—J. Frohne
†Kohlsville—*St. John—M. Kleinau
Lancaster—Bethlehem—J. Haack
†Libertyridge—St. Paul—*P. J. Kaiser
Manitowoc—St. John—H. Blaufuss
Marinette—Friedens—J. J. Hofmann
†Marion, Grant Co.—Immanuel—J. Bizer
Marshfield—St. Paul—G. F. Hahn
Medford—Evang.—J. Bizer
†Meeme—*St. James—W. Leonhardt
Menominee Falls—*St. Paul—
Paul Wendt
Merrill—St. Stephen—M. M. Schmidt
Merton—St. John—E. R. Wulschlaeger
†Milan—*St. John—F. Huetter
Milwaukee:
—Bethany—Karl H. Meyer
—Bethel—E. Gehle
Glenn Gumm, Assistant
—Christ—H. Niefer
—Friedens—W. Schlinkmann
—Glaubens—G. Kuecherer
—Grace—Adolf Friz
—Immanuel—P. Bratzel
—St. Paul—W. G. Rath, Jr.
—Salem—A. H. Franke
—Tabor—E. J. Fleer
—Trinity—F. G. Ludwig
—Zion—G. Fischer
Monroe—St. John—P. A. Schuh
†Mosel—*St. Mark—W. Leonhardt
Neenah—Emanuels—E. Kollath
Oconto—St. Paul—
Oshkosh—Immanuel—P. Stange
Oshkosh—St. Paul—Th. Irion
Portage—Trinity—M. Hoeppner
Port Washington—Friedens—S. Lefkovics
Random Lake—Friedens—K. Kuenne
†Reedsville—Friedens—Paul W. Kaspar
†Rhine—St. Peter—P. Thomas
†Richfield—*St. James—P. Reichert
Ripon—*First Evang. Luth.—F. C. Kehle
Rockfield—*Christ—P. Reichert
Rockfield—*Zoar—J. Koch
†Russell—St. Paul—R. Zielinski
Saukville—St. Peter—E. Holder
Slinger—St. John—C. Eller
†Schofield—Friedens—E. C. Grauer
†Scott—St. Paul—M. Hoeppner
Shawano—Friedens—C. Schieler
Sheboygan—Evangelical—E. Krueger
†Silvercreek—*St. Paul—K. Kuenne
South Milwaukee—St. Lucas—S. Gonser
Stevens Point—Peace—
Wm. G. Schwemmer
Sussex—Zion—F. E. Winger, Sr.
†Town Hermann—St. John—F. Mohme
†Waubeka—*St. Paul—A. Guenther
Wausau—St. Paul—E. C. Grauer
Wauwatosa—St. Paul—Theo. P. Frohne
†Wayne—St. Paul—F. Foesch
†Whitewater—Friedens—R. Buelow
Wisconsin Rapids—St. John—
S. E. Birkner

b) Michigan

†Menominee—Trinity—J. P. Hofmann

c) Institutions

Milwaukee—Deaconess Hospital—
Bruno Howe
Number of churches 101

CANADA MISSION TERRITORY

Brown P. O., Man.—Immanuel—
H. M. Awiszus
Morden, Man.—Zion—
Winnipeg, Man.—St. John—H. M. Awiszus
Number of churches 3

MONTANA MISSION TERRITORY

Culbertson—Ev. Luth. St. Paul—
†Near Culbertson—Ev. Luth. Friedens—

†Froid—St. John—
Hardin—Christ—M. Schoenhaar
†Near Shepherd (Ev. Colony)—Immanuel
—M. Schoenhaar
Paul, Idaho—Salem—Ernst Stelzig
†Sugar City, Idaho—St. Paul—
Ernst Stelzig
†Worden—Ev. Luth. St. Paul—
M. Schoenhaar
Worland, Wyo.—Zion—Geo. Rath
Number of churches 9

INDIA MISSION DISTRICT

Bisrampur, C. P., India:
—Immanuel—Pastor J. Purti
—Outstation—Pastor P. H. Konrad
Raipur, C. P., India:
—St. Paul—Pastor N. N. Shah
—Outstation—Pastor J. Gass, D.D.
Baitalpur, via Bhatapara, Pastor M. M. Paul, C. P., India
Chandkuri Leper Asylum, Baitalpur, via Bhatapara, C. P., India
Pastor J. H. Schultz
Parsabhader, Baloda Bazar, Raipur Dist., C. P., India, Pastor Martin P. Davis
Mahasamudra, Raipur Dist., C. P., India, Pastor Wm. Baur, Jr.
Sakti, Bengal Nagpur R. W., C. P., India, Pastor Emil W. Menzel
Khariar, C. P., India, Pastor A. F. Meyer
Number of churches 9

HONDURAS MISSION DISTRICT

First Evangelical Church, San Pedro Sula
Pastor Fr. Andres
Evangelical Church, Chamelecon,
Pastor Walter H. Herrscher
Number of churches 2

Total number of churches 1,309

LOCATION OF CHURCHES IN CITIES AND TOWNS

(Churches not named in this list were not reported to the editor.)

The name of the city is given first, then name of church and address, and finally the name of the pastor.

Alabama

Birmingham—St. Johns—2nd Ave. and 6th St., Cullman, Ala.

Arkansas

Little Rock—Luther Memorial—1020 Ringo St.—

California

Long Beach—Zion—Pacific Ave. and 14th St.—Geo. P. Ellerbrake.
Los Angeles:
—Immanuel—337 E. Jefferson St.—O. Satzinger.
—St. John's—1500 W. 51st Place—H. Gebhardt.
—St. Paul's—529 E. Washington—J. Nuesch.
—Zion—Hazard and Ramboz Aves—(City Terrace)—E. H. Stommel.
Oakland—St. Mark's—58th St. and Telegraph Ave.—Benj. Koehler.
Pasadena—St. John's—E. Orange Grove near Fair Oaks Ave.—E. G. Albert.
Petaluma—Grace—17 Keller St.—Geo. Gekkeler.
Pomona—St. John's—Cor. White and Alvarado Sts.—F. Schlinkmann.
San Francisco:
—St. John—2041 Larkin St., betw. Broadway & Vallejo—B. E. Schalow.
—Bethel—15th near Church St.—K. C. Struckmeier.
San Rafael—St. Matthew—641 5th St.—G. Tillmanns.

Colorado

Denver:
—Friedens—4501-05 Lincoln St.—L. C. Boeker.
—St. Paul's—W. 28th Ave. and Zuni St.—W. Cramm.
—Salem—Ninth and Sherman—G. A. Schmidt.
Fort Collins—Immanuel—Remington and Olive Sts.—G. Zucher.
Grand Junction—St. John's—8th and Rood Ave.—Alfred Yungschlager.
Greeley—St. John's—4th Ave. and 11th St.—Ad. Woth.
Loveland—Bethlehem—E. 2nd and Taylor—O. F. Geisler.

District of Columbia

Washington—Concordia—20th and G Sts., N. W.—Chas. Enders.

Florida

Jacksonville—First Evangelical—9th and Market St.—Roland Mernitz.
Miami—Robertson Memorial Evangelical—259 N. E. 23rd St.—E. L. Wiedenmann.

Georgia

Atlanta—St. John's—Euclid Ave. and Druid Circle N. E.—H. A. Dewald.

Illinois

Alton—Evangelical—8th and Henry Sts.—O. W. Heggemeier.
Aurora—St. John's—5th St. and North Ave.—C. F. Baumann.
Belleville:
—Christ—14th and A. Sts.—C. R. Hempel and Thos. Clare.
—St. Paul's—123 W. B St.—O. F. Pessel.

Belvidere—St. John's—Cor. Main and E. Madison—K. E. Gaertner.
Bloomington—Friedens—Front and Lee Sts.—E. F. Rathmann.

Blue Island:
—St. Paul's—Gregory and New—B. Freese.
—Community Church—120th and Gregory—E. Helm.
Centralia—St. Peter's—W. 3rd and S. Cherry—Ph. Bassler.
Champaign—St. Peter's—405 E. University Ave.—H. F. Mueller.

Chicago:
—Bethany—Cullom Ave. and N. Paulina St.—H. W. Dinkmeyer.
—Bethel—114th and State Sts.—J. Goebel.
—Bethlehem—Magnolia Ave. and Diversey Parkway—A. W. Fruechte.
—Crandon Community—8044-48 Crandon Ave.—H. G. Kroehler.
—Eden—Gunnison and Leclaire Aves.—K. Dexheimer.
—Edison Park—Oketo and North Shore Ave.—J. J. Braun.
—Epiphany—Bradley Place and N. Robey St.—
—First English Evangelical—3062 Palmer Square—L. Goebel.
—Gethsemane—Cor. Monticello and Belleplaine Aves.—W. Kochheim.
—Grace—S. Albany and W. 60th Sts.—C. C. Bizer.
—Immanuel—70th and Michigan Ave.—H. J. Schick.
—Kloeckner Memorial—Central Ave. and Rice St.—R. B. Fiedler.
—Nazareth—Altgeld St. and Talman Ave.—F. P. Umbeck.
—Nicolai—3054 N. Albany Ave.—G. Pahl.
—Our Redeemer—Grace and Neva Aves.—R. C. Lucke.
—Peace—1460 West 78th St.—H. J. Brodt.
—Ravenswood Evang.—Pensacola and Hoyne Ave.—Alfred E. Meyer.
—St. Andrew—2801 S. Karlov Ave.—H. H. Moeller.
—St. James—6433 N. California Ave.—L. P. Landgrebe.
—St. John's—Moffat St. and Campbell Ave.—B. H. Leesmann.
—St. Luke's—W. 62nd and Green Sts.—Armin N. Mayer.
—St. Matthew's—Washtenaw Ave. and Iowa St.—Emil Kroenke.
—St. Paul's—Orchard, Kemper and Fullerton Parkway—J. Pister.
—St. Paul's (Rose Hill)—Edgewater Ave., near Clark St.—K. Freytag.
—St. Peter's—Cortez and Oakley Aves.—H. E. Lambrecht.
—St. Peter's Chapel—George St. and La Vergne Ave.—H. E. Lambrecht.
—St. Peter's (South Chicago)—Ave. L. and E 103 St.—H. Jacoby.
—St. Philip—W. 36th St. and S. Seeley Ave.—A. Fleer.
—St. Stephen's—Karlov and Wabansia Aves.—B. C. Ott.
—Salem—6818-22 S. Emerald Ave.—Jos. A. George.
—Tabor—Leclaire and Belle Plaine—F. W. Schroeder.
—Trinity—W. 22nd Pl. and So. Robey St.—Julius Kircher.
—Zion—Lotus Ave. and W. Van Buren St.—A. J. Koch.
—Zion (Auburn Park)—8326 S. Green St.—Alf. Menzel.
—Zion (Washington Heights)—Throop and 100th Sts.—M. Lienk.
Chicago Heights—St. John's—S. W. Cor. 16th and Vincennes Ave.—E. Busekros.
Collinsville—St. John's—Cor. Clay and Seminary Sts.—C. Kuhlmann.
Danville—St. John's—E. Main and Buchanan Sts.—W. Siebert.
Desplaines—Christ—Cora and Henry Sts.—Geo. W. Goebel.
Downer's Grove—St. Paul—Grove St. near Main—G. A. Neumann.
Du Quoin—St. John's—20 S. Hickory—W. B. Weltge.
East St. Louis—Immanuel—14th St., betw. State and Illinois Blvd.—E. R. Jaeger.
Edwardsville—Eden—Cor. 2nd and Fourth—H. J. Bredehoeft.
Elgin—St. Paul's—Center and Division Sts.—Th. F. Bierbaum.
Elmhurst—St. Peter's—Church St., betw. York and Cottage Hill—K. M. Chworowsky.
Evanston—St. John's—Wesley and Crain—A. J. Munstermann.
Freeport—St. John's—104 Union St.—

Granite City:
—St. Peter—21st and Cleveland Blvd.—Robt. Kofer.
—St. John's—2900 Nameoki Road—P. Schoppe.
Harvey—Peace—152nd and Lexington—Armin F. Dexheimer.
Highland Park—St. John's—Greenbay Rd. and Homewood Ave.—F. W. Fischer.
Kankakee—St. John's—Entrance Ave. and Oak St.—H. Meier.
Kewanee—St. Peter's—W. Central Blvd. and Grove St.—G. D. Fleer.
La Salle—Evang. Protestant—841 Fourth St.—F. C. Krueger.
Lincoln—St. John's—7th and Maple—J. A. Hoefer.
Marion—Zion—926 W. Cherry St.—H. Warskow.
Mattoon—Zion—216 N. 21st St.—C. F. Kniker.
Melrose Park—St. John—Cor. Rice and 18th Sts.—W. J. Cramer.
Moline—St. Paul—16th St. and 16th Ave.—H. A. Crusius.
Murphysboro—St. Peter's—15th and Spruce—F. W. Esser.
Oak Park—Evangelical-Lutheran—Wesley Ave. and Jackson Blvd.—H. H. Senne.
O'Fallon—Evangelical—No. Cherry and Adams Sts.—A. E. Klemme.
Pekin—St. Paul's—Seventh and Ann Eliza Sts.—A. Zimmermann.

Quincy:
—St. Paul's—929 Monroe St.—J. C. Rieger.
—St. Peter's—13th and Payson Sts.—P. Saffran.
—Ev. Salems—9th and State—H. J. Leemhuis.

River Grove—Evangelical—Grand Ave. and School St.—Theo. Gabler.
Rockford—Bethel—Auburn St. and Bruner Ave.—M. P. Schroedel.
Rock Island—Friedens—12th St. and 12th Ave.—F. J. Rolf.
Staunton—St. Paul's—Union and E. Mill Sts.—A. H. Wegener.
Waterloo—St. Paul's—E. First St.—R. A. Mensendiek.

Indiana

Elkhart—St. John's—Harrison and 3rd—H. Arlt.
Evansville:
—Bethel—Cor. Jefferson Ave. and Garvin St.—E. Kockritz.
—St. John's—3rd and Ingle Sts.—Wm. N. Dresel.
—St. Lucas—W. Virginia St. and Baker Ave.—P. M. Schroeder.
—St. Matthew's—Avondale—F. Fahrenkamp.
—St. Paul's—Cor. W. Michigan St. and 12th Ave.—Th. Haas.
—Zion—415 N. W. Fifth St.—A. A. Susott.
Gary—First Evang.—464 Roosevelt—O. Wagner.
Hammond—Immanuels—348 Sibley—C. Schaeffer.
Indianapolis:
—Friedens—Parkway Ave. and Alabama St.—Robt. C. Kuebler.
—St. John's—853 Sanders St.—E. A. Piepenbrok.
—St. Paul's—Ashland Ave. and 13th Sts.—Titus Lehmann.
—Zion—North and New Jersey Sts.—F. R. Daries and R. Krause.
Jasper—Trinity—W. 8th St.—Walter C. Rasche.
Lafayette—St. John's—Elizabeth and Eleventh Sts.—C. F. Howe.
La Porte—St. Paul's—Cor. Lincoln Way and Perry St.—Victor Frohne.
Michigan City—St. John's—S. W. Cor. 9th and Franklin Sts.—P. Irion.
Mishawaka—St. Andrew's—112 W. Third St.—Albert Beutenmueller.
New Albany—St. Mark's Evang.—Spring St., betw. Bank and E. 3rd St.—F. A. Meusch.
Shelbyville—First Evang.—Cor. Franklin and Pike St.—W. J. Schaefer.
South Bend:
—St. Peter's—W. La Salle Ave. and N. William St.—M. C. Hoefer.
—Zion—S. St. Peter and E. Wayne Sts.—W. Goffeney.
Terre Haute—St. Paul—Cor. 12th and Eagle—Carl Hofmann.
Vincennes—St. John's—5th and Shelby Sts.—Paul H. Maurer.

Iowa

Atlantic—Peace—301 Walnut St.—G. A. Hensel.
Burlington:
—First Evangelical—Cor. 6th and Columbia Sts.—J. H. Buescher.
—St. Luke's—Cor. 14th and South Sts.—A. T. Gerhold.
—Zion—5th St., between Columbia and Washington Sts.—A. F. Koelling.
Council Bluffs—St. John's—332 E. Pierce St.—Louis Denninghoff.
Creston—St. John's—Fremont and S. Maple Sts.—J. E. Birkner.
Ft. Madison—St. John's—10th St. and Ave. E.—Theo. Berlekamp.
Keokuk—St. Paul's—11th and Exchange Sts.—A. H. Bisping.
Marshalltown—Peace—S. 4th Ave. and E. Linn—Edwin J. Koch.
Muscatine—Evangelical Prot.—Sycamore between 3rd and 4th—G. H. Krueger.
Sigourney—St. Paul—Elm St.—G. J. Low.

Kansas

Kansas City—Zion—716 Nebraska Ave.—H. Becker.
Lawrence—St. Paul's—831 Illinois St.—Th. Hauck.
Leavenworth—Salem Evangelical—Arch and Fifth St.—A. Schroeder.
Newton—Immanuel—Cor 7th and Plum—Fred J. Nisi.
Wichita—Salem—Corner First and Madison—H. A. Fenske.

Kentucky

Bellevue—St. John—220 Foote Ave.—Edwin Ahrends.
Covington:
—St. Mark's—38th and Park—Frank C. Scholl.
—St. Paul's—11th and Banklick—Phil. Wiggermann.
Dayton—St. Paul—524 Fourth Ave.—Fr. C. Kuether.
Ft. Thomas—Christ—Ft. Thomas Ave. and Audobon Place—Alfred G. Schnake.
Henderson—Zion—First and Ingram—J. W. Hillmann.
Louisville:
—Bethel—(St. Matthews)—Walter A. Scheer.
—Immanuel Ev. Luth.—Frankfort and Mellwood Aves.—H. W. Hanshue.
—Bethlehem—6th and Hill St.—H. Limper.
—Christ—Barrett and Breckenridge Sts.—W. Krueger.
—Immanuel—Taylorsville Rd. and Doup Ave.—F. D. Schueler.
—St. James—Taylor and Berry Blvds.—M. Baas, Jr.
—St. John's—Clay and Market Sts.—A. E. Klick.
—St. Luke's—1920 W. Jefferson St.—Henry C. Koch.
—St. Matthew's—609 E. St. Catherine—L. Hohmann.
—St. Paul's—217 E. Broadway, opposite Shrine Temple—W. F. Mehl.
—St. Peter's—1231 W. Jefferson St.—P. F. Hausmann.

—Parkland—26th St. and Grand Ave.—V. Kissel.
—West Louisville—41st and Hermann Sts.—W. J. Bartels.

Newport—St. Paul's—24 East 8th St.—A. J. Hotz.
Owensboro—Zion—C. T. Rasche.
Paducah—Unity—5th between Clark and Adams—Wm. Zinke.

Louisiana

New Orleans:
—Bethany—Broad and General Taylor Sts.—Albert Dettmann.
—Bethel—Franklin Ave. and N. Miro St.—Paul R. Stock.
—First Evang.—Carondelet and St. Mary Sts.—A. H. Becker, D.D.
—Evangelical—Jackson Ave. and Chippewa St.—J. P. Quinius.
—Metaire Evang.—J. R. Kallwitz.
—St. John's—Belfast and Joliet Sts.—
—St. Matthew's—S. Carrollton Ave. and Willow St.—L. Schweickhardt.
—St. Paul's—Eleonore and Patton Sts.—Albert Dettmann.
—Salem—Camp and Milan Sts.—E. G. Kuenzler.
—Trinity—Canal and N. Murat Sts.—A. J. Scherer.

Maryland

Annapolis—St. Martin's—Francis St., near State Circle—W. W. Vogelmann.

Baltimore:
—Christ—Beacon and Decatur Sts.—F. A. Giese.
—First United—Eastern Ave. near Broadway—A. H. Knipping.
—Friedens—Chester St., near Orleans St.—R. C. Ditter.
—Huber Memorial—Alameda Blvd. and 29th St.—P. L. Schmidt.
—Messiah—Englewood and Maple Aves. (Woodlawn)—
—Morrell Park—10th and James Sts.—P. G. Schaeffer.
—St. John's Concordia—Reistertown Rd. and Elgin Ave.—E. J. F. Dettbarn.
—St. John's—Lombard and Catherine Sts.—F. C. Rueggeberg.
—St. Luke's—Fayette and Carey Sts.—
—St. Matthew's—Mayfield, Norman and Lake Aves.—D. Bruning, D.D.
—United Evangelical—East Ave. and Dillon St.—F. W. Schaefer.

Frostburg—Zion—E. Main St., between Bowery and Grant Sts.—Harry G. Yaggi.

Michigan

Adrian—Immanuel—McVicar and E. Church—Wm. Howe.
Ann Arbor—Bethlehem—425 So. 4th Ave.—Theo. R. Schmale.

Detroit:
—Bethany—Seminole and Vernon Highway E.—Edwin F. Mayer.
—Bethel—2270 West Grand Blvd., near Linwood—C. J. Keppel.
—Christ—Roosevelt and Myrtle Sts.—E. Spathelf.
—Emanuel (Royal Oak)—Cor. 6th and Lafayette—W. F. Hetzel.
—Grace (Grosse Pointe Park)—Cor. Lakepoint & Kercheval Ave.—A. Haeussler.
—Immanuel—Livernois Ave. at Morse St.—W. J. Witt.
—Messiah—Cor. Dickerson and August Aves.—J. Bollens.
—St. John's—Russel and Chestnut Sts.—H. Horny.
—St. Luke's—Rohns and Warren Aves.—Armin G. Frohne.
—St. Markus—Military near West Vernon Highway—Adolf Mallick.
—St. Matthew's—Concord and Stuart—J. L. Ernst.
—St. Paul's—17th and Rose Sts.—W. Howe.
—St. Peter's (Lawndale Ave.)—Tecumseh & Michigan Aves.—F. H. Eglinsdoerfer.
—St. Peter's (Gratiot Ave.)—O. C. Laubengayer.
—Trinity—W. Fort St., near Woodmere Ave.—E. F. Lawrenz.
—Zion—Lawndale and Senator Aves.—Andrew Mast.

Grand Rapids—St. John's—Mt. Vernon Ave., near W. Bridge St.—R. Schreiber.
Jackson—St. John's—Cor. S. Mechanic and Biddle Sts.—W. H. Alber.
Lansing—St. Paul's—Cor. Walnut and Genesee Sts.—A. P. Hardt.
Marine City—St. John's—183 W. Boulevard—H. E. Totzke.
Mt. Clemens—Zion—New and Pine—J. Wulfmann.
Muskegon—Pine and Diana Sts.—Geo. Bohn.
Niles—St. John's—6th and Sycamore—G. W. Webbink.
Owosso—St. John's—Washington and Oliver—H. Niedernhoefer.
Pontiac—Bethel—109 Mariva at Auburn—A. C. Kuehn.
Port Huron—St. John's—7th and Pine Sts.—E. J. Soell.
Richmond—First Evang.—Main at Maple—J. Doellefeld.

Saginaw:
—St. Mark's—Lapeer and 3rd Ave.—D. J. Helmkamp.
—Immanuel (W. S.)—Maine and Elm St.—J. Eichhorn.

Saline—St. Paul's—Michigan Ave. and Lewis St.—C. H. Wittbracht.

St. Joseph:
—St. Peter's—Pearl and Church Sts.—G. G. Bratzel.
—Zion—Niles and Harrison Aves.—F. C. Schmidt.

Wyandotte—St. John's—4th and Chestnut—W. F. A. Simon.

Minnesota

Bemidji—St. Paul's—Sixth and America—M. Peper.
Duluth—St. Paul's—10th Ave. E. and 3rd St.—
Faribault—St. Luke's—5th Ave. and 8th St.—Rich. Gadow.
Fergus Falls—Evang.—Baird and Fir Aves.—E. J. Becker.
Le Sueur—Zion—Reisdolph and 3rd St.—Otto A. Muecke.
Little Falls—St. John's—3rd and 4th Ave., Northeast—G. A. Winger.

Minneapolis:
—Faith Ev. Luth.—4301 First Ave., S.—Geo. Hoffmann.
—Friedens—2307 24th Ave. N.—Wm. J. Riemann.
—St. John's—16th Ave. and 3rd St., North—Carl F. Sturm, Jr.

Rochester—Church of Peace—N. Broadway and 7th St. N. W.—E. Crusius.
St. Cloud—Friedens—8th Ave. and 4th St. S.—Martin Holz.

St. Paul:
—St. Paul's—St. Peter and Tilton Sts.—K. Koch and Erwin Koch.
—St. John's—King and Orleans—R. Kienle.

Stillwater—St. Peter's—S. Broadway—R. Kienle.

Mississippi

Biloxi—First Evang. Luth.—Jackson and Thomas Sts.—O. Nussmann.

Missouri

Boonville—Evangelical—704 Spring St.—Fred Stoerker.
Cape Girardeau—Christ—33 S. Ellis St.—R. Lehmann.
Ferguson—Immanuel—126 Church St.—O. A. Egger.
Fulton—Evangelical—5th and Jefferson—O. F. Hafner.
Independence—St. Luke's—N. Main and W. Farmer Sts.—Clyde Koehler.
Jefferson City—Central—721 Washington St.—E. W. Berlekamp.

Kansas City:
—St. Peter's—3115 Linwood Blvd—Silas P. Bittner.
—St. Paul's Evang. Mission—Topping Ave. and 14th St.—

Lexington—Trinity—14th and Franklin Sts.—D. C. Jensen.
Owensville—St. Peter's—Peters Ave. and 2nd St.—C. Ralph Schmidt.
Sedalia—Evangelical Immanuel—Vermont and 4th St.—E. F. Abele.
Springfield—St. John's—Scott and N. Main Sts.—Geo. H. Schultz.
St. Charles—St. John's—5th and Jackson—H. Thomas.

St. Joseph:
—Zion Evangelical—9th and Faraon Sts.—F. C. Klick.
—Zion Evangelical Lutheran—15th and Lafayette Sts.—Askan Stueler.

St. Louis:
—Bethany—Rosalie and Red Bud Ave.—Fred H. Krafft.
—Bethel—Garrison and Greer Aves.—J. P. Meyer & C. Gaum.
—Bethesda—Hoffmeister and Dammert Aves.—E. Beier.
—Caroline Mission—1821 Hickory St.—Henry J. Damm.
—Christ—Bellvue and Bruno Aves.—C. Fritsch.
—Ebenezer—2921 McNair—H. F. C. Haas.
—Eden-Immanuel—Temple Pl. and Page Blvd.—K. Schneider.
—Emmaus—Chouteau and Tower Grove Aves.—K. Pleger.
—Evangelical (Carondelet)—Michigan and Koeln Aves.—Ed. Bleibtreu.
—Friedens—19th and Newhouse Ave.—Paul Press.
—Grace—Dover Pl. at Leona St.—Erw. Bueneman.
—Holy Ghost—4916 Mardel Ave. near Kingshighway—Ralph Abele.
—Jesus—12th and Victor Sts.—W. F. Simon, Ph.D.
—Mt. Tabor—6520-24 Arsenal St.—H. Kochheim.
—Nazareth—Morganford Rd. and Tholozan Ave.—Geo. M. Poth.
—Redeemer—6452 S. Kingshighway—H. Friz.
—St. Andrew's—California Ave. and Juniata St.—Jno. E. Schneider.
—St. James'—College and Blair Aves.—Th. Braun.
—St. John's—N. Grand Blvd. and Lee Ave.—T. Haefele.
—St. Luke's—Tennessee Ave., betw. Shenandoah Ave. and Sidney St.—J. N. Schuch.
—St. Marcus—Russell and McNair Aves.—E. E. Leibner.
—St. Matthew's—Jefferson Ave. and Potomac St.—A. Alberswerth.
—St. Paul's—Giles and Potomac St.—T. J. Herrmann.
—St. Peter's—St. Louis and Warne Aves.—A. C. Rasche.
—St. Stephen's—Gimblin and Halls Ferry Rd.—O. Kienker.
—Salem—Shreve and Margaretta Aves.—J. H. Overbeck.
—Salvator—Plover and Thekla Aves., Walnut Park—Paul Prell.
—Trinity—Neosho St. and Michigan Ave.—H. T. Bahnsen.
—Zion—25th and Benton Sts.—H. C. Toelle.

Union—Zion—Washington St. and Springfield Ave.—F. E. J. Schenk.
Washington—St. Peter's—102 E. 5th St.—A. O. Mann.
Webster Groves—Evangelical—204 E. Lockwood—H. H. Lohans.

Nebraska

Lincoln:
—St. John's—13th and New Hampshire St.—A. Maul.
—St. Paul's—13th and F Sts.—Ad. Matzner.

Nebraska City—Bethel—Cor. 1st Corso and 12th St.—George Duensing.
Omaha—St. John's—24th and Vinton Sts.—H. Reifschneider.
Scott's Bluff—Zion—15th St. and 9th Ave.—Wm. Werner.

New Jersey

Bayonne:
—Evangelical—Cor. Lord Ave. and 4th St.—C. Schauer.
—St. Paul's—31st and Boulevard—Richard Stave.

Irvington—Emanuel—Lincoln Pl. and Nye Ave.—E. J. Paetzold.

Newark:
—Bethlehem—Bragow Ave., Clinton Township Section—A. H. Sinnenberg.
—St. Stephen's—Cor. Wilson Ave. and Ferry St.—E. Fuhrmann.
E. W. Fuhrmann, Asst. Pastor.
—Zion—Alexander St.—H. Manrodt.

Trenton—St. Paul's—Greenwood Ave. and Mercer St.—Wm. Anderson.

New York

Albany—Evangelical Prot.—Alexander and Clinton Sts.—E. T. Henzel.
Amsterdam—Zion—Grove and Liberty Sts.—E. Lautenschlager.
Auburn—St. Luke's—Seminary Ave., betw. Seminary and Franklin Sts.—R. Philbrook.
Brooklyn—Bethlehem—Cortelyou Rd. and E. 7th St.—W. E. Bourquin.

Buffalo:
—Bethany—Eaton, near Jefferson—Herbert A. Brethauer.
—Bethlehem—Genesee and Parade Circle—P. Langhorst.
—Calvary—Fillmore, near Dewey Ave.—J. Kulbartz.
—Christ—Clinton and Baitz—C. G. Vogelmann.
—Friedens—Eagle and Monroe—E. Stauch.
—Grace Evang.—Parkridge and Hewitt Sts.—P. Frohne.
—Immanuel—Military Rd. and Glor—P. Frankenfeld.
—Kenilworth Evang. Community—Lyndale Ave., near Chalmers—O. J. Dietsche.
—Kenmore Evang.—Delaware Rd. and Courier Blvd.—Norman A. Maunz.
—Pilgrim—Best and Herman Sts., opposite Humboldt Park—A. J. Nies.
—St. Andrew's—Genesee and Domedion—F. W. Pfitzer.
—St. James—526-528 High St., near Johnson—L. Suedmeyer.
—St. John's—Amherst, near East—J. S. Huebschmann.
—St. Luke's—Richmond Ave. and West Utica—W. M. Jeschke.
—St. Matthew's—Swan and Hageman—J. A. Keller.
—St. Paul and St. Mark United Ev.—Ellicott St., between Goodell and Tupper—R. H. Keller.
—St. Peter's—Genesee and Hickory—Frederick H. Krohne.
—St. Stephen's—Peckham and Adams Sts.—W. Schild.
—Salem—Calumet and Garfield St.—H. J. Hahn.
—South Side Evang.—1057 Abbott Rd.—Carl J. Zimmermann.
—Trinity—115 Gold St.—H. Kraemer.

Corning—Immanuel—W. 1st St.—R. Vieweg.
Dunkirk—St. John's—4th and Leopard—Carl G. Haass.
Elmira—German Evangelical—Madison and Carroll—R. Vieweg.
Hornell—Ev. Luth. St. Paul's—Cor. Elm and John Sts.—R. Locher.
Lockport—St. Peter's—Locust and South Sts.—Chas. F. Kesting.
Mt. Vernon—St. John's—N. High and Oak St.—M. Magil.

New York City:
—Christ Church—311 E. 187th St.—Theo. Essebagger.
—St. Paul—2136 Newbold Ave., near Castle Hill Ave. and E. 177 St.—J. P. Schwab.

North Tonawanda:
—Friedens—Cor. Schenk and Vandervoort—Theo. Mayer.
—St. Peter's—1208 Oliver St.—Theo. Menzel.

Rochester:
—Christ Evang.—Portland and Jackson—Bernard J. Tepas.
—St. Paul's—Cor. Norton, near St. Paul—Elmer Henry Hoefer.
—Salem—Franklin, near St. Paul St.—Fr. Frankenfeld, L.L.D.
—Trinity—Cor. Child and Wilder Sts.—J. Otto Reller.

Rome—Evang. Luth. Trinity—S. James and Ridge Sts.—
Schenectady—Friedens—Franklin and Clinton Sts.—P. Briesemeister.
Syracuse—Evangelical Friedens—Lodi and Ash Sts.—W. Bauer.
Tonawanda—Salem—110 Morgan St.—Theo. Menzel.
Troy—St. Paul's—7th and Fulton Sts.—P. E. Zeller.

Ohio

Chillicothe:
—St. John's—119 W. Main St.—Theo. H. Franke.
—Ev. Salems—Cor. 4th and Mulberry Sts.—L. G. Weber.

Cincinnati:
—Carthage Ev.—7506 Anthony Wayne Ave.—R. E. Gruenke.
—Cheviot-Westwood Evang.—Ad. Stoerker.
—Columbia—4311 Eastern Ave.—N. Lehmann.
—First Evang.—Hoffner St., near Knowlton's Corner—H. Huebschmann.
—Immanuel (Fairmont)—Queen City near Harrison—G. J. Krumm.
—Martini (Lickrun)—Saffin St.—W. F. Kohler.
—Philippus—Race St. and McMicken Ave.—G. W. Grauer.
—Price Hill Evang.—McPherson Ave. and Van Vey St.—H. E. J. Neuman.
—St. Luke's—3rd and Parson—C. Held.
—St. Matthew's (Elmwood)—Vine St., between 65th and 66th Sts.—W. Wetzeler.
—St. Matthew's (Winton Place)—Epworth Ave.—M. F. Zutz.
—St. Paul's (North College Hill)—Richard A. Miller.
—St. Peter's (Pleasant Ridge)—Ridge Ave. near Montgomery Rd.—P. C. Schnake.
—Salem (Norwood)—Courtland Ave. near Main—F. Schweinfurth.
—Third Prot. Memorial—Ohio and Calhoun—C. L. Grauer.
—Washington Evang.—Cor. Sidney and Rachel Sts.—R. R. Fillbrandt, Ph.D.
—Zion—15th and Republic—A. H. Schultz.

Cleveland:
—Bethany—W. 41st St. and Storer Ave.—Theo. F. Braun.
—Christ—W. 98th St. and Cudell Ave.—Theo. C. Honold.
—First Evangelical—Arlington Ave. and S. Thornhill Drive—Theo. Kitterer.
—Friedens—E. 6th St. and Kimmel Rd.—Theo. Tillmanns.
—Garfield Hts. Community—Theo. Tillmanns.
—Immanuel—Lomond Blvd., Sussex & Lyttle Rds., Shaker Hights—Paul G. Moritz.
—St. John's—E. 55th St. and Magnet Ave.—E. N. Krafft.
—St. Luke's—Pearl Rd. and Memphis Ave.—O. H. Zwilling.
—St. Matthew's—Wade Park Ave. and 90th St.—Carl M. Kindt.
—St. Paul's—Woodland Ave. and E. 127th St.—W. F. Baumann.
—Pilgrim—4592 E. 131st St.—A. G. Scheible.
—Ridgewood Mission—
—Trinity Evangelical—E. 40th St. and Cooper Ave.—A. Kitterer.
—West Side Evangelical—Bridge Ave. and W. 38th St.—W. K. Klein.
—Zion—W. 14th St. and Branch Ave.—O. E. Wittlinger.

Columbus:
—St. John's—59 E. Mound St.—G. Siegenthaler.
—St. Paul's—221 East Gates—Paul C. Kaefer.

Coshocton—St. John's—8th and Orange Sts.—G. Kreuzenstein.

Dayton:
—St. John's—E. 3rd St. between Madison and Sears—J. G. Mueller.
—St. Luke's—McLain and Potomac—Geo. Sonneborn.

Elyria—St. Paul's—350 Third St.—Ernst Irion.

Hamilton:
—St. John—South Front and Sycamore Sts.—C. L. Langerhans.
—St. Paul's—Campbell Ave., near 7th St.—W. Vollbrecht.
—Redeemer—Parrish and Bender Aves.—H. J. Schoettle.

Kenton—St. John's—East Carrol and Wayne Sts.—Herbert E. Pfister.
Lorain—St. John's—Reid Ave. and 7th St.—Theo. Merten.
Mansfield—St. John's—Park Ave. East and Franklin Ave.—Paul H. Saleste.
Marietta—St. Paul's—5th St. and Seammel—Theo. Mehl.
Marion—Salem—230 Church St. E.—Paul Bourquin.
Massillon—St. John's—Tremont Ave. and First St. S. E.—J. E. Digel.
Middletown—St. Paul's—114 S. Broad St.—D. Blasberg.
Newark—St. John's—Cor. 5th and Poplar—L. H. Lammers.
Piqua—St. Paul's—Downing and Greene—P. J. Gehm.
Portsmouth—First Evangelical—5th and Washington Sts.—F. H. Klemme.
Reading—St. John's—Jefferson and Cooper Aves.—F. G. Brune.

Sandusky:
—Immanuel—Columbus and Adams Sts.—Carl Scherzer.
—St. Stephen's—Jefferson, Lawrence and Poplar Sts.—H. E. Pheiffer.

Sidney—St. Paul's—South and Main Aves.—R. Wobus.
Springfield—St. John's—Wittenberg Ave. and Columbia St.—P. Pfeiffer.
Steubenville—Zion—135 North 5th St.—A. F. Schemmer.
Tiffin—St. John's—Main and Jefferson—E. C. Klutey.
Toledo—St. Paul's—670 Phillips Ave.—Theo. E. Lapp.
Troy—St. John's—Walnut and Canal Sts.—J. C. Kalkbrenner.
Wooster—Christ Evang.—S. Grant and Henry Sts.—A. H. Juergens.
Zanesville—Pilgrim Evangelical—Cor. South and Seventh Sts.—Julius K. Braun.

Oklahoma

El Reno—Redeemer—S. Hoff and E. Cavanaugh—F. E. C. Haas.
Enid—Evangelical Luth. Wartburg—Cor. 3rd and Oklahoma Sts.—K. W. Nottrott.
Guthrie—St. John's—W. Logan and 17th St.—F. E. C. Haas.
Norman—Salem—Porter and Frank—J. S. Gohde.
Oklahoma City—Zion—1027 N. 10th St.—F. E. C. Haas.

Oregon

Portland:
—St. John's—16th St. and Nehalem Ave.—Charles Hoffmann.
—St. Paul's—Cor. Failing and E. 8th St., No.—E. Hergert.

Pennsylvania

Columbia—Salem—Walnut, between 3rd and 4th Sts.—Richard W. Jungfer.
Erie:
—Christ—Sassafras and 16th Sts.—Carl Loos.
—St. Luke's—126 W. 9th St.—A. F. Abele.
—St. Paul's—Peach, between 10th and 11th—F. D. Oberkircher.
Meadville—Zion—Cor. S. Main and Popular Sts.—Ph. Krauss, D.D.
Philadelphia—Bethlehem Reformed—Blair and Norris Sts.—George Kern.
Pittsburgh:
—First Evangelical—Millvale—425 North Ave.—C. Sprenger.
—First Evangelical—Mt. Troy—Homestead St.—Chas. A. Ittel.
—Pilgrim Evangelical—E. Ohio and Heinz Sts., N. S.—M. F. Bierbaum.
—St. John's—Sharpsburg—8th and Clay—W. A. Bomhard.
—St. Paul's—East and Forland—O. D. Hempelmann.
—St. Peter's—Lockhart St., near Cedar Ave.—Walter R. Grunewald.
—St. Peter's—Station and Collins St., E. E.—Paul Stoerker.
—St. Peter's—18 Detroit St. N. S., Springgardenboro—P. Benthin.
Scranton:
—Hyde Park—N. Bromley Ave. and Price St.—Louis C. F. Miller.
—Trinity—Prospect Ave. and Beech St.—Wm. L. Moenkhaus.
Taylor—St. Paul—Washington and Grove—P. W. Meisenheimer.
Williamsport—Immanuel—3rd betw. Basin and Academy—Hy. M. Strub.

Texas

Corpus Christi—Evangelical—922 Aredo Ave.—C. Kurz.
Dallas—St. Paul's—Texas and Florence Sts.—A. Romanowski.
Fort Worth—St. John's—Pennsylvania Ave. and Fulton St.—C. Wolff.
Houston:
—Bethel—Cor. Brunner and Center Sts.—Theo. Wobus.
—Christ—Canal and Delmar Sts.—H. G. Borne.
—First Evangelical—Holman Ave. and Caroline St.—D. Baltzer.
San Angelo—Immanuel—Oaks and College Aves.—O. A. Meyer.
San Antonio—Friedens—E. Myrtle and Kendall Sts.,—J. O. Polster.
—Evang. Community—Canton and Mittman Sts.—Herbert H. Schowe.
Waco—Zion—627 South 8th St.—Robert Mohr.

Virginia

Richmond—St. John's—Franklin and Lombardy—O. Guthe.

Washington

Everett—Zion—3017 Oakes Ave.—Charles Warber.
Seattle:
—St. Paul's—12th Ave., N. W., and W. 65th St.—Aug. E. Binder.
—Broadview Evang.—125th and Phinney—E. Horstmann.
Spokane—Holy Trinity—Indiana Ave. and Lincoln St.—W. A. Werth.
Walla Walla—Friedens—W. Maple and S. 3rd Sts.—T. Schmunk.

West Virginia

Wheeling:
—St. John's—22nd and Chapline—Wm. J. Hausmann.
—St. Paul's—38th and Wood Sts.—J. R. C. Haas.

Wisconsin

Appleton—St. John's—Bennet St. and W. College Ave.—W. R. Wetzeler.
Fond du Lac—Friedens—R. Bareis.
Lancaster—Bethlehem—Cor. S. Madison and E. Oak Sts.—J. L. Haack.
La Pointe—St. John's Memorial Church—Madeline Island—Erwin Bode.
Manitowoc—St. John's—15th and Marshall—Paul H. Blaufuss.
Marinette—Friedens—10th and Elizabeth—J. J. Hofmann.
Marshfield—St. Paul's—Cor. 4th and Pine—G. F. Hahn.
Merrill—St. Stephen's—Cor. Mill and Second Sts.—M. M. Schmidt.

Milwaukee:
—Bethany—54th and Locust—Karl H. Meyer.
—Bethel—38th St. and North Ave.—E. Gehle and Glen Gumm.
—Christ—Russell and Pine—H. Niefer.
—Friedens—13th St. and Juneau—W. Schlinkmann.
—Glaubens—5th St. and Clarke—G. Kuecherer.
—Grace—24th and Keefe—Adolf Friz.
—Immanuel—19th St. and Center—P. T. Bratzel.
—St. Paul's—19th Ave. and Merrill St.—Wm. G. Rath, Jr.
—Salem—27th and Brown Sts.—A. H. Franke.
—Tabor—8th St. and Keefe—E. J. Fleer.
—Trinity—4th St. and Meinecke Ave.—F. G. Ludwig.
—Zion—S. 14th St. and W. Greenfield Ave.—G. Fischer.
Neenah—Immanuel Ev. Luth.—E. Doty Ave. and Oak St.—Emil C. Kollath.
Oshkosh:
—Immanuel—S. Park Ave. and Michigan St.—P. Stange.
—St. Paul—Parkway and Evans St.—Theo. Irion.
Sheboygan—St. John's—Lincoln and N. 13th—E. R. Krueger.
So. Milwaukee—St. Lucas—Cor. Madison and 9th—S. Gonser.
Stevens Point—Peace Evangelical—Center Ave. and Dixon St.—Wm. G. Schwemmer.
Wausau—St. Paul's—5th and Washington—E. C. Grauer.
Wauwatosa—St. Paul's—Sixth Ave., near E. Milwaukee Ave.—Theo. P. Frohne.
Wisconsin Rapids—St. John's—4th and Market Place—S. E. Birkner.

Wyoming

Laramie—St. Paul's—6th and Garfield Ave.—Aug. Doellefeld.

Canada

Winnepeg—St. John's—Cor. McKenzie and College—H. M. Awiszus.

STUDENT PASTORS

Student's Department, The Evangelical League

California

Berkeley, Leland Stanford, Jr. University, Rev. B. F. Koehler (515-58 St. Oakland)
San Francisco, State Teachers College, Rev. K. C. Struckmeier, 1421 Howard St.

Colorado

Greely, State Teacher's College, Rev. Ad. Woth, 300 12th St.
Fort Collins, State Agricultural College, Rev. G. T. Zucher, 307 Remington St.

Illinois

Bloomington, Illinois Wesleyan University, Rev. E. F. Rathmann, 504 Front St.
Carbondale, State Teachers College, Rev. W. Esser (1510 Edith St., Murphysboro)
Champaign, University of Illinois, Rev. H. F. Mueller, 403 E. University St.
Daniel Lang, 603 W. Indiana Ave., Urbana, Ill.
Chicago, University of Chicago, Rev. H. Kroehler, c/o Chicago Theol. Seminary.
Elmhurst, Elmhurst College, Rev. K. M. Chworowsky, 121 Church St.
Evanston, Northwestern University, Rev. A. J. Munsterman, 1433 Crain St.

Indiana

Bloomington, Indiana University, Rev. Titus Lehmann (Indianapolis)
Evansville, Evansville College, Rev. Paul Schroeder, 33 W. Virginia St.
Indianapolis, Butler College, Rev. Titus Lehmann, 730 13th St.
Lafayette, Purdue University, Rev. C. F. Howe, 1018 Elizabeth St.

Kansas

Lawrence, University of Kansas, Rev. Charles Decker (Eudora)
Manhattan, Kansas A. and M. College, Rev. T. L. Boesch (Alma)
Wichita, University of Wichita, Rev. H. A. Fenske, 156 Madison Ave.

Louisiana

New Orleans, Tulane University, Rev. Paul Stock, 2211 Franklin Ave.

Maryland

Baltimore, Johns Hopkins University, Rev. P. L. Schmidt, 2827 Alameda Blvd.

Michigan

Albion, Albion College, Rev. H. F. Eglinsdoerfer, 115 W. Pine St.
Ann Arbor, University of Michigan, Rev. Theo. Schmale, 432 South 4th St.
Detroit, College of Detroit.
Lansing, Michigan Ag. College, Rev. A. P. Hardt, 319 W. Genesee St.

Minnesota

Minneapolis, University of Minnesota, Rev. E. R. Koch, 1635 N. Hamline, St. Paul.

Missouri

Cape Girardeau, So. Mo. Teachers College, Rev. R. Lehmann, 33 S. Ellis St.
Columbia, University of Missouri, Rev. Oscar C. Nussmann, 19 Allen Pl.
Fulton, Westminster College, Rev. A. Hafner, 403 Jefferson St.
St. Charles, Lindenwood College, Rev. H. Thomas, 5th and Jackson Sts.
St. Louis, Washington University, Rev. Theo. C. Braun, 5025 Sutherland Ave.
Warrenton, Central Wesleyan University, Rev. C. Bohnenkamper.

Nebraska

Lincoln, University of Nebraska, Rev. A Matzner, 1314 F St.

New York

Buffalo, University of Buffalo, Rev. Norman Maunz, 237 Minnesota Ave.
Elmira, Elmira College, Rev. R. Vieweg, 161 Dewitt Ave.
New York, Columbia University,
Rochester, University of Rochester, Rev. E. H. Hoefer, 96 Saranac St.
Syracuse, Syracuse University, Rev. W. Bauer, 634 Catherine St.

Ohio

Cincinnati, University of Cincinnati, Mr. Norman Zulauf, 106 W. McMicken.
Cleveland, Western Reserve University, Rev. Karl Kindt, 9101 Birchdale Ave.
Columbus, Ohio State University, Rev. G. Siegenthaler, 674 So. High St.
Marietta, Marietta College, Rev. Theo. Mehl, 403 5th St.
Oberlin, Oberlin College,
Springfield, Wittenberg College, Rev. P. Pfeiffer, 211 W. Columbia St.
Tiffin, Heidelberg University, Rev. E. Klutey, 10 Main St.
Wooster, College of Wooster, Rev. A. Juergens, 239 So. Grant St.

Oklahoma

Norman, University of Oklahoma, Rev. J. S. Gohde, 322 Lahoma St.

Pennsylvania

Pittsburgh, University of Pittsburgh.

Texas

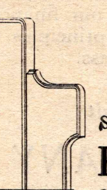
Waco, Baylor University, Rev. Robt. Mohr, 627 S. 8th St.

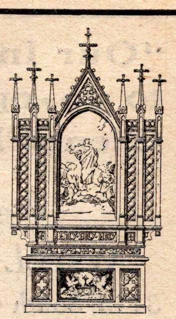
Wisconsin

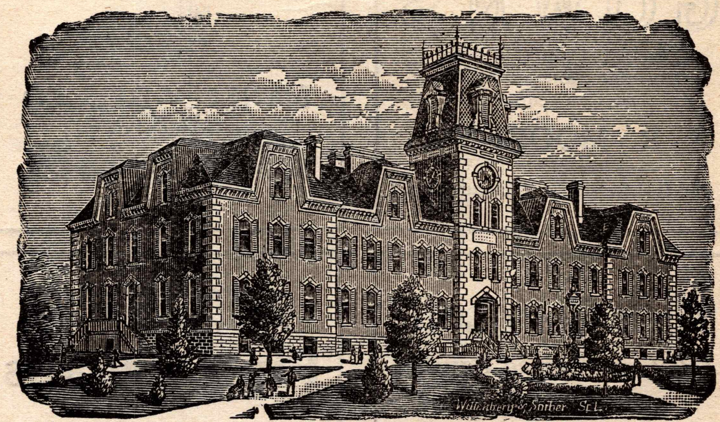
Appleton, Lawrence College, Rev. W. R. Wetzeler, 125 N. Story St.
Madison, University of Wisconsin, Rev. R. W. Buelow, Ft. Atkinson, Wis.
Ripon, Ripon College, Rev. P. C. Kehle, 235 Scott St.
Milwaukee, Milwaukee-Downer College, Rev. Wm. Rath, Jr., 796 19th Ave.

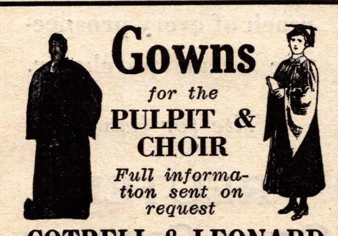
Wyoming

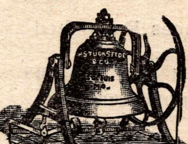
Laramie, University of Wyoming, Rev. A. Doellefeld, 610 Garfield Ave.





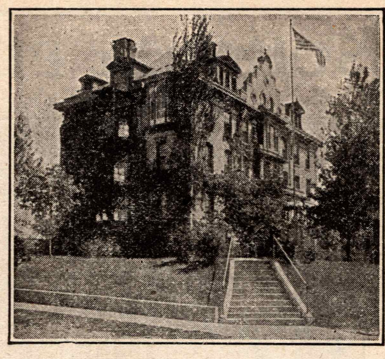






Evangelisches St. Lukas-Diakonissen-Hospital

Faribault, Minnesota

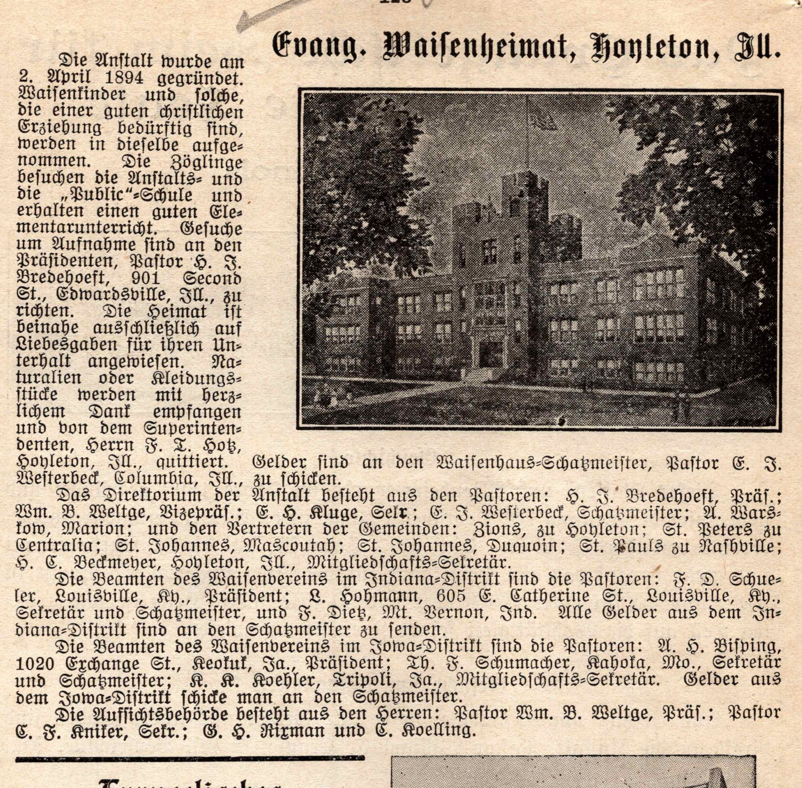


Pastor W. Merzdorf - - - Superintendent
Schwester Caroline Pepmeier - Oberschwester

Diese Anstalt steht nun im 22. Jahr ihrer gesegneten Tätigkeit. Gedenket dieser Anstalt auch fernerhin in euerm Gebet, mit euern Gaben, sowie durch ein freundliches Wort der Aufmunterung. Wir brauchen mehr Diakonissen als Leiterinnen von Abteilungen. Wir haben eine gute Ausbildungsschule und laden besonders evangelische Mädchen ein, welche die Hochschule vier Jahr besucht haben, bei uns einzutreten und sich zur Einsegnung zu melden. Zur weiteren Ausbildung ist unsre Anstalt bereit solchen Mädchen, die unsre Ausbildungs-Schule absolviert haben und Diakonissinnen werden wollen, die Reise nach Cincinnati, das monatliche Taschengeld, sowie das Schulgeld in Oakwood-Institut für ein Jahr zu bezahlen. In unserm Minnesota-Distrikt möchten wir gern einen stärkeren Diakonie-Verein heranbilden. Es sind jetzt gerade 200 Glieder im Verein. Wer Glied in einer evangelischen Gemeinde ist; darf sich zur Gliedschaft im Diakonie-Verein melden. Alle weitere Auskunft erteilt gern der Superintendent.

Dec. 17. 1931 Innere Mission 1.00
Waisenhaus, Hoyleton, Ill 1.00

Evang. Waisenheimat, Hoyleton, Ill.



Die Anstalt wurde am 2. April 1894 gegründet. Waisenkinder und solche, die einer guten christlichen Erziehung bedürftig sind, werden in dieselbe aufgenommen. Die Zöglinge besuchen die Anstalts- und die „Public“-Schule und erhalten einen guten Elementarunterricht. Gesuche um Aufnahme sind an den Präsidenten, Pastor H. J. Bredehoeft, 901 Second St., Edwardsville, Ill., zu richten. Die Heimat ist beinahe ausschließlich auf Liebesgaben für ihren Unterhalt angewiesen. Naturalien oder Kleidungsstücke werden mit herzlichem Dank empfangen und von dem Superintendenten, Herrn F. T. Hotz, Hoyleton, Ill., quittiert. Gelder sind an den Waisenhaus-Schatzmeister, Pastor E. J. Westerbeck, Columbia, Ill., zu schicken.

Das Direktorium der Anstalt besteht aus den Pastoren: H. J. Bredehoeft, Präs.; Wm. B. Weltge, Vizepräs.; E. H. Kluge, Sekr.; E. J. Westerbeck, Schatzmeister; A. Warskow, Marion; und den Vertretern der Gemeinden: Zions, zu Hoyleton; St. Peters zu Centralia; St. Johannes, Mascoutah; St. Johannes, Duquoin; St. Pauls zu Nashville; H. C. Beckmeyer, Hoyleton, Ill., Mitgliedschafts-Sekretär.

Die Beamten des Waisenvereins im Indiana-Distrikt sind die Pastoren: F. D. Schueler, Louisville, Ky., Präsident; L. Hohmann, 605 E. Catherine St., Louisville, Ky., Sekretär und Schatzmeister, und F. Dietz, Mt. Vernon, Ind. Alle Gelder aus dem Indiana-Distrikt sind an den Schatzmeister zu senden.

Die Beamten des Waisenvereins im Iowa-Distrikt sind die Pastoren: A. H. Bisping, 1020 Exchange St., Keokuk, Ia., Präsident; Th. F. Schumacher, Kahoka, Mo., Sekretär und Schatzmeister; K. K. Koehler, Tripoli, Ia., Mitgliedschafts-Sekretär. Gelder aus dem Iowa-Distrikt schicke man an den Schatzmeister.

Die Aufsichtsbehörde besteht aus den Herren: Pastor Wm. B. Weltge, Präs.; Pastor C. F. Kniker, Sekr.; G. H. Rixman und C. Koelling.

Evangelisches
Immigrantenhaus und Seemannsheim

1308—12 Beason Str.
Baltimore, Md.

Pastor F. A. Giese
Superintendent



Behörde: Die Pastoren F. C. Rueggeberg, Vorf.; F. W. Schaefer, Sekr.; Herr C. Kreiling, Schatzm.; Pastor Paul L. Schmidt und Herr F. Steiner.

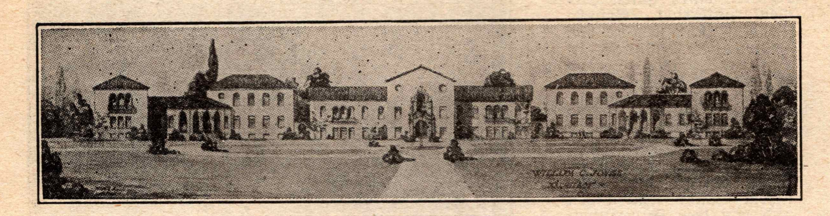
Die Evangelische Immigranten-Mission bietet ihre Dienste an in allen Ein- und Auswanderungsangelegenheiten, und bittet die Glieder unsrer Gemeinden und deren Freunde, Gebrauch davon zu machen. Alle Anfragen werden gern beantwortet. Wir bitten besonders alle, die eine Europareise machen wollen, oder Verwandte kommen lassen wollen, ihre Schiffsscheine durch uns zu beziehen, weil sie bei uns dieselben gerade so billig wie bei andern Agenten kaufen können. Die Schiffsgesellschaft erlaubt uns aber eine Vergütung, die unsrer Mission hier zugute kommt.

Alle Anfragen richte man gefälligst an den Immigranten-Missionar und Agenten

REV. F. A. GIESE, 1308-12 Beason St., Baltimore, Md.

Das Evangelische Heim für Waisen und alte Leute.

Bensenville, Illinois



Geschichte.

Dieses Waisen- und Altenheim wurde im Jahre 1893 gegründet und steht unter der Leitung des Deutschen Evangelischen Waisen- und Altenheimvereins von Nord-Illinois. Ein neues Heim für die Kinder wurde erbaut und gleich darauf das alte Heim ganz für die Alten eingerichtet. Somit ist jetzt Raum da für etwa 110 Kinder und 50 Alte. Das Heim ist zum größten Teil auf die Wohltätigkeit seiner Freunde angewiesen.

Gesuche um Aufnahme.

Alle Gesuche um Aufnahme, sowie alle Gelder und andre Gaben sind direkt an die Anstalt, Pastor William C. Krause, Supt., Bensenville, Ill., zu senden.

Beamte.

Die Beamten des Vereins und der Anstalt sind: Pastor R. B. Fiedler, Präses; Pastor F. W. Schroeder, Vizepräses; Herr John A. Michel, Sekretär; Herr W. C. Olhaber, Schatzmeister; die Pastoren A. Gaebe, E. H. Platzmann; die Herren A. C. Dittmann, G. Ewert, W. J. Katzberg, Wm. Stauber, Wm. Breyer; Frau A. Bromann.

CHURCH MUSIC

Call on us at Christmas, Easter, and Children's Day for our outfit of returnable approval copies of cantatas, pageants, plays, and programs for Sunday-school; also for returnable approval copies of choir cantatas, and anthems for volunteer choirs for these festival days.



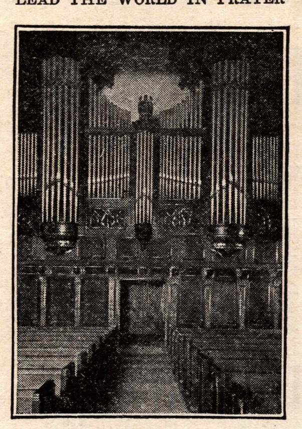
501 E. 3rd St., Dayton, O.
91 Seventh Ave. New York
218 So. Wabash, Chicago

We are constantly publishing new things in a wide variety of styles of the following:

Choir Magazines, Choir Cantatas
Anthem Books, Octavo Anthems
Children's Choir Music
Sunday School Song Books
Church Organ Voluntaries
Men's Choruses
Women's Choruses
Sacred Solos and Duets
Musical Entertainments

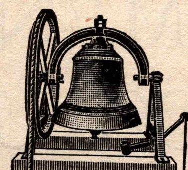
M. P. Möller Organs

LEAD THE WORLD IN PRAYER



An instrument that creates and brings forth harmony in the worship of the sanctuary... Endorsed by the pastor, the organist and the congregation... Over 6000 MÖLLER Organs in churches of all denominations in the country.

M. P. MÖLLER
Hagerstown Maryland



St. Louis Bell Foundry

Stuckstede & Bros., Props.

Finest Grade of BELLS
for CHURCHES and SCHOOLS
of best quality Copper and Tin
2735-37 Lyon St., St. Louis
Catalog and Prices Free

D. RECHER & CO.

Established 1890
415 W. North Avenue
Chicago, Illinois

Beaulieu Vineyard's
Guaranteed Pure
COMMUNION WINE

Write for Price Lists and Applications

FURNITURE

for Church and Chapel
Bible School—Parish House
FAITHFUL FURNITURE
General Seating & Supply Co. INC.
ALBERT E. BOBO PRESIDENT
50 E. 25th St., Dept. E
NEW YORK CITY

Patronize Our Advertisers

Ihr aber seid das auserwählete Geschlecht, das königliche Priestertum, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, daß ihr verkündigen sollt die Tugenden des, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.

1. Petri 2, 9.